

# מתק שפתים



## Praktische Aufgaben

zum Gebrauche

beim Unterrichte in der hebräischen Sprache.

Von

J. M. Japhet,

Lehrer an der Unterrichtsanstalt der israel. Religionsgesellschaft zu Frankfurt a. M.

---

Zweite Abtheilung.

---

Frankfurt am Main.  
Verlag von J. Kauffmann.  
1868.

Der Sinnen Sichtigkeit und anmuthvolles Schren  
Wird Weidheit, Wissenschaft und Frömmigkeit vermehren.

Epr. Gal. 16, 21.



## Vorwort.

---

Die vorliegende zweite Abtheilung des **מנהג תורה** ist als der zweite Cursus desselben zu betrachten, welcher die erste erweiternd und vervollständigend wiederholt. In Methode und Einrichtung, welche ihnen zu Grunde liegen, stimmen beide Theile überein; nur in einigen Punkten war ich zu einer Abweichung veranlaßt. Dahin gehört die Vertauschung der deutschen Benennung für die Zeitformen zc. mit den üblichen lateinischen Kunstausdrücken, weil diese sich für preussische Schulen mehr empfehlen dürften. Bei einer neuen Auflage wird die erste Abtheilung mit der zweiten auch in dieser Beziehung conform eingerichtet werden. Einem mir kundgegebenen Wunsche hingegen, in die Aufgaben über die später vorkommenden Regeln und Formen nochmals Beispiele über die bereits früher erlernten zur Wiederholung aufzunehmen, habe ich nicht entsprechen zu dürfen geglaubt, weil die betreffenden Aufgaben sonst zu umfangreich geworden wären, und bietet der Th'nach=Unterricht ja ohnedies beständig Gelegenheit zur Analyse und Repetition. — Die grammatischen Regeln habe ich indessen in diesem Theile einer gründlichern Bearbeitung unterworfen, da er für vorgerückte Schüler bestimmt ist. Die Conjugationstabellen habe ich darum mit anderen Aufgaben wechseln lassen, weil die ununterbrochene Beschäftigung mit denselben für den

Schüler zu trocken und zu ermüdend sein würde, während durch die öftere Wiederkehr die Paradigmen und ihre sichere Anwendung sich leichter dem Gedächtniß anschmiegen. Wenn diese Vertrautheit mit allen Formen dadurch befördert wird, daß die Aufgaben mündlich, zum Theil auch schriftlich durchgenommen werden, und von Zeit zu Zeit von dem Schüler eine schriftliche Analyse angefertigt wird, (etwa nach dem am Ende dieser Abtheilung angefügten Schema), und so während des ganzen Schulbesuchs alle Themen einmal vollständig repetirt werden, so wird der Schüler diejenige Kenntniß der hebräischen Sprache gewinnen, deren Erlangung die Aufgabe und das Ziel der jüdischen Schule sein muß.

Frankfurt a. M., im Tamus 5628. A. M.

J. M. J.

## Inhalts-Verzeichniß.

	Seite.
Grundzüge der hebräischen Leselehre . . . . .	1—5
§ 1. Von den Buchstaben (אורחיה) . . . . .	1
§ 2. Von den Vocalen (הנועות) . . . . .	1
§ 3. Vom Schewa (שוא) . . . . .	1
§ 4. Von den Sylben (הברות) . . . . .	2
§ 5. Vom Dagesch (דגש) . . . . .	2
§ 6. Vom Mappil (מפיק) . . . . .	3
§ 7. Von den Bildungsformen (משקל) . . . . .	3
§ 8. Vom Accent (טעם oder גנינה) . . . . .	4
§ 9. Vom Metheg (מתג) . . . . .	5
§ 10. Vom Artikel (Aufgabe 1—2) . . . . .	5
§ 11. Flexion schwierigerer Hauptwörter (Aufgabe 3) . . . . .	7
§ 12. Vom Status constructus (נסמך oder סמיכות) (Aufg. 4—7) . . . . .	8
§ 13. Die Mehrheitendung (Aufgabe 8) . . . . .	10
§ 14. Die Dualisform (Aufgabe 9) . . . . .	10
§ 15. Die Ordnungszahlen (Aufgabe 10—12) . . . . .	11
§ 16. Eintheilung des Zeitwortes . . . . .	13
§ 17. Conjugation II. (פ"ג) Aufgabe 13—20) . . . . .	14
§ 18. Der Comparativ (Aufgabe 21—22) . . . . .	19
§ 19. Conjugation III. (פ"א) (Aufgabe 23—29) . . . . .	20
§ 20. Das םים des Negation (מ"ם השלילה) (Aufgabe 30—31) . . . . .	25
§ 21. Conjugation IV. (פ"ב) (Aufgabe 32—39) . . . . .	26
§ 22. Der Superlativ (Aufgabe 40) . . . . .	32
§ 23. Gebrauch des ׳ה am Ende des Wortes (Aufgabe 41—42) . . . . .	33
§ 24. Conjugation V. (נע"ו) (Aufgabe 43—51) . . . . .	34
§ 25. Gebrauch der Partikel ןם (Aufgabe 52—53) . . . . .	41
§ 26. Gebrauch der Partikel ןם (Aufgabe 54) . . . . .	42
§ 27. Das ה"א השאלה und ה"א הקריאה (Aufgabe 55—56) . . . . .	43
§ 28. Gebrauch des beziehlichen Fürwortes אשר (Aufgabe 57—58) . . . . .	44
§ 29. Conjugation VI. (נל"א) (Aufgabe 59—64) . . . . .	46
§ 30. Gebrauch des Infinitivs (Aufgabe 65—66) . . . . .	50
§ 31. Conjugation VII. (נל"ה) (Aufgabe 67—74) . . . . .	52

	Seite.
§ 32. Phrasenbildung (Aufgabe 75—80)	58
§ 33. Rection des Verbum (81—85)	60
§ 34. Der verneinende Imperativ (Aufgabe 86—87)	64
§ 35. Conjugation VIII. (כפולים oder ע"ע) (Aufgabe 88—95)	66
§ 36. Die Duadrilittera (גורה מרובעים) (Aufgabe 96—97)	71
§ 37. Der Adverbialbegriff durch das Zeitwort ausgedrückt (Aufgabe 98—100)	73
§ 38. Vom התפעל Hothpaël (Aufgabe 101)	75
§ 39. Conjugation feltnerer und schwierigerer Formen (Aufg. 102—105)	76
§ 40. Von den משקלים (Bildungsformen des Substantivs) (Aufg. 106)	80
§ 41. Anomalische Verba (מרכבים) (Aufgabe 107—110)	83
§ 42. Die Bezeichnung der Fortdauer und Wiederholung (Aufgabe 111—112)	86
§ 43. Ueber den בינוני פעול (Aufgabe 113—117)	87
§ 44. Verba mit Suffixis (Aufgabe 118—128)	90
Aufgaben zur Wiederholung (Aufgabe 129—136)	105
Der Born der Genesung, eine Parabel (Aufgabe 137—146)	108
Schema einer Tabelle für schriftliche Analyse	115

### Druckfehler.

§. 51 fehlt am Schluß der Aufgabe 66 die Vocabel: 1) sich freuen.

„ 54 Zeile 10 lies 86 statt 91.

„ 64 „ 11 „ verneinende ft. verneinde.

„ 64 „ 15 „ 67 ft. 77.

„ 83 „ 3 „ welcher ft. welchen.

Andere kleinere Fehler, namentlich fehlende Dagesch und Metheg zc. sind leider stehen geblieben, und möge man dieselben nachsichtig entschuldigen.

# Grundzüge der hebräischen Leselehre.

(Vergl. Abtheilung I. Aufgabe 108).

## §. 1. (Von den Buchstaben). (אותיות)

1) Die Buchstaben, welche aus gleichem Organe ausgesprochen werden, wechseln zuweilen unter einander; z. B. סָכַר = סָכַר verschließen, צָעַק = צָעַק schreiben, סָפַן = סָפַן verbergen, צָחַק = צָחַק lachen, עָלַץ und עָלַץ frohlocken, צָהָר = צָהָר glänzen, מָלַט = מָלַט retten, הוֹן = הוֹן Vermögen, יָרַשׁ = יָרַשׁ vertreiben. Solche Verwechslungen verstärken oder schwächen die Bedeutung des betreffenden Wortes.

2) Eine ähnliche Verwandtschaft besteht zwischen gewissen andern Buchstaben, auch wenn sie nicht mit gleichem Organe ausgesprochen werden; z. B. ן und ן (יָמִין = יָמִין Tage); zwischen ץ und ט. (נָצַר = נָצַר bewahren) und mehrern andern.

3) Außer der (Abth. I. Aufgabe 108) bereits erwähnten Eintheilung der Buchstaben nach den Sprachorganen, unterscheidet man noch Wurzel- und Bedienungsbuchstaben. (S. u. § 15. Regel 5).

## §. 2. Von den Vocalen. (תנועות)

4) Der lange Vocal קָמֶץ (קָמֶץ גָּדוֹל) wird von dem kurzen קָמֶץ (קָמֶץ קָטָן) dadurch unterschieden, daß das letztere mit einem נָח נִרְאָה verbunden ist; חֲכָמָה (Chochmah). Wenn das mit einem נָח נִרְאָה verbundene קָמֶץ den Ton hat, so ist es lang; z. B. אָרָם (Arām), לָמָה (Lamāh); hingegen: וַיָּקָם (Wajakom) — das von einem חוֹלָם abgeleitete קָמֶץ ist ebenfalls קָמֶץ קָטָן; z. B. יָרַשׁ, קָרַשׁ.

## §. 3. Vom שְׁוָא

5) Das שְׁוָא ist am Anfang einer Sylbe ein שְׁוָא נָע (Schewa mobile) am Ende derselben שְׁוָא נָח (Schewa quiescens). Ein שְׁוָא nach einem langen Vocal ist שְׁוָא נָע (Schewa mobile); z. B. שְׁמֵרָה, אֵיבִים:

Ein שָׁאָא unter einem Buchstaben mit חֶזֶק וְדָגֶשׁ וְנָח וְשָׁאָא und שָׁאָא נָע שָׁאָא zugleich, z. B. דְּבִרְוּ = דְּבִרְוּ (©. § 5).

6) Wenn in der Mitte des Wortes der erste von zwei gleichen Buchstaben ein שָׁאָא hat, so ist dasselbe ebenfalls נָע שָׁאָא, z. B. צָלְלוּ.

7) Von zwei Schewa am Anfang eines Wortes verwandelt sich das erste in einen Vocal<sup>1)</sup> (׳, ״ oder ׳), z. B. סְפָרִי לְבָרִית, אֲשָׁמֹר, מְלָכֵי. Stünde das zweite שָׁאָא unter וי, so fällt es nach חֶזֶק גָּנָזִים aus: כִּימִי וַיִּבְרְכוּ.

8) Hat einer von den Reihbuchstaben ״ אהח ein שָׁאָא so steht das חָמָא an dessen Stelle; z. B. חָנָה הָרָג, אָוִיל. — Eine חָנוּעָה vor einem חָמָא nimmt den ihm entsprechenden Vocal an, wie: חָנָה יָהָרָג, לְאָוִיל חָעָנִי וְעָמָר, חָעָנִי.

9) Folgt dem חָמָא ein שָׁאָא so verwandelt sich ersteres in den ihm entsprechenden Vocal; z. B. נָהָרָג und נָהָרָג.

#### §. 4. Von den Sylben. (הַכְּרוֹת)

10) Die Sylben sind entweder einfach (הַכְּרָה פְּשוּטָה), wenn sie auf einen Vocal, oder einen unhörbaren Consonanten (נָח נִסְתָּר) ausgehen, z. B. דְּבִרְוּ; — oder zusammengesetzt, (הַכְּרָה מְרֻכְבָּת), wenn sie mit einem hörbaren Consonanten (נָח נִרְאָה) endigen, z. B. מְקַדֵּשׁ.

#### §. 5. Vom Dagesch. (דָּגֶשׁ)

11) Die Buchstaben כפ"ד כג"ד erhalten am Anfange eines Wortes, oder nach einem שָׁאָא ein דָּגֶשׁ קָל (Dagesch leue); z. B. שְׁמֵרָה, בְּשֵׁר. — Nach einem gedehnten Vocal erhält כפ"ד kein דָּגֶשׁ (דְּבִרְוּ). Nach einem geschärften Vocal erhalten sämtliche Buchstaben außer דגש חזק ein חֶזֶק דָּגֶשׁ (Dagesch forte), welches den betreffenden Buchstaben verdoppelt; z. B. דְּבִרְוּ = דְּבִבְרְוּ, עָתָה, מְמַנִּי, תְּשִׁיגֵי, עָתָה, דְּבִבְרְוּ = דְּבִבְרְוּ.

12) Nach den Buchstaben אהו"י (wenn sie נִסְתָּר sind) erhalten כפ"ד kein דָּגֶשׁ; z. B. הִיחָה הָאָהוּ.

<sup>1)</sup> Dieser Vocal wird von einigen neueren Grammatikern קָלָה genannt.





- f) Wörter, bei denen wegen des Schlußaccentes (סוף פסוק; אֲתַנְחַתָּא) eine Veränderung des Vocals eintritt, z. B. וְאָמְרוּ, statt וְאָמְרוּ; אֲתָהּ statt אָתָה.

Anmerkung: Dagegen werden durch den Schlußaccent Wörter auch מְלַרַע, welche sonst מְלַעֵיל sind; z. B. וַיִּלְךְּ. וַיִּלְךְּ.

- g) Die Wörter, welche נְסוּג אַחֲזֵר sind. Um nämlich bei zwei Wörtern das Zusammentreffen zweier aufeinander folgender Consonanten zu vermeiden, weicht der Schlußton häufig zurück z. B. וַעֲשֵׂה-לִי.

20) Die Accente sind folgende: 1)

I. Trennende Accente nach ihren Abstufungen:

a) אֲתַנְתָּ, מְלוּק.

b) מְפַחָא, וְקַרְגְּדוּל, וְקַרְקָטָן, סְגוּל.

c) שְׁלֵשֶׁלָה, יְתִיב, תְּבִירָה, פְּשִׁטָּא, וְרָקָא, רְבִיעִי.

d) פְּסִיקָא, גְּרִשִׁים, גְּרֵשׁ, תְּלִישָׁה גְּדוּלָה, פְּנֹר, קְרִנֵי פְּרָה:

II. Verbindende Accente:

מְרַבָּא כְּפֹלְתָהּ, תְּלִישָׁה קְטַנָּה, דְּרַגְאִי, קְדָמָא, מְתַפָּךְ, מִנְחָה  
יֵרַח בֵּן יוֹמוֹ:

### §. 9. Vom Metheg. (מֵתֵג)

20) Das מֵתֵג hat den Werth eines Halbtones. Es wird gesetzt: a) unter die dritte Sylbe vor dem Hauptaccent, wenn dieselbe eine einfache Sylbe (הַבְּרָה פְּשׁוּטָה) ist z. B. מוֹרְשָׁה, אֲהֲלִיךָ. b) vor ein נָע, das als kurze Sylbe angesehen wird, z. B. יִצְאָה רְבִרָה.

### §. 10. Vom Artikel הַ, הֶ, הָ.

(S. Abth. I, S. 1).

Regel 1. a) Der Artikel הַ wird vor alle Wörter gesetzt, außer vor diejenigen, welche mit den Rehlbuchstaben א' ע' ר' anfangen. Der Anfangs-

1) Die Bücher אויב משלי, מהלים, haben andere Accente.

buchstabe erhält dann ein קָנָה; ז. ב. הַמְלֵךְ הַפְּתוּחַ הַקָּרוֹשׁ; ז. ב. הַבְּנֵי הַגְּדוֹלִים הַדְּרֹךְ.

b) Fängt das Wort mit einem der Buchstaben אֵי־אָנ, welche kein הַגֶּשׁ erhalten können, so erhält der Artikel ein קָמֶץ; ז. ב. הָאֵם הָעֵד הַרְגֵל.

c) Vor הַ וְ ת־hingegen bleibt in der Regel der Artikel הַ, ז. ב. הַחַץ, הַחֹסֶה, הַחֹלֶה, הַחַיִּים, הַלֵּל, הַהוֹד, הַהַר, הַהֵם. Nur vor wenigen Wörtern, die mit הַ anfangen, steht הַ; ז. ב. הַהַר, הַהֵם.

d) Vor mehrsyllbige Wörter, welche mit אֵי־אָנ und הַ beginnen, und deren erste Sylbe eine einfache ist, (הַ פְּשׁוּטָה) wird gewöhnlich der Artikel הַ gesetzt; ז. ב. הַעֵלָה, הַחֲסִיל, הַחֲצֵר, הַחֲמוֹן, הַחֲרִים, הַעֲרִים. Vor הַ steht der Artikel הַ, auch wenn das Wort einsyllbig ist; ז. ב. הַחֶג.

e) Wenn ב־בֵּי mit dem Artikel zusammengezogen werden, so erhalten sie den ihm zukommenden Vokal; ז. ב. בְּקִטּוֹן, בְּעֵשׂוֹר, לְרִיק.

(Auch bei den Pronomen מֵהַ gilt diese Regel; ז. ב. מֵהַ מְטַאֲחִי, מֵהַ נֹאמֵר, מֵהַ אֲדַבֵּר.)

### Aufgabe 1.

Weshalb erhalten die Artikel vor nachstehenden Wörtern die darunter gesetzten Vocale?

הַאֲחֵר, הַבְּחִמָּה, הַבְּנֵי, הַדְּנָה, הַחֲרוֹם, הַהוֹא, הַהוֹה,  
 הַחֲדָשׁ, הַחֲדָשׁ, הַפְּנֵא, הַיָּד, הַכֶּחֶ, הַלֵּב, הַמְדַבֵּר, הַנְּעָר,  
 הַסֵּהר, הַעֵד, הַעֲרוֹב, הַפֶּה, הַצָּרָה, הַקֶּשֶׁה, הַרְעֵב, הַשְּׂמֹן,  
 הַתְּבֹן — בְּקִטּוֹן, בְּחֲצֵר, הַחֲכָמָה, לַחֲפָשִׁי, בְּשָׂמִים, בְּאָרֶץ,  
 לְעֵשׂוֹר, בְּהַרְרָה, לְאֲנָשִׁים, תַּחְרָמָה, פְּחֶלֶב, לַפְּהֵן, בְּעֵב, בְּחָרִישׁ.

### Aufgabe 2.

Der Engel, die Frau, der Staub<sup>1)</sup>, der Ort, das Vermögen<sup>2)</sup>, der Wind, die Berge, der Kopf, der Weise; — wie der Rauch<sup>3)</sup>, den Bergen, dem Armen<sup>4)</sup>, dem Trockenem<sup>5)</sup>, im Monat.

1) חֲרָבָה, 2) עֵשֶׂן, 3) הוֹן, 4) עָפָר, 5) חֲרָבָה.

**§. 11. Flexion schwierigerer Hauptwörter.**

(S. Abth. I, S. 5 ff.)

**Aufgabe 3.**

Bervollständige folgende Tabelle:

A.

Plural רבים		Singular יחיד	
Frauen	נָשִׁים נָשִׁי	Frau	אִשָּׁה אִשָּׁת
meine Frauen	נָשִׁי	meine Frau	אִשְׁתִּי
	u. f. w.		u. f. w.

B.

Schwestern	אָחִיות אָחִיות	Schwester	אָחוֹת אָחוֹת
meine Schwestern	אָחִוֵּתִי	meine Schwester	אָחוֹתִי
	u. f. w.		u. f. w.

C.

Töchter	בָּנוֹת בָּנוֹת	Tochter	בַּת בַּת
meine Töchter	בָּנוֹתִי	meine Tochter	בַּתִּי
	u. f. w.		u. f. w.

D.

Gräueltthaten	הַוְעֵבוֹת הַוְעֵבוֹת	Gräuel	הַוְעֵבָה הַוְעֵבָה
meine Gräueltthaten	הַוְעֵבוֹתִי	(kommt mit Suffixen in der Ein-	heit nicht vor).
Finger	אֶצְבָּעוֹת אֶצְבָּעוֹת	Finger	אֶצְבַּע אֶצְבַּע
meine Finger	אֶצְבָּעוֹתִי	mein Finger	אֶצְבָּעִי
	u. f. w.		u. f. w.
Kriege	מִלְחָמוֹת מִלְחָמוֹת	Krieg	מִלְחָמָה מִלְחָמָה
meine Kriege	מִלְחָמוֹתִי	mein Krieg	מִלְחָמָתִי
	u. f. w.		u. f. w.

§. 12. Vom Status constructus. (סְמִיכוּת אוֹבֵר גְּסָמֵךְ)

(S. I, S. 9 ff.)

**Regel 2.** a) Der Genitiv wird in der hebräischen Sprache dadurch bezeichnet, daß das regierende Wort (Substantiv oder Adjectiv) in den Status constructus (סְמִיכוּת) gesetzt wird. Es können mehre Genitive von einander abhängig sein, was durch mehre aufeinander folgende סְמִיכוּת ausgedrückt wird; z. B. die Hand der Söhne des Fremden: יָד בְּנֵי נָכַר.

b) Beziehen sich hingegen mehre Genitive auf ein und dasselbe Hauptwort, so wird nur das erste regierende Wort in den סְמִיכוּת gesetzt, die andern hingegen folgen dem Hauptworte mit dem entsprechenden Suffix; z. B. die Wagen und das Heer Pharaos: מֶרְכָבוֹת וְחֵילוֹ פָּרַעֲוֹ (nicht מֶרְכָבוֹת וְחֵילוֹ פָּרַעֲוֹ).

**Aufgabe 4.** (Ueber den doppelten Genitiv).

בְּנוֹת אֲנָשֵׁי הָעִיר: בֵּית שַׁר הַטַּבָּחִים: רֵאשִׁית בְּבוּרֵי<sup>1)</sup>  
 אֲדָמָה: בְּעֵלֵי בְרִית אַבְרָם: נְשֵׁי בְנֵי הַנְּבִיאִים: יָד מִבְּקָשֵׁי  
 נַפְשָׁךְ: טַמְאֵת גּוֹיֵי הָאָרֶץ: אוֹצְרוֹת<sup>2)</sup> בֵּית הַמֶּלֶךְ: שְׂדֵה  
 מִגְרָשׁ<sup>3)</sup> עֲרִיקָה: פִּי דוֹבְרֵי שֶׁקֶר: וְדָם נְשִׂאִי<sup>4)</sup> הָאָרֶץ: דְּרָבֵי  
 בְּנֵי אָדָם: אֲזֵנֵי וְקַנֵּי הָעִיר: הַחֲלֵת קֶצִיר<sup>5)</sup> שְׁעָרִים<sup>6)</sup>: רוּחַ כָּל  
 בֶּשֶׂר אִישׁ: מִשְׁפַּחַת בֵּית אָבִי אִמּוֹ: הַצֵּר<sup>7)</sup> גְּנָת<sup>8)</sup> בֵּיתָן<sup>9)</sup>  
 הַמֶּלֶךְ: יָמֵי שְׁנֵי חַיֵּי אַבְרָהָם:

<sup>1)</sup> Erstlinge. <sup>2)</sup> Vorrathskammer. <sup>3)</sup> Umgebung. <sup>4)</sup> Fürst. <sup>5)</sup> Erndte.  
<sup>6)</sup> Gerste. <sup>7)</sup> Vorhof. <sup>8)</sup> Garten. <sup>9)</sup> Schloß.

**Aufgabe 5.** (Fortsetzung).

Die Länge<sup>1)</sup> der Teppiche<sup>2)</sup> des Zeltes. Die Träger<sup>3)</sup> der Lade<sup>4)</sup> des Bundes. Der Vorhof des Hauses der Frauen. Die Tage der Jahre meines Aufenthaltes<sup>5)</sup>. Die Stimme der Worte des Volkes. Die Rache<sup>6)</sup> des Blutes deiner Knechte. Der Weg

des Unterganges <sup>7)</sup> der Sonne. Der Vater der Menge <sup>8)</sup> der Völker. Das Lied der Einweihung <sup>9)</sup> des Hauses.

1) אָרֶךְ, 2) יְרִיעָה, 3) נִשְׂאָה, 4) יָאֲרוֹן, 5) מְגוּרִים, 6) בְּנִקְמָה, 7) מְבוּאָה, 8) הַמּוֹן, 9) חֲנֻכָּה.

### Aufgabe 6. (Fortsetzung).

כֹּה אָמַר מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל וְגֵאלוֹ אֲנִי רֵאשׁוֹן וְאֲנִי אַחֲרוֹן:  
 חֲבַתֵּן שָׂרָף אֶת עוֹר חֶפֶר וְאֶת כָּל בְּשָׂרוֹ מִחוּץ לַמַּחֲנֶה:  
 הִבֵּל הַבֵּיא <sup>1)</sup> מִבְּכֹרוֹת צֵאנוּ וּמִחֲלִבֵי הַתֵּן <sup>2)</sup>. מִשָּׁה אִסַּף  
 שְׁבָעִים אִישׁ מִזִּמְנֵי יִשְׂרָאֵל אֲשֶׁר יָדַע כִּי הֵם זִקְנֵי הָעָם  
 וְשִׁטְרִיו <sup>3)</sup>: כָּל בֵּית יוֹסֵף וְאֶחָיו קָבְרוּ אֶת יַעֲקֹב: כָּל  
 קְדָשִׁים מִסְּפָרִים כְּבוֹד אֵל וְקִדְשָׁתוֹ: חֲבַתֵּינִים אָכְלוּ אֲשֵׁי  
 ד' וְנִחַלְתוּ: ד' וְכָר מַחֲשֵׁבוֹת אָדָם וְתַחֲבֹל תִּיו <sup>4)</sup>. וַיִּדַע אֶת  
 קִשְׁי <sup>5)</sup> הָעָם הַזֶּה וְאֶת רִשְׁעוֹ וְאֶת חַטָּאתוֹ: מִשְׁמֶרֶת <sup>6)</sup> בְּנֵי  
 מְרָרִי קִרְשֵׁי חַמְשָׁבֵן וּבְרִיחִיו <sup>7)</sup> וְעַמּוּדֵיו <sup>8)</sup> וְאֶדְנֵיו <sup>9)</sup>:  
 צוּרֶת <sup>10)</sup> חֲבִית וּמוֹצָאיו וּמוֹבָאיו יָדַע הַנְּבִיא וְכָתַב לְעֵינֵי  
 יִשְׂרָאֵל: הַמְּלָכִים לָקְחוּ אֶת כָּל רְכוּשׁ סְדוּם וְעַמּוּרָה וְאֶת  
 כָּל אֲבָלָם: אֶסְתֵּר נִפְלָה לְפָנָי הַמֶּלֶךְ אַחֲשׁוּרֶשׁ וְתַרְחַנָּן  
 לוֹ לְהַעֲבִיר אֶת רַעַת הַמֶּן וְאֶת מַחֲשַׁבְתּוֹ אֲשֶׁר חָשַׁב עַל  
 הַיְהוּדִים:

1) brachte, 2) Fettstücke, 3) Bogt, 4) Entwurf, Anschlag, 5) Verstocktheit,  
 6) Amt, 7) Kiesel, 8) Säule, 9) Schwelle, 10) Form.

### Aufgabe 7. (Fortsetzung).

Die Worte und Räthsel <sup>1)</sup> der Weisen, (Wortfolge: die Worte der Weisen und ihre Räthsel). Die Sagen <sup>2)</sup> Gottes und seine Lehren <sup>3)</sup>. Die Plagen <sup>4)</sup> und Krankheiten <sup>5)</sup> des Landes (w.). Die Bilderschriftkundigen <sup>6)</sup> und Weisen Mizrajims (w.). Der Schütz-

fels<sup>7)</sup> und Heilige Israels (m.). Sie sind eingetreten<sup>8)</sup> in (ב) den Bund und den Vereidigungsschwur<sup>9)</sup> des Ewigen. Das Wort und die Verordnung<sup>10)</sup> des Königs.

צור<sup>7)</sup>, חרטמים<sup>8)</sup>, תחלאים<sup>9)</sup>, מכה<sup>10)</sup>, חוק<sup>1)</sup>, חידה<sup>2)</sup>, רת<sup>10)</sup>, אלה<sup>9)</sup>, עבר<sup>8)</sup>.

### §. 13. Die Mehrheitendung.

(S. Ath. I, S. 2 ff.).

**Regel 3.** a) Die Mehrheit wird gebildet durch die männliche Endung ים— und durch die weibliche Endung ות—. Männliche Hauptwörter erhalten in der Mehrheit zuweilen die weibliche Endung (wie אבות אב), und weibliche die männliche Endung (wie אבן אבנים).

Viele Wörter nehmen die männliche und die weibliche Mehrheitendung an, wie חלון (חלונות, חלונים) und alle, in der folgenden Aufgabe 8 vorkommenden Hauptwörter.

#### Aufgabe 8.

Bilde von folgenden Hauptwörtern die Mehrheit durch Anhängung der männlichen und weiblichen Endungen:

Zeit	עַתָּה	Schuh	נֶעֱלַל	Vorhof	חֲצַר	Löwe	אַרְיֵה
Feld	שָׂדֵה	Person	נַפֵּשׁ	Tag	יוֹם	Geschlecht	דּוֹר
Fahr	שָׁנָה	Strom	נָהָר	Lager	מַחֲנֶה	Fenster	חֲלוֹן

### §. 14. Die Dualisform.

**Regel 3.** b) Die hebräische Sprache hat auch eine Dualisform (Zweihheit), worin solche Hauptwörter stehen, welche durch Natur oder Kunst zu einem Paare verbunden sind; z. B. יָרֵיִם, מַאֲנֵיִם. Auch andere Hauptwörter und einige Zahlwörter können die Dualisform annehmen. Die Verbindung und die Flexion dieser Form, ist der der Hauptwörter mit männlichen Mehrheitsendung gleich; z. B. רַגְלֵיִם, רַגְלֵיִם.

### Aufgabe 9.

Setze folgende Wörter in die Dualisform, und flectire: רגל,

און יד יעין.

Bahn	שן	Lager	מִחְנֶה	Hand	יד	Ohr	און
Schenkel	שוק	hundert	מאה	Tag	יום	Tausend	אלף
Woche	שבוע	Schuh	נעל	Hüfte	ירך	Knie	ברך
Jahr	שנה	Auge	עין	Flügel	כנף	Thür	דלת

### §. 15. Die Ordnungszahlen.

(Die Grundzahlen s. I Abth. S. 12 ff.).

Die Ordnungszahlen werden aus den Grundzahlen gebildet, außer ראשון welches von ראש abgeleitet ist.

### Aufgabe 10.

	Mehrzahl.		Einzahl.	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
der (die) erste	ראשונות	ראשונים	ראשונה	ראשון
der zweite	שניות	שניים	שנית	שני
der dritte	שלישיות	שלישים	שלישית	שלישי
der vierte	רביעיות	רבעים	רביעית	רביעי
der fünfte	חמשיות	חמשים	חמשית	חמשי
der sechste	ששיות	ששים	ששית	ששי
der siebente	שביעיות	שבעים	שביעית	שביעי
der achte	שמיניות	שמינים	שמינית	שמיני
der neunte	תשיעיות	תשיעים	תשיעית	תשיעי
der zehnte	עשיריות	עשרים	עשירית	עשירי

Anmerkung 1. Für die Ordnungszahlen von 11 und weiter werden die Grundzahlen gebraucht; z. B. das fünfzigste Jahr: שְׁנַת הַחֲמִישִׁים, am siebenzehnten Tag בְּשַׁבְעָה עָשָׂר יוֹם. —

Anmerkung 2. Die Endung ית — bezeichnet auch Bruchtheile z. B. ein Drittel שְׁלִישִׁית.

Anmerkung 3. Unbestimmte Zahlwörter sind: wenig מְעַט, viel הרבה, nichts כֹּל, אין כֹּל, alles כֹּל u. dergl.

Regel 4. a) Nur die Zahlwörter bis zehn verlangen den Plural des dabeistehenden Hauptwortes, z. B. שְׁלֹשָׁה אַנְשִׁים, עֶשְׂרֵה יָמִים, dagegen: אֶחָד עָשָׂר יוֹם, שְׁבַעִים נַפְשִׁים.

b) Die Endung ים — gibt einigen Zahlen die Bedeutung des Mehrfachen; z. B. אַרְבַּעַתַּיִם, שְׁבַעַתַּיִם, רַבְבוֹתַיִם.

c) Die Grundzahlen stehen vor dem Hauptworte, auch wenn sie als Ordnungszahlen gebraucht werden; die Ordnungszahlen stehen nach dem Hauptworte.

### Aufgabe 11. (Ueber Grund- und Ordnungszahlen).

שִׁבְעַת יָמִים מִצֹּת הָאֵלֹהִים אַךְ בַּיּוֹם הַרְאִשׁוֹן הַשְּׁבִירָתוֹ  
שָׂאָר מִבְּתִיכֶם: בְּנֵי יִשְׂרָאֵל יָשְׁבוּ בְּמִצְרַיִם שְׁלֹשִׁים שָׁנָה  
וְאַרְבַּע מֵאוֹת שָׁנָה: בַּחֲמִשָּׁה עָשָׂר יוֹם לַחֹדֶשׁ  
הַשְּׁבִיעִי חַג הַסֻּפּוֹת שִׁבְעַת יָמִים: אֵת בְּרַכְתִּי אֲצַוֶּה  
בְּשָׁנָה הַשְּׁשִׁית וְעֵשְׂתִי (וְעֵשְׂתִּי) אֵת הַתְּבוּאָה לְשָׁלֹשׁ  
הַשָּׁנִים: וְזָרַעְתֶּם אֵת הַשָּׁנָה הַשְּׁמִינִית וְאִכְלֶתֶם מִן  
הַתְּבוּאָה יָשֵׁן עַד הַשָּׁנָה הַתְּשִׁיעִית: כָּל פְּקוּדֵי בְנֵי  
יִשְׂרָאֵל שֵׁשׁ מֵאוֹת אֶלֶף וּשְׁלֹשָׁת אֲלָפִים וַחֲמֵשׁ מֵאוֹת  
וַחֲמִשִּׁים: אֶחָד עָשָׂר יוֹם מִחוּרָב עַד קָדֵשׁ:

1) hinwegschaffen, vernichten.

### Aufgabe 12. (Fortsetzung).

Sechs Tage sollst du arbeiten, und am siebenten Tag ist Sabbath dem Ewigen. Sieben Wochen (m.) sollst du dir

zählen. Hundert und zwanzig Jahre alt\*) bin ich heute. In unsere Hand hat Gott den König von Baschan<sup>1)</sup> und sein ganzes Volk gegeben; sechzig Städte nahmen wir ihm ab. Die Anzahl der Kinder Israels war in den Tagen Davids achthundert Tausend Mann und die Mannschaft<sup>2)</sup> Juda's fünfhundert Tausend Mann. Und es war im achtzigsten und vierhundertsten Jahre seit (h) dem Ausgange<sup>3)</sup> der Söhne Israels aus Mizraim, baute Salomo den Tempel<sup>4)</sup>.

\*) בָּשָׁן, <sup>2)</sup> אִישׁ, <sup>3)</sup> צָאָה, <sup>4)</sup> בַּיִת.

### §. 16. Eintheilung des Zeitwortes.

**Regel 5.** a) Fast alle Wurzelwörter bestehen aus drei Wurzelbuchstaben. Diejenigen Buchstaben, welche bei der Flexion dem Wurzelworte vorgefetzt oder angehängt werden, heißen Bedienungsbuchstaben. Als Musterwort wird פעל angenommen, und man nennt den ersten Buchstaben einer jeden Wurzel הפעל פ"א; den zweiten הפעל ע"י und den dritten למ"ד הפעל. — Bedienungsbuchstaben sind מ"ש וכל"ב; der Vergangenheit werden die Buchstaben ה"י מנ"ה angehängt; der Zukunft der Buchstaben אית"ן vorgefetzt, יונ"ה angehängt.

b) Man unterscheidet acht Conjugationen (גוררות) 1. שלמים, 2. חסרי תמונה, 3. פ"א אלף, 4. פ"א יו"ד, 5. נחי ע"י וי"ו, 6. נחי למ"ד אלף, 7. נחי למ"ד ה"א, 8. כפולים oder ע"ע. —

Zu den שלמים (Conj. I) gehören diejenigen Zeitwörter, deren sämtliche Wurzelbuchstaben in allen Formen und Zeiten hörbar sind; z. B. שמר, פקד, למד (S. Abth. I S. 15 ff.).

\*) S. Abth. I, Aufgabe 37.

§. 17. Conjugation II **הסרי פא נון**. *Sierai*

Zeiten	1. thätige Form קל	1. Leidenbe פ. נפעל	2. thätige Form פעל
בינוני פעל	נגוש נוגשה (גשוח) נגשים נגשות	נגש נגשה נגשים נגשות	מנגש מנגשה — גשוח מנגשים מנגשות
בינוני פעול	נגוש נגושה נגושים נגושות	fehlt	מנגש מנגשה מנגשים מנגשות
עבר	נגשתי נגשתי נגשתי נגש נגשה נגשנו נגשתיכם נגשתיכן נגשו	נגשתי נגשתי נגשתי נגש נגשה נגשנו נגשתיכם נגשתיכן נגשו	נגשתי נגשתי נגשתי נגש נגשה נגשנו נגשתיכם נגשתיכן נגשו
עתיד	אגש הגש הגשי יגש הגש נגש הגשו הגשנה יגשו הגשנה	אגש הגש הגשי יגש הגש נגש הגשו הגשנה יגשו הגשנה	אגש הגש הגשי יגש הגש נגש הגשו הגשנה יגשו הגשנה
צווי	גש גשי גשו גשנה	הגש הגשי הגשו הגשנה	נגש גשי נגשו גשנה
מקור	נגש גשוח	הגש	נגש

gehören die verba, deren erster Buchstabe ein נון ist. Aufgabe

2. Leib. פ. פעל	3. thät. פ. הפעיל	3. I. פ. הפעל	פעל. פ. הפעל
מגיש מגישה — גשוח מגישים מגישות	מגיש מגישה — גשוח מגישים מגישות	הגש הגשה — גשוח הגשים הגשות	מחנגש מחנגשה — גשוח מחנגשים מחנגשות
fehlt	מגש מגשה מגשים מגשות	fehlt	fehlt
נגשתי נגשתי נגשתי נגש נגשה נגשנו נגשתיכם נגשתיכן נגשו	הגשתי הגשתי הגשתי הגש הגשה הגשנו הגשתיכם הגשתיכן הגשו	הגשתי הגשתי הגשתי הגש הגשה הגשנו הגשתיכם הגשתיכן הגשו	המחנגשתי המחנגשתי המחנגשתי המחנגש המחנגשה המחנגשנו המחנגשתיכם המחנגשתיכן המחנגשו
אגש הגש הגשי יגש הגש נגש הגשו הגשנה יגשו הגשנה	אגש הגש הגשי יגש הגש נגש הגשו הגשנה יגשו הגשנה	אגש הגש הגשי יגש הגש נגש הגשו הגשנה יגשו הגשנה	אחנגש אחנגש אחנגשי אחנגש אחנגש אחנגש אחנגשו אחנגשנה אחנגשו אחנגשנה
fehlt	הגש הגשי הגשו הגשנה	fehlt	החנגש החנגשי החנגשו החנגשנה
נגש	הגיש	הגש	החנגש

Anmerkung 1. Wenn der zweite Wurzelbuchstabe ein Reibbuchstabe ist, fällt das נון nicht aus; z. B. וַיִּנְהַג, לְהַנְחִיל, וַיִּנְעַם, לֹא תִנְאֶף. Auch נָצַד bewahren, נָטוּ neigen, und Andere behalten das נון.

Anmerkung 2. Das Zeitwort לָקַח gehört in die Classe פ"נ.

### Aufgabe 14.

Conjugire folgende Zeitwörter: 1) sich rächen נָקַם im קל; 2) stoßen נָדַח im נִפְעַל; 3) trösten נָחַם im פִּעַל; 4) verlassen נָטַשׁ im פִּעַל; 5) fallen נָפַל im הִפְעִיל; 6) gegenwärtig sein נִגַּד (im הִפְעִיל verkünden, vergegenwärtigen) im הִפְעַל; 7) sich fremd stellen im הִתְפַּעֵל.

### Aufgabe 15.

(Ueber sämtliche Formen der zweiten Conjugation, פ"נ).

שָׁמַע בְּנֵי מוֹסֵר אָבִיהָ וְאֵל תַּטֵּשׁ תּוֹרַת אִמָּהּ: אֵוִיל  
 וַיִּנְאֶץ<sup>2</sup> מוֹסֵר אָבִיו: יוֹסֵף רָאָה אֶת אָחִיו וַיִּכְרִים<sup>3</sup>: לֹא  
 תִקּוּם וְלֹא תִטּוֹר<sup>4</sup> אֶת בְּנֵי עַמָּהּ: טוֹב אֲשֶׁר לֹא תִדְוֹר<sup>5</sup>  
 מִשְׁתַּדְּוֶה וְלֹא תִשְׁלַם: שָׁאַל אָבִיהָ וַיַּגִּידָהּ וַיִּקְנֶיהָ וַיֹּאמְרוּ  
 לָהּ: הַנִּטַּע אֲזוֹן הֲלֹא יִשְׁמַע אִם יוֹצֵר עֵינַי הֲלֹא יִבִּיט: לֹא  
 אִישׁ אֵל וַיִּבּוֹב<sup>6</sup> וּבֵן אֲדָם וַיִּתְנַחֵם<sup>7</sup>: הַיֵּשֶׁב<sup>8</sup> רוּחוֹ וַיִּזְלַג<sup>9</sup>  
 מֵעַם: יִפֹּל מִצַּרְהָ אֶלֶף וּרְבֻבָה<sup>10</sup> מִיִּמִּינָהּ אֵלָיִךְ לֹא יִגָּשׁ:

<sup>1</sup>) lassen, verlassen, <sup>2</sup>) verschmähen, <sup>3</sup>) erkennen, <sup>4</sup>) bewahren (den Zorn, den Haß), <sup>5</sup>) geloben, <sup>6</sup>) täuschen, <sup>7</sup>) bereuen, sich bedenken, <sup>8</sup>) wehen, <sup>9</sup>) fließen, <sup>10</sup>) Myriade.

### Aufgabe 16. (Fortsetzung).

Joseph sprach zu seinen Brüdern: Tretet näher zu mir! und sie traten näher. Es fließe wie Thau meine Rede.<sup>1</sup>) Die

Söhne Jacob's machten sich auf, <sup>2)</sup> ihn zu trösten; und er weigerte sich, <sup>3)</sup> sich zu trösten. Deine Brüder sind gezogen <sup>4)</sup> von Jer (יה). Erkenntniß möge deiner Seele angenehm sein. <sup>5)</sup> Die Herzen sind gefallen durch das Schwerdt. In die Hand eines Menschen möchte (ה'א נוקף) ich nicht (לא) fallen. Ein Held wird nicht gerettet <sup>6)</sup> werden durch die Größe (רב) der Kraft. Diese Männer haben verschmäht <sup>7)</sup> den Heiligen Israel's; und er, vom Himmel zur Erde blickte <sup>8)</sup> er. Eßthar verkündete nicht ihr Volk und ihre Geburt. <sup>9)</sup> Wer den (ב) Altar berührt, soll heilig werden.

<sup>1)</sup> נָפַל (נִפְעַל), <sup>2)</sup> נָצַל, <sup>3)</sup> נָעַם, <sup>4)</sup> נָסַע, <sup>5)</sup> פָּעַל im מאן, <sup>6)</sup> יָקָמוּ, <sup>7)</sup> אָמְרָה, <sup>8)</sup> מוֹלֶרֶת, <sup>9)</sup> הִפְעִיל נָבַט, <sup>10)</sup> נָאֵץ.

### Aufgabe 17. (Fortsetzung).

בְּנֵפֶל אוֹיְבֶיךָ אֵל תִּשְׁמַח: כְּבוֹד חֲכָמִים יִנְחָלוּ: נָצַר  
הָאֲנָה יֹאכַל פְּרִיָה: שְׂאוֹנִי <sup>1)</sup> וּמְרָה וְתָנוּ תוֹף: הָעַנְיִים צָעֲקוּ  
וְהוֹ שָׁמַע וּמִכָּל צָרוֹתֵם הַצִּילֵם: וְהִרְשָׁעִים יִפְּלוּ מִמוֹעֲצוֹתֵיהֶם  
כְּרוֹב פִּשְׁעֵיהֶם יִדְיָחֵמוּ <sup>2)</sup>: כִּי הוּא נָצַר חֶסֶד וְנִשְׂא עוֹ  
וְנִקָּה לֹא יִנְקָה: לֹא יִשֵּׁשׂ אֶת עַמוּ: יִקְבֹּץ אֶת נִדְחֵי <sup>3)</sup>  
יִשְׂרָאֵל: הַצִּילָה נַפְשָׁם מִמָּוֶת: מֵאֲנָה הִנָּחַם נַפְשִׁי: לְמַעַן  
שָׁמַךְ תִּנְחַנְי <sup>4)</sup> וְתִנְחַלְנִי:

<sup>1)</sup> נשא זמרה Gefang erheben, <sup>2)</sup> נתן תוף Pauke schlagen, <sup>3)</sup> stoßen, stürzen  
<sup>4)</sup> von נחה führen.

### Aufgabe 18. (Fortsetzung).

Ein mizraitischer Mann hat uns gerettet. Das Blut seiner Knechte wird er rächen. Derselbe Mann wird seine Sünde tragen. <sup>1)</sup> Wir legen <sup>2)</sup> unser Flehen <sup>3)</sup> nieder vor dir. Dein Loos <sup>4)</sup> laß, fallen in unsere Mitte. <sup>5)</sup> Moseh weidete das kleine Vieh des Jithro, da führte er das kleine Vieh in die Wüste. Die Knechte des Königs

fin. angelangt.<sup>6)</sup> Aus aller Noth hat er mich gerettet. Den Kelch<sup>7)</sup> des Heiles<sup>8)</sup> will ich erheben. Wer seinen Mund bewahrt, hütet seine Seele.

im גָּנַע <sup>6)</sup> הוֹדָה <sup>7)</sup> גִּזְרֵל <sup>8)</sup> תַּחְנוּנִים <sup>9)</sup> הַפְּעִיל im נָפַל <sup>2)</sup> נָשָׂא <sup>1)</sup> הַפְּעִיל (pl.) יְשׁוּעָה <sup>8)</sup> כּוֹס <sup>7)</sup> הַפְּעִיל.

### Aufgabe 19. (Fortsetzung).

אֲבִשְׁלוּם הָבָה אֶת כָּל בְּנֵי הַמִּלְחָה: וְרֵשׁ אֲמָרָה אֶל הַמֶּן  
 נָפַל תִּפְּל לִפְנֵי מְרֹדְכִי: ה' שִׁלַּח בְּעַם אֶת הַנְּחָשִׁים וַיִּנְשְׁכוּ  
 אֶת הָעָם: הָאָדָם יַעֲבֹד אֶת הָאָדָמָה אֲשֶׁר לָקַח מִשָּׂם: אֶל  
 הַהָרִים אִשָּׂא עֵינַי: אָמַר אֹיִב אֶרְדֹּף אֲשִׁיג אֶחְלַק שָׁלֵל<sup>1)</sup>:  
 נִשְׂחָה נָא וּשְׂקָה לִי בְנֵי: הַמֶּן הַפִּיל פּוֹר הוּא הַגּוֹרֵל: מִדּוּעַ  
 הִתְנַשְּׂאוּ עַל קְהַל ה' רִשְׁעוּ לָמָּה תִּבְּתָה רַעְדָּה? לֹא תִקַּח  
 שָׁחַד<sup>2)</sup> וְלֹא תִבְרַר פְּנִים<sup>3)</sup>: הִרְשָׁעִים אֵינָם שֹׁמְעִים לְקַחַת  
 מוֹסֵר: גַּם הָיָה אִישׁ אֲדָמָה וַיִּטַּע כָּרֶם: פִּי כִסִּילִים יִבְרַע<sup>4)</sup>  
 אוֹלָתָה:

1) Bente, 2) Bestechung, 3) auf das Ansehen achten, 4) ausströmen.

### Aufgabe 20. (Fortsetzung).

Moscheh hörte die Worte Korach's und fiel auf sein Angeficht;  
 und er sprach: nehmet euch Pfannen<sup>1)</sup> und leget (gebet) hinein (בהן)  
 Feuer. Niemand rettet aus meiner Hand. Josua zog<sup>2)</sup> vor  
 dem Volke und vertheilte<sup>3)</sup> ihnen (אר) das Land. Hebet zur  
 Höhe<sup>4)</sup> eure Augen. Joseph nahm seine beiden Söhne, und brachte  
 sie näher<sup>5)</sup> zu seinem Vater Jakob; und er küßte<sup>6)</sup> sie (ל). Singet  
 dem Ewigen, Bewohner (sing.) Zions, verkündet unter (ב) den Böl-

fern seine Thaten<sup>7)</sup>, der zur (5) Erde blickt, und sie erzittert, \*er berührt<sup>8)</sup> die Berge, und sie rauchen.<sup>9)</sup>

נשק<sup>9)</sup> הפעיל im גגש<sup>5)</sup> מרום<sup>4)</sup> (הפעיל) נחל<sup>3)</sup> עבר<sup>2)</sup> מחפה<sup>1)</sup>  
עשן<sup>9)</sup> mit ב' (Zuf.) גגע<sup>8)</sup> עלילה<sup>7)</sup> (קל)

§. 18. Der Comparativ (in Verbindung mit dem Zeitwort).

(S. Abth. I, S. 10).

Aufgabe 21.

אַחִירָה תִּקְטַן יִגְדַּל מִמֶּנּוּ: הַבָּנִים הַשְּׁחִיתוּ<sup>1)</sup> מֵאֲבוֹתָם:  
הַפְּלִשְׁתִּי הֵלֵךְ לְקִרְאָת דָּוִד וַיַּחֲזֹק דָּוִד מִן הַפְּלִשְׁתִּי: יוֹסֵף  
נָשָׂא מִשְׁאוֹת<sup>2)</sup> אֶל אָחִיו: וַתָּרַב מִשְׁאֵת בְּנִימִין מִמִּשְׁאוֹת  
כָּלֵם: שְׂאוֹל הִתְנַצַּב בְּחוֹנֵה הָעָם; וַיִּגְבֶּה מִכָּל הָעָם מִשְׁכֻּמוֹ<sup>3)</sup>  
וַמְעַלָּה: אֶת־הַבֶּרֶךְ רָע מִטוֹב שִׁקָּר מִדְּבַר צֶדֶק: הִחֵר הַזֶּה  
יְהִי נִשְׂא מִכָּל גְּבֻעוֹת: שְׂאוֹל וַיַּחֲזִיק מֵאֲרִיזוֹת גְּבֻרוֹ:  
הַאֲנוּשׁ מִיּוֹצְרוֹ יִצְדָּק? כִּי גָבְהוּ שָׁמַיִם מֵאֶרֶץ כֵּן גָּבְהוּ  
דַּרְכֵי מִדְּרָגֵיכֶם וּמַחֲשָׁבוֹתֵי מִמַּחֲשָׁבוֹתֵיכֶם: אִם ה'  
יִבְכְּנִי<sup>4)</sup> וּמִשְׁלַג<sup>5)</sup> אֶל־בֵּין:

1) ausarten 2) Geschenk 3) Schulter 4) waschen 5) Schnee.

Aufgabe 22. (Fortsetzung).

Pharao sprach zu Joseph: nur den Thron will ich größer sein,<sup>1)</sup> als du. Meine Missethaten<sup>2)</sup> sind zahlreicher<sup>3)</sup>, als die Haare meines Hauptes. Ich wurde größer, als Alle, welche vor mir waren. Eine Nation<sup>4)</sup> wird mächtiger sein, als die andere Nation. Es möge gesegnet werden mehr, als (alle) andere Frauen meine Mutter. Der Wein macht glänzender das Antlitz, als Del.

יִגְדַּל<sup>1)</sup> עוֹן<sup>2)</sup> עַצֵּם<sup>3)</sup> לְאִם<sup>4)</sup> צֹהַל<sup>5)</sup> (הפעיל).

§. 19. Conjugation III. נָחַד פִּא אֵלֶיךָ. Hierzu

Zeiten	קל	נפעל	פעל
בינוני פעל	אָבַל אֵבֶלָה (אֵבֶלְחָה) אֵבֶלִים אֵבֶלּוֹת	נֵאבַל נֵאבֶלָה נֵאבֶלִים נֵאבֶלּוֹת	מֵאבַל מֵאבֶלָה מֵאבֶלִים מֵאבֶלּוֹת
בינוני פעול	אֵבֶל אֵבֶלָה אֵבֶלִים אֵבֶלּוֹת	fehlt	מֵאבַל מֵאבֶלָה מֵאבֶלִים מֵאבֶלּוֹת
עבר	אֵבֶלְתִּי אֵבֶלְתָּ אֵבֶלְתָּ אֵבֶלְתָּ אֵבֶלְתָּ אֵבֶלְנוּ אֵבֶלְתֶּם אֵבֶלְתֶּם אֵבֶלוּ	נֵאבֶלְתִּי נֵאבֶלְתָּ נֵאבֶלְתָּ נֵאבֶלְתָּ נֵאבֶלְתָּ נֵאבֶלְנוּ נֵאבֶלְתֶּם נֵאבֶלְתֶּם נֵאבֶלוּ	אֵבֶלְתִּי אֵבֶלְתָּ אֵבֶלְתָּ אֵבֶלְתָּ אֵבֶלְתָּ אֵבֶלְנוּ אֵבֶלְתֶּם אֵבֶלְתֶּם אֵבֶלוּ
עתיד	אֵבֶל תֵּאבֶל תֵּאבֶלִי יֵאבֶל תֵּאבֶל נֵאבֶל תֵּאבְלוּ תֵּאבְלֶנָה יֵאבְלוּ תֵּאבְלֶנָה	אֵאבֶל תֵּאבֶל תֵּאבֶלִי יֵאבֶל תֵּאבֶל נֵאבֶל תֵּאבְלוּ תֵּאבְלֶנָה יֵאבְלוּ תֵּאבְלֶנָה	אֵאבֶל תֵּאבֶל תֵּאבֶלִי יֵאבֶל תֵּאבֶל נֵאבֶל תֵּאבְלוּ תֵּאבְלֶנָה יֵאבְלוּ תֵּאבְלֶנָה
צווי	אֵבֶל אֵבֶלִי אֵבְלוּ אֵבְלֶנָה	הֵאבֶל הֵאבֶלִי הֵאבְלוּ הֵאבְלֶנָה	אֵבֶל אֵבֶלִי אֵבְלוּ אֵבְלֶנָה
מקור	אֵבֶל אֵבֶל (אֵבֶל)	הֵאבֶל	אֵבֶל

Anmerkung: Einige Wörter dieser Conjugation haben in der Zukunft

gehören die verba, deren erster Buchstabe ein אֵלֶיךָ ist. Aufgabe 23.

פעל	הפעיל	הפעל	התפעל
אֵבֶל אֵבֶלָה אֵבֶלִים אֵבֶלּוֹת	מֵאבֶל מֵאבֶלִי מֵאבֶלִים מֵאבֶלּוֹת	הֵאבֶל הֵאבֶלָה הֵאבֶלִים הֵאבֶלּוֹת	מֵתֵאבֶל מֵתֵאבֶלָה מֵתֵאבֶלִים מֵתֵאבֶלּוֹת
fehlt	מֵאבֶל מֵאבֶלָה מֵאבֶלִים מֵאבֶלּוֹת	fehlt	fehlt
אֵבֶלְתִּי אֵבֶלְתָּ אֵבֶלְתָּ אֵבֶלְתָּ אֵבֶלְתָּ אֵבֶלְנוּ אֵבֶלְתֶּם אֵבֶלְתֶּם אֵבֶלוּ	הֵאבֶלְתִּי הֵאבֶלְתָּ הֵאבֶלְתָּ הֵאבֶלְתָּ הֵאבֶלְתָּ הֵאבֶלְנוּ הֵאבֶלְתֶּם הֵאבֶלְתֶּם הֵאבֶלוּ	הֵאבֶלְתִּי הֵאבֶלְתָּ הֵאבֶלְתָּ הֵאבֶלְתָּ הֵאבֶלְתָּ הֵאבֶלְנוּ הֵאבֶלְתֶּם הֵאבֶלְתֶּם הֵאבֶלוּ	הֵתֵאבֶלְתִּי הֵתֵאבֶלְתָּ הֵתֵאבֶלְתָּ הֵתֵאבֶלְתָּ הֵתֵאבֶלְתָּ הֵתֵאבֶלְנוּ הֵתֵאבֶלְתֶּם הֵתֵאבֶלְתֶּם הֵתֵאבֶלוּ
אֵאבֶל תֵּאבֶל תֵּאבֶלִי יֵאבֶל תֵּאבֶל נֵאבֶל תֵּאבְלוּ תֵּאבְלֶנָה יֵאבְלוּ תֵּאבְלֶנָה	אֵאבֶל תֵּאבֶל תֵּאבֶלִי יֵאבֶל תֵּאבֶל נֵאבֶל תֵּאבְלוּ תֵּאבְלֶנָה יֵאבְלוּ תֵּאבְלֶנָה	אֵאבֶל תֵּאבֶל תֵּאבֶלִי יֵאבֶל תֵּאבֶל נֵאבֶל תֵּאבְלוּ תֵּאבְלֶנָה יֵאבְלוּ תֵּאבְלֶנָה	אֵתֵאבֶל הֵתֵאבֶל תֵּתֵאבֶלִי יֵתֵאבֶל תֵּתֵאבֶל נֵתֵאבֶל הֵתֵאבְלוּ תֵּתֵאבְלֶנָה יֵתֵאבְלוּ תֵּתֵאבְלֶנָה
fehlt	הֵאבֶל הֵאבֶלִי הֵאבְלוּ הֵאבְלֶנָה	fehlt	הֵתֵאבֶל תֵּתֵאבֶלִי הֵתֵאבְלוּ תֵּתֵאבְלֶנָה
אֵבֶל	הֵאבֶל	הֵאבֶל (בֶּל)	הֵתֵאבֶל

des קל unter אֵיתָךְ ein Segol statt Cholam; 1. 8. יֵאבֶל, תֵּאבֶל, יֵאבֶל, יֵאבֶל.

Aufgabe 24.

Conjugire folgende Zeitwörter: 1) lieben אהב im קל; 2) ergreifen אחז im נפעל; 3) vernichten אבד im פעל; 4) gefangen nehmen אסר im פעל; 5) aufmerken האזין im הפעיל; 6) verlängern האריך im הפעל; 7) sich fest zeigen התאמץ im התפעל.

Aufgabe 25.

(Ueber sämtliche Formen der dritten Conjugation פ"א).

יעקב העביר את ילדיו את הנחל ויאבק איש עמו:  
המן חשב על היתודים לאבדם: הועבה תיחה למצרים  
לאכול את העברים לחם: המצרים העבירו את בני ישראל  
ויאנחו<sup>1</sup>) בני ישראל מן העבודה: ה' אמר אל משה אם  
בני ישראל לא יאמינו לך לקול האות הראשון והיאמינו  
לקול האות האחרון: לא יכול יוסף להתאפק<sup>2</sup>) לכל  
הנמצאים<sup>3</sup>) עליו: הזקנים האריכו ימים<sup>4</sup>) אחרי יהושע:  
משה ראה את ארץ בגען מגד ויאסף אל עמיו באשר  
נאסף אהרן אחיו: איש עלה לקראתו ואזור עור אזור  
במתניו: הפלשתים ארבו לשמשון כל הלילה: ויהי בחצי  
הלילה ויאחו בדרחות שער העיר ויסעם<sup>5</sup>) עם הברית<sup>6</sup>):

<sup>1</sup>) seufzen <sup>2</sup>) sich zurückhalten <sup>3</sup>) die Umstehenden <sup>4</sup>) ימים אריך lange leben <sup>5</sup>) ausreißen <sup>6</sup>) Miegel.

Aufgabe 26. (Fortsetzung).

פי הדור נדר<sup>1</sup>) לא תאחר<sup>2</sup>) לשלמו: אכל בשמחה

לְחַמְקָה: אָמַר לְחַכְמָה אַחֹתִי אָהָ: הָאֵמֶת וְהַשְּׁלוֹם אֶתְבוּ  
 וְאַשְׁרוּ<sup>3</sup>) בְּדַרְךָ בֵּינָה: לֹא תֵאֱמָץ אֶת לְבַבְךָ: יְדֵי הָאֱחָז  
 בְּמִשְׁפָּט: מֶלֶךְ אֶרְצָנוּ נֶאֱזַר בְּנִבְוָה: אִשָּׁה חֵיל עֲטָרַת בְּעֵלָה  
 וְהִיא קְנָרָה<sup>4</sup>) בְּעַז מְחַנְיָה וּפִאֲמָץ וְרַעְתִּיָּה וְלֶחֶם עֲצָלוֹת לֹא  
 תֵאֱכַל: לֹא יֵאָנֶה<sup>5</sup>) לְצַדִּיק כָּל אֹוֹן: תַּחֲטְאִים לְדָם יֵאָרְבוּ  
 שְׁנָאֵי צַדִּיק יֵאָשְׁמוּ<sup>6</sup>): חֲזָקוּ וַיֵּאֱמָץ לְבַבְכֶם כָּל הַמְּיַחֲלִים  
 לָהּ:

<sup>1</sup>) ein Gelübde thun נָדַר נָדַר <sup>2</sup>) säumen <sup>3</sup>) schreiten, betreten <sup>4</sup>) gürteten  
<sup>5</sup>) widerfahren <sup>6</sup>) sich verschulden, die Schuld büßen.

### Aufgabe 27. (Fortsetzung).

Die Bildnisse<sup>1</sup>) anderer Götter sollt ihr umhauen<sup>2</sup>), und ihr  
 sollt ihre Namen vernichten. Wenn ihr andern Göt-  
 tern dienen werdet, dann wird der Zorn des Ewigen über euch ent-  
 zünden<sup>3</sup>) (וַיִּזְרַח הַרְפָּק), und ihr werdet verloren gehen<sup>4</sup>) von dem  
 guten Lande. Ich liebe die Gerechtigkeit: Ergreifet uns die kleinen  
 Füchse.<sup>5</sup>) Der Dornbusch<sup>6</sup>) brennt<sup>7</sup>) in Feuer, und der Dornbusch wird  
 nicht verzehrt.<sup>8</sup>) Ich bin verstummt,<sup>9</sup>) ich werde meinen Mund nicht  
 öffnen. Sprich doch, du (seiest) meine Schwester! Vielen Samen  
 wirfst du aussäen, und wenig wirst du einsammeln. In der  
 Wüste haben sie uns (b) aufgelauret. Frauen weben<sup>10</sup>) in die-  
 sem Hause. Ehre deinen Vater und deine Mutter, damit du lange  
 lebest (deine Tage lang werden).

בָּעַר <sup>7</sup>) כְּנָה <sup>6</sup>) שׁוּעַל <sup>5</sup>) אָכַד (קָל) <sup>4</sup>) תָּרַח <sup>3</sup>) גִּדַע <sup>2</sup>) פְּסִיל <sup>1</sup>)  
<sup>8</sup>) אָכַל im פעל <sup>9</sup>) אֵלִים <sup>10</sup>) אָרַג.

### Aufgabe 28. (Fortsetzung).

שְׁלוֹם רַב לְאַתְבֵּי הוֹרְתָהּ: לֹא יֵאָמַר לָךְ עוֹד עוֹזְבָה

וְלֹא־רָצָה לֹא יֹאמֶר-עוֹד שְׂמָמָה: יִשְׁמָחוּ אֵת (mit) יְרוּשָׁלַיִם  
 כָּל הַמְתַאֲבְלִים עֲלֶיהָ: תֵּאֲלַמְנָה<sup>1)</sup> שִׁפְתַי שִׁקֵּר: הַנְּנִי  
 מֵאֲכִיל אֹתָם לְעֵנָה<sup>2)</sup> וְאֶבְדֶּה תְקוּתָם: בִּקְשָׁתִי אֵת שְׂאֵתְהָבָה  
 נִפְשִׁי: פִּתְחָה שִׁקְנִי וְתֵאזְרְנִי שִׁמְחָה: מָה אֶתְבַּתִּי תוֹרְתֶךָ:  
 אִם אֵת מִצּוֹתַי הִשְׁמַרוּ וְאֶבְלֹתָם אֵת לַחֲמֻכָּם לְשִׁבְעַ: עֲדוּתֶיךָ  
 נִאֲמָנוּ מְאֹד: נָשִׂי לְמִן הַאֲזוּנָה אִמְרָתִי<sup>3)</sup>: הִלְעֵלָם תֵּאֲנַף  
 בְּנוֹ? לְמַעַן שְׁמִי אֲזַרְיָךְ אִפִּי: אִם יִאֲדִימוּ חֲטָאִיכֶם כְּתוֹלְעַ<sup>4)</sup>  
 בְּצִמְרֵי יְהוּי: נִצַּר תֵּאֲנַח יֶאֱבֵל פְּרִיָה: כָּל הַנִּשְׁאָר בְּצִיּוֹן קְרוּשׁ  
 יֹאמֶר לוֹ:

1) verstümmen, 2) Vermuth, 3) Rede 4) Kernezwurm.

### Aufgabe 29. (Fortsetzung).

Bis wann trauerst<sup>1)</sup> du um deine Söhne? Du hast Böses  
 mehr, als Gutes geliebt. Es wird meine Seele gelüsten,<sup>2)</sup>  
 Fleisch zu essen. Seine Hand (f.) ergreift die (b) Ferse seines  
 Bruders. Haltet mich nicht auf.<sup>3)</sup> Ich Honig mein Sohn, denn  
 (er ist) gut. Abraham vertraute<sup>4)</sup> dem (b) Ewigen. Alles was  
 sie sprechen wird, soll ihr gegeben werden. Niemand<sup>5)</sup> führt die  
 Gäste ein<sup>6)</sup> in sein Haus. Betritt<sup>7)</sup> nicht den Weg der Bösen.  
 Korach und seine ganze Gemeinde führen hinab<sup>8)</sup> lebendig in den  
 Abgrund, und sie gingen unter aus der Mitte der Versammlung.  
 Es hütet der Ewige alle, die ihn lieben (seine Liebenden).

1) אשר 2) אהפ 3) אין איש 4) תאמין 5) אחר 6) אנה 7) התאבל 8) ירד

9) ירד

§. 20. Das ם מ der Negation (מ' השלילות).

Aufgabe 30. (Ueber השלילות ם מ').

הַשְׁמֵר לְךָ מִדְּבַר עִם יַעֲקֹב טוֹב וְרַע: נִפְלְאוּתְךָ עֲצֻמוֹ  
 מִסִּפְרֵ: הָעַם מְאִסּוֹ אֶתְךָ מִמֶּלֶךְ עֲלֵיהֶם אֲשֶׁרִי אֲנוֹשׁ שְׁמֹר  
 שִׁבְתָּ מִחֲלָלוֹ וְשָׁמַר יָדוֹ מִעֲשׂוֹת כָּל רָע: אֵל נָתַן הַמְּנַע  
 מִחֲלָךְ אֵלָי: חֲשַׁבְתִּי אֶתְךָ מִחַטּוֹא לִי: שִׁלַּחְנוּ אֶת יִשְׂרָאֵל  
 מִעֲבָדָנוּ: מֹשֶׁה הִסְתִּיר פָּנָיו כִּי יָרָא מִהַבֵּיט אֶל ה': הָעֶבֶר  
 עֵינֶיךָ מִרְאוֹת שְׂוֵא: חֲלִילָה לִי מִשְׁלַח יָדִי בְּמִשְׁיַח ה':  
 מִנְעִי קוֹלְךָ מִבְּכִי וְעֵינֶיךָ מִדְּמָעָה: שָׁבַחְתִּי מֵאֵכָל לַחֲמִי:  
 נִעַר<sup>1)</sup> בְּפִי מִתְּמִדָּ<sup>2)</sup> בְּשִׁחַד אֵטֶם<sup>3)</sup> אֲזִנֹּו מִשְׁמַע דְּמוֹם  
 וְעַצִּים<sup>4)</sup> עֵינָיו מִרְאוֹת בְּרַע הוּא מְרוֹמִים יִשְׁכֵּן:

1) schütteln 2) ergreifen 3) verschließen 4) ausdrücken.

Aufgabe 31. (Fortsetzung).

Elifha vermied, -(nicht) zu nehmen aus der Hand des Naami  
 (נעמי) ein Geschenk.<sup>1)</sup> Wahre<sup>2)</sup> deine Lippen, (nicht) Trug<sup>3)</sup> zu  
 reden. Ich habe vergessen, zu (מ) essen mein Brod. Fern<sup>4)</sup>.  
 sei es uns, den Ewigen zu verlassen. So wie ich geschworen  
 habe, daß nicht gehen<sup>5)</sup> sollen die Fluthen<sup>6)</sup> Noach's über  
 die Erde, so habe ich geschworen, nicht zu zürnen über dich und  
 dich nicht zu schelten.<sup>7)</sup> Ihre Ohren haben sie abgehärtet,<sup>8)</sup> (nicht)  
 zu hören. Mich haben die Kinder Sfrael verachtet, nicht zu  
 regieren über sie.

גער<sup>1)</sup> מִיָּמִים<sup>2)</sup> עבר<sup>3)</sup> im Inf. חלילה<sup>4)</sup> מְרַמָּה<sup>5)</sup> נצר<sup>6)</sup> מְנַחָה<sup>7)</sup>  
 הפעיל<sup>8)</sup> im פכד.

§. 21. Conjugation IV. חסרי פ"א יוד. Hierzu

Seiten	קל		נפעל	פעל	פעל
	ב	א			
ב' פעל	יולד - לדה - דים - דות	יונק - נקה - יונקים - זות	נולד נולדה - נולדים - זות	Regelmäßig n. d. שלמים	Regelmäßig n. d. שלמים
ב' פעול	ילוד ילודה - ילודים - דות	ינוק ינוקה - ינוקים - זות	fehlt	Regelmäßig	fehlt
עבר	ילדתו ילדת ילדת ילד ילדה ילדנו ילדתם ילדתו ילדו	ינקתו ינקת ינקת ינק ינקה ינקנו ינקתם ינקתו ינקו	נולדתו נולדת נולדת נולד נולדה נולדנו נולדתם נולדתו נולדו	Regel- mäßig	Regel- mäßig
עתיד	אלד סלד סלדי ילד סלד גלד סלדו סלדנה ילדו סלדנה	אינק סינק סינקי יינק הינק גינק סינקו סינקנה יינקו סינקנה	אולד סולד סולדי יולד סולד גולד סולדו סולדנה יולדו סולדנה	Regel- mäßig	Regel- mäßig
צוי	לר לרי לרו לרנה	ינק ינקי ינקו ינקנה	תולד תולדי תולדו תולדנה	Regel- mäßig	fehlt
מקור	ילד לדת	ינק ינק	תולד	Regelm.	Regelm.

gehören die Verba, deren erster Wurzelbuchstabe א ist. Aufgabe 32.

הפעיל		הפעל	הפעל
ב	א		
מולד- מולדה מולדים - זות	מיניק מיניקה מיניקים מיניקות	הולד הולדה הולדים הולדות	* Regelmäßig (nach den שלמים)
מולד מולדה מולדים - זות	מונק מונקה מונקים - זות	fehlt	fehlt.
הולדתי הולדת הולדת הוליד הולדה הולדנו הולדתם הולדתו הולדו	הינקתי הינקת הינקת היניק היניקה הינקנו הינקתם הינקתו הינקו	הולדתי הולדת הולדת הולד הולדה הולדנו הולדתם הולדתו הולדו	Regelmäßig (nach den שלמים)
אוליד תוליד תולדי יוליד תולד נוליד תולידו תולדנה יולדו תולדנה	איניק סיניק סיניקי ייניק היניק גיניק סיניקו סיניקנה ייניקו סיניקנה	אולד תולד תולדי יולד תולד נולד תולדו תולדנה יולדו תולדנה	Regelmäßig (nach den שלמים)
הוליד הולדי הולידו הולדנה	היניק היניקי היניקו היניקנה	fehlt	Regelmäßig
הוליד	היניק	הולד	Regelmäßig

Anmerkung 1. Die 4. Conjugation scheidet sich, wie aus vorstehender Tabelle ersichtlich ist, in zwei Classen. Die erste Classe (Musterwort קָנַן) hat in der Zukunft das קל ein חִירָק unter dem vorgesezten אִיתָן, und der erste Wurzelbuchstabe יו"ד fällt nicht aus. Im הפעיל hat diese Classe unter den vorgesezten Buchstaben ein צִירָה. Zu dieser Classe gehören nur קָנַן, יָטַב, יָקָץ, יָצַד, יָלַל, יָלַץ, יָעַף, יָשַׁד, יָעַץ. — Die zweite Classe hingegen (Musterwort יָלַד) hat unter אִיתָן im קל ein צִירָה und das פ"א הפעל fällt aus; im הפעיל haben die der Wurzel vorgesezten Buchstaben ein הוֹלָם, und das יו"ד verwan­delt sich in וי"ו, wes­halb manche Grammatiker dieser Classe auch פ"ו nennen. Uebrigens gibt es auch Wörter, welche im קל nach der ersten, im הפעיל nach der zweiten gehen; z. B. יָרַשׁ Kal: אִירַשׁ. Hiphil: אִוְרַשׁ.

Anmerkung 2. Die Wörter יָנַח, יָצַק, יָצַג, יָצַב, יָצַע u. a., deren 2. Wurzelbuchstabe ein צ ist, werden wie פ"נ conjugirt.

### Aufgabe 33.

Conjugire folgende Zeitwörter: 1) sich bemühen יָנַע (Classe 1) und wissen יָדַע (Classe 2) im קל. 2) bestimmen יָעַד im נִפְעַל. 3) harren יָחַל im פְּעַל. 4) gründen יָסַד im פְּעַל. 5) gut sein יָטַב (Classe 1) und rechten יָכַח (Classe 2) im הַפְעִיל. 6) hinabgehen יָרַד im הַפְעִיל. 7) stehen יָצַב im הַתְּפַעֵל. —

### Aufgabe 34.

(Ueber sämmtliche Formen der vierten Conjugation פ"ו).

הִנֵּה הוֹאֵלְתִי<sup>1</sup>. לְדַבֵּר. אֵל אֲדַבְּרִי: אֵל תִּיַּנַּע לְהַעֲשִׂיהָ.  
 לֹא יוֹעִי ל<sup>2</sup>. הוֹן בְּיָוִם עֲבָרָה: מִנְּשָׂה לֹא יָדַע בִּי קָבֹן<sup>3</sup> עוֹר  
 פָּנָיו: מְרַדְּבֵי מִתְּהַלֵּךְ לִפְנֵי חָצַר בֵּית הַנְּשִׂים לְבָעֵת אֶת  
 שְׁלוֹם אֶסְתֵּר: אֲמַרְי לִי אַחֲוֹתִי אֶת לְמַעַן יִיטַב לִי בְּעִבְרָתָךְ:

הוֹכַח תּוֹכִיחַ אֶת עַמִּיתְךָ: אֲבָרם בֵּן שְׁמֹנִים שָׁנָה וְשֵׁשׁ  
שָׁנִים בְּלֶדֶת הַגֵּר אֶת יִשְׁמַעֵאל: לָכוּ בָנִים שָׁמְעוּ לִי:  
מֹשֶׁה אָמַר אֶל אֶהְרֹן קַח אֶת הַמַּחֲתָה<sup>1)</sup> וְהוֹלֵךְ אֶל הָעֵדָה  
וּכְפַר עֲלֵיהֶם: אֲחֵיכֶם הָאֶחָד הִנִּיחוּ אֹתִי בֶן יֶסֶד הַמִּלֵּךְ:  
יֵשׁ מִפְּזֹר וּנְזוֹסָף עוֹד: אִם בְּחַצוֹצְרוֹת יִתְקַעוּ הַכֹּהֲנִים וְנִזְעְדוּ  
אֵלַיךָ כָּל הָעֵדָה: מֹשֶׁה אָמַר אֶל יְהוֹשֻׁעַ אֲנֹכִי נֹצֵב עַל רֹאשׁ  
הַנִּבְעָתִי בְּחַר לָנוּ אֲנָשִׁים וְיֵצֵא הַלֶּחֶם בְּעַמְלָק: לֹא יָכֹל  
יֹסֵף לְהִתְאַפֵּק לְכָל הַנֹּצְבִים עָלָיו וַיִּקְרָא הוֹצִיאוּ כָּל  
אִישׁ מֵעַרְלִי וְלֹא עֹמֵד אִישׁ אִהוּ בְּהַתְּוַדַּע יֹסֵף אֶל אֲחָיו:  
יְהִי חֶסֶדְךָ עָלֵינוּ בְּאִשֶּׁר יִחַלְנוּ לָךְ:

<sup>1)</sup> anfangen- <sup>2)</sup> helfen <sup>3)</sup> strahlen <sup>4)</sup> Pfanne <sup>5)</sup> spenden, austreuen.

Aufgabe 35. (Fortsetzung).

בּוֹרֵא קְצוֹת הָאָרֶץ לֹא יִיעָף<sup>1)</sup> וְלֹא יִינַע, יָמֵי כְּצֹל  
נְטוּי<sup>2)</sup> וְאֲנִי בְּעֵשֶׂב אֵיבֹשׁ: יָדַע שׁוֹר קוֹנְהוֹ וְחִמּוֹר אֲבוֹם<sup>3)</sup>  
בְּעָלָיו: כִּי תִלְךָ עִמָּנוּ וְהָיָה הַטּוֹב הַהוּא אֲשֶׁר יִיטִיב ה'  
עִמָּנוּ וְהַטָּבָנוּ לָךְ: טוֹב לְלֶכֶת אֶל בֵּית אֲבִל מִלֶּכֶת אֶל  
בֵּית מִשְׁתָּה: נִשְׁבְּרָתִי מִטּוֹת<sup>4)</sup> עֲלֵכֶם וְאוֹלֵךְ אֶתְכֶם קוֹמְמִיּוֹת:  
ה' לָקַח אֶת הָאָדָם וּבְנִיחָהוּ בְּגַן עֵדֶן: יָדוּ יְסֻדָּה הָאָרֶץ:  
לֹא תוֹסִיפוּ עַל הַדָּבָר וְלֹא תִגְרְעוּ מִמֶּנּוּ: אָבִי יֶסֶר אֶתְכֶם  
בְּשֹׁטִים<sup>5)</sup> וְאֲנִי אֲנִסֵּר אֶתְכֶם בְּעַקְרָבִים<sup>6)</sup>: מְרִים לָקַחָה  
אֶת תַּחַת בִּידָהּ וַתַּצְאָנָה כָּל הַנָּשִׁים אֶתְרִיזָה בְּחָפְסִים<sup>7)</sup>

וּבְמַחֲוֹלוֹתָ<sup>8)</sup> . הָאִישׁ הַזֶּה עַל תְּמוֹנָתָם : לֹא אִירָא מִרֵבְבוֹת  
 עִם : קָחוּ מִזְמֶרֶת<sup>10)</sup> הָאָרֶץ וְהוֹרִידוּ לָאִישׁ מִנְחָה : יִשְׂרָיִם  
 יִשְׁכְּנוּ אֶרֶץ וְתַמִּימִים יִנְסְרוּ בָהּ :

1) ermatten 2) sich neigen, dehnen 3) Krippe 4) Stange 5) Ruthe 6) Scorpion  
 7) Pauke 8) Tanz 9) brennen 10) edle Frucht.

### Aufgabe 36. (Fortsetzung).

Hast du erkannt die Gesetze des Himmels? Siehe das Auge  
 des Herrn (ist) auf (אל) seinen Verehrern, denen, welche harren<sup>1)</sup>  
 auf (ל) seine Gnade. Salomoh wünschte<sup>2)</sup> ein Herz, verstehend,<sup>3)</sup>  
 das Volk zu richten; da gefiel das Wort in den Augen des Ewigen.  
 Denjenigen, welchen Gott liebt, (Futur.) wird er zurechtweisen.  
 Die Söhne des Machir, Sohnes Manasse's, wurden erzogen<sup>4)</sup> auf  
 den Knieen Joseph's. Barak sprach zu Deborah: Wenn du mit mir  
 gehen wirst, dann werde ich gehen (וְיָוִי הַדְּפוֹק), und wenn du nicht  
 mit mir gehen wirst, werde ich nicht gehen; da ging Deborah  
 mit Barak. Meine Gebote<sup>5)</sup> bewahre<sup>6)</sup> dein Herz; denn Länge der  
 Tage und Frieden werden sie dir vermehren. Meine Sabbathe  
 sollt ihr hüten, und mein Heiligthum sollt ihr fürchten.

1) יחל 2) שאל 3) שמע 4) ילד im פֶּעַל 5) מצוה 6) נצר.

### Aufgabe 37. (Fortsetzung).

יָדַעַתִּי אַתְּ אֲשֶׁר תִּכְרַךְ מִכְרַךְ : בְּשָׁנָה אַרְבַּע לְמַלְךְ  
 שְׁלֹמֹה בָּנָה תְּבִית לָהּ : בְּיָרַח, וּוּ יִסַּד תְּבִית : הַיָּדָע גִּדַּע  
 כִּי יֹאמַר הָאִישׁ הַזֶּה הוֹרִידוּ אֶת אַחֵיכֶם אֵלָי? יוֹסֵף לָקַח  
 חֲמֹשֶׁת אַנְשִׁים וַיֵּצִיגֵם לִפְנֵי פָרְעֹה : לָבָן וְאָמוֹ קָרְאוּ  
 לְרִבְקָה וַיֹּאמְרוּ אֵלֶיהָ תְּהִלְכִי עִם הָאִישׁ הַזֶּה? וְהָאִמָּר אֵלָי :  
 בְּמִיטַב הָאָרֶץ הוֹשֵׁב אֶת אָבִיךָ : אֵלֶיהוּ תְּהִל<sup>1)</sup> בְּנִבְיָאֵי הַבַּעַל

לֵאמֹר קִרְאוּ בְשֵׁמוֹ בְּקוֹל גְּדוֹל אֲוֵלֵי יִשָּׁן הוּא וַיִּיקָץ:  
 אָנֹכִי נֹצֵב עַל עֵינֵי הַמָּוִם: קוֹי ה' לֹא יִנָּעוּת יִלְכוּ וְלֹא  
 יִנָּעֻפוּ<sup>2)</sup>: הַנּוֹתֵר בִּירוּשָׁלַיִם קָדוֹשׁ יֹאמֵר לוֹ:

<sup>1)</sup> spotten, <sup>2)</sup> ermatten.

Aufgabe 38. (Fortsetzung).

נִפְשֵׁי הַזֹּחִילֵי לֵה' בִּי הוּא אָמַר לָךְ הֵיטֵב אֵטִיב עִמָּךְ:  
 טוֹב יוֹם הַמָּוֶת מִיּוֹם הַחַיִּים: הַרְשָׁעִים עוֹבִים אֶרְחוּת יִשָּׁר  
 לְלֶבֶת בְּדַרְכֵי חֲשָׁד: בְּתַנְחַל עֲלוֹזֵן גּוֹיִם וַצֵּב נְבוּלוֹת  
 עַמִּים: נוֹדַע בְּשָׁעָרִים בְּעַלְיָ בְּשִׁבְתּוֹ עִם זִקְנֵי אֶרֶץ: אִישׁ  
 חָמָס יִפְתָּה רַעְהוּ וְהוֹלִיכוֹ בְּדַרְכָּךְ לֹא טוֹב: בִּי מִרְשָׁעִים  
 יֵצֵא רָשָׁע: צְדָקַת הַמִּים תִּישָׁר וְרַבּוֹ: אֲנִי שָׁכַבְתִּי וְאִישׁנָה  
 בִּי לֹא אִירָא מִפְּתַח לִיגְלָה: הוֹצֵק חֵן בְּשִׁפְחוֹתֶיךָ: יָמִים  
 עַל יָמֵי הַמַּלְכָּךְ תּוֹסִיף רַעַה יִשְׂרָאֵל הַאֲזִינָה יוֹשֵׁב  
 הַבְּרוּבִים הוֹפִיעָה: יִסְרָף אֹתִי וְאֶנְסֵר בְּעַגְלָה לָמֹד:  
 מוֹצִיא דָבָה הוּא בְּסִיל: ה' מוֹרִישׁ וּמַעֲשִׂיר: יְרוּשָׁלַיִם  
 תִּבְנֶה וְהִיבֵל תִּנְסֵד: הַטִּיבָה בְּרַצוֹנָךְ אֵת צִיּוֹן: הוֹשִׁיעָה  
 אֶת עַמָּךְ וּבְרַךְ אֶת גְּחֻלָּתְךָ:

Aufgabe 39. (Fortsetzung).

Deine Frommen preisen dich, um bekannt zu machen den Menschenkindern deine Allmacht.<sup>1)</sup> Nicht liebt (Fut.) der Spötter,<sup>2)</sup> daß man ihn zurechtweise, (Inf.) zu Weisen geht er nicht. Siehe ich habe den Jesmael gefegnet; zwölf Fürsten<sup>3)</sup> wird er zeugen.<sup>4)</sup> Du neigst die Himmel und gründest die Erde. Unterrichte<sup>5)</sup>

den (ל) Weifen, und er wird zunehmen an Lehre.<sup>6)</sup> Lasset euch in Zucht nehmen<sup>7)</sup>, Richter der Erde! Es helfen<sup>8)</sup> nicht die Schätze des Frevels. Naami sprach zu Ruth: es ist gut, meine Tochter, wenn du mit den Mädchen des Boas gehen wirst. In allen deinen Wegen erkenne ihn, und er wird ebenen<sup>9)</sup> deine Pfade.

לקח<sup>1)</sup> הפעיל im ידע<sup>2)</sup> הפעיל im ילד<sup>3)</sup> נָשִׂיא<sup>4)</sup> לָץ<sup>5)</sup> גְּבוּרָה<sup>6)</sup>  
 יִשָּׂר<sup>7)</sup> הפעיל im יעל<sup>8)</sup> נפעל im יסר<sup>9)</sup>

### §. 22. Der Superlativ.

**Regel 6.** Wie der Comparativ durch 'מ' wird der Superlativ durch 'ב' gebildet. Auch Hauptwörter in der Einzahl in Verbindung mit dem gleichen Hauptworte in der Mehrzahl lassen sich am besten durch den Superlativ umschreiben; z. B. das höchste Lied שִׁיר הַשִּׁירִים.

#### Aufgabe 40. (Ueber den Superlativ).

לֵשׁ<sup>1)</sup> גְּבוּרַת בְּהֵמָה: גִּדְעוּן אָמַר הִנֵּה אֶלְפִי<sup>2)</sup> הַדָּל  
 בְּמַנְשָׁה וְאֲנֹכִי הַצָּעִיר בְּבֵית אָבִי: חֶסֶן<sup>3)</sup> הַמֶּלֶךְ נִכְבָּד  
 בְּבֵיתוֹ: הַרְבֵּה בָּךְ וְהֶעֱנַנְתָּ<sup>4)</sup> הָאֵבֶל בְּשָׂר בְּנִיָּה בְּחֶסֶד כָּל:  
 הָאִישׁ הַרְבֵּה בָּךְ וְהֶעֱנַג יֹאכֵל בְּשָׂר בְּנָיו: אָרוּר בְּנֶעֱזַן עֶבֶד  
 עֲבָדִים<sup>5)</sup> יִהְיֶה לְאַחֵיו: הַשָּׁמַיִם וְשָׁמַי הַשָּׁמַיִם עֲשֵׂה ה':  
 הַפְּרֹכֶת<sup>6)</sup> הַבְּדִילָה בֵּין הַקּוֹדֶשׁ וּבֵין קֹדֶשׁ תִּקְדָּ שִׁים: יְרוּשָׁלַיִם  
 הִיִּסְחָר רַבְתִּי בַגּוֹיִם: בְּעֶשׂוֹר לְחֹדֶשׁ הַשָּׁבִיעִי יוֹם בַּפּוּרִים  
 הוּא שֶׁבֶת שְׁבָתוֹן הוּא לָכֶם: הִנֵּה קָטָן נְמַתִּיק בַּגּוֹיִם  
 בְּוִי בְּאָדָם: אַרְבַּע<sup>7)</sup> הָיָה הָאָדָם הַגָּדֹל בְּעֶנְקִים<sup>8)</sup> אַחֲוֵתִי  
 הִיָּתָה הִיָּפָה בְּנָשִׁים:

1) Löwe 2) Schaar, Stammesabtheilung 3) Schwiegersohn 4) verweichtlichst  
 5) ein Knecht der Knechte, d. i. der niedrigste Knecht 6) Vorhang 7) Arba, (n. pr.)  
 8) Kiese.

§. 23. Gebrauch des ה am Ende, statt des ל am  
Anfange des Wortes.

Aufgabe 41.

יַעֲקֹב יָצָא מִבְּאֵר שֶׁבַע וַיִּלְכָּד חֲרָנָה: וַיַּחַלֵּם וְהָיָה סֵלָם  
מֵצֵב אֶרְצָה וְרֹאשׁוֹ מִגִּיעַ הַשָּׁמַיְמָה: אַבְרָם לָקַח אֶת שָׂרִי  
אִשְׁתּוֹ וְאֵת לוֹט בֶּן אָחִיו וַיָּצְאוּ לָלֶכֶת אֶרְצָה כְּנָעַן: הִבֵּט נָא  
הַשָּׁמַיְמָה וּסְפֹר תַּכְכָּבִים: אָנָּה אֱלֹהֵי מְרוֹחַךְ וְאָנָּה מִפְּנֵיךְ  
אַבְרָם: רַבָּקָה יָרְדָה הָעֵינָה וַתִּמְלֵא בִדָּה: אֱלֹדָד וּמִיָּדָד  
לֹא יָצְאוּ הָאֵלֹהִים וַיִּתְנַבְּאוּ בַּמַּחְנֵה: הַמְרַגְלִים אָמְרוּ אֵל רַחֲבִי  
אִסְפִּי אֱלֹהֵי הַבְּיָתָה אֶת אֲבִיךָ וְאֶת אִמְךָ וְאֶת אַחֶיךָ: כֹּל  
אֲשֶׁר יָצָא מִדְּלָחִי בֵיתְךָ הַחוּצָה דָּמוֹ כְּרֹאשׁוֹ: שְׁלֹשׁ עָרֵי  
מִקְלָט הָיוּ מֵעַבְרָה לִירְדֵן מִזְרְחָה: הָרַצְחָם דָּבָר בְּאֵזְנֵי זִמְנֵי  
הָעִיר אֶת דְּבָרָיו וְאִסְפוּ אֹתוֹ הָעִירָה אֲלֵיהֶם: לוֹט יָצָא  
תַּפְתֹּחַת וַתְּהַלֵּל סָנַר אַחֲרָיו:

Aufgabe 42. (Fortsetzung).

הַמְּלָאכִים אָמְרוּ אֵל לוֹט הִהָרָה הַמְּלֵט וְאֵל תְּבִיט אַחֲרֶיךָ:  
חֹג ד' תִּהְיֶה בְשָׂלָה מֵיָמִים וְיָמִימָה: וְרַעְדָה יְהִיָה בְּעַפְרֵי הָאָרֶץ  
וּפְרֻצָה יָמָה וְקָדְמָה וְצַפְנָה וְנִגְבָּה: אַחֲרַי הַלֵּךְ לִקְרֹאת  
מֹשֶׁה הַמִּדְבָּרָה: גְּבוּל אֶרֶץ כְּנָעַן יָצָא מֵעֶצְמוֹן גַּח לָדָה  
מִצְרַיִם: הַיּוֹם יָם נִשְׂא אֶת הָאָרֶבֶת וַיִּתְקַעְתּוּ יָמָה סוּף: לֹא  
אַתֶּם שְׁלַחְתֶּם אֹתִי הִנֵּה: הַכַּתְּנִים הִקְרִיבוּ אֶת חַטָּאתָם אֵל  
הַקֹּדֶשׁ פְּנִימָה:

§. 24. Conjugation-V. נחז עין ויץ. Hierzu gehören

Seiten	הל	נפעל	פעל
ב' פעל	קם קמה קמים קמות	נקום נקומה נקומים נקומות	מקומם מקוממה מקוממים מקוממות
ב' שפעול	קום קומה קומים קומות	fehlt	מקומם מקוממה מקוממים מקוממות
עבר	קמתי קמתי קמתי קם קמה קמנו קמתיים קמתיים קמו	נקומתי נקומתי נקומתי נקום נקומה נקומנו נקומתיים נקומתיים נקומו	קוממתי קוממתי קוממתי קומם קוממה קוממנו קוממתיים קוממתיים קוממו
עתיד	אקום תקום תקומי יקום (נקום) תקום נקום תקומו תקומנה יקומו תקומנה	אקום תקום תקומני יקום תקום נקום תקומו תקומנה יקומו תקומנה	אקומם תקומם תקוממי יקומם תקומים נקומם תקוממו תקוממנה יקוממו תקוממנה
צוה	קום קומי קומו קומנה	תקום תקומי תקומו תקומנה	קומם קוממי קוממו קוממנה
קצור	קום קום	תקום	קומם

die verba, deren 2. Wurzelbuchstabe ein ויץ od. ויץ ist. Aufgabe 43.

פעל	הפעיל	הפעל	התפעל
קומם קוממה קוממים קוממות	מקים מקימה מקימים מקימות	הוקם הוקמה הוקמים הוקמות	מתקומם מתקוממה מתקוממים מתקוממות
fehlt	מוקם מוקמה מוקמים מוקמות	fehlt	fehlt
קוממתי קוממתי קוממתי קומם קוממה קוממנו קוממתיים קוממתיים קוממו	תקמתי (תקימותי) תקמתי תקמתי תקים תקימה תקמנו (תקימנו) תקמתיים תקמתיים תקמו	הנקמתי הנקמתי תקמתי הוקם הוקמה הנקמנו הוקמתיים תקמתיים הוקמו	התקוממתי התקוממתי תקמתי התקומם התקוממה התקוממנו התקוממתיים תקמתיים התקוממו
אקומם תקומם תקוממי יקומם תקומים נקומם תקוממו תקוממנה יקוממו תקוממנה	אקים תקים תקימי יקים תקים נקים תקימו תקמנה יקימו תקמנה	אוקם תוקם תוקמי יוקם תוקים נוקם תוקמו תוקמנה יוקמו תוקמנה	אתקומם תתקומם תתקוממי יתקומם תתקומים נתקומם תתקוממו תתקוממנה יתקוממו תתקוממנה
fehlt	תקם תקימי תקימו תקמנה	fehlt	התקומם התקוממי התקוממו תתקוממנה
קומם	תקים	הוקם	התקומם 3*

Anmerkung 1. Die Zeitwörter mit ך״י stimmen in den meisten Formen und Zeiten mit den ך״י überein: Verschieden davon sind nur der Infinitiv und der Imperativ (בִּינ) und das Futurum (אֲבִין) im Kal.

Anmerkung 2. Wenn im Futurum des Kal vor der zweiten und dritten Person des Singular und vor der ersten Person des Plural ein הַהַפּוּךְ וי״ו steht, so verwandelt sich das ך (יָשׁוּב, יָקוּם) in ein ך״ (וַיָּשׁוּב, וַיָּקוּם), bei Rehlbuchstaben in ein ך״ (וַיָּנַח, וַיָּסַר). — Gleiche Verwandtschaft hat es mit dem Hiphil, wo bei den bezeichneten Personen das ך״ in ein ך״ (וַיִּקָּם, וַיִּתְקַם) dagegen: (וַיִּקָּם). Bei Rehlbuchstaben lautet der הפעיל ganz wie Kal (וַיִּסַּר, וַיִּהְיֶה).

Anmerkung 3. Vor בּוֹשׁ erhalten die Buchstaben: אֵית״ן ein Zereh (אֲבוֹשׁ). In der Flexion behalten בּוֹשׁ, טוֹב, אוֹר das ו; (בְּשֹׂתִי, טוֹבוֹ, אוֹרִי).

Anmerkung 4. Die Wörter dieser Conjugation, deren erster oder dritter Wurzelbuchstabe ein Rehlbuchstabe ist, gehen nach den שלמים (עוֹר, אֵיבָתִי, יְעוֹר), גּוּעַ, אֵיבָתִי, יְעוֹר), שלמים (עוֹר, אֵיבָתִי, יְעוֹר), גּוּעַ, אֵיבָתִי, יְעוֹר). Ebenso: קָיָם (S. übrigens oben § 5 Schluß).

#### Aufgabe 44.

Conjugire folgende Zeitwörter: 1) verweilen, fürchten בּוֹר und richten הִיךְ im קָל; 2) wanken מוֹט im נִפְעֵל; 3) erheben רוּם im פִּעֵל und פָּעַל; 4) leuchten אֹר im הַפְעִיל; 5) zurückkehren שׁוּב im הַפְעֵל; 6) sich schämen בּוֹשׁ im הַתְּפַעֵל.

Aufgabe 45. (Ueber sämtliche Formen der 5. Conjugation).

נַעֲמִי אָמְרָה אֶל בְּלוֹתֶיךָ לִכְנֶה שׁוֹבְנָה בְּנוֹתֵי אִשָּׁה אֶל  
בֵּית אִמָּה; וְתֹאמְרֵי רֹחַ אֶל חֲמוֹתָהּ אֶל אֲשֶׁר תִּלְכִּי אֲרָךְ  
בְּאֲשֶׁר תִּלְיִנִי אֶלֶיךָ וּבְאֲשֶׁר תִּמְוֹתֵי אִמּוֹת: כֹּאֲשֶׁר יָרִים  
מֹשֶׁה יָדוֹ וְגִבְרַת יִשְׂרָאֵל, וּכְאֲשֶׁר יִנְיִחַ יָדוֹ וְגִבְרַת עַמְלֶק: אָמַר  
אוֹיֵב אֲרִדּוֹף אֲשׁוּג אֲחַלֵּק שְׂלָל אֲרִיק חֲרָבִי: דָּוִד לָקַח אֶת  
הַכֶּפֶז וְנִגַן בְּיָדוֹ וְרָחַח לְשִׂאוֹל וְטוֹב לוֹ, וְסָרָה מֵעֵלְיוֹ רֹחַ

הָרָעָה: הָמֵן נִתְּלָה עַל הָעֵץ אֲשֶׁר תִּכְיֶין לְמִרְדֵי: ה' הִלְךְ  
 לִפְנֵי עַמּוֹ בְּעַמּוֹד אֵשׁ לְהַאִיר לָהֶם וְלֹא יָמִישׁ אֶחָז לִפְנֵי  
 הָעַם: חָנָה מְדַבֵּרֶת אֶל לֵבָהּ בַּק שְׂפָתֶיהָ נִעוֹת וְקוֹלָהּ לֹא  
 יִשְׁמָע: פָּרְעָה הִסִּיר אֶת טַבַּעְתּוֹ מֵעַל יָדוֹ וַיִּלְבֹּשׂ אֶת יוֹסֵף  
 בְּגָדֵי שֵׁשׁ וַיָּשֶׂם רִבִּיד חֹזֶב עַל יָדוֹ: חֵיל בְּשׂוּדִים רָדְפוּ אַחֵר  
 הַמֶּלֶךְ וַיִּשְׁיֶגּוּ אֹתוֹ וְכָל חֵילוֹ נִפְצוּ מֵעָלָיו: עַבְדֵי דָוִד אָמְרוּ  
 לוֹ בְּעִבּוֹר הַיָּלֶד חֵי צָמָה וְכֹאֲשֶׁר מֵת הַיָּלֶד קָמָה וְהֵאֲבִיר  
 לָחֶם: בְּנִסּוֹעַ הָאָרֶז וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה קוּמָה ה' וַיִּפּוּצוּ אוֹיְבֶיךָ  
 וַיָּנֹסוּ מִשְׁנֵאֵיךָ מִפְּנֵיךָ: וּבְנַחֵה יֹאמֶר שׁוּבָה רַבּוֹת  
 אֵלַי יִשְׂרָאֵל:

Aufgabe 46. (Fortsetzung).

אֲדַבְּרָה בְּעִדּוֹתֶיךָ נֶגֶד מְלָכִים וְלֹא אֲבוֹשׁ: בְּנִפְל אוֹיְבֶיךָ  
 אֵל תִּשְׁמָת וּבְכַשְׁלוֹ אֵל יִגַּל לְבָבְךָ: יִבְשׁוּ וַיִּכְחָלוּ כָּל אוֹיְבֵי  
 יִשְׂרָאֵל וַיִּבְשׂוּ רַגְעַ: תִּצְאוֹת עֵנּוּיִם שְׁמַעַת ה' תִּכְיֶין לָבֶם תִּקְשִׁיב  
 אֲזַנְךָ: הַחֲרִים יָמוּשׁוּ וְהַנִּבְעוֹת תִּמּוּטִינָה וְחִסְדֵי מֵאֲתֶךָ  
 לֹא יָמוּשׁ וּבְרִית שְׁלָמִי לֹא תִמוּט: ה' שָׁמַר אֶת גְּרִים יְחֹם  
 וְאֵל מְנַח יַעֲזֹדֶד: תִּיוָצַר לְבוֹת בְּנֵי אָדָם הַמְבִין אֵל כָּל  
 מַעֲשֵׂיהֶם: הוּא יִשְׁפֹּט תִּבְרַל בְּצַדֵּק יִדִין לְאֲמִים בְּמִישְׁרִים:  
 מְקִים מֵעַפְרֵ דָל מֵאֲשֵׁפוֹת יָרִים אֲבִיוֹן: וַיִּדְעַת הַיּוֹם וְהַשַּׁבּוֹת  
 אֵל לְבַבְךָ כִּי ה' הוּא הַיְאֻלָּקִים, הוּא יֵאָדַר פְּנֵיו אֵלֶיךָ וַיִּשֶׂם  
 לְךָ שְׁלוֹם:

Aufgabe 47. (Fortsetzung).

Laß dein Antlig leuchten (הא נוסף) über deinen Knecht. Gile<sup>1)</sup> zu meiner Hilfe! Ein Heiligthum, Ewiger, gründeten<sup>2)</sup> deine Hände. Lot sah die Engel; da machte er sich auf ihnen entgegen, und er sprach: Kehret<sup>3)</sup> doch ein in (אל) das Haus eures Knechtes und übernachtet; da sprachen sie: Nein, sondern auf der Straße<sup>4)</sup> wollen wir übernachten. Der Gerechte wird ewig nicht (בל) wanken. Eine Frau borgte<sup>5)</sup> von ihrer Nachbarin<sup>6)</sup> und von den Verweilenden<sup>7)</sup> in ihrem Hause (ihres Hauses) silberne Gefäße und goldene Gefäße. Der Ewige hat uns zuertheilt ein Land, fließend<sup>8)</sup> (von) Milch und Honig. Fern sei es, zu tödten den Gerechten mit dem Frevler. Siehe, es wird nicht schlummern<sup>9)</sup> und nicht schlafen der Hüter Israel's.

שָׁנַת<sup>1)</sup> שָׁאֵל<sup>2)</sup> רָחוּב<sup>3)</sup> סוּר<sup>4)</sup> פָּעַל im בּוֹן<sup>5)</sup> הָא נוֹסֵף mit חוֹשׁ<sup>6)</sup> נוֹם<sup>7)</sup> זוֹב<sup>8)</sup> גוֹר<sup>9)</sup>.

Aufgabe 48. (Fortsetzung).

חֲכָמָה וּמוֹסָר אֲוִילִים בָּוֹן: מִפְּנֵיךָ יִחִילֹו<sup>1)</sup> עַמִּים; הָאֵר  
פְּנֵיךָ וְנִוְשָׁעָה: אֵת הַגּוֹיִם הָאֵלֶּה דָן אָנֹכִי; וְכָל הָעַמִּים  
יִשְׁמְעוּן וַיִּירָאוּ; וְלֹא יִזְדוֹן עוֹד: עוֹרֵי עוֹרֵי יְרוּשָׁלַיִם לְבָשִׁי  
בְּגָדֵי תַפְאֲרָתְךָ; הַשִּׁיר הַזֶּה יוֹשֵׁר בְּאַרְץ יְהוּדָה; בְּשׁוֹב ה'  
אֵת שְׁבוֹת עַמּוֹ יִגַּל יַעֲקֹב יִשְׂמַח יִשְׂרָאֵל: סוּר מִרַע וְעֲשֵׂה  
טוֹב אֲזוּ לֹא תִירָא מִפְּחָד לְיִלָּה מַחֵץ<sup>2)</sup> יַעֲוֶף יוֹמָם: קוֹמִי  
אוֹרֵי בֵי בֵּא אֶרֶץ צִיּוֹן: שִׁימוּ לְבַבְכֶם לְכָל הַדְּבָרִים אֲשֶׁר  
אָנִי מַעֲיִד<sup>3)</sup> בְּכֶם: לֹא תִגְוְרוּ מִפְּנֵי אִישׁ; כִּי אֶחָד מִכֶּם  
יִרְדֹּף אֶלֶף, וּשְׁנַיִם יִגִּיסוּ רֶכֶבָה: אִם תִּעֲבֹר אֵת הַיַּרְדֵּן  
וַתִּקְמוֹת לֶךָ אֲכַנִּים גְּדוֹלוֹת וְשַׂדְתָּ<sup>4)</sup> אוֹתָם בְּשִׂיד לֹא תִנוּף<sup>5)</sup>

עליהם ברוח: דובר שקרים לא ישב בקרב ביתי ולא יבון  
לנגד עיני: סוס מובן ליום מלחמה ולה התשועה:

1) erbeben 2) Pfeil 3) zeugen 4) überziehen, tünchen 5) schwingen.

Aufgabe 49. (Fortsetzung).

אנוש כחציר ימיו כציץ השדה פן יציץ: עצבי הגוים  
כסף וזהב לא יאכלון ולא יריחון: ה' בחכמה יסד ארץ  
בזנן שמנים בתבונת: קולו יחיל מדבר: ה' ממת ומחיה  
מוריש ומעשיר, משפיל אף מרומם: אל תשת ידך עם  
רשעים, פי רגליהם לרע ירוצו: עד שקר יפיהם<sup>1)</sup> כזבים;  
נער משלח<sup>2)</sup> מביש אמו: יש מתעשר ואין כל מתרושש  
והון רב: לא יומתו אבות על בנים ובנים לא יומתו על  
אבותם: שנאה העורר מדנים; אל תריב עם אדם חנם;  
אל תבהל ברוחך לבעוס כי בעס פחק כסילים יגוים:  
שניתתי ה' לנגדי תמיד כי מימיני בל אמוט: הנה אלקיני  
יושיענו נגילה ונשמחה בישועתו:

1) verbreiten 2) ausgelassen, der Zucht entlassen.

Aufgabe 50. (Fortsetzung).

בחכמה יבנה בית ובהבונה יתבונן: הושב כספנו  
והנה הוא בכתינו: השמש ישיש כגבור לרוץ ארח: וקא  
לציון גואל ולשבי פשע ביעקב: עוד ינובון בשיבה: יגענו  
ולא הונח לנו: כו לדבר יחבל לו: לכו תקיניו לכם

צָדָה לְדָרְךָ: הַנִּנְעַע בְּאִישׁ הַזֶּה מוֹת יוֹמָת: בַּחֵק יוֹטֵל<sup>1)</sup>  
 הַנּוֹרָל: לֹא לְנִצָּחַ יִרְיֵב אֲדוֹנֵי וְלֹא לְעוֹלָם יִשׁוּר: לֹא יִחַפֵּץ  
 בְּמוֹת הַרְשָׁע כִּי אִם בְּשׁוּב רָשָׁע מִדַּרְכּוֹ וְחָתָה: שׁוּבוּ שׁוּבוּ  
 מִדַּרְכֵיכֶם וּלְמָה תָמוּתוּ בֵּית יִשְׂרָאֵל: אוֹיְבֵינוּ כָּרְעוּ וְנִפְּלוּ  
 וַיִּגְּחֵנוּ קָמְנוּ וַיִּתְּעוֹרְדוּ<sup>2)</sup>: קוּמָה ה' בְּעֵנֶךָ גַּשְׁיִרָה  
 וַיִּבְרָחַהּ לְבִירְתָּהּ:

1) werfen 2) aufrichtig.

### Aufgabe 51. (Fortsetzung).

Wer wird in deinem Zelte weilen? Der Ewige sprach zu  
 Jonah: Du hast schonen mögen<sup>1)</sup> des Rifajon<sup>2)</sup>, und ich soll nicht  
 schonen der großen Stadt? David spielte<sup>3)</sup> mit seiner Hand vor Saul;  
 da schleuderte<sup>4)</sup> Saul seinen Speiß<sup>5)</sup> gegen (על) ihn. Die Lippe  
 der Wahrheit wird bestehen für immer. Es wird tödten<sup>6)</sup> den  
 Frepler das Böse.<sup>7)</sup> Vor dem Angesichte des Herrn erbebe<sup>8)</sup> Erde  
 (w)! Im Herzen des Vernünftigen<sup>9)</sup> wird Weisheit ruhen. Kummer  
 und Seufzer sind entflohen. Es werden sich schämen und rückwärts  
 weichen<sup>10)</sup> alle Feinde Zion's, und es wird weichen<sup>11)</sup> deine  
 Missethat, und deine Sünde gesühnt werden. Entferne von uns:  
 Feind, Pest und Schwerdt und Hunger und Kummer. Es ist trocken  
 das Gras, welk die Blume,<sup>12)</sup> aber das Wort des Ewigen wird  
 ewiglich bestehen.

1) רָעָה 2) מוֹת 3) חָתָה 4) הִפְעִיל 5) טוֹל 6) נָגַן 7) קִיקִיּוֹן 8) הוּם  
 9) צִיץ 10) סוּר 11) נִפְּעַל 12) סוּג 13) נָבוֹן 14) חוּל

§. 25. Gebrauch der Partikel גם (אף).

**Regel 7.** Das Wörtchen: auch גם (אף) dient im Hebräischen dazu, dem Pronomen einen besondern Nachdruck zu verleihen durch Hinzufügung des entsprechenden persönlichen Fürwortes, welches übrigens immer im Nominativ steht, selbst wenn es den Dativ oder Accusativ ausdrückt.

Wenn 2 oder mehre mal גם hinter einander folgt, so heißt das erste: sowohl, das nachfolgende: als auch.

Aufgabe 52.

גם הָבֵן גם מִסְפּוֹא רַב בְּבֵיתִי: גם לִי גם לְךָ לֹא יִהְיֶה  
הַכֶּסֶף: גם צֹאנִים גם בְּקָרָם לָקַחוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וַיִּלְכּוּ: יִתְרוֹ  
אָמַר אֶל מֹשֶׁה נָבֵל הַבַּל גם אִתָּה גם הָעַם הַזֶּה, כִּי כָבֵד  
מִמֶּךָ הַדָּבָר: דָּוֵד הַמֵּית גם אֶת הָאָרִי גם חִדּוֹב אֲשֶׁר קָם  
עָלָיו: גם כִּתְּוָן גם נָבִיא חֲנֻפּוֹ: מַחוּץ תִּשְׁכַּל הַרְבֵּי גם בַּחֹר  
גם בְּתוֹלָה: בְּאֲשֶׁר יִשְׁאַל בְּדַבַּר הָאֱלֹקִים בֶּן כָּל עֲצַת  
אֲחִיהֶנּוּפֵל גם לְדוֹד גם לְאַבְשָׁלוֹם: פָּרַעַת אָמַר אֶל מֹשֶׁה וְאַתְרוֹן  
צֵאוּ מִתּוֹךְ עַמִּי גם אִתָּם גם בְּנֵי יִשְׂרָאֵל:

Aufgabe 53.

בְּנֵי אִם חֲכַם לִבְךָ יִשְׂמַח לְבִי גם אֲנִי: אֵל תֹּאמַר אִיכָּה  
יַעֲבֹדוּ חַגּוּיִם הָאֵלֹה אֶת הָאֱלִילִים וְאַעֲשֶׂה בֶן גם אֲנִי: הִיא  
גם הִיא אִמְרָה אַחֵי הוּא: עֲשׂוּ צַעַק וַיֹּאמֶר אֵל אֲבִיו בְּרַכְנֵי  
גם אֲנִי אָבִי: אַבְשָׁלוֹם שָׁמַע עֲצַת אֲחִיהֶנּוּפֵל וַיֹּאמֶר קְרֵא  
לְחֹשֵׁי הָאָרֶץ וְנִשְׁמָעָה מַה בְּפִיו גם הוּא: לְשִׁמּוֹעַ דְּבָרֵי  
חֲכָמִים הוֹדַעְתִּיךָ חַיִּים אֶף אִתָּה: לֶחֶם יֵלֵךְ בֶּן וְלֵשֶׁם גם

הוא ילד בן: אליהו אמר אל אחאב במקום אשר לקקו<sup>1)</sup>  
הפלבים את דם נבות ילקו הפלבים את דמה גם אפה:  
אם תלכו עמי בקרי ויפירתי אתכם אף אני שבע על  
חטאתיכם: נכון לבי אלקים אשרה ואמרה אף כבודי<sup>2)</sup>:  
שבתה הנרת אלקיה אשרה בניך גם אני:

<sup>1)</sup> aufsteden <sup>2)</sup> Ehre, Seele (das Wesen, das Ich).

### §. 26. Gebrauch der Partikel אַל nach einem Schwur.

Regel 8. Nach einer Bethenerung hat אַל die Bedeutung von daß,  
אֵל die Bedeutung von daß nicht.

#### Aufgabe 54.

אברהם אמר אל מלך סדום הרימותי ידי אל ה' אם מחוט  
ועד שרונה געל ואם אקח מכל אשר לה: ה' אמר אל משה  
חי אני אם יראו האנשים אשר לא שמעו בקלי את הארץ  
אשר נשבעתי לאבותם: לכן אמר אל יעקב עד הנל הזה  
ועדה המצבה אם אני לא אעבר אליך ואם אפה לא  
תעבר אלי את הנל הזה לרעה: יהונתן דבר טוב בדוד  
וישבע שאול חי ה' אם יומת: דוד נשבע בה' אם ישאיר  
דבר מכל אשר לנבל: יוסף אמר אל אחי חי פרעה אם  
תצאו מזה כי אם בכוא אחיכם תקטן תנה:

§. 27. היא השאלה היא הקריאה (E. I. 61. 62).

Aufgabe 55. (היא השאלה).

למה לא הלכת אלי, האמנם לא אוכל בפדך: תלנו  
 אפה אם? לצרינו? מייטב בעיני המלך אם לא נשמר את  
 מצוותיו? הודעת חקות שמים? הודע בחושך פלאך: היספר  
 בקבר מסדך אמונתך באברון: העבד ישראל אם יליד בית  
 הוא? הצרי אין בגלעד אם רופא אין נשם: הנשמע? פדך  
 הגדול הזה? החלכי עם האיש הזה? יבחנו דבריכם האמת  
 אתכם? תגלו שנים יחדיו בלתי אם נועדו? התשחית את  
 כל העיר? תישאג ארניה ביער וטרף אין לו? היתפאר הגרון  
 על החוצב בו:

1) Bei Frageätzen heißt אם oder. 2) נפעל.

Aufgabe 56. (היא הקריאה).

משה ואהרן תקהירו את העם ויאמרו להם שמעו נא  
 תמורים! תמן הסלע הזה נוציא לכם מים: שאול אמר  
 לדוד בן מי אפה הנער! האזינו השמים ואדברה ותשמע  
 הארץ אמרי פי: מה לך הים פי תנום הירדה הסב?<sup>2</sup>  
 לאחור: החרים תרקדו כאלים גבעות בכני צאן? הצבי?<sup>3</sup>  
 ישראל על במוחיה?<sup>4</sup> חלל: כל העמים תקעו? כף! שאול  
 תביר את קול דוד ויאמר תקולק זה בני דוד? ויאמר דוד  
 קולי אדוני המלך: מה אדמה לך תבת ירושלים פי

גְּדוֹל בְּיָם שְׁבַרְךָ! שְׁמַעוּ נָא כָּל הָעַמִּים אֶת קוֹל נְבִיאִי!  
תִּקְהַל! תִּקַּח אַחַת לָכֶם וְלַגֵּר הַנָּר!

1) Widerspenstige 2) Du wendest dich 3) Bierde, Herrlichkeit 4) Anhöhe  
5) einschlagen, 6) Bruch, Unglück.

### §. 28. Gebrauch des beziehlichen Fürwortes. (אֲשֶׁר)

**Regel 9.** Das relative אֲשֶׁר (welcher) ist inflexibel, und wird dieses Wort, wenn es im Genitiv, Dativ, Acc. u. Ablativ steht, gewöhnlich nur in Verbindung mit anderen Pronomen, oder Substantiven, oder Adverbien gebraucht. Diese Wörter sind von אֲשֶׁר meistens durch das Prädicat getrennt.

#### Aufgabe 57. (Im Genitiv und Dativ).

לְכוּ וּנְשׂוּבָה אֵל ה' אֲשֶׁר בָּרָא נַפְשׁוֹ כָּל חַי: לֹא תִקַּח  
אִשָּׁה מִבְּנוֹת הַכְּנַעֲנִי אֲשֶׁר יֹשֵׁב בְּקִרְבּוֹ: הַלְחַמּוּ  
בַגּוֹיִם אֲשֶׁר אַתֶּם יֹשְׁבִים בְּאֶרֶץ: לֹא תִהְיֶה עֵדוּת ה' בְּצֵאן  
אֲשֶׁר אֵין לָהֶם רָעָה: כָּל אִישׁ אֲשֶׁר יִהְיֶה לוֹ רֵיב יָבֹא אֵלַי:  
הָאוֹיֵב יִלְכֹּד אֶת עַרְוֵי מִבְּצֻרֶיךָ אֲשֶׁר אַתָּה בִטָּח בָּהֶן:  
אֶלְקָטָה בַשָּׂבָלִים אַחֵר אֲשֶׁר אֶמְצֵא חֵן בְּעֵינָיו: תִּמְרָגְלִים  
תִּלְכוּ אֶל הָאָרֶץ אֲשֶׁר הַכְּנַעֲנִי יֹשֵׁב בָּהּ: אֶל אֶרֶץ אֲשֶׁר  
אֶבְנֶיהָ בְּרוֹז: אֶת הַמַּטָּה תִזַּח תִּקַּח בְּיָדְךָ אֲשֶׁר תַּעֲשֶׂה בּוֹ אֶת  
הָאוֹחוֹת: תַּעֲלֶנּוּ מִיַּד בְּנֵי נֹכַר אֲשֶׁר פִּיהֶם דִּבְרַ שְׁוֹא: ה'  
אָמַר אֵל יוֹנָה אַתָּה חֶסֶת עַל תִּקְוֹן אֲשֶׁר לֹא עָמְלָת בּוֹ:  
הַבָּרַד הָיָה כְּבֹד מְאֹד אֲשֶׁר לֹא תָיָה בְּמֹהוֹ: אֶל עַמִּים  
רַבִּים אַתָּה שָׁלוּחַ אֲשֶׁר לֹא תִשְׁמַע דְּבָרֵיהֶם:

Aufgabe 58. (Im Accusativ und in Verbindung mit Partikeln).

הַרְצַח יֵשֵׁב בְּעִיר מִקְלָמוֹ עַד מוֹת הַכֶּהֱן בַּגְּדוֹל אֲשֶׁר מִשַׁח  
 אֹתוֹ בְּשֵׁמֶן הַקֹּדֶשׁ: אֲבָרְהָם חֵלֶף עַד הַמָּקוֹם אֲשֶׁר  
 הָיָה שָׁם אֲהֵלוֹ: הַגּוֹיִם הֵאֱלָהָה אֲשֶׁר אִתָּה יוֹרֵשׁ אֹתָם י  
 מֵעוֹנְנִים<sup>1</sup> וְהָלַל קִסְמִים<sup>2</sup> יִשְׁמְעוּ: הָאָדָם יַעֲבֹד אֶת הָאֱדוֹמָה  
 אֲשֶׁר לָקַח מִשָּׁם: בְּנֵי יִשְׂרָאֵל יַעֲבֹדוּהָ אֲשֶׁר הוֹצֵאתִי  
 אֹתָם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם: נִשְׁלַחְהָ אֲנָשִׁים לְפָנֵינוּ וְיַחְפְּרוּ לָנוּ  
 אֵת הָאֶרֶץ וְאֵת הָעָרִים אֲשֶׁר נְבוֹאָה אֶלֶיָּהֶן: אִם תִּשְׁמְרוּ  
 מִצְוֹתַי וְאִבְלַתְּ אֶת הָעַמִּים אֲשֶׁר אִתָּה יִרְאֵה מִפְּנֵיהֶם:  
 תִּשְׁמֹר לְךָ שֵׁן תַּעֲבֹד אֶת כָּל זָבָה הַשָּׁמַיִם אֲשֶׁר חָלַק  
 ה' אֹתָם לְכָל הָעַמִּים פַּחַת כָּל הַשָּׁמַיִם: אִם לֹא תַעֲבֹד אֶת  
 ה' וְעַבַדְתָּ אֶת הַגּוֹיִם אֲשֶׁר יִגְדֹּף מִפְּנֵיהֶם: הָאֶרֶץ אֲשֶׁר  
 אִתָּה כָּאֵשׁ שָׂמָה לֹא פֶּאֶרֶץ מִצְרַיִם הִיא אֲשֶׁר יֵצְאֶת מִשָּׁם: וְכָרוּ  
 תוֹרַת מֹשֶׁה עִבְדֵי אֲשֶׁר צִוִּיתִי אוֹתוֹ בְּחֹרֵב הַקִּיּוֹם וּמִשְׁפָּטִים:

<sup>1</sup>) Wolfenbetrager <sup>2</sup>) Zauberer, Wahrfager.

§. 29. Conjugation VI. נחזי למד אל"ף. Hierzu gehören

Seiten	קל	נפעל	פעל
בינוני	מצא מצאה	נמצא נמצאה	ממצא ממצאה
פעל	מצאים מצאות	נמצאים נמצאות	ממצאים ממצאות
בינוני	מצוא מצוה	fehlt	ממצא ממצאה
פעול	מצוים מצויות		ממצאים ממצאות
עבר	מצאתי	נמצאתי	ממצאתי
	מצאת מצאת	נמצאת נמצאת	ממצאת ממצאת
	מצא מצאה	נמצא נמצאה	ממצא ממצאה
	מצאנו	נמצאנו	ממצאנו
	מצאתם מצאתן	נמצאתם נמצאתן	ממצאתם ממצאתן
	מצאו	נמצאו	ממצאו
עתיד	אמצא	אמצא	אמצא
	המצא המצאי	המצא המצאי	המצא המצאי
	ימצא ימצא	ימצא ימצא	ימצא ימצא
	נמצא	נמצא	נמצא
	המצאו המצאנה	המצאו המצאנה	המצאו המצאנה
	ימצאו המצאנה	ימצאו המצאנה	ימצאו המצאנה
צווי	מצא מצאי	המצא המצאי	מצא מצאי
	מצאו מצאנה	המצאו המצאנה	מצאו מצאנה
מקור	מצא מצא	המצא	מצא

Anmerkung 1. Der Imp. plur. von נחזי heißt יראו (nicht יראו).

die Verba, deren dritter Wurzelbuchstabe ein אל"ף ist. Aufgabe 59.

פעל	הפעיל	הפעל	התפעל
מצא מצאה	ממציא ממציאה	המצא המצאה	מתמצא מתמצאה
מצאים מצאות	ממציאים ממציאות	המצאים - אות	מתמצאים - אות
fehlt.	ממציא ממציאה	fehlt	fehlt.
→	ממציאים ממציאות		
מצאתי	המציאתי	המצאתי	התמצאתי
מצאת מצאת	המציאת המציאת	המצאת המציאת	התמצאת התמצאת
מצא מצאה	המציא המציאה	המצא המציאה	התמצא התמצאה
מצאנו	המציאנו	המצאנו	התמצאנו
מצאתם מצאתן	המציאתם המציאתן	המצאתם - הן	התמצאתם - הן
מצאו	המציאו	המצאו	התמצאו
אמצא	אמציא	אמצא	אתמצא
המצא המצאי	המציא המציאי	המצא המציאי	התמצא התמצאי
ימצא ימצא	ימציא ימציא	ימצא ימצא	יתמצא יתמצא
נמצא	נמציא	נמצא	נתמצא
המצאו המצאנה	המציאו המציאנה	המצאו המציאנה	התמצאו התמצאנה
ימצאו המצאנה	ימציאו המציאנה	ימצאו המציאנה	יתמצאו יתמצאנה
fehlt.	המצא המציאי	fehlt.	התמצא התמצאי
	המציאו המציאנה		התמצאו התמצאנה
מצא	המציא	המצא	התמצא

Anmerkung 2. Der 2. Inf. erhält zuweilen ein ת (שנאו מלאות).

Aufgabe 60.

Conjugire folgende Zeitwörter: 1) erschaffen ברא im קל;  
 2) rufen קרא im נפעל; 3) voll sein מלא im פעל und פעל;  
 4) sündigen חטא im הפעיל und הפעל; 5) weissagen נבא  
 im התפעל.

Aufgabe 61.

(נחי למד אל"ף)  
 אספר אמרה כל איש ואשה אשר יבא אל המלך  
 אשר לא יקרא יאחת רתו להמית ואני לא נקראתי זה  
 שלשים יום: ה' קרא אל האדם ויאמר לו איך? ויאמר  
 את קולך שמעתי בגן ואירא פי עירם אנכי ונחבא: לא  
 מצאה תיונה מנוח לבך רגלה: יוסף אמר אל אחיו האיש  
 אשר נמצא הנביע בידו הוא יהיה לי עבד: משה אמר  
 ליהושע המקנה אפה לו? אספר נשאת חן בעיני המלך  
 גחשורש: משה שלח אלף למטה לצבא ויצבאו על  
 מדין ויחרגו כל זכר: בני יעקב שגאו את יוסף אחיהם:  
 ארניה בן חנית התנשא לאמר אני המלך: אפה ה' לא  
 תכלא רחמיך ממני; וחסד ה' מלאה הארץ:

Aufgabe 62. (Fortsetzung).

אשמרה דרכי מוטא בלשני: בך פטחתי ואליך  
 נשאתי נפשי: זה עני קרא זה שמע: ומלא פי תהלתך:

מִשְׁנֵאֵיךָ גִּשְׂאוֹ רֵאשׁ: מִצֵּאתִי אֶת שְׂאֵהָבָה נִפְשִׁי: בְּשִׁפְתַי  
 נְבוֹן הַמָּצֵא חֲכָמָה: ה' צְדִיק וְיָחֵן וְאֵהָב חֲמֵס שְׂנֵאָדָה  
 נִפְשׁוֹ הַחַטָּאִים אֲמָרִים נִמְחָר לְשִׁפְךָ דָּם כִּי אֵזוּ כָּל הַזֶּה  
 יִקָּר נִמְצֵא נִמְלֵא בְּתִינוּ שָׁלֵל: לֹא יִפְלֵא<sup>1)</sup> מִמֶּךָ כָּל  
 דְּבָר: עֲטֶרֶת הַתְּפִאָּרֶת שִׁיבָה בְּדֶרֶךְ צְדָקָה תִּמְצֵא:

<sup>1)</sup> verborgen sein.

### Aufgabe 63. (Fortsetzung).

Vom Aufgange der Sonne<sup>1)</sup> bis zu ihrem Untergange<sup>2)</sup> möge man (mögen sie) erkennen, daß ich der Ewige bin, der das Licht bilbet und die Finsterniß schafft. Jerobeam sündigte und machte Israel sündigen. Beneide die (ב) Frevler nicht. Die dich hassen, (beine Hasser) werde ich hassen. Abimelech erschlug<sup>3)</sup> alle seine Brüder; der blieb übrig<sup>4)</sup> Jotham, der jüngste, denn er hatte sich versteckt.<sup>5)</sup> Haman sah, daß Mordochai nicht niederkniete vor ihm, da ward Haman erfüllt (von) Grimm. Mein Haus wird Haus des Gebetes genannt werden von (ל) allen Völkern. Heile mich, Ewiger, dann (ו) bin ich geheilt, hilf mir, dann ist mir geholfen.<sup>6)</sup>

<sup>1)</sup> נִפְשֵׁשׁ (m) <sup>2)</sup> מְבֹאָ <sup>3)</sup> הָרַג <sup>4)</sup> יָתַר im נפעל <sup>5)</sup> חָבֵא im נפעל  
<sup>6)</sup> נִפְעַל im יִשַׁע.

### Aufgabe 64. (Fortsetzung).

אֵל תִּגּוֹל דָּל וְאֵל הַדְּבָא<sup>1)</sup> עֲנִי בִשְׁעַר כִּי זֹאת יֵאָשֶׁר  
 שְׂנֵאֲתִי: מִפְּנֵי שִׁיבָה תְּקוּם וְהִדְרֶתָּ פָּנֵי זָקֵן וְיִרְאֶה מֵאִקְרֶה:  
 אֵל תִּקְנֵה בְּאִישׁ חֲמֵס: אָדָם אֵין צְדִיק בְּאֶרֶץ אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה  
 טוֹב וְלֹא יִחַטָּא: שְׁמַע קוֹל תְּחַנּוּנַי בְּשׁוּעֵי אֱלֹהֶיךָ בְּנִשְׂאֵי  
 יְדֵי אֵל דְּבִיר קֹדֶשֶׁךָ כִּי לָךְ צִמְאָה נִפְשִׁי: אִם אֵאֻשְׁפֶּךָ

את רוחי על כל בשר ונבאו בניכם ובנותיכם: לב טהור  
ברא לי אלקים ורוח נכון חדש בקרבי:

<sup>1)</sup> bedrücken.

§. 30. Gebrauch des Infinitivs zur Verstärkung des Ausdruckes.

**Regel 10.** Um dem Prädicate einen Nachdruck zu verleihen, oder die mehrmalige Wiederholung zu bezeichnen, wird mit dem Verbum der Infinitiv aus gleicher Radix verbunden. a) Bei dem Präteritum und dem Futurum geht der Infinitiv meistens voran; b) Nach dem Particip und dem Imperativ und dem Wörtchen גם folgt er; c) Bei Verneinungen wird das Wörtchen לא zwischen die Verben; d) Bei betonten Verneinungen vor die Verben gesetzt.

Aufgabe 65. (Ueber Regel 10, a).

אם ענה תענה יתום ויהיה פי צעה יצעק אלי ששמע  
אשמע צעקתו: לא תקפץ את ידך מאחיה האביון כי פתח  
תפתח את ידך לו ותעבט פעיטנו די<sup>1)</sup> מחסרו: הלוח  
תלקח פי נכסוף<sup>2)</sup> נכספת לבית אקיה: בלק אמר אל  
בלעם הלא שלח שלחתי אלקי לקח לא חלקת אלי?  
יהודה אמר אל אביו שאל שאל האיש לאמר תוש לבם  
אח? תנדע נדע פי יאמר הורידו את אחיכם? עשר תעשר  
את כל תבואת ורעה: פי יקרא קן צפור לפניה לא תקח  
האם על הבנים שלח תשלח את האם ואת הבנים תקח  
לה: שאול השבע השביע את העם לאמר ארור האיש  
אשר יאכל לחם היום: אליעזר אמר אל אברהם התישב  
אשיב את בנה אל הארץ אשר יצאת משם: שום תשים

עליך מלך מקרב אחיך: שמר תשמרון את מצותי:  
 מכל עץ חנן אכל תאכל: כל אשר ידבר הנביא בא  
 יבא: איש אחד בא לגור, וישפט שפט: נכריזת נחשכנו  
 לאבינו ויאכל גם אכל את כספנו:

1) genügend, entsprechend 2) fehlen.

Aufgabe 66. (Ueber Regel 10. b, c, d).

שמעו שמע אלי ותענג<sup>1</sup> בדשן נפשכם: ישראל  
 שם את הנבעני למס והזריש לא הזרישו: אה לא פדה  
 יפדה איש: ידע לא גרע פי כל גבל ומלא יין: הרגני  
 נא הרג ואל ארצה ברעתי: אנכי אשלח אתכם רק  
 הרחק לא תרחיקו: האשה אמרה אל הנחש מפרי העץ  
 אשר בתוך חנן אמר אלקים לא האכלו ממנו פן תמותון:  
 ויאמר הנחש אל האשה לא מות תמותון: בלק אמר  
 א בלעם גם קב לא תקב את העם גם ברך לא תברכנו:  
 בכו בכה להולך פי לא ישוב עוד: ה' נצר חסד לאלפים  
 ונקה לא ינקה: השמרתו את הממלכה החטאה אפס פי  
 לא השמר אשמיר את בית יעקב: איש יהודה אמרו  
 אל שמשון אסר נאסרה והמת לא נמיתה: שמעו  
 שמע מלתי: תצל לא הצלת את עמך: נביאי בעל  
 אמרים אמר אל מנאצי שלום יהיה לכם!

§. 31. Conjugation VII. נרד למד ה'א. Hierzu gehören

Seiten	קל	נפעל	פעל
בינוני פעל	גולה גולה גולים גולות	נגלה נגלה נגלים נגלות	מגלה מגלה מגלים מגלות
בינוני פעיל	גלוי גלוי גלויים גלויזת	fehlt	מגלה מגלה מגלים מגלות
עבר	גליתי גלים גלית גלה גלתה גלינו גליחם גליחן גלו	נגליתי נגלים נגלית נגלה נגלתה נגלינו נגליחם נגליחן נגלו	גליתי (גליתו) גלית גלית גלה גלתה גלינו גליחם גליחן גלו
עתיד	אגלה הגלה הגלי יגלה הגלה נגלה הגלו הגלינה יגלו הגלינה	אגלה הגלה הגלו יגלה הגלה נגלה הגלו הגלינה יגלו הגלינה	אגלה הגלה הגלי יגלה הגלה נגלה הגלו הגלינה יגלו הגלינה
ציווי	גלה גלי גלו גלינה	הגלה הגלי הגלו הגלינה	גלה גלי גלו גלינה
מקור	גלה גלות	הגלה (הגלות) נגלה	גלה גלות

die verba, deren 3. Wurzelbuchstabe ein א'ה' ist. Aufgabe 67.

פעל	הפעיל	הפעל	התפעל
גלה גלה גלים גלות	מגלה מגלה מגלים מגלות	הגלה הגלה הגלים הגלות	מתגלה מתגלה מתגלים מתגלות
fehlt	מגלה מגלה מגלים מגלות	fehlt	fehlt
גליתי (גליתו) גלים גלית גלה גלתה גלינו גליחם גליחן גלו	הגליתי הגלים הגלית הגלה הגלתה הגלינו הגליחם הגליחן הגלו	הגליתי הגלית הגלית הגלה הגלתה הגלינו הגליחם הגליחן הגלו	התגליתי התגלית התגלית התגלה התגלתה התגלינו התגליחם התגליחן התגלו
אגלה הגלה הגלי יגלה הגלה נגלה הגלו הגלינה יגלו הגלינה	אגלה הגלה הגלי יגלה הגלה נגלה הגלו הגלינה יגלו הגלינה	אגלה הגלה הגלי יגלה הגלה נגלה הגלו הגלינה יגלו הגלינה	אתגלה התגלה התגלי יתגלה תתגלה נתגלה תתגלו תתגלינה יתתגלו תתגלינה
fehlt	הגלה הגלי הגלו הגלינה	fehlt	התגלה התגלי התתגלו התתגלינה
גלה גלות	הגלה הגלות	הגלה הגלות	התגלה התגלות

Anmerkung 1. Steht ein וי"ו ההפוך vor der Zukunft, so fällt das ה"א weg, das vorgelegte איתן erhält im קל ein חירק oder צרה und das הפעל פ"א ein סגול; z. B. ויבן, וינפן, ferner ויתגל, ויצו, ויפח, ויפח. (Vor und unter einem Reßbuchstaben steht פתח z. B. ויתע, ויען).

Anmerkung 2. Im הפעיל findet dieselbe Regel statt; nur erhält das vorgelegte איתן ein סגול z. B. וירב, ויפן.

Anmerkung 3. Auch ohne וי"ו ההפוך fällt das ה"א aus, wenn das Futurum einen Wunsch ausdrückt, daher immer, wenn es nach אל steht; z. B. ירא, יצו u. s. w., ferner אל תפן, אל תרא, אל תראה, לא תבנה, לא תראה. (vgl. Aufgabe 91):

Anmerkung 4. Wenn der 2. Wurzelbuchstabe ב' ט' ד' כ' ט' פ' ק' oder ת' ist, so erhält die Zukunft mit וי"ו ההפוך folgende Punctuation: וישף, וישב, וישק, ויכד u. s. w.

Anmerkung 5. Fängt das Wort mit einem Reßbuchstaben an, so lauten קל und הפעיל gewöhnlich gleich, und lassen sich nur durch den Inhalt des Satzes unterscheiden; z. B. ויעל (im קל: er ging hinauf; im הפעיל: er brachte hinauf). In ויתר, ויתן hingegen bleibt das חירק.

Anmerkung 6. Wie im פנוני פעיל verwandelt sich auch in andern Formen das ה"א in וי"ו z. B. ויליו, וישליו, ויבמיוני, ויגליו, ויחיו, וירביו, וירביו, וירביו, וירביו. (Bei den Wörtern נאנה und השתחוה ist ein וי"ו eingeschaltet).

### Aufgabe 68.

Conjugire folgende Zeitwörter: 1) bauen בנה im קל; 2) antworten ענה im נפעל; 3) vergleichen דמה im פעל; 4) bedecken כסה im פעל; 5) führen נחה im הפעיל; 6) sehen ראה im הפעל; 7) gelüften אנה im התפעל.

## Aufgabe 69.

(Nehi ל"ה. Ueber sämtliche Formen der 7. Conjugation).

מי יאמר זכיתי לפני טהרתי מחטאתי: אנשי חמס  
 ישלמוני רעה תחת טובה, ואני בחלזהם לבושי שק עגיתי  
 בצום נפשי: ברעתו ידחה רשע וחסה במותו צדיק: אם  
 בסקף פלוגה את עמי את העני עמד לא תהיה לו פנשה:<sup>1</sup>  
 אם יוכל איש למנות את עפר הארץ גם ורעה ימנה: כל  
 פקודי ה' עשויים באמת ובישר שקל טוב לכל עשיתם:  
 בלגנו בצאן תעינו איש לדרך פנינו: איש חמס יפתה  
 רעהו: החוק במוסר אל תרף<sup>2</sup>: קנות חכמה נבחר מביסקף:  
 חסד ומשפט שמר וקנה אל ה': מוצא שפתי לא אשנה,  
 שויתי ה' לנגדי תמיד: החשף יבסה ארץ ועלנה כבוד  
 ה' יראה: ואפה הראית לבעת פי ה' הוא אלקים אין עוד  
 מלבדו:

<sup>1</sup>) Schuldherr <sup>2</sup>) ablassen.

## Aufgabe 70. (Fortsetzung).

יעקב נתן לעשו לחם ונזיד עדשים ויאכל וישתה ויקם  
 וילך ויכו עשו את הבכורה: איש יהודי היה בשושן אשר הגלה  
 מירושלים עם הגולה<sup>1</sup>: אשר הגלה עם יבנה אשר  
 הגלה מלך בבל: הוא היה רצוי לרוב אחיו: משה בן  
 מאה ועשרים שנה במותו לא פתה עינו ולא נס ליחו:  
 ביום הנשי ויכלו השמים והארץ וכל צבאם ויכל אלקים

בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי מְלֹאכְתּוֹ אֲשֶׁר עָשָׂה: אַנְשֵׁי נְגוּה לֹא טָעְמוּ  
מְאוּמָה וַיִּחַפְּסוּ שָׁקִים וַיָּשֻׁבוּ אִישׁ מִדְּרָכּוֹ הֲרָעָה; וַיֵּרָא  
אֱלֹקִים אֶת מַעֲשֵׂיהֶם וַיִּנָּחֵם עַל הֲרָעָה אֲשֶׁר דִּבֶּר לַעֲשׂוֹת  
לָהֶם וְלֹא עָשָׂה: מִלֶּכֶת שָׁבָא בָּאָה לְנַפְּוֹת אֶת שְׁלֹמֹה  
בְּחִידוֹת וַתֵּרָא אֶת חֲכָמָתּוֹ וַתֹּאמֶר אֵל הַמֶּלֶךְ לֹא הֵאֱמַנְתִּי  
לְדַבְּרִים אֲשֶׁר שָׁמַעְתִּי עַל חֲכָמְתְּךָ עַד אֲשֶׁר בָּאתִי וַתֵּרְאֵינָה  
עֵינַי:

1) Auswanderung, Wegführung, hier die Weggeführten, Exulanten.

### Aufgabe 71. (Fortsetzung).

Rachael beweint<sup>1)</sup> ihre Söhne. Ausgewandert ist Jehuda vor (כ) Elend.<sup>2)</sup> Gegen (ע) die Hirten ist mein Zorn entbrannt. Wegen Zion werde ich nicht schweigen. Nebeka sprach zu Eliezer: Trinke, mein Herr! und sie vollendete, ihn zu tränken<sup>3)</sup> und sprach: auch deinen Kameelen will ich schöpfen, bis sie vollendet haben, zu trinken. Es leiht<sup>4)</sup> der Frevler und bezahlt nicht. Wer des (ל) Armen spottet,<sup>5)</sup> lästert<sup>6)</sup> seinen Schöpfer<sup>7)</sup>; wer sich des (ל) Unglücks<sup>8)</sup> freut, wird nicht ungeahndet<sup>9)</sup> bleiben. Achaschmerosch sprach zu den Weisen: Was ist zu thun mit der Königin Waschti, weil (ע) אֲשֶׁר sie nicht vollzogen (gethan) hat das Wort des Königs? Und Memuchon sprach: Nicht gegen den König, ihn allein, hat sich vergangen<sup>10)</sup> Waschti, die Königin, sondern gegen alle Fürsten. David sprach zu Abigail: ziehe hinauf in Frieden in dein Haus; sieh' ich habe auf (ב) deine Stimme gehört. Auf das Wort des Ewigen sind entstanden (gemacht worden) die Himmel. Befreie,<sup>11)</sup> Gott, Israel aus allen seinen Nöthen.

1) חרף<sup>1)</sup> לעג<sup>2)</sup> לזה<sup>3)</sup> הפעיל im שקה<sup>4)</sup> עני<sup>5)</sup> פעל im בכה<sup>6)</sup>  
פרדה<sup>7)</sup> ענה<sup>8)</sup> נפעל im נקה<sup>9)</sup> אד<sup>10)</sup> בינוני im עשה<sup>11)</sup> פעל

### Aufgabe 72. (Fortsetzung).

קָרָאתִי אֲתֶכֶם וַתֵּמָאֲנוּ. נָטִיתִי יָדַי וְאִין מִקְּשִׁיב וַתִּפְּרְעוּ

כָּל עֲצָתִי וְחֹכְמָתִי לֹא אֲבִיתֶם: אָבֵן מֵאִסוֹ תִבְנִים תִּיָּתֵה  
 לְרֹאשׁ פִּנָּה: אֲעֲלֶה אֲרָכָה<sup>1)</sup> לִיעֹקֵב וּמִשְׁפַּנְתּוֹ אֲרַחֵם  
 וְנִבְנְתָה עִיר עַל תֵּלָה<sup>2)</sup>: מִתְּ אַדְמָה לְךָ הִנֵּפֶת יְרוּשָׁלַיִם  
 מִתְּ אֲשֶׁנֶּה לְךָ וְאֲנַחְמֶךָ: נִבְיֹאֲךָ חֲזוֹן לְךָ שָׂוֵא וְלֹא גָלוּ עַל  
 עֹנֶךָ: צִיּוֹן בְּמִשְׁפָּט תִּפְדֶּה בִּי מִחֵיתִי כְּעַב פִּשְׁעֶיהָ: בְּכָל  
 מְקוֹם עֵינֵי ה' צִפּוֹת רָעִים וְטֹבִים: אִם תִּחְנֶנָּה עָלַי מִחְנֶה  
 לֹא יִירָא לְבִי: לֹא תֵאָנֶה אֱלֹהֶךָ רָעָה וְגִנַּע לֹא יִקְרַב  
 בְּאַהֲלֶיךָ:

1) Genesung 2) Schutthaufen, Ruine.

### Aufgabe 73. (Fortsetzung).

בְּכַד אֶת אֲבִיךָ וְשָׁמַע בְּקוֹלוֹ אֵל תִּפְרָ בּוֹ: מִיָּם רַבִּים  
 לֹא יוֹכְלוּ לְכַבּוֹת אֶת הָאֲהָבָה: תִּמְעַט מִכֶּם הַלְאוֹת  
 אֲנָשִׁים כִּי תֵלְאוּ גַם אֶת ה' קִימוּ וְקִבְלוּ תִיהוּדִים עֲלֵיהֶם  
 וְעַל כָּל תְּנַלּוּם עֲלֵיהֶם לְהִיּוֹת עֹשִׂים אֶת יְמֵי תְּפוּרִים:  
 אֲשֶׁרִי אָדָם מִפֶּחַד תְּמִיד וּמִקְשָׁה לְבוֹ יִפֹּל בְּרָעָה הוּא יִקְרָא  
 אֵל ה' וְלֹא יַעֲנֶה: קוֹבֵץ עַל יַד יִרְבֶּה: עֲשִׂיתִי חַיִּים בְּאֲשֶׁר  
 צִנִּיתִי: תִּנְצָנִים<sup>1)</sup> נִרְאוּ בְּאֶרֶץ: עֵינֵי בְּגוּיִם תִּצְפִּינָה  
 אִסְפָּה עֲלֵימוֹ רְעוֹת חֲצִי אֲכַלֶּה בָּם: יִרְדּוּ תְּנַשֵּׁם וְהַשְׁלַג  
 מִן הַשָּׁמַיִם וְהִרְוֶה אֶת הָאֶרֶץ: הוּא אָמַר וַיְהִי הוּא צְוֶה  
 וַיַּעֲמֵד וַיִּנְפְּשׁוּ אוֹתָהּ וַיַּעַשׂ:

1) Blüthe.

### Aufgabe 74. (Fortsetzung).

Rebeka fragte den Knecht: wer ist jener Mann, welcher (ה) auf dem Felde uns entgegengeht? Da sprach der Knecht, es (er) ist

mein Herr! Da nahm sie den Schleier<sup>1)</sup> und bedeckte sich. (התפעל).  
 Es erlischt<sup>2)</sup> (Fut.) nicht ihr Licht in der Nacht. Ein Zeuge der  
 Lüge wird nicht ungestraft bleiben. Joseph sprach zu seinen Bräu-  
 dern: ich bin Joseph, lebt mein Vater noch? und seine Brüder konn-  
 ten nicht ihm (הם) antworten. Ich, der Ewige, habe mich nicht  
 verändert<sup>3)</sup>, und ihr, Söhne Jacob's, habt nicht aufgehört<sup>4)</sup>.  
 Wer hat gezählt<sup>4)</sup> den Staub Jacob's? In deine Hand befehle<sup>5)</sup>  
 ich meinen Geist, du hast mich erlöst<sup>6)</sup> Ewiger, Gott der Wahrheit.

1) פדה 2) הפעיל im פקר 3) מנה 4) כלה 5) שנה 6) צעף

### §. 32. Phrasenbildung.

**Regel 11.** Das dem Substantiv vorgesezte Zeitwort hat mit demselben  
 oft eine Wurzel im Hebräischen und wird daher im Deutschen nicht wörtlich über-  
 setzt, sondern durch eine entsprechende übliche Phrase ausgedrückt. So übersetzt man  
 z. B. נקמה נקם mit „Rache üben“ statt Rache rächen.

(Zu folgender hebr. Aufgabe hat der Schüler die passende Ausdrucksweise selbst  
 zu finden).

#### Aufgabe 75.

יִזְכַּר חַלְמֵי חֵלֹם וַיִּגְדַּל לְאַחֲיוֹ: פִּינְחָם הַשִּׁיב חֲמָתִי  
 בְּקִנְאוֹ אֶת קִנְיָתִי: עָשׂוּ בָּא הַשְּׂדֵה לְצוּר צִיד לְהִבְיֵא:  
 הַרְשָׁעִים הִתְאַוּוּ פְּאוֹה דִּין לֹא דָּנּוּ וּמִשְׁפָּט אֲבִיוֹנִים  
 לֹא שִׁפְטוּ לָבֵן לֹא יִנְחִלוּ גַחְלָה בְּחוּךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: אֵל  
 הַתְּגַל דָּל וְאֵל הַדְּבָא עֲנִי כִי ה' יִרְיֵב רִיבָם: שְׁמִשׁוֹן קָרָא  
 אֵל ה' וַיֹּאמֶר חֲזַקְנִי נָא אֲדָּהּ הַפְּעַם וְאַנְקָמָה נִקָּם אַחַת  
 מִפְּלִשְׁתִּים: חוּד חִידָה, וּמִשַׁל מְשַׁל; עֲצוּ עֲצָה וְחָפֵר דְּבָרוֹ  
 דְּבָר וְלֹא יָקוּם: תְּמַלְחִים הַטִּילוּ אֶת יוֹנָה אֵל תִּים וַיַּעֲמֹד  
 תִּים מוֹעֲפּוֹ; וַיִּרְאוּ הָאֲנָשִׁים יִרְאָה גְדוּלָּה אֶת ה' וַיִּזְבְּחוּ  
 וַבַּח וַיִּדְּרוּ נְדָרִים:

### Aufgabe 76. (Fortsetzung).

Als Esau hörte die Worte seines Vaters, da erhob er (schrie er) ein großes Geschrei. Und Esau haßte<sup>1)</sup> den Jacob wegen des Segens, den ihm ertheilt (ihn gesegnet) hatte sein Vater. Wir wollen beweinen den Brand, welchen angezündet (gebrannt) hat der Herr. Hanna that (gelobte) ein Gelübde dem Ewigen. Der Ewige wird zum (ל) Richter<sup>2)</sup> sein; er wird führen (streiten) meinen Streit. Rahel wurde begraben auf dem Wege nach Ephroth; (אפרת) da errichtete<sup>3)</sup> (stellte auf) Jakob eine Standsäule auf ihrem Grabe. Eine Sünde hat begangen (gesündigt) Jerusalem.

<sup>1)</sup> שטם <sup>2)</sup> דין <sup>3)</sup> יצב im הפעיל.

### Aufgabe 77. (Fortsetzung. Hebraïsmen).

Die gebräuchlichsten Hebraïsmen sind:

Antwort bringen, geben	הָשִׁיב דָּבָר	Hand ausstrecken, anlegen	שָׁלַח יָד
Bergeltung üben	הָשִׁיב גְּמוּלָה	einweihen	מָלֵא יָד
erquickern, erholen	הָשִׁיב נַפְשׁ	trennlich nachfolgen	מֵלֵא אַחֲרַי פ'
das Leben wagen	שׂוּם נַפְשׁ בְּכַף	Stimme erheben, ertönen lassen	נָתַן קוֹל
auf das Aussehen achten	נִשְׂא פָּנִים	einen Bund schließen	כָּרַת בְּרִית
Vorzug geben	הַכִּיר פָּנִים	täuschen	גָּנַב לֵב
das Glück erhöhen	הָרִים קֶרֶן	beachten	שׂוּם לֵב
Zahl aufnehmen	נִשְׂא רֹאשׁ		

### Aufgabe 78. (Fortsetzung).

עֲבָדֶיךָ נִשְׂאוּ אֶת רֹאשׁ אֲנָשֵׁי מִלְחָמָה: לֹא תִשָּׂא פָּנֶיךָ  
 דָּל וְלֹא תִהְדָּר פָּנֶיךָ גָּדוֹל: הֲשִׁמָּת לְבָבְךָ עַל עֲבָדֶיךָ? הֲאֲנָשִׁים  
 נִתְּנוּ בְּסִפָּם בְּאֹכְלֵי לֶחֶם שִׁיב נַפְשׁ: לֹא תִכִּירוּ פָּנִים בְּמִשְׁפָּט:  
 הַמִּלְכָּה שָׁלְמָה לֹא מָלֵא אַחֲרֵי ה' בְּדוֹד אָבִיו: קוֹל נִתְּנוּ  
 שְׂחָקִים: אֲבִשְׁלוֹם גָּנַב אֶת לֵב אֲנָשֵׁי יִשְׂרָאֵל: שָׁמַעְתִּי אֶת

דְּבַרְךָ וְאֲשִׁים נִפְשֵׁי בְּכַפֵּי: מִשְׁנֵאִיךָ נִשְׂאוּ רֹאשׁ וְעֹלֶיךָ  
בְּרִית יִכְרְתוּ: ה' יִתֵּן עֹז לְמַלְכוֹ וְיָרֵם קֶרֶן מְשִׁחוֹ:

**Aufgabe 79. (Fortsetzung).**

Erhebe dich,<sup>1)</sup> Richter der Erde, übe Vergeltung gegen (עַל) die Hochmüthigen.<sup>2)</sup> Zwei Knechte suchten<sup>3)</sup> Hand anzulegen an (בְּ) den König. Jacob täuschte Laban. Den Stamm Levi sollst du nicht müßtern<sup>4)</sup> und ihre Anzahl nicht aufnehmen. Joseph erhob seine Stimme in Weinen. Josua schloß einen Bund mit (לְ) den Bewohnern Gibeon's.

1) פָּקַד 4) בָּקַשׁ 3) נָאָה 2) נִפְעַל נִשָּׂא 1)

**Aufgabe 80. (Fortsetzung).**

מְשִׁיב דְּבַר בְּטָרָם יִשְׁמַע אֹוֶלֶת הוּא לֹו: עַד מָתִי  
תִּשְׁפָּטוּ עוֹל וּפְנֵי רָשָׁעִים תִּשְׂאוּ: הַיְהוּדִים נִקְהָלוּ בְּשׁוֹשָׁן  
וַיַּחְרְגוּ שְׁלֹשׁ מֵאוֹת אִישׁ וּבְבֹוֹה לֹא שָׁלְחוּ אֶת יָדָם: רָחַק  
מִמֶּנִּי מִנְחָם מְשִׁיב נִפְשֵׁי: תִּכְהֶן אֲשֶׁר יִמְשַׁח אֹתוֹ וְאֲשֶׁר  
יִמְלֵא אֶת יָדוֹ לְכַהֵן יִלְבֹּשׁ אֶת בְּגָדֵי תִּבְדָּ: הַכֶּר פְּנֵים  
בְּמִשְׁפָּט בַּל טוֹב: עַל מָה אֲשִׁים נִפְשֵׁי בְּכַפֵּי? הַאֲנָשִׁים  
הָאֵלֶּה לֹא מְלָאוּ אַחֲרָי; אֲשִׁיב לָהֶם גְּמוּלָה בְּמַעֲשֵׂה יְדֵיהֶם:  
אֲמַרְתִּי לְרָשָׁעִים אַל תִּרְיִמוּ לְמָרוֹם קֶרֶנְכֶם: ה' הַסִּגִּיר  
בְּיַד אֲוִיב מִקִּדְשׁוֹ קוֹל נִהְנוּ בְּבֵיתוֹ בְּיוֹם מוֹעֵד: הַתּוֹרַת ה'  
הַמִּימָה מְשִׁיבַת נִפְשֵׁי:

**§. 33. Rection des Verbums.**

**Regel 12.** Die meisten transitiven und einige intransitiven Verba regieren den Accusativ. Zeichen des Accusatives ist meistens die Partikel אֶת (mit Maseph אֶת־). —

Viele Verba haben Präpositionen nach sich z. B. zu אל, (abgekürzt ל) auf על, mit עם, hinter אחר אחרי, und das Präfixum ב (in, durch 2c.) wahrscheinlich aus בית zusammengezogen.

Viele Verba erhalten verschiedene Bedeutung durch die verschiedenen, mit ihnen verbundenen Partikeln; z. B.:

glauben	האמין ל'	zeugen (wider)	ענה ב'
vertrauen	האמין ב'	anstimmen	ענה ל'
hören, erhören	שמע את	rufen	קרא את
auf Jemand hören	} שמע אל שמע ל'	zurufen	} קרא ל' קרא אל
sich Jemandes freuen	שמח ב'	reden wegen	דבר ל'
Schadenfreude empfinden	שמח ל'	anfassen	אחו ב'
verlangen	(ohne B.) חפץ	ergreifen	אחו את
Wohlfgefallen haben	חפץ ב'	helfen	הושיע ל'
befehlen	צוה את	retten	הושיע את
anbefehlen	צוה על	sehen	ראה את
schlagen, erschlagen	הכה את	mit Theilnahme ansehen	ראה ב'
Niederlage anrichten	הכה ב'	beneiden	קנא ב'
antworten	ענה את	ereifern	קנא ל'

### Aufgabe 81. (Ueber Regel 12).

וקני ישראל אמרו אל שמואל שימה לנו מלך. וידע  
הדבר בעיניו; ויאמר ה' אל שמואל שמע בקול העם כי לא  
אתה מאסו כי אתי מאסו: דוד אמר אל שאול עבדך ילך  
ונלחם עם גלית הפלשתי ויאמר שאול אל דוד לא תוכל

לָלֶכֶת אֲ הַפְּלִשְׁתִּי הַזֶּה לְהִלָּחֵם עִמּוֹ: כָּל עַבְדֵי הַמֶּלֶךְ  
 פְּרָעִים לְהִמָּן כִּי בֵן צֹנָה לֹא הַמֶּלֶךְ: אֲבָרְהָם שָׁמַע בְּקוֹלִי  
 לָבֵן שָׁמַעְתִּי אֶת תְּפִלָּתוֹ: מֹשֶׁה אָמַר אֲ יְהוֹשֻׁעַ הַמִּקְנָא אִתָּה  
 לִי? מְרַדְכִי עֲשֵׂה כְּכֹל אֲשֶׁר צִוִּיתָה עָלָיו אֲסֹתֶר: יוֹסֵף אָמַר  
 אֲ אָחִיו הַעוֹד אָבִי חַי? וְלֹא יָכְלוּ אָחָיו לַעֲנוֹת אֹתוֹ: וַיִּגִּידוּ  
 לַיַּעֲקֹב אֲבֵיתָם לֵאמֹר עוֹד יוֹסֵף חַי וְלֹא הָאֲמִין לָהֶם: יִשְׂרָאֵל  
 רָאָה אֶת יַד ה' וַיֵּאֱמִינוּ בָהּ וּבְמֹשֶׁה עַבְדּוֹ:

Aufgabe 82. (Fortsetzung).

רָחַב כִּי עַל אוֹיְבֵי כִי שָׁמַחְתִּי בִישׁוּעָתְךָ: אֲ תִירָאוּ  
 מִפְּנֵי הָאוֹיֵב כִּי אֲתָכֶם אָנִי לְהוֹשִׁיעַ אֶתְכֶם וּלְהַצִּיל אֶתְכֶם:  
 אֲ יִשְׁמָחוּ לִי אוֹיְבֵי: הַנְּשִׁים עָנוּ בְּמַחֲלוֹת לְדוֹד הַבָּה שָׂאוּל  
 בְּאֵלָפִיו וְדוֹד בְּרַבְבוֹתָיו: עַמִּיזְבֵּר נָא מַה יַּעַן בָּלַק וּמַה  
 עָנָה אֹתוֹ בְּלָעַם: אֲסֹתֶר אֲמָרָה אֵיכָכָה אוֹכַל וְרָאִיתִי בְרָעָה  
 אֲשֶׁר יִמָּצֵא אֶת עַמִּי: לֹא רָאִיתִי צַדִּיק נִעְזֵב, כִּי רָעָה ה' אֶת  
 יִרְאָיו: פִּתִּי יֵאֱמִין לְכָל דָּבָר, וְאֲנִי בְּמִצּוֹתֶיךָ הָאֲמִנְתִּי:  
 יִשְׂמַח יִשְׂרָאֵל בְּעֲשׂוֹיו בְּנֵי צִיּוֹן יִגִּילוּ בְּמִלְכָתוֹ כִּי מִלְכָתוֹ בְּכָל  
 מְשָׁלָה: לֹא יִחַפֵּץ כְּסִיל בְּחַבּוּנָה, לְבוֹ קָנָא בְּחַטָּאִים וְשִׁקָּר  
 עָנָה בְּאֲחָיו: בּוֹאֵת יִתְהַלֵּל הַמִּתְהַלֵּל הַשְּׂבִיל וְיִדַע אֹתִי כִי  
 אֲנִי עֲשֵׂה חֶסֶד מִשְׁפָּט וְצַדִּיקָה בְּאַרְצִי וּבְאֵלֶּה הַפְּצֵתִי:

Aufgabe 83. (Fortsetzung).

Unsere Seele harret <sup>1)</sup> des Ewigen, unsere Hilfe und unser  
 Schild ist er. Denn keiner freut sich (Fut.) unser Herz, denn auf

seinen heiligen Namen vertrauen<sup>2)</sup> wir. Dem Ewigen ist die Regierung<sup>3)</sup> und er herrscht<sup>4)</sup> über die Völker. Ihr habt das Böse gethan in meinen Augen, und woran ich nicht Wohlgefallen habe, habt Ihr gewählt.<sup>5)</sup> Es hat der Ewige Gefallen<sup>6)</sup> an seinem Volke. Delila, das Weib Simson's, schnitt<sup>7)</sup> die sieben Locken seines Hauptes ab. Da ergriffen ihn die Philistäer und blindeten<sup>8)</sup> seine Augen. Moscheh warf seinen Stab zur (ה'א נוסף) Erde, und er ward zur Schlange.<sup>9)</sup> Da sprach der Ewige: Fasse an ihren Schweif<sup>10)</sup>; er faßte ihn an, da ward er zum Stabe.

רצה ב' <sup>6)</sup> בחר ב' <sup>5)</sup> משל ב' <sup>4)</sup> מְלוּכָה <sup>3)</sup> בטח ב' <sup>2)</sup> חָפַז ל' <sup>1)</sup>  
 Wohlgefallen haben <sup>7)</sup> גלח את <sup>8)</sup> נקר את <sup>9)</sup> נחש (m.) <sup>10)</sup> ונב ..

### Aufgabe 84. (Fortsetzung).

אם עבדים מְשֻׁלוּ בָנוּ אֵל הָאָמֵר אֲשֶׁלְמָחָ רָעָה קוּחַ לָהּ  
 וַיִּשַׁע לָהּ: נָבִיא מִקְרָבָה יָקִים לָהּ אֱלֹקֶיךָ אֱלֹהֵי תִשְׁמָעוֹן:  
 לוֹ עַמִּי שָׁמַע לִי בְמַעַט אוֹיְבֵיהֶם אֲכַנֶּיעַ: לֹא אֲחַפֵּץ בְּמוֹת  
 הָרָשָׁע: הַנֶּעַר יָדַע מֵאֵם בָּרַע וּבָחַר בְּטוֹב: לֹא שָׁמַעְתִּי  
 בְּקוֹל מוֹרֵי זָהָם לֹא שָׁמַעוּ אֶת צַעֲקוֹתֵי: שָׁמַע לְעֵצָה חָכָם:  
 כֹּל אֲשֶׁר חָפֵץ ה' עָשָׂה לֹא בְּגִבּוֹרֵת הַסּוֹס יִחַפֵּץ וְלֹא בְּשׁוֹקֵי  
 הָאִישׁ יִרְצָה: תֵּרֵם חוֹמוֹתֶיךָ צִיּוֹן וְלֹא חָמַל וַיִּשְׂמַח עֲלֶיךָ  
 אוֹיְבֵי הַרִים קָרָן צָרֶיךָ: יַעֲנוּ לָהּ בְּחוֹדֶה פִּי קָנָא לְאַרְצוֹ  
 וַיַּחְמַל עַל עַמּוֹ: הִטִּיבָה בְּרַצוֹנָה אֶת צִיּוֹן תִּבְנֶה חוֹמוֹת  
 יְרוּשָׁלַיִם אִו תַּחֲפֹץ וּבְחֵי צָדֶק:

### Aufgabe 85. (Fortsetzung).

Adam hörte auf (ל) die Stimme seiner Frau; er sprach zum Ewigen: deine Stimme habe ich gehört im Garten. Pharao hörte nicht auf (א) Moscheh. Rebekah sprach zu Jacob: nun mein Sohn,

gehörche meiner (ך) Stimme, dem, was ich dir (Acc.) befehle. Die Leute von Gibeon schickten zu Josua, wie folgt: komme herauf zu uns, und hilf uns! Ihr seid gewichen von dem Wege, den ich euch befohlen habe. Geh zur Ameise<sup>1)</sup> Fauler! sieh' ihre Wege und werde weise! Ich mag nicht ansehen das Sterben des Kindes! Der Ewige erschlug die Erstgeborenen Mizrajim's. David kämpfte gegen die Philistäer und richtete unter ihnen eine große Niederlage<sup>2)</sup> an. Denn seinen Engeln wird er deinetwegen anbefehlen, dich zu hüten auf allen deinen Wegen.

<sup>1)</sup> מְכָה <sup>2)</sup> נְמָלָה.

### §. 34. Der verneinende Imperativ.

**Regel 13.** Der verneinende Imperativ wird durch die Zukunft ausgedrückt. Mit vorgeseßtem ל bezeichnet er ein Verbot; mit אל und לא meistens eine Bitte oder einen Wunsch.\*)

Aufgabe 86. (Vgl. Aufgabe 77, Anmerkung 3).

אם מִצְאָתִי חַן בְּעֵינֶיךָ אֵל נָא תֵעָבֶר מֵעַל עֲבֹדָתְךָ: ה' אָמַר אֵל מֹשֶׁה לֹא תֵעָבֶר אֶת תִּירְדֵן תְּהִה: בְּנֵי אֵל תִּלְךָ בְּדֶרֶךְ אֶת חֲטָאִים: לֹא תִלְךָ רְכִיל בְּעַמֶּךָ: אֵל נָא תַעֲשׂוּ אֶת הַתּוֹעֵבוֹת אֲשֶׁר שָׁנְאַתִּי: לֹא תַעֲשׂוּ כָּל מְלָאכָה בְּיוֹם הַשַּׁבָּת: לֹא תִכִּיר פָּנִים וְלֹא תִקַּח שֹׁחַד: אֵל תִּשְׁלִיכֵנִי

\*) Unter den 365 Verboten sind folgende 12 mit אל gebraucht:

- (ז) אֵל תֹּאכְלוּ מִמֶּנּוּ נֹא. (ע"ה) אֵל תִּשָּׂא יָדְךָ עִם רֶשַׁע. (פ"ב) וְנָקִי וְצַדִּיק אֵל תִּהְרַג. (ק"ג) רֹאשֵׁיכֶם אֵל תִּפְרְעוּ. (קנ"ב) יוֹן וְשֹׂכֵר אֵל תִּשְׂתֵּי. (קס"ה) אֵל תִּשְׁקֹצוּ אֶת נַפְשׁוֹתֵיכֶם. (קפ"ה) אֵל יִבֹּא בְכֹל עֵת. (ר"ד) אֵל תִּפְנוּ אֶל הָאֱלֹהִים. (רנ"ו רנ"ז) אֵל תִּפְנוּ אֶל הָאוֹבוֹת, וְאֵל הַיְדוּעֹנִים. (של"ח) אֵל תּוֹנוּ אִישׁ אֶת אָחִיו. (תקכ"ה) אֵל תַּעֲרֹצוּ מִפְּנֵיהֶם.

מִלְפָּנֶיךָ יְרוּחַ קְדֻשָּׁה אֶל תִּקַּח מִמֶּנִּי: הָאִשָּׁה אָמְרָה אֶל  
הַנָּחֹשׁ מִפְּרֵי הַעֵץ אֲשֶׁר בְּחֹדֶף הַגֶּן אָמַר אֱלֹקִים לֹא תֹאכְלוּ  
מִמֶּנּוּ וְלֹא תִגְעוּ בוֹ: מֹשֶׁה אָמַר סוּרוּ נָא מֵעַל אֹהֲלֵי  
הַרְשָׁעִים הָאֵלֶּה וְאַל תִּגְעוּ בְכֵל אֲשֶׁר לָהֶם: הוֹכֵחַ הוֹכִיחַ  
אֶת עַמִּיתְךָ וְלֹא תִשָּׂא עָלָיו חַטָּאת: יִסֵּר בְּנֵךְ וְיֵא הַמִּיתוֹ אֶל  
תִּשָּׂא נִפְשֶׁךָ: לֹא תַעֲמֹד עַל דַּם רַעֲךָ: בְּמָקוֹם גְּדוּלִים אֶל  
תַּעֲמֹד: לֹא תַעֲנֶה בְרַעֲךָ עַד שִׁקֵּר: אֶל תִּפְעַן בְּסִיל בְּאוֹלְתוֹ:  
אֲבָרְתָם אָמַר יְיָ אֱלֹהֵינוּ יְיָ אֶרְצֵי וְיֵא מוֹלְדֹתַי תִּלְךָ וְלִקְחָתָּ  
אִשָּׁה לְבָנִי רַק אֶת בְּנֵי לֹא תִשָּׁב נִשְׁמָתָ: בְּעֵבֹר דָּוִד עֲבַדְךָ  
אֶל תִּשָּׁב פְּנֵי מִשְׁיַחְךָ: אִם תִּיָּלֵד תַּחֲוֵי אָמְרָה יְיָ שְׁלֹמָה  
הִמַּת אֶל תִּמְיִתוֹהוּ! וְיֵאמֶר הַמְּלֶךְ תִּנּוּ לָהּ אֶת תִּיָּלֹד תַּחֲוֵי  
וְהִמַּת לֹא תִמְיִתוֹהוּ, הִיא אִמּוֹ:

Aufgabe 87. (Fortsetzung).

Weiche nicht von dem Worte,<sup>1)</sup> welches die Richter dir ver-  
fünden werden. Höret mir, Kinder, und weicht nicht von den  
Worten<sup>2)</sup> meines Mundes. Eine gute Lehre<sup>3)</sup> habe ich euch gegeben,  
meine Thora verlasset nicht. Macht euch keine Götzen und  
ein gehauenes Bild und eine Standsäule richtet euch nicht auf<sup>4)</sup>  
in eurem Lande. Beneide nicht den Frevler. Ihr sollt mein  
Angeſicht nicht ſehen, wenn nicht<sup>5)</sup> euer Bruder bei euch iſt.  
Schwöret nicht bei meinem Namen zur Lüge! Wenn ihr untreu  
geworden<sup>6)</sup> dem Ewigen, ſo ſchwöret nicht: ſo wahr der Ewige  
lebt! Wenn du eine Stadt belagerſt,<sup>7)</sup> ſie (על) zu bekriegen, ſo ſollſt  
du ihre Bäume (ſing.) nicht verderben.<sup>8)</sup> Verderbe dein  
Volk nicht und dein Erbtheil, welches du beſreit<sup>9)</sup> haſt, Ewiger!

<sup>1)</sup> כִּגְד <sup>2)</sup> בְּלִהֵי <sup>3)</sup> הַפְּעִיל קוּם <sup>4)</sup> לִקַּח <sup>5)</sup> אָמַר <sup>6)</sup> דָּבַר  
<sup>7)</sup> עֲדָה <sup>8)</sup> הַפְּעִיל שַׁחַת <sup>9)</sup> צוּר

§. 35. Conjugation VIII. כפולים ע"ע oder כפולים Hierzu gehören

Seiten	קל	נפעל	פעל
בינוני פעל	סב סבה (סודב) סבים סבות	נסב נסבה נסבים נסבות	מסובב מסובבת מסובבים מסובבות
בינוני פעול	סבוב סבובה סבובים סבובות	fehlt	מסובב מסובבת מסובבים מסובבות
עבר	סבאתי (סבבתיו) סבות סבת סב סבה סבנו סבתם סבתן סבו	נסבתי נסבות נסבת נסב נסבה נסבנו נסבתם נסבתן נסבו	סובבתי סובבת סובבת סובב סובבת סובבנו סובבתם סובבתן סובבו
עתיד	אסב (אסב) תסב תסבי יסב תסב נסב תסבו תסבינה יסבו תסבינה	אסב (אסב) תסב תסבי יסב תסב נסב תסבו תסבינה יסבו תסבינה	אסובב תסובב תסובבי יסובב תסובב נסובב תסובבו תסובבנה יסובבו תסובבנה
צווי	סב סבי סבו סבינה	הסוב (הסב) הסובי הסבו הסבינה	סובב סובבי סובבו סובבנה
מקור	סב סבב (לסבב)	הסב (הסב)	סובב

die verba, deren 2. und 3. Wurzelbuchstabe gleich sind. Aufgabe 88.

פעל	הפעיל	הפעל	התפעל
סובב סובבת סובבים סובבות	מסב מסבה מסבים מסבות	הוסב הוסבה הוסבים הוסבות	מסתובב — כבה מסתובבים — כבות
fehlt	מוסב מוסבה מוסבים מוסבות	fehlt	fehlt
סובבתי סובבת סובבת סובב סובבת סובבנו סובבתם סובבתן סובבו	הסבתי הסבתה הסבת הסב הסבה הסבנו הסבתם הסבתן הסבו	הוסבתי הוסבתה הוסבת הוסב הוסבה הוסבנו הוסבתם הוסבתן הוסבו	הסתובבתי הסתובבתה — כבת הסתובב הסתובבת הסתובבנו הסתובבתם — חן הסתובבו
אסובב תסובב תסובבי יסובב תסובב נסובב תסובבו תסובבנה יסובבו תסובבנה	אסב תסב תסבי יסב תסב נסב תסבו תסבינה יסבו תסבינה	אוסב תוסב תוסבי יוסב תוסב נוסב תוסבו תוסבינה יוסבו תוסבינה	אסתובב (אחגולל) תסתובב תסתובבי יסתובב תסתובב נסתובב תסתובבו — כבת יסתובבו תסתובבנה
fehlt	תסב תסבי תסבו תסבינה	fehlt	הסתובב הסתובבי הסתובבו — כבת
סובב	תסב	הוסב	הסתובב

5\*

Anmerkung 1. Der **פועל** **עבר** **בינוני** und **קל** auch regelmäßig fleclirt; (**בְּוֹנֵי** und **בְּוֹנֵי**). Der **עֲתִיד** heißt auch **אָסֵב**, **תָּסֵב** (z. B. **וְאָפוֹת**, **וְיִהְיֶה**) der ausgefallene Buchstabe wird dann durch ein **דגש** ersetzt.

Anmerkung 2. Nach **וְיִוֵּה הַהֶפְּוֹךְ** verwandelt sich -das **י** gewöhnlich in **י**; z. B. **וְיָסֵב**; (dagegen **וְאָסֵב**).

Anmerkung 3. Der **נִפְעֵל** hat zuweilen ein **צֶרֶה** statt **פֶּתַח** z. B. **נִקָּל**, **נִמָּם**.

Anmerkung 4. Als Ausnahme ist zu merken: sie häderten **וְרָבּוּ** (z. B. **וְרָבּוּ** u. **וְרָבּוּ** sie mehrten sich. Manche Wörter, wie **קָלַל**, **חָלַל**, **הָלַל** u. **אָלַל** gehen nach den **שְׁלֵמִים**, auch **רָנַן** im **פֶּעֵל** und **הִפְעִיל** (**וְרָנְנָה**, **וְרָנְנָה**).

### Aufgabe 89.

Conjugire folgende Zeitwörter: 1) plündern **בָּזַז** im **קָל**; 2) leicht sein **קָלַל** im **נִפְעֵל**; 3) entweihen **חָלַל** im **פֶּעֵל**; 4) loben **הָלַל** im **פֶּעֵל**; 5) bedecken **סָכַךְ** im **הִפְעִיל**; 6) verdunkeln **עָמַם** im **הִפְעֵל**; 7) anflehen **חָנַן** im **הִתְפַּעֵל**.

### Aufgabe 90. (Ueber sämtliche Formen der 8. Conjugation **ע"ע**).

**בְּחַמְשָׁה עָשָׂר יוֹם לַחֹדֶשׁ הַשְּׁבִיעִי מִקְרָא קָדָשׁ יִתְּחַד**  
**לָבֵם וְחַגֵּתֶם חַג שִׁבְעַת יָמִים: מִהַחֹל הַרְמַשׁ בְּקִמָּה תְּחַל**  
**לְסִפּוֹר שִׁבְעָה שִׁבְעוֹת: הָרִים פְּדוּנֵי גַמְסוֹ מִלִּפְנֵי ה': וְהוּא**  
**סוּמָךְ גִּפְלִים וְזוֹקֶךְ כְּפוּפִים וּמְרִיבֵי יִתְּחוּ: שְׁמַע ה' וְחַגְגֵי**  
**לְמַעַן יִזְמְרֶךָ כְּבוֹד וְלֹא יִדָּם: מִסִּפּוֹר בְּנֵי יִשְׂרָאֵל יִתְּחַד כְּחַל**  
**הַיּוֹם אֲשֶׁר לֹא יִמָּד וְלֹא יִסְפָּר: לֹא תִנְחָשׁוּ וְלֹא תַעֲזוּבֵנוּ:**  
**נִבְיָאֵי תִפְעֵל קָרְאוּ בְּקוֹל גְּדוֹל תִּפְעֵל עֲנֵנוּ! וְיִתְּגַדְּדוּ**  
**כְּמִשְׁפָּטֵם בְּחַרְבוֹת: תִּקְשִׁיבָה לְקוֹל שׁוֹעֵי כִי אֵלֶיךָ אֶתְפַּלֵּל:**

הָסִי בָנָי לְעוֹרָם יִרְגְּנוּ וְתִסַּךְ עָלֵימוֹ: הִקְשִׁיבָה אֵל רִנָּתִי כִּי  
 בָּלַתִּי מְאֹד: אֵת כָּל עַרְי מִלֶּךְ הַבָּשָׂן לְבָדְנוּ וּשְׁלַל הַעָרִים  
 בָּזְנוּ לָנוּ: גַּל עַל הַן הַרְקִיבָה: מִי יִתֵּן וַיִּפְתְּחוּ מִלִּי בַסֶּפֶר  
 וַיּוֹחֲקוּ: הַשְׁפֹּתֵי מַעְלֵי אֵת הַלּוֹנֲתִיכֶם:

Aufgabe 91. (Fortsetzung).

בְּנֵי יִשְׂרָאֵל לָקְטוּ אֵת הַפֶּן אִישׁ כְּפִי אָכְלוּ וַיִּמְדּוּ אֵת  
 הַפֶּן בְּעוֹמֵר וְחַם הַשֶּׁשֶׁשׁ וְנָמַס: ה' אָמַר אֶל אַבְרָם אַבְרָהָ  
 מְבַרְכִיךָ וּמִקֵּלְלֶךָ אָאֵר: יְהוּדָה עָלָה תִּמְנַחָה לְגֹז עַאֲנוּ:  
 בְּאִשֶּׁר רָאָה יַעֲקֹב אֵת רָחֵל וַיִּגְדַּל אֵת הָאָבֶן מֵעַל פִּי הַבְּאֵר:  
 אִם זָרַע יִשְׂרָאֵל וְעָלָה מִדְּבָר וְעַמְלֵק וַיִּשְׁחִיתוּ אֵת יְבוּל הָאָרֶץ  
 וַיִּבְדֵּל יִשְׂרָאֵל מְאֹד: מוֹשֶׁה אָמַר אֵל פְּרַעֲזָה שְׁלַח אֵת עַמִּי וַיַּחֲזִנוּ  
 לִי בַּמִּדְבָּר: בְּאִשְׁמֵרֶת הַבְּקָר הַשִּׁקּוּף ה' אֵל מַחֲנֵה מִצְרַיִם  
 בְּעַמּוּד אֵשׁ וְעָנָן וַיִּתֵּם אֵת מַחֲנֵה מִצְרַיִם: אֵלֵיהֶם אָמַר אֵל  
 אַחֲזָב בְּמִקּוֹם אֲשֶׁר לָקְטוּ הַכְּלָבִים אֵת דָּם נְכוֹת יִלְקֹוּ אֵת  
 דְּמֶךָ גַּם אֶתָּה: אִם יַחֲטְאוּ לָךְ בְּנִיָּה וַיָּשׁוּבוּ אֵלֶיךָ וְהִתְפַּלְּלוּ  
 וְהִתְחַנְּנוּ אֵלֶיךָ וְאַתָּה תִּסְלַח לָהֶם: דָּוִד אָמַר אֶל בַּת שֶׁבַע  
 שְׁלֹמֹה בְּנֶךָ יִמְלֶךְ אַחֲרַי וַתִּקַּד בַּת שֶׁבַע אַפָּיִם אָרֶץ:

Aufgabe 92. (Fortsetzung).

Du sollst nicht scheeren<sup>1)</sup> die Erstgeborenen (sing.) deines kleinen Viehes. Moses sprach zu Aharon: durch die, welche mir nahe sind, (durch meine Nahen) will ich geehrt<sup>2)</sup> werden; da schwieg<sup>3)</sup> Aharon. Ihr sollt meinen Namen nicht entweihen. Unsere Brüder haben ver-

zagt (schmelzen) gemacht unser Herz. Mit seinem Fittig bedeckt<sup>4)</sup> dich (ה) der Höchste. Meine Verehrer werde ich ehren, und meine Verächter<sup>5)</sup> werden gering geschätzt werden. Wenn ihr euch nähert zum Kriege gegen (ה) eure Feinde, so möge nicht verzagen<sup>6)</sup> euer Herz. Es bückten<sup>7)</sup> sich die Bösen vor den Guten. Balak sprach zu Bileam: Gehe doch, fluche<sup>8)</sup> mir dieses Volk; denn, wen (אשר) du segnest, (der) ist gesegnet, und wen du fluchst,<sup>9)</sup> ist verflucht.<sup>10)</sup> Die verlassen (die Verlasser der) Thora, loben den Frevler. Der Ewige sprach zu Gideon: Leben, der mit seiner Zunge schlürft von dem Wasser, den stelle allein; da war die Zahl der Schlürfenden<sup>11)</sup> drei hundert Mann. Die Mizraiten ließen die Söhne Israel's arbeiten und verbitterten ihr Leben mit schwerer Arbeit.

רכך <sup>6)</sup> בזה <sup>5)</sup> הפעיל im סכך <sup>4)</sup> דמם <sup>3)</sup> נפעל im כבר <sup>2)</sup> גזו <sup>1)</sup> פֶּעַל im לקק <sup>11)</sup> הפעל im קל <sup>10)</sup> ה' נוסף mit ארר <sup>8)</sup> שחח <sup>7)</sup>

Aufgabe 93. (Fortsetzung).

גוֹלֵל אֲבֹן אֱלֹהֵי תְּשׁוּבָה: עִם נֶבֶר תִּתְּבַרְרֶה: הַסְּבִי  
עֲנִיךָ מִנְּגִידֵי: הָעַח לְנִבּוֹן נֶקֶר: אֲ יִתְהַלֵּל חֶכֶם בְּחִכְמָתוֹ:  
הַמִּבְּחָ לֹא רִבְבָה בְּשִׁמּוֹן: הַרְמוֹ מִתּוֹךְ תְּעַדְתָּ הַזֹּאת:  
בְּבָרְמִים לֹא יִרְנֶן וְלֹא יִרְעֶע: הַרְשָׁעִים נִשּׁוּ מִדִּין דְּלִים וְאֵת  
יְתוּמִים יְבִזוּ: אֵתָה תַחֲלוֹת לְתִרְאוֹת אֵת עֲבֹדֶךָ אֵת גְּדֻלָּךְ:  
אֲנָשֵׁי סְדוּם נִסְבּוּ עַל הַבַּיִת: בְּשִׁלַּח פָּרְעָה אֵת הָעָם וַיִּסַּב  
אֱלֹקִים דֶּרֶךְ הַמִּדְבָּר: יִתְרוֹ אָמַר אֲ מִשָּׁה בְּחַר אֲנָשֵׁי חֵיל  
וְשִׁפְטוּ אֵת הָעָם וְהִקַּל מֵעֲלֶיךָ וַנִּשְׂאוּ אִתָּךְ: אֱלֹהֵינוּ רָאֵה  
אִשָּׁה אֱלִמְנָה מִקְשָׁשֶׁת עֲצִים: שְׂמוּאֵל שָׂאֵל אֵת הָעָם אֵת  
מִי עֲשָׂקְתִי וְאֵת מִי רִצּוֹתִי? בָּעֵז צְוֶה אֵת נַעֲרֵינוּ שֶׁל הַשָּׁלוֹ  
לְנַעֲרָה הַמֵּאֲבִיחָ מִן הַצְּבָתִים: בְּאַחֲרֵית הַיָּמִים וְהִלְכוּ עִמָּם  
רַבִּים וְכִפְתּוּ חֶרְבָּתָם לְאֵתִים:

Aufgabe 94.

צִיּוֹן הוֹרִידִי בְּנַחַל דְּמָעָה וְ תָדַם בַּת עֵינַיִךְ: בְּעֵנֵינוּ  
 יַעֲלוּ מִרְפְּבוֹת אוֹיֵב קָלוּ מִנְּשָׁרִים סוֹסֵי אוֹי לָנוּ כִּי שָׁדְדָנוּ:  
 מִשָּׁנָב חוֹמוֹתֶיךָ יִשַׁח הָאוֹיֵב: בָּאוּ גוֹיִם נִחְלָתְךָ אֲכָלוּ אֶת  
 יַעֲקֹב וְאֶת גְּוִהוּ הַשָּׁמוּ: רַבּוּ מִשְׁעֵרוֹת רֹאשֵׁי אוֹיְבֵי חֲנָם:  
 ה' יוֹצֵא מִמְּקוֹמוֹ וְנִקְּסוּ הָרִים פַּחְתָּיו וְשָׁם שִׁמְרוֹן לְעֵי הַשָּׂדֶה  
 וְכָל פְּסִילֶיהָ יִבָּתוּ: וְהָיִיתָ מִמִּשְׁשׁ בַּצְּהָרִים כַּאֲשֶׁר יִמְשֹׁשׁ  
 הָעוֹר בְּאַפְלָה: הֵן בְּקִדְשׁוֹ לֹא יֶאֱמִין ה' וְשָׁמַיִם לֹא וְבוֹ  
 בְּעֵינָיו: הִנֵּה יוֹם בָּא וְחָלַק הַשָּׁלָל וְנִשְׁסוּ תַבְתִּים: צִהְלִי  
 וְרָגִי יוֹשֶׁבֶת צִיּוֹן כִּי גָדוֹל בְּקִרְבְּךָ קְדוּשַׁת יִשְׂרָאֵל: הַשָּׁמַיִם  
 יֵאָבְדוּ וְאַתָּה תַעֲמֹד וְשִׁנוּתֶיךָ לֹא יִתָּמוּ:

Aufgabe 95. (Fortsetzung).

Rühme dich nicht des morgigen Tages; Feiere<sup>1)</sup> Juda (f.)  
 deine Feste. Die Bogen<sup>2)</sup> der Helden werden zerbrechen.<sup>3)</sup> Schmiedet  
 um<sup>4)</sup> eure Sicheln zu Schwertern. Das Thal Sudoth will ich  
 ausmessen. Rahab sprach zu den Kundschaftern: es ist gefallen  
 Angst<sup>5)</sup> vor euch (eure) auf uns, denn wir haben gehört, was ihr  
 den Königen von Emori gethan; wir hörten es und es verzagte  
 unser Herz. Wie ein Vogel<sup>6)</sup> flattert<sup>7)</sup> aus seinem Nest, so ein  
 Mann, fliehend<sup>7)</sup> aus seinem Ort. Der Weg des Redlichen ist ge-  
 bahnt.<sup>8)</sup> Es zeigt sich frech<sup>9)</sup> ein Frevler in seinem Angefichte.  
 Briefe<sup>10)</sup> wurden geschickt in (אֶל) alle Provinzen des Königs, um-  
 zubringen alle Juden und ihre Beute zu plündern.

1) צִפּוֹר (f.) 2) אֵימָה 3) קָלָל im sing. 4) חֲתָת 5) חֲתָת 6) חֲתָת 7) חֲתָת 8) חֲתָת 9) חֲתָת 10) חֲתָת

§. 36. Die Quadrilittera (גזרת מְרוּבָעִים).

Regel 14. Die Quadrilittera sind Zeitwörter mit mehr als drei  
 Wurzelbuchstaben. Die meisten entstehen aus der Verdoppelung von Wurzelbuch-

staben im Piel (פִּלְפַל) Pual (פִּלְפַּל) und Hitpa'el (הִתְפַּלֵּל) und lassen sich in folgende Unterabtheilungen bringen:

- a) Zeitwörter der 5. Conjugation (נע"ו), bei welchen das למ"ד הפעל verdoppelt wird; 3. B. מתבונן, רומם, קומם.
- b) Zeitwörter der 5. Conjugation, bei welchen das ל' הפעל 'פ' הפעל und 'ל' הפעל verdoppelt wird, und das עי"ן הפעל wegfällt; 3. B. פִּלְפַל, מְכַלְכֵּל, וְתַחֲלִחַל.
- c) Zeitwörter der 7. Conjugation (נל"ה), wo das פ"ה פ"ה und das עה"פ verdoppelt wird, das לה"פ ausfällt; 3. B. הִשְׁתַּעֲשְׂעוּ, הִעַח-וּ, מִתְעַתֵּעַ, ו. שְׁעָה.
- d) Zeitwörter der 8. Conjugation (ע"ע) bei welchen der erste Wurzelbuchstabe zwischen dem 2. und 3. wiederholt wird; 3. B. מְבַרְבֵּר, גִּלְגַּל.

Eine Ausnahme von der obigen Regel bildet das Zeitwort אָמַלַל, (wo das פ"ה verdoppelt ist); ebenso רענן und שאנו. — In חִמְרָר und סִחְרָר ist פ"ה und לה"פ verdoppelt; (Pfl. 72, 6.) in וְרִיף ist der erste Wurzelbuchstabe eingeschaltet, in מְחַסֵּם der zweite am Ende hinzugefügt.

Von den eigentlichen Quadrilittera, d. h. denjenigen, welche nicht aus Verdoppelung von Buchstaben entstehen, gibt es nur vier Beispiele.

מְבַרְבֵּל (I. Chr. 15, 27), פָּרָשׁוּ (Hiob 26, 9), רָטַפְשׁ (Hiob 33, 25), וְכַרְסִמְנָה (Pfl. 80, 14).

### Aufgabe 96. (Ueber die uneigentlichen Quadrilittera).

בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אָפוּ אֶת הַבֶּצֶק אֲשֶׁר הוּצִיאוּ מִמִּצְרַיִם עֲגוֹת  
 מִצּוֹת כִּי לֹא חָמֵץ כִּי גִרְשׁוּ מִמִּצְרַיִם וְלֹא יָכְלוּ לְהַתְּמָהּ מֵהָמָה:  
 יַעֲקֹב וּבְנָיו יָשְׁבוּ בְּאֶרֶץ רַעַמְסֵס וַיְבַלְּלֵם יוֹסֵף אֶת אָבִיו  
 וְאֶת אֲחָיו: אָסַפְרָם יָדְעָה כִּי לְבַשׁ מְרֻדֵי שֵׁק וְאָפַר וְתַחֲלִחַל  
 חִמְלָפָה מְאֹד: הַנָּשִׁים אֲשֶׁר בְּבֵית לָחֶם אָמְרוּ אֵל גִּעְמֵי הַיֶּלֶד  
 הַזֶּה יִהְיֶה לָךְ לְמֹשִׁיב נַפְשׁ וְלִבְלָל בָּל אֶת שִׁבְתְּךָ: יַעֲקֹב

אָמַר יְיָ רַבָּקָה אָמַן אִם אֲדִיָּה בְּעֵינַי אָבִי בְּמַחְעָפֶע וְחִבְאַתִּי  
 עָלַי קָלָלָה וְלֹא בְרָכָה: דָּוִד הִעֲלָה אֶת אֲרוֹן ה' יְיָ עִיר דָּוִד  
 וּמִיכַל בַּת דָּוִד רָאָתָה אֹתוֹ מְבָרְכָר לְפָנָי ה':

Aufgabe 97. (Fortsetzung).

קָנָה חֲכָמָה בְּנֵי קָנָה בִּינָה סֵל סְלָה וְתַרוּמָה, אִזּו  
 יֹאמְרוּ לָךְ הוּצַק חֵן בְּשִׁפְחוֹתֶיךָ וּיְפִיפִיִּית מִבְּנֵי אָדָם: אֲבָלָה  
 יְהוּדָה וְשִׁעְרֶיהָ אִמְלָלוּ; עַל כֵּן לִבִּי סָחַר חַר עֵזְבֹנִי כַחַי וּמְעִי  
 חֲמַר מְרוּ (וְכַסּוּס<sup>1</sup>) עָגוּר<sup>2</sup> בֵּן אֲצַפְצָף<sup>3</sup> עַד כִּי רַחַנְחוּמֶיךָ  
 יִשְׁעִשְׁעוּ<sup>4</sup> נַפְשִׁי: וְתָהָ בְּאַחֲרִית הַיָּמִים יָגוּר וְאֵב עִם כְּבֹשֶׁ  
 וְנָמַר עִם גְּדִי יִרְבֵּץ וְשִׁעִשְׁעַע יוֹנֵק עַל חוּר פֶּתֶן וּמְלֶאָה  
 הָאָרֶץ דַּעַה אֶת ה':

1) Schwalbe 2) kreisende 3) zwitschern, zischen 4) sich erfreuen, spielen.

§. 37. Der Adverbialbegriff (durch das Zeitwort ausgedrückt).

**Regel 15.** Durch die Verbindung zweier Zeitwörter wird oft die Art und Weise bezeichnet, wie eine Thätigkeit sich darstellt. Diese Thätigkeit wird immer durch das zweite, der adverbiale Begriff durch das erste Zeitwort bezeichnet. Hierbei ist zu bemerken:

a) Das zweite Zeitwort steht meistens im Infinitiv; z. B. du hast rasch gefunden מְהֵרָה לְמַצָּא; er hat oft seinen Zorn abgewandt הִרְבָּה לְהָשִׁיב אָפּוֹ.

b) Das Adverbium wieder wird besonders auch durch die Verba שׁוּב und חָסַף ausgedrückt, mit dem Unterschiede, daß mit חָסַף der Begriff einer Wiederholung, eines Hinzufügens; mit שׁוּב hingegen einer Wiederkehr nach vorausgegangener Unterbrechung verknüpft ist; z. B. Ich helfe euch nicht wieder חָסַף אֶתְכֶם לְהוֹשִׁיעַ אֶתְכֶם; sollen wir abermals deine Gesetze brechen? הֲנִשׁוּב לְהַפֵּר מִצְוֹתֶיךָ?

c) Oft stehen beide Zeitwörter in gleichem Zeitverhältniß; z. B. er grub abermals וַיִּחַפֵּר וַיִּשָׁב, Esther redete weiter וַתְּדַבֵּר וַתְּסַתֵּר אֶסְתֵּר.

**Aufgabe 98.** (Das Adverbium, durch Umschreibung des Verbums ausgedrückt).

שָׁאוֹל אָמַר יְיָ עֲבָדָיו רָאוּ נָא לִי אִישׁ מִיָּטִיב לַנֶּגֶן  
וְהִבְיֹאוּחֶם אֵלַי: חֲנֹה הִרְבֵּתָה לְהַתְּפִיל לְוַעֲלֵי שְׁמֹר אֶת  
פְּיֹתָ: הַמְצַרִּים חֲזָקוּ עַל הָעַם לְמַחֵר לְשִׁלְחָם מִן הָאָרֶץ:  
וַעֲקֹב אָמַר יְיָ לָבֵן אִם תַּעֲשֶׂה לִּי שְׂאֵלְתִי אֲשׁוּבָה אֶרְעֶה  
אֶת צֵאנְךָ: בְּנֵי יִשְׂרָאֵל עֲבָרִים בְּחִרְבָה עַד אֲשֶׁר תָּמוּ כָּל הַגּוֹי  
לְעִבּוֹר אֶת הַיַּרְדֵּן: מֹשֶׁה אָמַר יְיָ יִשְׂרָאֵל לֹא תַעֲלוּ וְלֹא  
תִלְחַמוּ וַיִּמְרוּ אֶת פִּיּוֹ וַיִּזְיְדוּ וַיַּעֲלוּ הַהֲרָרָה: יוֹנָתָן אָמַר  
יִדְעָתִי כִי אֶפֶת רַחוּם וְחַנוּן עַל כֵּן קָדַמְתִּי לְבָרוּחַ פְּרִשְׁיָשָׁה:  
תַּמְלֵאךָ הַפְּלִיא לַעֲשׂוֹת וּמְנוּחַ וְאַשְׁתּוֹ רֵאִים: אֱלִישָׁע אָמַר  
יְיָ אֱלֹהֵינוּ יְהִי נָא פִי שְׁנַיִם בְּרוּחְךָ אֵלַי, וַיֹּאמֶר אֱלֹהֵינוּ הַקְּשִׁית  
לְשֵׁאל: יוֹשְׁבֵי הַצּוֹר הֵעֱמִיקוּ לְשִׁבְתָּ: אָדָם לַעֲמֹל יוֹלֵד  
וּבְנֵי רֶשֶׁף יִגְבִּיהוּ עוֹף: אֲבִיקָה הַיֵּיד לָךְ מֵת טוֹב וְהוּא עֲשׂוֹת  
מִשְׁפָּט וְאַחֲבַת חֶסֶד וְהַצַּנֵּעַ לָכֶת עִם אֱלֹקֶיךָ:

**Aufgabe 99.** (Fortsetzung).

מִנְשָׁה הִרְבֵּת לַעֲשׂוֹת תָּרַע בְּעֵינֵי ה': הַחֲטָאִים יִהְיוּ  
בְּעֵינֵי בְּקָר וּכְטֹל מְשֻׁבִּים הוֹלֵךְ: אֲוֵלַת שְׂמֹחַת לַחֶסֶד לֵב  
וְאִישׁ תְּבוּנָה יִיָּשֶׁר לָכֶת: יְיָ תְּרַבּוּ תְּדַבְּרוּ גְבוּהָתָּ כִּי ה'

מִזְרִישׁ וּמַעֲשִׂיר: שִׁירוּ לֹא שִׁיר חֲדָשׁ הַטּוֹבוֹ נִגּוֹן בְּחִרוּעָה:  
הַנְּבִיא אֲשֶׁר יִוִּיד לְדַבֵּר אֵת אֲשֶׁר לֹא צִוָּה ה' וּמֵת הַנְּבִיא  
הַהוּא: יַעֲקֹב אָמַר וְ אָבִיו קֹוֹם נָא שָׁבָה וְאִכְלָה מִצִּידֵי  
וַיֹּאמֶר יִצְחָק וְ בָנֵי מַה זֶה מִתְּרַף לְמַצֵּא בְנֵי? הַאִישׁ אֲשֶׁר  
עַל בֵּית יוֹסֵף אָמַר וְ אֲחָיו הִרְעִיתֶם אֲשֶׁר עֲשִׂיתֶם: לָבֵן  
אָמַר לְיַעֲקֹב הַשְׁבִּלְתָּ עֲשֵׂה כִּי נִחַבְתָּ לְבָרוּחַ: לֹא  
אוֹסִיף עוֹד אֲרַחֵם אֵת בֵּית יִשְׂרָאֵל וְאֵת בֵּית יְהוּדָה אֲרַחֵם:  
אִם תָּשׁוּב עַד ה' אֶלְקֵיךָ וּשְׁבִי וְקִבְּצֵךָ מִכָּל הָעַמִּים: עַל  
כֵּן יַעֲזֹב רָשָׁע דְרָכָיו וְיִשְׁבֵי ה' כִּי יִרְבֶּה לְסִלּוֹחַ:

### Aufgabe 100. (Fortsetzung).

füße (fem.), welche eilen zu laufen (eilig laufen) zum Bösen, hast der Ewige. Nach dem Tode Sara's vermehrte Abraham und nahm (nahm Abr. wieder) eine Frau. Der Vergeber<sup>1)</sup> der Missethat, und Verzeiher<sup>2)</sup> des Verbrechens, er wird zurückkehren, er wird sich unser (Acc.) erbarmen (wieder erbarmen). Als Elieser vollendet hatte zu reden (fertig geredet hatte), kam Rebecka aus dem Hause. Bileam schlug seine Eselin; da sah sie den Engel Gottes, und sie drängte<sup>3)</sup> den Fuß Bileam's gegen (אֶל) die Wand<sup>4)</sup>; da fuhr er fort, sie zu schlagen (schlug er sie abermals). Fürchte dich nicht Erdboden,<sup>5)</sup> jauchze<sup>6)</sup> und freue dich, denn der Ewige hat Großes gethan (eig.: groß gethan, vergrößert zu thun).  
<sup>1)</sup> גִּיל <sup>2)</sup> אֲרַמָּה <sup>3)</sup> קִיר <sup>4)</sup> לַחֵץ <sup>5)</sup> עַל <sup>6)</sup> עֵבֶר mit <sup>7)</sup> נָשָׂא.

### §. 38. הַתַּפְעֵל.

**Regel 16.** a) Der התפעל kann als das Passivum des התפעל angesehen werden, kommt aber nur von פָּקַד an vier Stellen der heil. Schrift vollständig vor. (התפקדו hat die Bedeutung von sich mustern lassen).

b) Vor 'ר' 'ט' 'ת' (zweilen auch vor 'ר' 'ש' 'נ' 'כ' 'ו') fällt im הִתְפַּעֵל und הִתְפַּעֵל das vorgeleszte 'ת' aus und wird durch ein וָגשׁ im ersten Wurzelbuchstaben ersetzt.

### Aufgabe 101. Heber הִתְפַּעֵל und הִתְפַּעֵל

(mit assimilirtem תיו).

הַמְתַּמְדִּים וְהַמְשַׁתְּרִים אֲכָלֵי בֶשֶׂר הַחַזִּיר יַחְדָּיו  
 יִסּוּפוּ: הִכְהִן צֹוֹת וּכְבָסוּ אֶת הַבְּגָד אֲשֶׁר בּוֹ נָגַע וּרְאָה הִכְהִין  
 אַחֲרֵי הַכֶּבֶס אֹתוֹ: אִשָּׁה גְרוּשָׁה מֵאִשָּׁה בִּי הַהִיָּה לְאִישׁ  
 אַחֵר לֹא יוּכַל בְּעֵלְהָ הָרֵאשׁוֹן לָשׁוּב לְקַחְתָּהּ אַחֲרֵי אֲשֶׁר  
 הִשְׁמָאָה: מֶלֶךְ יִשְׂרָאֵל יָרוּם מֵאַנְגִּי וְתַנְשֵׂא מִלְכוּתוֹ: הַלְלוּם  
 לֹא הִתְפַּקְדוּ בְּחוּךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: הִכְהִין הַגְּדוֹל לֹא יִשְׁמָא  
 לְאֲבִיו וּלְאִמּוֹ: נְבִיאֵי שְׁמֵרוֹן הֵנִבְאוּ בְּבַעַל וַיַּחֲעוּ אֶת עַמּוֹ:  
 יַעֲקֹב אָמַר אֵל בֵּיתוֹ הִסִּירוּ אֶת יָאֲקֹי הַנֶּכֶד וְהַשְׁתֵּרוּ וְהַחֲלִיפוּ  
 אֶת שְׁמֵלוֹתֵיכֶם: חָרַב לַה' מְלֹאָה דָם הַיְדִשְׁנָה מִחֶלֶב:  
 רַחֲצוּ הַיּוֹכֵחַ הִסִּירוּ רַע מֵעֲלֵלֵיכֶם מִנְּגִיד עֵינָי: רַחֲמֵי מִעֶשֶׂק  
 יְרוּשָׁלָּיִם כִּי בְּצַדֵּק תִּכּוֹנְנֵנִי:

### §. 39. Conjugation seltener und schwierigerer Formen.

**Regel 17.** a) Von der regelmässigen Punctuation im Präteritum des קל (יָרַד, מָצָא, שָׁמַר) weichen einige Zeitwörter ab, deren zweiter Wurzelbuchstabe in der 3. Person ein צָרָה erhält z. B.: תָּמַץ, תָּפַץ, תָּכַד, יָקַן, יָקַן, יָקַן — יָשַׁן — יָשַׁן. Die Verba יָרַד, מָצָא, שָׁמַר behalten das צָרָה auch bei den übrigen Personen. Die Verba יָגַד, יָכַל, יָכַל haben ein חוֹלָם.

Diese Wörter, welche eine vorwiegend intransitive Bedeutung haben, kommen im בינוני פעול nicht vor, (außer שְׁנוּאָה und שְׁכוּלָה).

b) Im Futurum hat der zweite Wurzelbuchstabe in der Regel ein ה' (אָפֶּל, אָשְׁמַר). Einige Verba haben ein פתח (אֶלְמַד, אָנֵשׁ, אָשֵׁב), besonders solche, deren zweiter oder dritter Wurzelbuchstabe 'ע' 'ח' 'ה' ist: אָשְׁמַע; אָשְׁלַח; אָתֵּן. Das Verbum נָתַן hat ein צִרְהָ (אֵתֵּן).

c) Wenn der erste Wurzelbuchstabe ein ש, שׁ oder ס ist, so wird im התפעל derselbe vor das vorgefetzt 'ת' gefetzt; also von שָׁמַר Particip: מְשַׁמֵּר; Präteritum: הִשְׁמַרְתִּי; Futurum: אֲשַׁמֵּר; Imperativ und Infinitiv: הִשְׁמַר (statt מְשַׁמֵּר, מְשַׁמֵּר, u. s. w.); von סָבַל Futurum: יִסְתַּבֵּל; von סָלַל und סָתַר Particip: מְסַתְּלֵל, מְסַתְּרֵר; von סָפַח Infinitiv: הִסְתַּפַּח. — Ebenso הִשְׁתַּבַּח, הִשְׁתַּבֵּעַ, הִשְׁתַּוַּמֵּם, הִשְׁתַּרַר u. a. m.

d) שָׁחָה beugen, bücken wird im התפעל conjugirt, wie folgt:  
Particip: מְשַׁחֵּה, Präteritum: הִשְׁחַחְתִּי, Futurum: אֲשַׁחֵּה; 3. Person Sing. mit ההפוך: וַיִּשְׁחַח, וַתִּשְׁחַח; 3. Person Plural: וַתִּשְׁחַחוּ, וַיִּשְׁחַחוּ; Imperativ: הִשְׁחַחְתֵּהּ, הִשְׁחַחְתֵּהוּ; Infinitiv: הִשְׁחַחְתִּים. —

e) Ist der Anfangsbuchstabe ein 'צ', so verwandelt sich außerdem das 'ת' in ט; 3. B. von צָרַק: נִצְטַדֵּק; von צִיר: וַיִּצְמִירוּ. —

f) Die Wörter שָׁחַת, שָׁחַת, שָׁחַת, שָׁחַת haben im Prät. כָּרַחְתִּי, כָּרַחְתִּי, כָּרַחְתִּי, כָּרַחְתִּי statt: כָּרַחְתִּי u. s. w. (Ebenso heißt es כָּרַחְתִּי statt: כָּרַחְתִּי).

### Aufgabe 102. (Ueber Regel 17).

בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אָפוּ אֶת הַבָּצֵק אֲשֶׁר הוּצִיאָו מִמִּצְרַיִם עֲנֹתָ  
מִצּוֹת כִּי לֹא חֶמֶץ: יַעֲקֹב אָמַר: אֲבָנֵינוּ אֶת אַחֵיכֶם בְּנֵימִין  
קָחוּ וְשׁוּבוּ: אֵל הָאִישׁ, וְאָנֹכִי בְּאֲשֶׁר נִשְׁכַּלְתִּי שְׁכַלְתִּי: יְהוֹדֶה  
אָמַר: אֲיֹסֶף מַה נֹּאמַר מַה נְּדַבֵּר וּמַה נִּצְטַדֵּק: חוֹפִים עָלוּ  
אֲשֶׁר שָׁאוּל וַיֹּאמְרוּ הֲלֹא דָוִד מְסַתְּרֵר עִמָּנוּ: אֲבִשְׁלוֹם צִנּוּר  
אֶת נַעֲרָיו לֵאמֹר כְּטוֹב לֵב אֲמָנוֹן בֵּינָם וְהִמָּתֵם אֹתוֹ אֲתִירָאוּ:  
שָׁאוּל בִּקֵּשׁ לְהָמִית אֶת דָּוִד וַיְהוֹנְתָן חֶפְזָא דָּוִד מְאֹד: מִלְּךְ

אָרם עָלָה יְרוּשָׁלַיִם לְמִלְחָמָה וְלֹא יָכֹל לְהִלָּחֵם עָלֶיהָ: אָבִישׁ  
אָמַר וְ עֲבָדוּ הַגּוֹי הַזֶּה וְרָאוּ אִישׁ מִשְׁתַּבֵּעַ; חָסַר מִשְׁנָעִים אָנֹכִי  
כִּי הִבֵּאתֶם אֶת זֶה לְהִשְׁתַּבֵּעַ עָלַי? כָּל עֲבָדֵי הַמֶּלֶךְ כְּרָעִים  
וּמִשְׁתַּחֲוִיִּים לְחָמֹן וּמְרַדֵּי לֹא יִכְרַע וְלֹא יִשְׁתַּחֲוֶה: יִרְבְּעֵם  
אָמַר לְאִשְׁתּוֹ קוּמִי נָא וְהִשְׁתַּנִּיתִּי וְהִלַכְתְּ וְ אַחֲרַי הַנְּבִיא:  
בְּנֵי אֱלִיָּאב אָמְרוּ וְ מֹשֶׁה הִמְעֵט כִּי הִעֲלִיתֵנוּ מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם  
כִּי הִשְׁתַּרְר עָלֵינוּ גַם הַשְׁתַּרְר:

Aufgabe 103. (Fortsetzung).

הַחֲכָמָה הָבִיא בְּלִבָּהּ לְהַצִּיל אוֹתָהּ מֵאֲנָשִׁים מְדַבְּרִים  
תְּהַפְּכוֹת הַשְׂמָחִים לְעֲשׂוֹת רָעָה: טוֹב לִי הַזֹּרֶת פִּיךָ לְמַעַן  
אֶלְמַד חֻקֶּיךָ הַעֲבֵר חֲרַפְתִּי אֲשֶׁר יִגְרֹתִי: שְׁמוּאֵל אָמַר וְ  
שְׂאוּל לֵךְ הִלָּחֵם בְּעַמְלֵק וְהִמַּתָּ מֵאִישׁ עַד אִשָּׁה: הִשְׁפַּחֹת  
וַיִּלְדֶּיהָ נָגְשׁוּ וְ עָשׂוּ וְהִשְׁתַּחֲוִינָה וְאֶחָד נָגְשׁ יוֹסֵף וְרַחֵל  
וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ: מֹשֶׁה אָמַר וְ פָרַעַה עוֹדֶה מִסְתּוֹלֵל עַל עַמּוֹ  
הַנְּגִי מִמַּטֵּי בְרָד בְּכָל אֶרֶץ מִצְרַיִם: עֲלֵי בֶן תְּשׁוּעִים וְשִׁמְנָה  
שָׁנָה וְעֵינָיו קָמָה וְלֹא יָכֹל לָרְאוֹת: יוֹשִׁבֵי גְבֻעוֹן עָשׂוּ בְּעֶרְמָה  
וַיִּלְכוּ וַיִּצְטַיְרוּ וַיֹּאמְרוּ זֶה לְחַמְנוּ חָם הַצִּטִּיָּדָנוּ אֲתוֹ  
מִבְּתֵינֵנוּ וְעַתָּה הִנֵּה יָבֵשׁ: דָּוִד שָׁלַח וְ אַבְיָגַיִל לְקַחַת אֹתָהּ  
לוֹ לְאִשָּׁה וְהִקָּם וְהִשְׁתַּחֲוּ אַפָּיִם אֶרְצָה:

**Aufgabe 104. (Fortsetzung).**

Du sollst nicht lernen, zu thun, wie die Gräuel<sup>1)</sup> der Völker. Die Söhne Israel sprachen zu Moscheh und Aharon: Ihr, — ihr habt getödtet das Volk des Ewigen. Der Frevler hat kein Wohlgefallen<sup>2)</sup> an dem Segen, und er entfernt<sup>3)</sup> sich von ihm. Salomo schickte zu Hiram, um (ihm) zu sagen: Du hast gekannt meinen Vater David, daß er nicht hat bauen können ein Haus dem Namen des Ewigen. Ein Löwe wird sich nicht niederlegen, bis er Raub<sup>4)</sup> verzehrt hat (Fut.). Das Haus Juda hat meinen Bund zerstört,<sup>5)</sup> den ich geschlossen mit ihren Vätern. Die Hungersnoth war schwer im Lande. Als Mordochai hörte, Alles, was geschehen war, da kleidete er sich in Sack und Asche.<sup>6)</sup> Und es war am dritten Tag, da kleidete sich Esther königlich<sup>7)</sup> und Rettung erstand den Juden und die Stadt Susa jauchzte<sup>8)</sup> und freute sich: Erhebet den Ewigen, unsern Gott, und werfet euch nieder vor (h) dem Schemel<sup>9)</sup> seiner Füße!

אָפּר<sup>9)</sup> הַפְּעִיל im פּוּר<sup>5)</sup> מָרַף<sup>4)</sup> רָחַק<sup>3)</sup> בְּ הַפֶּץ<sup>2)</sup> הַזֶּבֶחַ<sup>1)</sup>  
הַדּוּם<sup>9)</sup> צָהַל<sup>8)</sup> מְלָכוֹת<sup>7)</sup>

**Aufgabe 105. (Fortsetzung).**

עַץ אֲשֶׁר תִּדַע בִּי לֹא עֵץ מֵאֲבָרָה הוּא אֲהוּ תִשְׁחִית  
וְכִרְתָּ: בִּי תִשְׁבוּ, בְּאֶרֶץ יָמִים רַבִּים וְהִשְׁחַתְתֶּם וְעַשִׂיתֶם  
הָרַע אֲזוּ אָבֹד תֵּאבְדוּן מֵהָרַע מֵעַל הָאָרֶץ: יוֹמָם וּלְיָלֵה תִכְבֹּד  
עָלַי יִרְדֶּה אִם שָׁתָה עֲוֹנוֹתֵינוּ לְגַגְלֶךָ וַיְגִדְתִּי מִפְּנֵי אֲפֶיךָ  
וְחִמְמָתְךָ: אִם מִצֹּתֵי לֹא תִשְׁבַּח אֲזוּ תִשְׁכַּח וְלֹא תִפְחָד: אִם כָּל  
אֲוִיבֶיךָ יִכְרְתוּ וְהִכְרַתִּי פְּסִילֶיךָ מִקְּרָבֶךָ וְלֹא תִשְׁפַחֲוּהָ  
עוֹד לְמַעֲשֵׂה יְדִיךָ: בְּתוֹכִי יִשְׁתַּוּמֶם לִבִּי בִּי וְכִרְתִּי יָמִים  
מִקְּדָם בִּי אֲשֶׁר יִגְדְּתִי יָבֹא לִי: צְדִיק יְרוּן וְשִׂמְחָה: הַמְשִׁיל  
אֲהוּ בְּמַעֲשֵׂי יְדִיךָ כֹּל שָׁתָה תַחַת רַגְלָיו: עָלַי נִפְשִׁי



- 1) פְּעֻלָּה (נְשִׁיקָה) 2) פְּעֻלָּה (בְּהֵמָה) 3) פְּעֻלָּה (נְשִׁיקָה)  
 4) פְּעוּלָה (שְׂאֵרָה) 5) פְּעוּלָה (שׁוֹרְקָה) 6) פְּעוּלָה (שׁוֹרְקָה) 7) פְּעוּלָה (שְׂאֵרָה)  
 8) פְּעוּלָה (צְהֵלָה, חֲזוּקָה) 9) פְּעוּלוֹת (יְבֻשָׁה) 10) פְּעוּלוֹת (כְּבֵדוּת) 11) פְּעוּלוֹת (נִלְדוּת)  
 12) פְּעוּלוֹת (שְׂאֵרִית) 13) פְּעוּלוֹת (אֲחֵרִית) 14) פְּעוּלוֹת (עֲטָרָה) 15) פְּעוּלוֹת (שְׂאֵרִית)  
 16) פְּעוּלוֹת (אֲנָרָה) 17) פְּעוּלוֹת (בְּפָרָה) 18) פְּעוּלוֹת (קָטָרָה)  
 19) פְּעוּלוֹת (אֲחֵרוֹן, חֲסָרוֹן, שְׁלֵמוֹן) 20) פְּעוּלוֹת (בְּבֶשֶׁן, אֶלְמוֹן, דְּרָבּוֹן)

(Mit angefügten Bedienungsbuchstaben).

- 1) מְפַעֵל (מִקְדָּשׁ) 2) מְפַעֵל (מִסְפָּד) 3) מְפַעֵל (מִטְמוֹן, מִגְדָּל)  
 4) מְפַעֵלָה (מִשְׁפָּחָה) 5) מְפַעֵלָה (מִצְנַנֶּת) 6) מְפַעֵלָה (הַפְּעָרָה)  
 7) מְפַעֵלָה (מִחְבֵּנָה). (Mit vorgefügten Bedienungsbuchstaben).

B. Aus פ"נ gebildet.

Hierher gehören theilweise auch diejenigen aus פ"י, welche nach פ"נ conjugirt werden.

- 1) מְעַל (מִדְע, מִשָּׂא) 2) מְעַלָה (מִפְּלָה) 3) מְעַלָה (מִצְבָּה, מִגִּפָּה)  
 4) מְעוּל (מִבּוּע).

C. Aus פ"י gebildet.

- 1) מוּעֵל (מוּעָד) 2) מוּעֵל (מוּעָד) 3) מוּעֵל (מוּסָר) 4) מוּעֵלָה (הוֹבְחָה)  
 5) מוּעֵלָה (מוֹרְשָׁה) 6) מוּעֵלָה (מוֹלְדָה) 7) מוּעֵלָה (מוֹרְשָׁה) 8) מוּעֵלָה (הוֹבְחָה)  
 9) מוּעֵלָה (עֵצָה).

D. Aus ע"ן gebildet.

- 1) פָּוֵל (גֵּר) 2) פָּוֵל (סִיג) 3) פָּוֵל (מוֹט) 4) פָּוֵל (טוֹב) 5) פָּוֵל (טוֹב)  
 6) פָּוֵל (אֲוִן) 7) פָּוֵל (מְקוֹם מְנוּחָה) 8) פָּוֵל (מְקוֹם מְנוּחָה) 9) פָּוֵל (חֵיל)

- (תְּרוּמָה) הַפּוּלָה 12 (עֲרוֹת) פְּלוּחַ 11 (עֲדָה) פְּלָה 10 (קֶרוֹן) 13  
 (מְדִינָה) מְפִילָה 14 (בְּשֵׁת) פְּלָח 13

E. Aus ל'ה gebildet.

- פְּעוּחַ 5 (בֶּן) פֶּע 4 (צָבִי) פְּעִי 3 (יָפִי) פְּעִי 2 (קָלִי) פְּעִי 1  
 חֲפָעִית 9 (מְרֵאִית) מְפָעִית 8 (חֶרוֹן) פְּעוֹן 7 (בְּרִית) פְּעִית 6 (גְּלוּחַ)  
 (בֵּית) פָּיֵל 12 (תְּעֵלָה) הִפְעָה 11 (תְּקוּהָה) הִפְעָה 10 (תְּכֵנִית)  
 (רְפִיּוֹן) פְּעִיּוֹן 13

F. Aus ע'ע gebildet.

- פְּלָח 5 (מְעוֹז) מְפּוּל 4 (חֹזֵק) פּוּל 3 (דָּל) פַּל 2 (חֵן) פַּל 1  
 הַפְּלָחָה 9 (מְאָרָה מְגֵלָה) מְפָלָה 8 (חֲלוּץ) פְּלוּץ 7 (מְגוֹן) מְפַל 6 (סְבָה)  
 (תְּחֵנָה) 10 (בְּרִית) פְּעִית (תְּחֵנָה)

Auch unter den Hauptwörtern finden sich Quadrilittera, deren משקל (Bildungsform) unter obige sechs Kategorien sich classificiren lassen. So gehört קַשְׁקֶשֶׁת zu פְּלַפְלָח; גְּלִגְלָה zu פְּלַפְלָח u. s. w.

Zu diesen (uneigentlichen) Quadrilittera gehören auch die Substantive, welche durch ein vorgesetztes א' gebildet sind, wie: אֲכֹר, אֲשֶׁב, אֲבָנִים, אֲשָׁבֶל, חֲלָחֶלֶה, קֶדְקֵד, חֲכָלִיל, גְּאֹפִיָּה u. a. m. Ferner: אֲרֻנָּב, אֲזַפְרָה, אֲצַעֲדָה, אֲדַמְדָּם, אֲדַחֲלַח, אֲצַנְצָנָה, אֲצַוְצָרָה, אֲשַׁעְרוּרָה u. a. m.

Die eigentlichen Quadrilittera haben kein besonderes משקל; Sierher sind zu rechnen: חֲרָמֶשׁ, חֲרָגוּל, גְּבַעוּל, גְּנֹנָךְ, גְּנֹבָר, גְּלָמוּד, גְּרוֹן, בְּרוּל, בְּדָלָח, שְׂרָבִיט, פְּתָנָם, פְּרָדָם, פְּרַעוּשׁ, עֶרְפֵּל, עֶבְבָר, חֲבַצְלָח, טַפְסָר, חֲרָטָם, חֲרָצוּב.

Die Quinquelittera: אֲדַרְכּוֹן, אֲלַגְבִּישׁ, אֲגַרְטָל, אֲרַגְמוֹן u. a., sind theils andern Sprachen entlehnt, theils aus zwei Wörtern zusammengesetzt.

Aufgabe 106.

Bezeichne von folgenden Nomina das **מִשְׁקַל** und die **Radix** (Wurzel), aus welchen dieselben gebildet.

נִשְׁשָׁם, נִעְרָה, גִּזְרָה; בָּרַק, בָּעַל, בָּנִין; אֵלִים, אֲבִיוֹן, אֲבָדוֹן;  
 נָקַן, וָחַר, יָדוֹן; הִלָּךְ, הַמוֹלָה, הִדּוּם; דִּלְקָה, הָעָה, דִּמּוּת;  
 בּוּר, יָיִן, יָד, נִבְשָׂה; מְרַפֵּה, טָעַם, טָפַח; חִמְשׁ, חִק, חֲסָאָה;  
 מִיִּנְקָה, מוֹסֵר, מִגְבֵּעָה; לָשׁוֹן, לָלֵךְ, לְבָנָה; בְּתָנָה, כָּל;  
 עֵצִים, עוֹ, עָגַל; סִפְחָה, סִכְלוֹת, סָבָה; נִקְוִין, נִעְרָה, נָדַר;  
 קִנְיָה, קָרַץ, קָדַשׁ; צָחַר, צָעִירָה, צִיד; פָּדוּת, פָּת, פָּסַח;  
 הַנְּנֵעָה, שֶׁל־טוֹן, שֶׁחֲרוּת, שֶׁמְלָה; רָקִיעַ, רִמְיָה, רוּחַ;  
 הַזֹּרָה, הַקָּוָה. —

§. 41. Anomalische Verba (מְרַבְּבִים).

Unter anomalische Zeitwörter begreift man solche, welche in zweifacher Beziehung von den **שְׁלֵמִים** abweichen, und man unterscheidet von dieser Classe drei Arten:

Zur ersten Art rechnet man diejenigen, welche vermöge zweier Wurzelbuchstaben gleichzeitig zu zwei verschiedenen Conjugationen gehören; z. B. בּוֹא (zu עוֹ וְלֵ"א und לֵ"א), נָטָה (zu פִּנֵּן und לֵ"ה) יָצָא (zu פִּי"י und לֵ"א gehörend). Diese Verba werden daher auch doppelt anomalische genannt. (Hierher gehört auch נָתַן, da im Präteritum und Infinitiv auch der 3. Wurzelbuchstabe ausfällt).

Die zweite Art umfaßt Wörter, welche zwei Wurzeln haben; z. B. יָרַךְ und שׁוּת; וְשָׁחָה und יָגַר; וְיָבֵשׁ und בִּישׁ; וְיָטַב und טוֹב; וְהִלָּךְ und הִלָּךְ u. a. m.\*)

\*) Das Zeitwort **הָיָה** gehört nicht, wie ältere und neuere Grammatiker annehmen, unter diese Art, indem sie die Wurzeln **הָיָה** und **הָיָה** annehmen, sondern zu den doppelt anomalischen, (לֵ"ה u. ע"י) wie B. Seidenheim evident nachweist (II. M. 1, 16).

Zur dritten Art gehören solche Wörter, deren Conjugation aus verschiedenen Flexions-, Zeit- oder Geschlechtsformen zusammengesetzt sind; z. B. ירדה (zusammengesetzt aus קל — ירדה — und פעל — ירדה) משתחויהם (aus Gegenwart und Vergangenheit) וישרנה (mit männlichen und weiblichen Bedienungsbuchstaben. Ebenso ויעמדה, ויהמנה. Die beiden letztern Art sind nicht zahlreich in תנ"ך vertreten und gehören zu den Ausnahmen.

Folgende Aufgaben dienen zum leichteren Verständniß der doppelt anomalistischen Verben.

### Aufgabe 107.

(Ueber die doppelt anomalistischen Verba).

מִשָּׁה לָקַח מִשְׁמֵן הַמִּשְׁחָה וַיִּזּוּ מִמֶּנּוּ עַל הַמּוֹבָחִים: טָרָם  
 בְּלָה הַעֲבֹד לְדַבֵּר וְהִנֵּה רִבְקָה יֵצֵאת: בְּנֵי שְׁמוּאֵל לֹא הָלְכוּ  
 בְּדַרְכָּיו וַיִּטּוּ אַחֲרֵי הַבָּצַע וַיִּקְחוּ שָׂחָד וַיִּטּוּ מִשְׁפָּט: קָחוּ  
 לָכֶם עֲגֻלוֹת וַיִּשְׂאֲתֶם אֶת אֲבִיכֶם וּבְאֲתָם: בְּלָק אָמַר אֵל  
 בְּלָעַם אָרְתָה לִי אֶת הָעַם הַזֶּה כִּי יִדְעֵתִי אֵת אֲשֶׁר תָּאֵר  
 יוֹאֵר: בְּנֵי יִשְׂרָאֵל נָסְעוּ מִרְעַמְסִם סִבְתָּה וַיֵּאָפוּ אֶת הַבָּצֵק  
 אֲשֶׁר הוּא צִיָּאוּ מִמְצָרִים: דָּתָן וָאֲבִירָם הֵצִיאוּ עַל מִשָּׁה בְּהֵצִיאוֹתָם  
 עַל ה': הַנּוֹגְשִׁים אֲצִיִּים בְּבְנֵי יִשְׂרָאֵל לֵאמֹר כֵּלּוּ מְעַשְׂיִכֶם!  
 וַיִּכּוּ הַשּׁוֹמְרִים לֵאמֹר מִדּוּעַ לֹא כִלִּיתֶם חֻקְכֶם: יְהוֹיָדָע  
 הוֹצִיא אֶת בֶּן הַמֶּלֶךְ וַיִּתֵּן עָלָיו הַגִּזְרֹן וַיִּמְלִיכּוּ אֹתוֹ וַיִּכּוּ  
 בָּרָא וַיֵּאמֶר יְחִי הַמֶּלֶךְ:

### Aufgabe 108. (Fortsetzung).

Warum seid ihr zu mir gekommen? In der Mitte der Nacht stehe ich auf, um dir zu danken. Der Name des Erschlagenen<sup>1)</sup> welcher erschlagen wurde, war Simri, und der Name der er-

schlagenen Frau war Rosbi (רֹסְבִי). Elieser sprach zu Rebecka: Reige<sup>2)</sup> doch deinen Eimer<sup>3)</sup>, und ich will trinken. Gott wir nicht unschuldig sprechen, denjenigen, welcher seinen Namen vergeblich<sup>4)</sup> ausspricht.<sup>5)</sup> Die Feinde des Ewigen werden untergehen, und seine Feinde (werden sein) wie die Sonne (m.) wenn sie aufgeht<sup>6)</sup> in ihrer Macht!<sup>7)</sup>

1) נָשָׂא im Fut. 2) לְשׂוּא 3) פֶּדַר 4) הַפְעִיל im נְטוּה 5) הַפְעִיל בֶּפֶס des נָכַה 6) נָשָׂא im Inf. 7) נְבוּרָה.

### Aufgabe 109. (Fortsetzung).

אֲנִי וְקִנְיִי בְּאֶתִי בְּיָמִים: הַבֵּיטוּ וּרְאוּ אֶת מַכְאוּבֵי  
 אֲשֶׁר הוֹנֶה ה' כִּי פָהֲנִי נִנְחָחִים וּבְחֻלּוֹתַי נִגְזֹת: לֹא שָׁמַעְתִּי  
 בְּקוֹל מוֹרֵי וְלִמְלַמְדֵי לֹא תִטְוֵתִי אֲזִנִּי: אִם תֵּאָבֹו וְשָׁמַעְתֶּם  
 טוֹב הָאָרֶץ תֹּאכְלוּ: כָּכֵל אֲשֶׁר יִזְרוּ אֶחְבְּסֵם הַכְּהֻנִים הַשְׁמְרוּ  
 לְעִשׂוֹת: אִזּוּ יִפְרַח יִשְׂרָאֵל בְּשׁוֹשְׁנָה וְנֶה שְׁרָשׁוּ בְלִבָּנוֹן:  
 וּבְאַחֲרֵית הַיָּמִים לֹא יִשָּׂאוּ גֹי וְלֹא יִחָרֵב גֹּי וְלֹא יִלְמְדוּ עוֹד  
 מִלְחָמָה: שָׁמְחוּ צְדִיקִים בַּה' וְהוֹדוּ לְזִכְרֵךְ קָדְשׁוֹ:

### Aufgabe 110. (Fortsetzung).

לֹא אוֹכֵל לִבְדִי שָׂאת אֶחְבְּסֵם: חֲשֶׁה הַשֶּׁמֶשׁ בְּצִאתוֹ  
 וְיָרָח לֹא נִגְיֵם אֹרֹז: ה' הִנְיָא מִחֲשֻׁבוֹת עַמִּים: אֲעִשֶׂה  
 כְּטַעַמִים וְהִבֵּאתִי לְאֶבְיָה וְאָכֵל: אִם נִשְׁהַ נְחֹשׁ אֶת אִישׁ  
 וְהִבֵּיט וְלֹא נִחַשׁ נְחֹשֶׁת וְחַי: בְּזֶרֶח הַשֶּׁמֶשׁ וּתְהֵא הַשֶּׁמֶשׁ עַל  
 רֵאשִׁיטָה: שָׂאוּ וּמָרָה וְהִנֵּנוּ הַף: וְלֹא תִטְוֵת מֵאֲמָרֵי פִי: לֹא תִקַּח  
 שָׁחַד לְהַכּוֹת גַּפְשׁ דָּם נָקִי: וְגַר לֹא תוֹנֶה כִּי גֵרִים הֵייתֶם  
 בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם: ה' יִשְׁמַר צִאתְךָ וּבִאֶתְךָ מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם:

§. 42. Die Bezeichnung der zunehmenden Fortdauer und Wiederholung einer Thätigkeit.

Durch die Zusammengehörigkeit dreier Zeitwörter, (wovon eines gewöhnlich im Infinitiv steht), wird die fortwährende Zunahme eines Zustandes oder einer Thätigkeit ausgedrückt, wobei meistens das Verbum הִלֵךְ gebraucht wird, in den, aus folgenden Aufgaben ersichtlichen, eigenthümlichen Formen:

Aufgabe 111. (Ueber § 42).

בִּימֵי נַח וְגָבְרוּ הַמַּיִם עַל הָאָרֶץ חֲמִשִּׁים וּמֵאֵת יוֹם וַיֵּשְׁבוּ  
הַמַּיִם הַלֵךְ וְשָׁב: וְהַמַּיִם הָיוּ הַלֵךְ וְחָסַר עַד הַחֹדֶשׁ  
הַעֲשִׂירִי: וַיִּשְׁלַח אֶת הָעוֹרֵב וַיֵּצֵא וַיָּצֵא וְשׁוֹב עַד יִבְשֶׁת  
הַמַּיִם מֵעַל הָאָרֶץ: יִצְחָק וָרַע בְּאֶרֶץ פְּלִשְׁתִּים וַיִּמָּצֵא מֵאָה  
שָׁעָרִים; וַיִּגְדַּל הָאִישׁ וַיִּלְךְ הַלֵךְ וַיִּגְדַּל עַד כִּי גָדַל מְאֹד:  
אֶבְרָהָם עָבַר עַד שָׁכַם וַיִּפֶּע הַלֵךְ וַנִּסַּע הַנְּגִבָה: בְּנֵי עֲלִי  
הָיוּ בְּנֵי בְלִיעֵל וְהַנְּעֵר שְׁמוֹ הַזֶּה וַיִּגְדַּל וְטוֹב: יִשְׂרָאֵל הָבֹ  
אֶת יָבִין מֶלֶךְ בְּנָעַן וַתִּלְךְ יָד בְּנֵי יִשְׂרָאֵל הַלֵךְ וְקָנְשָׁה עַל  
יָבִין:

Aufgabe 112. (Fortsetzung).

הַכְּתָנִים תֵּלְכוּ הַלֵךְ וְחָקְעוּ בְּשׁוֹפְרוֹת: אִישׁ אֶחָד אָמַר  
וְרָעָהוּ חֲבֵנִי גָא וַיִּבְהוּ הָאִישׁ חֲבֵה וּפְצָע: תִּמְלֶךְ וְכָר  
הָעַם אֲשֶׁר אִתּוֹ עָלוּ עָלָה וּבְכָה, וְרוּד כָּא עַד בַּחֹרִים,  
וְהִנֵּה שָׁמְעִי בֶן גֵּרָא יָצָא וַיִּצָּא וּמִקְלָל: הַצִּפְּהָ רָאָה וְהִנֵּה  
אִישׁ רֵץ לְבָדוּ הֶרֶף תִּכְפֹּר וַיִּלְךְ הַלֵךְ וְקָרַב: תִּפְלְשֶׁתִּים  
לְקַחוּ שְׂתֵי פָרוֹת וַיֵּאֱסְרוּם בְּעֵגְלָה וְהַפְּרוֹת תֵּלְכוּ הַלֵךְ

וְנָעָה עַד גְּבוּל בֵּית שָׁמֶשׁ: בְּנֵי יְהוּדָה יָבֹאוּ יַחְדָּיו הַלַּךְ  
 וּבָכָה יִלְכוּ וְאֵת ה' יִבְקְשׂוּ: ה' הַזְרִיד לָכֶם גִּשְׁם וּמְלֵאוֹ  
 הַחֲרָנוֹת בָּר וַאֲכַלְתֶּם אֹכֵל וְשָׁבַע וְהִלַּלְתֶּם אֵת שֵׁם ה':

§. 43. Ueber die Bedeutung des פְּעוּל בֵּינוֹנִי.

Regel 18. Der פְּעוּל בֵּינוֹנִי einer activen Form hat mit dem בֵּינוֹנִי der betreffenden passiven Form das Gemeinsame, daß Beide eine Passivität ausdrücken: שְׁמֹר heißt wie נִשְׁמָר geschützt. Sie unterscheiden sich dadurch von einander, daß der פְּעוּל בֵּינוֹנִי einen Zustand, und das Passivum eine Thätigkeit bedingt; z. B. הָעֵשֶׂר שְׁמֹר der Reichthum ist geschützt; הָעֵשֶׂר נִשְׁמָר der Reichthum wird geschützt. הַמְּקוֹר נִפְתָּח das Gefäß ist offen, geöffnet; הַמְּקוֹר פְּתוּחַ die Quelle wird geöffnet. מִשְׁפָּט כָּתוּב das Urtheil ist geschrieben; כָּתַב נִכְתָּב die Schrift wird, (ward) geschrieben. Vergleiche ferner: יָדוּעַ und נִדְוַע; גָּלוּי und נִגְלוּה; אָחוּז und נִאָּחַז u. s. f.

Dieselben Unterschiede finden sich auch in der zweiten und dritten thätigen und leidenden Form; doch kommt der בֵּינוֹנִי im פְּעַל und הַפְּעֵל seltener vor, als der פְּעַל בִּפְּעוּל und הַפְּעִיל.

Aufgabe 113. (Ueber § 43).

כִּי תִחְיֶינָה לְאִישׁ שְׁתֵּי נָשִׁים הָאִחַת אֶתְחַבֵּה וְהָאֲחֵרָה  
 שְׁנוּאָה לֹא יוּכַל לְבַכֵּר אֶת בֶּן הָאֶתְחַבֵּה עַל פָּנָיו בֶּן  
 הַשְּׁנוּאָה: שְׂאוּל וַיְהוֹנָתָן תִּנְאָה־כִּים בְּחַיֵּיהֶם, וּבְמוֹתָם לֹא  
 נִפְקְדוּ: דוּדֵי דְגוּל<sup>1</sup> מְרַכְּבָת מְרֹאָהוּ כְּלָבָנּוֹן כְּחוֹר כְּאַרְזִיִּים:  
 בָּעַת מִחְרוֹץ נִבְחָר: גְּדוּלִים מְעֵשִׂי' דְרוּשִׁים לְכָל חֲפְצֵיהֶם:  
 דָּם אֶחֱיוֹ הֵנָּה נִדְרָשׁ: אָדָם יִלְוֵד אִשָּׁה קָצֵר יָמִים וְשָׁבַע  
 רָגוּ: גָּבִיא בָּא מִיְהוּדָה וַיִּקְרָא בֶן נוֹלָד לְבֵית דָּוִד: בְּנָפִי

הַנָּשָׂר פְּרוּדוֹת: עָשִׂי הַמְּלֹאכָה נִפְרָדִים: קָטַן נִמְתְּקֶיךָ  
בְּגוֹיִם בְּזוּי אִתָּה מְאֹד: נִבְנָה בְּעֵינָיו נִמְאָם וְאַתָּה יִרְאֵי ה'  
יִכְבֵּר עֲשֵׂה אֱלֹה לֹא יִמוּט לְעוֹלָם:

1) Ausgezeichnet.

Aufgabe 114. (Fortsetzung).

רְאִיתִי כָּל עֲשׂוּקִים אֲשֶׁר נַעֲשִׂים פִּתַּח הַשָּׁמֶשׁ: פִּקְוֵי  
ה' נֶאֱמָנִים עֲשׂוּיִם בְּאַמַּת וּבִישָׁר: הַמְּלֶכֶת נִחַן דַּת גְּלוּי  
לְכָל הָעַמִּים: הִנְנִי נִתְּנָה בְּיַד אֲשֶׁר שָׁנְאָת וְנִגְלָה וּמְתַדִּי<sup>1)</sup>  
וְרַעַתְךָ: הָעִיר הַזֹּאת רַחֲבַת יָדַיִם וְגִדּוּלָה וְאִין פְּתִיִם בְּנוֹיִם  
בְּחֹזֶקָה: בְּנוּ אֶת מִקְדָּשׁ ה' וְכָלִי קֹדֶשׁ לְבַיִת הַנִּבְנָה: כָּל  
חַלּוּץ יַעֲבֹר אֶת הַיַּרְדֵּן: צַדִּיק מִצָּרָה גִּחְלָץ: אֲנִי אֶרְעֶה  
צֹאנֵי וְלֹא יִהְיוּ עוֹד אֲסוּפֵי רָעַב בְּאַרְצָךְ: אֲנִישֵׁי הַסֶּדֶק  
נֶאֱסָפִים מִפְּנֵי הָרָעָה נֶאֱסַף צַדִּיק: הִצֵּל לְקַחִים לְמוֹת  
אִם פִּתְחוּן: הַפְּלִשְׁתִּים נִלְחָמוּ עִם יִשְׂרָאֵל וַיִּפֹּל מִיִּשְׂרָאֵל  
שְׁלֹשִׁים אֱלֹף רִגְלֵי וְאַרְוֹן אֱלֹקִים נִלְקַח: רְאִישֵׁי שְׂבָטֵיכֶם הָיוּ  
אֲנָשִׁים חֲכָמִים וַיִּדְעִים: נוֹדַע בְּשַׁעְרִים בְּעָלֵי בִשְׁבָחוּ עִם  
וְקָנִי אֶרֶץ:

1) Unzucht.

Aufgabe 115. (Fortsetzung).

Unsere Augen (fem.) werden dein Reich sehen nach (ב) dem Worte, das gesagt<sup>1)</sup> ist, durch David, deinen Gesalbten. Die Worte der Propheten werden gesagt in Wahrheit. Die Frevler sind wie das Meer, welches aufgeregt wird.<sup>2)</sup> Der Priester soll nicht nehmen eine Frau, die geschieden (vertrieben) ist von ihrem

Manne. Die Stadt, welche gerühmt<sup>3)</sup> wird (wurde) ist untergegangen.<sup>4)</sup> Gerühmt ist der Name des Ewigen. Größer ist das Vergehen<sup>5)</sup> meines Volkes, als die Sünde Sodom's, welches zerstört<sup>6)</sup> ist (war), wie (כמו) ein Augenblick. Jonah rief aus und sprach: noch vierzig Tage und Niniveh (f.) wird zerstört. Die Tafeln waren beschrieben von ihren beiden Seiten<sup>7)</sup>. Der Ausspruch<sup>8)</sup> Esther's wurde geschrieben in (ב) das Buch.

אבר<sup>4)</sup> (פעל) הלל<sup>3)</sup> eigentlich: vertreiben, verjagen גרש<sup>2)</sup> אמר<sup>1)</sup>  
מאמר<sup>8)</sup> עבר<sup>7)</sup> הפך<sup>6)</sup> עון<sup>5)</sup>.

### Aufgabe 116. (Fortsetzung.)

הַרְצִים יֵצְאוּ מִבְּהַלִּים וּדְחוּפִים בְּדַבַּר הַמֶּלֶךְ: אֵיךְו  
אָמַר יָא אֱלִישֶׁע אִם תִּרְאֶה אֹתִי לָקַח מֵאִתְּךָ יְהִיָּה פִי שְׁנָיִם  
בְּרוּחֵי אֵיךְ: הָאֶרְמוֹן גָּשָׁשׁ וְהַמּוֹן עִיר עֵזֶב: אֲוֹרְרִיקָה אָרוּר  
וּמְבַרְכִיקָה בָרוּךְ: כָּל הַזֹּהֵב תַּעֲשׂוּי לְמִלְאָכָה שְׁבַע מְאוֹרֹת  
שֶׁקֶל: יְמֵי תַפְזוּרִים נִזְבָּרִים וְנַעֲשִׂים בְּכָל דוֹר וְדוֹר: כָּל  
נְעָרֵי קְבוּצִים עַל הַשְּׂדֵה: לָמָּה יִפּוּצוּ כָּל יְהוּדָה הַנִּקְבָּצִים  
אֵלֶיךָ: שִׁמְחַת רָשָׁע עֲדֵי רַגַע, כִּי תֵאָכְלוּ אִשׁ לֹא נִפְחָ:  
יְרוּשָׁלַיִם עִיר עֲנִיָּה סְעָרָה<sup>1)</sup> לֹא נִחְמָה: לֹא יֵאָמֵר לָהּ עוֹד  
עֲזוּבָה וְלָהּ יִקְרָא דְרוּשָׁה עִיר לֹא גַעְזוּבָה:

<sup>1)</sup> flurbewegt.

### Aufgabe 117.

אֲחֵי יוֹסֵף יִרְאוּ כִּי הוֹבֵאוּ בֵּיתָה יוֹסֵף וַיֹּאמְרוּ עַל דְּבַר  
הַכֶּסֶף אֲנַחְנוּ מוֹבָאִים: אָדָם לַעֲמֹל יוֹלֵד: מִשָּׁה רָאָה סָנָה  
בְּעַר בָּאִשׁ וְהַסָּנָה אֵינָנּוּ אֶכֶל: אִם בְּכִלֵי נְחֹשֶׁת בָּשָׁלָה

הַחֲטָאת יִשְׁטַף בַּמַּיִם: בָּנִי עָלִי אָמְרוּ לֹא נִקַּח מִמֶּךָ בְּשָׂר  
 מִבוֹשֶׁל כִּי אִם חַי: יִשְׂרָאֵל מֵעַמִּים הוֹצֵאתָ: הַמוֹצֵאִים  
 בָּנִים וּבָנוֹת הֵנָּם יוֹצֵאִים אֲלֵיכֶם: הֵמָּן אָמַר לֹא הִבֵּאתָ אֶסְתֵּר  
 אֶל הַמִּשְׁתָּה אֲשֶׁר עָשִׂתָּה כִּי אִם אֲתִי וְגַם לְמַחֵר אֲנִי קָרוֹא  
 לָהּ: אַחֲשׂוֹרֶשׁ אָמַר לְהִבִּיא אֶת סֵפֶר הַזְכָּרוֹנוֹת וַיְהִי גִקְרָאִים  
 לְפָנָי הַמֶּלֶךְ: הָרוּפָא לְשִׁבּוּרֵי לֵב וּמַחֲבֵשׁ לְעַצְבוֹתָם: וְכַח  
 אֲקִים רוּחַ נִשְׁבְּרָה לֵב נִשְׁבֵּר וְנִדְבָה אֲקִים לֹא תִבּוֹה:

§. 44. Verba mit Suffixis (בְּנִיִּים).

**Regel 19.** a) Suffixa sind Pronominalendungen, die aus Pronomen ent-  
 standen sind und an deren Stelle treten. Da sie den Acc. darstellen (בְּנֵי הַפְּעוּל) —  
 nur der מקור hat auch subjective Pronominalendungen (בְּנֵי הַפְּעוּל) — so  
 können sie dem Verbum nur im Kal, Piel und Hiphil angehängt werden.

b) Zuweisen wird vor dem Suffix noch ein ן eingeschaltet (יְבַרְכֶנּוּ),  
 an dessen Stelle auch wohl ein הַשֵּׁ תritt (יִסְעֶרְךָ), dieses ן heißt Nun epen-  
 theticum.

c) Die wesentlichsten Veränderungen, welche das Wurzelwort durch An-  
 hängung von Suffixen erleidet, sind folgende:

Im Präteritum des Kal erhält der erste Wurzelbuchstabe durchgehends  
 ein שׁוֹא, der zweite ein קָמֶץ (שָׁמַרְתָּ); in der 2. Person sing. fem. erhält das  
 ת statt des שׁוֹא ein Chiref (לְבַבְתָּנִי); die 2. Person pl. hat statt הֵם — die  
 Endung הוּ (הִעֲלִיתֶנּוּ); in der 3. Person weiblich verwandelt sich das ה ein  
 ת (אֶכְלָתֶנִּי מִצֶּאֱחָם).

Im Futurum verwandelt sich das הוֹלָם über den zweiten Wurzelbuchstaben  
 in קָמֶץ חָטָף (יִשְׁמְרֶךָ — יִשְׁמַר) oder שׁוֹא (יִשְׁמְרֶם).

Das Particip und der Infinitiv haben die Bedeutung eines Hauptwortes  
 und können wie ein solches in allen בְּנֵיִים flexirt werden (בּוֹאֵךְ; מְבִיאֵךְ; צֹאֲתֵךְ).

(בְּהוֹצִיאוֹ). Das פֿ"א הפעל erhält im קל der שלמים gewöhnlich ein קמץ חטף (אָלֹ) beim Suffix der 2. Person auch wohl ein שׂוּא (אָלְכֶם) (אָלְךָ). Ob das Suffix subjective oder objective Bedeutung hat, ergibt oft nur der Zusammenhang. עֲשׂוֹתֶם kann heißen: „daß sie (הם N.) thun“, oder: „sie (אתם A.) zu thun“. (Vergl. אֶחָדִי הִכּוֹתוּ und אֶתְּךָ לְהַכּוֹתוֹ; פֶּן יוֹסִיף לְהַכּוֹתוֹ; עַל שָׂרְפוֹ; לֹא תוֹסִיף לְרֹאשׁוֹתָהּ; (שׁוֹפְטִים ט' נ"ב) לְשָׂרְפוֹ בְּאֵשׁ (עֲמוֹס ב' א') וַיְהִי בְּרֹאשׁוֹתָהּ.

Im Imperativ Singular des קל hat das פֿ"פ ebenfalls ein קמץ: שְׁמַרְנִי im Plural: עֲבָדוּנִי. Ist der zweite oder dritte Wurzelbuchstabe ein Reihbuchstabe (אָהָה"ע) so erhält die erste ein שׂוּא (קְרֹאוּהוּ) שְׁמַעֲנִי, קְרֹאוּהוּ).

Wenn das כִּנּוּי in der 3. Person fem. nach einem נ oder ה (mit הוֹק רגש) steht, fällt das מִפִּיק im ה immer aus (הַבְּקִשְׁנָה, וְכַעֲסֹתָהּ).

Im Präteritum, wie im Futurum und Particip erhält das פֿ"ע zuweilen ein Chiref: וּלְדַתִּיהוּ, וּלְדַתִּיהוּ, וּלְדַתִּיהוּ, וּלְדַתִּיהוּ u. s. w.

Die Endungen וּלְדַתִּיהוּ, וּלְדַתִּיהוּ und וּלְדַתִּיהוּ für וּלְדַתִּיהוּ, וּלְדַתִּיהוּ und וּלְדַתִּיהוּ kommen nur in poetischen Büchern vor.

Einige anderen unwesentlichen Veränderungen werden durch die Geläufigkeit und Bequemlichkeit der Aussprache bedingt.

Uebersicht der Pronominalendungen.

Singular.

Normales Verhältniß	1. Person אני, אני, אני	2. Person m. את (in pausa את) את w. את, את, את, את poet. כי	3. Person m. הוּ, הוּ, הוּ, הוּ ihn w. הוּ, הוּ, הוּ sie
	midh	bidh	fic
mit Nunpent.	אני, אני	in pausa את	m. הוּ, הוּ w. הוּ, הוּ

Aufgabe 118. Tabelle über das

	Plural.	רבים		
שמרנו	שמרתם	שמרתן	שמרתם	שמרתם
שמרתנו	שמרתם	שמרתן	שמרתם	שמרתם
שמרנו	שמרתם	שמרתן	שמרתם	שמרתם
שמרתנו	שמרתם	שמרתן	שמרתם	שמרתם

שמורנו	שמורכם	שמורכן	שמורכם	שמורכם
שמורנו	שמורכם	שמורכן	שמורכם	שמורכם
שמורנו	שמורכם	שמורכן	שמורכם	שמורכם
שמורנו	שמורכם	שמורכן	שמורכם	שמורכם

Uebersicht der Pronominalendungen.

Plural.

1. Person. אנו, אנו, אנו	2. Person. m. כֶּם w. כֶּן	3. Person. m. הֵם, הֵם, הֵם, הֵם poët. מוֹ, מוֹ וְהֵם, וְהֵם, וְהֵם, וְהֵם sie
uns	euch	sie
אנו	—	—

Verbum mit Suffixen.

	Singular.				קוד	
שמרתה	שמרתו	שמרתך	שמרתך	שמרת	שמרת	בפ'
שמרתה	שמרתו	שמרתך	שמרתך	שמרת	שמרת	
שמרתה	שמרתו	שמרתך	שמרתך	שמרת	שמרת	
שמרתה	שמרתו	שמרתך	שמרתך	שמרת	שמרת	

שמורנו	שמורכם	שמורכן	שמורכם	שמורי	שמור	בפ'
שמורנו	שמורכם	שמורכן	שמורכם	שמורי	שמור	
שמורנו	שמורכם	שמורכן	שמורכם	שמורי	שמור	
שמורנו	שמורכם	שמורכן	שמורכם	שמורי	שמור	

Plural.	רבים			
שמרתיו	שמרתים	שמרתיכם	שמרתים	—
שמרתו	שמרתם	—	—	שמרתנו
שמרתיו	שמרתים	—	—	שמרתינו
שמרו	שמרם	שמרכו	שמרכם	שמרנו
שמרתו	שמרתם	שמרתכו	שמרתכם	שמרתנו
שמרתו	שמרתם	שמרתכו	שמרתכם	—
שמרתו	שמרתם	—	—	שמרתונו
שמרו	שמרום	שמרוכו	שמרוכם	שמרונו

אשמרו	אשמרם	אשמרכו	אשמרכם	—
השמרו	השמרם	—	—	השמרנו
השמרו	השמרים	—	—	השמרינו
ישמרו	ישמרם	ישמרכו	ישמרכם	ישמרנו
השמרו	השמרם	השמרכו	השמרכם	השמרנו
גשמרו	גשמרם	גשמרכו	גשמרכם	—
השמרו	השמרום	—	—	השמרונו
ישמרו	ישמרום	ישמרוכו	ישמרוכם	ישמרונו

Singular.	יחיד			
שמרתיו	שמרתך	שמרתך	שמרתך	שמרתך
שמרתה	—	—	—	שמרתני
שמרתיו	—	—	—	שמרתני
שמרה	שמרה	שמרה	שמרה	שמרני
שמרתו (הוא)	שמרתך	שמרתך	שמרתך	שמרתני
שמרתו (הוא)	שמרתך	שמרתך	שמרתך	—
שמרתו	—	—	—	שמרתונו
שמרתו	—	—	—	שמרתונו
שמרתו	שמרתך	שמרתך	שמרתך	שמרתונו

אשמרו	אשמרך	אשמרך	אשמרך	אשמרך
השמרו	—	—	—	השמרני
השמרו	—	—	—	השמרני
ישמרו	ישמרה	ישמרה	ישמרה	ישמרני
השמרו	השמרה	השמרה	השמרה	השמרני
גשמרו	גשמרה	גשמרה	גשמרה	—
השמרו	—	—	—	השמרונו
השמרו	—	—	—	השמרונו
ישמרו	ישמרה	ישמרה	ישמרה	ישמרני

Plural.		רבים	
שָׁמְרוּ	שָׁמְרוּם	—	שָׁמְרוּנוּ
שָׁמְרוּן	שָׁמְרוֹיִם	—	שָׁמְרוֹיֵנוּ
שָׁמְרוּן	שָׁמְרוֹיִם	—	שָׁמְרוֹנוּ

שָׁמְרוּ	שָׁמְרוּם	שָׁמְרוּן	שָׁמְרוּכֶם	שָׁמְרוּנוּ
			שָׁמְרוּכֶם	

Anmerkung: Im הפעיל der 5. Conjugation (ע"ו) sind der 8. Conjugation ein יחגגו, ישיבם. 8. 9. שוא

Aufgabe 119: (Ueber §. 44).

(ב' פועל und ב' פעיל im Suffixe).

אל יבשו בי קוניה ואל יכלמו בי מבקשיה: כל אכליה  
 יאכלו וכל צרייה בשבי ילכו והיו למשסה שפיה וכל  
 בונייה אתן לבו: אברכה מברכיה ומקללה אאר: מקל  
 צוררי תיתי חרפה ופחד למיודעי ראי בחוץ נדדו ממני:  
 כאשר ייסר איש את בנו ה' מנסרה: למה לא שמעה  
 בקול מוריה? מקל מלמדי השכלתי: אשרי אדם שמע  
 לי לשמור מזות פתחי פי מצאי מצאי תיים וחסאי חמם  
 נפשו כל משנאי אהבו מוח:

Singular:		יחיד	
שָׁמְרָה	שָׁמְרוּ	—	שָׁמְרָנִי
שָׁמְרָת	שָׁמְרוּהוּ	—	שָׁמְרָנִי
שָׁמְרוּהָ	שָׁמְרוּהוּ	—	שָׁמְרוּנִי

שָׁמְרָה	שָׁמְרוּ	שָׁמְרָה	שָׁמְרוּ	שָׁמְרוּ
		שָׁמְרוּ	שָׁמְרוּ	שָׁמְרוּ

(ע"ע) erhalten die Bedienungsbuchstaben איתן, wenn Suffixa angehängt sind,

תגבר הזה ותן למכהו לחי ישבע בחרפה: מוח וחיים ביד  
 לשון ואהבית יאכל פריה: אם ה' לא יבנה בית שוא עמלו  
 בניו בו: אויביה יתעצו על צפוניה: ה' לי בעזרי ואני  
 אראה בשנאי: קרא נא הוש ענה: מכפדי אכפד ובני  
 יקלו: לפעלי אתן צדק מציל עני ואביון מגזלו: ה' יפקד  
 עון ישב הארץ ולא תבסה עוד על חרוניה: לא עזבת  
 דרשיה: ה' הוא מנחמכם:

Aufgabe 120: (Fortsetzung. Suffixe im עבר).

דודי הלך לו בקשתיהו ולא מצאתיהו קראתיו ולא  
 ענני: יוסף אמר ל' שר המשקים כאשר יטב לך והוברפני

א פֶּרַעַה וְהוֹצֵאתִנִי מִן הַבַּיִת הַזֶּה: אִישׁ בְּנִימִין פָּנּוּ דַרְךְ  
 הַמִּדְבָּר וְהַמְלָחָמָה הַדְּבִיקָתָהּ: כָּל הָעַם הִנְמָצָא בְּעִיר  
 הַזֹּאת יִהְיוּ לְךָ לְמַס וְעֲבָדוּךָ: שָׂא נָא פֶשַׁע אַחֶיךָ כִּי רָעוּ  
 גְּמִלוֹתֶיךָ: בְּמוֹת אָבִי אֲסַחֵר וְאִמָּת לְקַחְתָּ מִדָּבָר לֹא לְבַת:  
 רַחֲמֵם עֹבֵעַ עֲצַת הַזְּקֵנִים אֲשֶׁר יַעֲצֶהוּ:

בְּדַרְךְ הַחֲכָמָה הַזֹּרֵתִיךָ הַדָּרַב כְּתִיבָה בְּמַעְגְלֵי יִשְׂרָאֵל: כִּי  
 עָמַתְסָם וְסָפְדוּ הַצֹּמֵם עֲמַתּוֹנִי אָנֹכִי? חֲבַר אָנִי לְכָל אֲשֶׁר יִרְאוּךָ:  
 תִּבְלֵ וּמְלֵאָה אַתָּה יִסְדָּתָם צִפּוֹן וְיָמִין אַתָּה בְּרֵאֲתָם:  
 חֲשׂוֹנוֹנִי עֲנוּחֵי וְלִבִּי עֹזְבֵנִי: וְאַתָּה נְחַמְתִּי בְּעַנְיִי כִּי אִמְרָתֶךָ  
 חִנֵּתִנִי: יִסֵּר יִסְרָנִי יְהִי וְלִמּוֹת לֹא נִחַנְנִי: אִם תִּשְׁמְעוּ אֶת  
 מִשְׁפָּטֵי ה' וְשָׁמַר לְךָ אֶת הַבְּרִית אֲשֶׁר נִשְׁבַּע לְאַבְרָהָם  
 וְאַחֶיךָ וּבְרַבְרָה וְהַרְבֵּה: אִם תִּקְרָא לְשַׁבַּת עֲנֵג וְכִבְדֵתוּ  
 אֹרֶחַתְעֲנֵג עַל ה' וְהַרְבֵּבְתִיךָ עַל בְּמַחֵי אֶרֶץ וְהֵאֱכַלְתִּיךָ  
 נִחַלְתָּ יַעֲקֹב אָבִיךָ:

Aufgabe 121. (Fortsetzung. Suffizire im עתיד).

לְכוּ בָנִים שְׁמְעוּ לִי יִרְאַת ה' אֲלַמְדְכֶם: אֲשֶׁכִּילְךָ  
 וְאוֹרְךָ בְּדַרְךְ זוֹ הַלֵּךְ: כִּי עַל כָּל מַעֲשֶׂיךָ יִבְיֵאֵךְ ה'  
 בְּמִשְׁפָּט: פִּתְחֵן וְגַדְרֵי יִשְׁכְּנוּ נְחֹשׁ: בְּנֵי אִם וּפְתוּךָ חֲטָאִים  
 אֵלֶי הַזְּבֹא: בְּמִדְתְּךָ הַשְׁוֹנֵנִי בְּסֵלֵי לְבַבְכֶם וְנִמְצָאתִי לְכֶם:  
 עֲנוּחֵינִי תִמְחַח פֶּשַׁעֲנִי אַתָּה תִכְפֹּרֵם: תִּפְטַח בְּתֵי הַסֵּד

יסוד בְּנוֹ: מִלֵּךְ בְּמִשְׁפַּט יַעֲמִיד אֶרֶץ וְאִישׁ תְּרוֹמֹת יִהְיֶה סֶנֶה:  
 אֹרֶךְ בְּקָהֶל רַב בְּעַם עֲצוּם אֵת לְלֶךְ:  
 בְּנֵי בְלִיעַל אָמְרוּ אֵל שְׂאוֹל מַה יִּוָּשְׁעֵנו זֶה וְיִבְרָתוּ: בְּרוּב  
 גְּאוֹנֶה תְּבָרוֹם קָמִיךָ תִּשְׁלַח חֲרוֹנֶךָ יִאֲכַלְמוּ בְּקֶשׁ: אָמַח אוֹיֵב  
 תּוֹרִישְׁמוּ יְדֵי נְטִיחַ יְמִינֶךָ תִּבְלַעְמוּ אֶרֶץ:  
 חֲסִדֶךָ יִסְעֵדְנִי: בְּךָ בְּטַחוּ אֲבוֹתֵינוּ בְּטַחוּ וְתִפְלֹטְמוּ:  
 אֵת בֵּית יִשְׂרָאֵל אֹשִׁיעַ וְאוֹרְעִים בְּעַמִּים וּבְמַרְחָקִים יִזְכְּרוּנִי:  
 מַה אָנוּשׁ כִּי תִזְכְּרוּנוּ וְכֵן אָדָם כִּי תִפְקְדֵנוּ: אֲכַל אֶתְּהָ  
 חֲשַׁקְתָּ נַפְשֵׁנוּ כִּי לֹא שְׂאוֹל תּוֹרֶךָ מוֹת יֵת לְלֶךְ: לֵב מִלֶּךְ  
 בִּיד ה' עַל כָּל אֲשֶׁר יִחַפֵּץ יִטְנוּ:  
 ה' רַעִי לֹא אֲחִסֵּר בְּנֵאוֹת דְּשֵׂא יִרְבִּיעֵנִי עַל מִי מְנוּחֹת  
 יִנְתְּלֵנִי: גַּם בְּאַחֲרִית תַּיִם יָדֶךָ תִּנְחֵנִי וְתֵאֱחָזֵנִי יְמִינֶךָ:  
 בְּצַדִּיקְתָּ תִּצִּילֵנִי וְתִפְלֹטְנִי תִּטָּה אֵלֵי אוֹנֶה לְתוֹשִׁיעֵנִי:  
 כְּאִישׁ אֲשֶׁר אָמוּ תִּנְחַמְנוּ בֶן אָנֹכִי אֲנַחְמָכֶם: זִכְרֵךְ תּוֹדָה  
 יִכְבְּדֵנִי וְשֵׁם דְּרֶךְ אֵרְאֵנוּ בְּיִשְׁע אֱלֹקִים:

Aufgabe 122: (Fortsetzung. Suffire im צוויי).

יִרְאֵי ה' הַלְלוּהוּ כָּל זֶרַע יַעֲקֹב בְּבִדּוּהוּ: דְּרִבִּיךָ  
 הוֹדִיעֵנִי אֲדַחֲחִיק לְמַדְנֵי תִדְרִיבֵנִי בְּאַמְתֶּךָ: יוֹסֵף שְׂאוֹל  
 אֵת אֲחָיו תִּישׁ לָכֶם אַחֶ׃ הוֹרִידוּהוּ אֵלָי! ה' אָמַר אֵל מֹשֶׁה  
 צוּ אֵת יְהוֹשֻׁעַ וְחִזְקוּהוּ וְאַמְצֵהוּ: שִׁמְשׁוֹן אָמַר אֵל הַנָּעַר

הַמְחֻזֵק בְּיָדוֹ הַמִּישָׁנִי אֶת הַעַמּוּדִים אֲשֶׁר הַבּוֹת נִכּוֹן עֲלֵיהֶם  
 וַיִּקְרָא וַיֹּאמֶר זָכְרֵנִי נָא וְחַזְקֵנִי נָא אֵךְ הַפֶּעַם הַזֶּה קָרַבְתָּ  
 אֶל נַפְשִׁי נְאֻלָּהּ סָבוּ צִיּוֹן וְחַקִּיפוּתָהּ שִׁפְטָנוּ הִיא בְּחַנְנוּ  
 וְנִסְנֵנוּ חִקְרֵנוּ וְדַע לְבַבְנוּ וְנִחְנוּ בְּדַרְךְ עוֹלָם קְרָאנוּ  
 בְּיוֹם צָרָה אַחַלְצָךְ וְחִבַּבְדְּנִי בְּכָל קִנְיִיךָ קָנָה בֵּיתְךָ  
 סֶלְסֵלָה וְחִרוּמְמָךְ הַבְּבִרָךְ פִּי הַחִבַּבְתָּהּ

Aufgabe 123.

(Fortsetzung. Suffixe im מקור mit הפועל und ב' הפועל)

בְּנֵי יְהוּדָה אָמְרוּ לְשִׁמְשׁוֹן לְאַסְרָךְ יִרְדְּנוּ לְחַתֶּךָ פִּיךָ  
 פְּלִשְׁתִּים בְּלָעַם הִכָּה אֶת הָאֲחִיוֹן לְחַטּוֹתֶיהָ חִדְרָךְ לָבֵן אָמַר  
 אֶל יַעֲקֹב טוֹב הָיִיתִי אֶת רַחֵל לְךָ מִתַּיִם אֲתָה לְאִישׁ אַחֵר  
 הָאָדָם הִנַּח בְּנֵי עֵדֶן לְעַבְדָּהּ וְלִשְׁמָרָהּ הִיא הוֹכִישׁ אֶת יָם  
 סוּף מִפְּנֵינוּ עַד עֵבְרָנוּ יוֹסֵף בֶּן שְׁלֹשִׁים שָׁנָה בָּעַמְדוֹ  
 לִפְנֵי פְרַעֲהוֹ כָּקָרְבָכֶם אֶל הַמְּלַחְמָה אֶתִּירָאוּ מִפְּנֵי אוֹיְבֵיכֶם  
 כָּבוֹאוּ אֶל עַבְדְּךָ אָבִי וְהָיָה בְּרֵאתוֹ כִּי אֵין הַנָּעַר וְמַתִּי  
 הַמְּלַךְ קָרוֹב אֵלֵינוּ בְּכָל קְרָאנוּ אֵלָיו עֲבָדוּ אֶת ה' בְּדַבְּרֵכֶם  
 עַל נְהוּרוֹת בְּכָל שָׁם יִשְׁכְּנוּ גַם בְּכֵינוּ בְּזָכְרָנוּ אֶת צִיּוֹן  
 אֲבָרֶיךָ אֲפִי לְבַלְתִּי תִכְרִיתְךָ בְּקוֹם רִשְׁעִים יִסְחַר אָדָם  
 וּבְאֲבָדָם יִרְבוּ צַדִּיקִים בְּךָ בָּחַר הִיא לְהוֹרִתְךָ עִם קְדוּשָׁה  
 וְהוּא בְּרַח בְּרִית עִמָּנוּ בְּהוֹצִיאָנוּ אֶתְנוּ מִמִּצְרַיִם לִיל חַג  
 פֶּסַח שְׁמוֹרִים הוּא לֵה' לְהוֹצִיאָם מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם נִצְוֹר בְּנֵי

מִצֹּט אֲבִיךָ בֵּן בְּתוּלָתְךָ תִּנְחַת אֹתָךְ וּבְשִׁכְבְּךָ תִּשְׁמַר  
עֲלֶיךָ: שָׁמַעְתִּי דְבַר רַבִּים בְּתוֹסֶדֶם יָחַד עָלַי: בְּנַפְלֵי אֲבִיךָ  
אֵל תִּשְׁמַח וּבְכַשְׁלוֹ אֲיַגֵּל לְכָךְ: צַפֵּה רָשָׁע לְצַדִּיק וּמִבְקֵשׁ  
לְהַמִּיתוֹ: וְהִי נָא חֶסֶדְךָ לְגַתְּמָנִי: פְּרוּךְ אַתָּה בְּבִאָה  
וּכְרוּךְ אַתָּה בְּצִיאָתְךָ:

Aufgabe 124. (Ueber sämtliche Zeiten).

דָּוִד אָמַר אֲנִי וְשָׂאוֹל בְּכַרְתִּי אֶת פְּנֵיךָ מֵעִילֶיךָ וְלֹא תִרְגְּמִינִי  
דַּע כִּי אִין בְּיַדִּי רָעָה וְאַתָּה צַדִּיק אַתְּ נַפְשִׁי לְקַחְתָּהּ: רָחֵב  
אִמְרָתְךָ לֹא יִדְעִי אָנֹכִי הֲלָכּוּ הַאֲנָשִׁים רָדְפוּ מֵהָר אֲחֵרֵיהֶם  
כִּי תִשְׁיַגּוּם: וְהִיא הֵי עֲלֵתָם הִגָּנָה: יַעֲקֹב אָמַר אֲנִי וְיֹסֵף אֵל  
נָא תִקְבְּרֵנִי בְּמִצְרָיִם: וְשִׁכְבְּתִי עִם אֲבוֹתַי וְנִשְׂאֵתְנִי  
מִמִּצְרָיִם וּקְבַרְתֵּנִי בְּקְבוּרָתָם: כֹּל אֲשֶׁר צִוִּיתָנִי נַעֲשֶׂה  
וְאֵל כֹּל אֲשֶׁר תִּשְׁלַחְנִי גִלְגָּל:

לֹא תֹאכְלוּ כָּל גְּבֻלָּתְךָ לְגַר תִּתְּנֶנָּה וְאֶכְלָהּ: אֲתָן בְּיַדְכֶם  
אֶת יוֹשְׁבֵי הָאָרֶץ וְגַרְשֵׁתְמוֹ מִפְּנֵיךָ: שֵׁשׁ שָׁנִים תִּזְרַע אֶת  
אֲרֻצָּה וּבִשְׁבִיעִית תִּשְׁמְטֶנָּה וְנִטְשָׁתָה: אֶת הַצַּדִּיק תִּצְדִּיק  
וְאֶת הָרָשָׁע תִּרְשָׁע וְאִם בּוֹ תִפּוֹחַ הָרָשָׁע וְתִפִּילוֹ תִשׁוּפֹט  
וְתִקְחוּ לְפָנָיו אַרְבָּעִים יָבֵנּוּ לֹא יוֹסִיף פֶּן יוֹסִיף לְתִפּוֹחוֹ  
וְנִקְלָה אֲחִיקָה לְעֵינֶיךָ: חוּדַת חוּדַתְךָ וְנִשְׁמַעְנָה: אֲרֻרָה אוֹיְבֵי  
וְאִשְׁיָגָם וְלֹא אֲשׁוּב עַד כְּלוּתָם:

אם תשמע בקול ה' ושב ה' את שבועתך ורחמך ושב  
 וקבצך מכל העמים אשר הפיצך שמה: אם יהיה נהיהך  
 בקצה השמים משם יקבצך ומשם יקחה: כל מנאצריך  
 השתחוו לך ושמתוך לגאון עולם תחת תיונה עזובה:  
 הנני מקבצם מכל הארצות אשר הדחתים שם ויהי שבותים  
 המקום הזה והושבתים לבטח: ברגע קטן עזבתך  
 וברחמים גדולים אקבצך: שמרני פאישון בת עין בצל  
 פנפיה תסתירני מפני רשעים וו שדוני: כי אתה מפלטי  
 מאויבי אף מן קמי תרו ממני: שמחנו כימות עניחנו:  
 אלקים יחננו ויברכנו יאר פניו אתנו סלה:

Aufgabe 125. (Fortsetzung\*).

Die Stärke Simson's war von (מעל) ihm gewichen; da er grif-  
 fen<sup>1)</sup> ihn die Philistäer, stachen seine Augen aus<sup>2)</sup> und banden<sup>3)</sup>  
 ihn. Joseph ging seinen Brüdern nach und fand sie in Dothan.  
 Und sie sahen ihn von fern und sprachen: Gehet, und wir wollen  
 ihn umbringen<sup>4)</sup> und ihn werfen in eine der Gruben<sup>5)</sup> und  
 sprechen,<sup>6)</sup> ein böses Gewild<sup>7)</sup> hat ihn gefressen. Haman, der  
 Widersacher aller Juden gedachte<sup>8)</sup>, sie zu vernichten.<sup>9)</sup> Die Engel  
 ergriffen die Hand Lot's und führten ihn hinaus und setzten<sup>10)</sup>  
 ihn außerhalb der Stadt. Der Ewige sprach zu Josua: Wie ich  
 gewesen bin mit Moscheh, werde ich mit dir sein, ich werde dich  
 nicht erschaffen lassen<sup>11)</sup> und dich nicht verlassen.

ו'ו' ההפוך mit עבר<sup>1)</sup> (ל) ביה<sup>2)</sup> הרג<sup>3)</sup> אסר<sup>4)</sup> נקה<sup>5)</sup> אחו<sup>6)</sup>  
 הפעיל im רפה<sup>11)</sup> הפעיל im ינה<sup>10)</sup> אבד<sup>9)</sup> חשב<sup>8)</sup> חיה<sup>7)</sup>

\*) Die mit gesperrter Schrift gedruckten Wörter werden im Hebräischen zusammengezogen.

Aufgabe 126. (Fortsetzung).

יהודה אמר אל ישראל אביו שלחה הנער אחי אנכי  
 אער בניו מירי תבקשנו אם לא הבי אוחיו לפניה ויהצנתנו  
 לפניה וחסאתי לה כל הימים: אבימלך אמר אל נשא בלתי  
 מוֹתְתֵנִי פֶן יאמרו לו אשה הִרְגָתָהּ וַיִּדְקוּהָ וַיַּעֲרוּ  
 וַיִּמָּת: האיש המבשה אמר א עלי גם ישראל לפני פלשתים  
 וְהָאָרוֹן נִלְקָחָהּ וַיְהִי כִּהְזָכִירוּ אֶת אָרוֹן ה' וַיִּפֹּל מֵעַל  
 הַכֶּסֶּא: יצחק אמר א יעקב נָשָׂה נָא וְאַמְשָׁךְ בְּנִי וַיֵּנֶשׂ אֵ  
 אָבִיו וַיִּמְשָׁהוּ: הנשים אמרו א נַעֲמֵן תָּבוֹן הִנֵּה יִכְלָפֵל אֶת  
 שִׁבְתְּךָ כִּי רוּחַ בְּלָחָה אֲשֶׁר אֶהְבְּתָה וְלִבְתּוֹ: וַיִּנָּתֵן אָמֵר  
 אֵ הַמַּלְחִים שְׂאוּנִי וְהִטִּי לִוְנִי אֵ הַיָּם: העם דברו בִּלְקִים  
 וּבְמִשָּׁה לָמָּה הָיָה לִי חֲנוּ מִמְצָרִים: המלך אמר אל יעקב  
 שְׁלַחְנִי כִּי עָלָה הַשֶּׁחֶר וַיֹּאמֶר לֹא אֲשַׁלְּחֶךָ כִּי אִם בְּרַכְתֵּנִי:

Aufgabe 127. (Fortsetzung).

לכו ונשובה א ה' כי הוא טרף וירפאנו נד ונח בשבנו:  
 למה לנצח תשפחנו פעזבנו לארץ ימים: פקד אי עניני  
 השמיני בבקר הסדה: שמע קול תחנוני בשועי אליך  
 בנשאי ידי א דביר קדשה: מכל צדרי היותי הרפה ופחד  
 למיודעי ראי בחוץ נדדו ממני: קראתי למאבי הקמה  
 רמוני: בשת פני כסתני מפני אויבי: כל זאת באחנו  
 ולא שבהנו:

אָרוֹמָמָה ה' פִּי דַלִּיתִי פִּתְחָה שְׂקֵי וּפִאֲוָרָנִי שְׂמַחָה  
 עַל בֶּן יוֹמָרָה כְּבוֹד וְלַעֲלָם אֲזַרְךָ כִּי אָבִי וְאִמִּי עֲזָבוּנִי וְה'  
 יֵאֱסָפְנִי: בְּנֵי נֶכֶר יִבְנוּ חוֹמוֹתַי וּמִלְבֵּיתָם יִשְׂדָּרוּנֶךָ פִּי  
 בְּקִצְפִי הַכִּיתִיךָ וּבְרִצּוֹנִי רַחֲמֶתִיךָ: יוֹמָם תִּשְׁמַשׁ לֹא יִכְבָּה  
 יוֹרֵחַ בַּלַּיְלָה כִּי קָרוֹב הוּא לְכָל קָרְאִיו לְכַל אֲשֶׁר יִקְרָאנוּהוּ  
 בְּאֵמָת: אַרְךָ יָמִים אֲשֶׁר בִּיעָהוּ וְאַרְאֶהוּ בִּישׁוּעָתִי:

### Aufgabe 128. (Fortsetzung).

Suchet<sup>1)</sup> den Ewigen, wann er sich finden läßt, (נפעל des מקור) rufet ihn, wann er nahe ist (in seinem Sein). Mit meinem ganzen Herzen habe ich dich gesucht. Ich werde dir danken vor ganzem Herzen, wenn ich lerne die Gesetze<sup>2)</sup> deiner Gerechtigkeit. Streite nicht mit einem Menschen-umsonst, wenn er dir nicht Böses erzeigt hat. Es lobe dich ein Fremder und nicht dein Mund. Der Sabbath (f.), ein Heiligthum ist er euch, seine Entweiher sollen getödtet werden. Rufe mich in der Zeit der Noth, ich werde dich retten,<sup>3)</sup> und du wirst mich ehren. Israel, mein Knecht, ich habe dich erwählt, und dich nicht verschmäht.<sup>4)</sup> Esther fand Gunst in den Augen Aller, die sie sahen, (ihrer Seher). Jakob sprach zu Laban: Habe ich dir nicht um Rachel gedient? und warum hast du mich betrogen?<sup>5)</sup> Heile uns, Ewiger, dann werden wir geheilt werden, hilf uns, und uns wird geholfen werden, denn unser Ruhm bist du.

רַחֲמָה <sup>5)</sup> מֵאֵם <sup>1)</sup> חֲלָץ <sup>2)</sup> מִשְׁפָּט <sup>3)</sup> דַּרְשׁ <sup>4)</sup>

### Aufgaben zur Wiederholung,

(Zugleich zur Uebung im Lesen des Unpunctirten\*).

#### Aufgabe 129.

המלך ישב על כסא מלכותו ואסתר עמדה בחצר בית המלך: מנוח  
שאל את מלאך ה' מה יהיה משפט הנער ומעשהו: הצולני מרדפי כי אמצו  
ממני: ה' מנעני מהרע אתך: הודעני דרך זו אלך כי אליך נשאתי את נפשי:  
עצמי הגוים כסף וזהב מעשה ידי אדם: אנא שא נא פשע אחיך והטאתם  
כבודת את בניך ממנו: ה' נתן חכמה לשלמה וחרב חכמתו מחכמת כל בני  
קדם: מסיר אוזו משמע תורה גם הפלתו תועבה: מימים ימימה הלכנה בנות  
ישראל לתנות לבת יפתח:

#### Aufgabe 130.

כל עוברי דרך יניעו ראשם על ציון: יוסף עלה לקבר את אביו ועל עמו  
גם רכב גם פרשים: שמעו זאת הזקנים ההיתה זאת בימים ואם כימי  
אבותיכם: העם יצא לקראת אבשלום ויאמר המלך יצא אצא גם אני עמכם:  
הרשעים חכמים המה להרע ולהטיב לא ידעו: השמר לך פן תשא עיניך  
השמימה וראית את הככבים והשתחית להם: אמרתו כבוד אכבדה והגה מנעך  
ה' מכבוד: כעסי מחול ימים יכבד: ה' במשפט יבא עם זקני עמו ושריו:  
הדר כבוד הודך ודברי נפלאתך אשיחה.

#### Aufgabe 131.

לכו נא הגברים ועבדו את ה': כמעשה ארץ מצרים אשר ישבתם בה  
לא תעשו וכמעשה ארץ כנען אשר אני מביא אתכם שמה לא תעשו: אנכי  
ארד עמך מצרימה ואנכי אעלך גם עלה: אדם חסר לב תקע כף ערב  
ערכה לפני רעהו: העם הזה הפר את בריתי אשר כרתתי אהו: ה' העמיד  
את בריתו לאמר לך אתן את ארץ כנען ויפר את עמו מאד ויעצימהו מצריו:

\*) Die Vocalisation folgender Aufgaben kann dem Schüler überlassen werden.  
Ebenso ist von ihm die Regel anzugeben, über welche die Sätze Beispiele bieten.

רצון יראו יעשה ואת שועתם ישמע: נביא מקרבך כמוני יקים ה' אלי  
 השמעונו: את ה' אלקד תיראו ובקולו תשמעו ובו תדבקו:

### Aufgabe 132.

קנא קנאתי לה' ולא קנאתי באנשי העה: לפני עור לא תתן מכשול.  
 אל תתן נחלתך לחרפה למשל כם גים. אם לא תשמעו לי והשמתי את  
 מקדשיכם: יהודה אמר אל ישראל אביו שלחה הנער אתי ונחיה גם אנחנו גם  
 אתה גם טפנו כי ללא התמהמהנו כי אתה שבנו זה פעמים: מצאתי את  
 שאהבה נפשי אחותי ולא ארפנו עד שהביאותי אל בית אמי: אלהו  
 אמר אל אחאב הרצחה וגם ירשה? ואמר אחאב אל אלהו המצאתני אויבי?  
 ויאמר מצאתי: יען התמכרך לעשות הרע. הורני ה' רכך ונחני בארח  
 משור, אל תשני ואל תעזבני:

### Aufgabe 133.

Gefegnet sei der Kommende im Namen des Herrn, wir haben  
 euch (כני) gefegnet im Namen des Herrn. Meine Feinde zu  
 fluchen habe ich dich (כני) gerufen, und siehe, du hast (vielmehr)  
 gefegnet. Das Andenken Amaleks sollst du vertilgen<sup>1)</sup> (von)  
 unterhalb des Himmels, vergiß (es) nicht! Mein Sohn, meine  
 Lehre vergiß nicht! Der Frevler hat nicht Wohlgefallen<sup>2)</sup> an  
 (ב) Segen, und er (f.) entfernte sich von ihm. Der Gerechte ver-  
 langt<sup>3)</sup> das Leben, liebt die Tage, um Gutes zu sehen. Der  
 Ewige übt Vergeltung<sup>4)</sup> an (ל) allen seinen Feinden. Die Män-  
 ner brachten das Geschenk<sup>5)</sup> in das Haus (Hö par.) Josephs. Der  
 Ewige wendete<sup>6)</sup> seinen Zorn, nicht (מ' השליחה) zu verderben sein  
 Volk.

השיב<sup>5)</sup> מנחה<sup>4)</sup> שלם גמול<sup>3)</sup> חפץ<sup>2)</sup> מחה<sup>1)</sup>

### Aufgabe 134.

שאל רדף אחרי דוד ומכל כחו אהבתהו: כקן חמצא ידי לחיל העמים  
 וכאסף כעים עזובת כל הארץ אני אספתי: לא ראיתי צדיק נעזב ורעו מבקש  
 לחם: נתן תתן לאחתה האבון ולא ירע לבכך בתתך לו כי בגלל הדבר הזה

יברכך ה': בני ישראל ובני יהודה יחזיקו הלוח ובכה ילכו ואת ה' יבקשו:  
ואני אשתחוה אל היכל קדשך ואודה את שמך: יצחק זקן בא בימים ותכהינה  
עיניו מראות: הכהן נתן מדם הפר על קרנות מזבח קטורת הסמים ואת כל  
דם הפר שפך אל יסוד מזבח העולה: חטא חטאה ירושלים על כן היתה  
למס וכל מבכדיה הזילוה: אדם עלה למלחמה עם ישראל ובני ישראל  
התפקדו וכלכלו וילכו לקראתם:

### Aufgabe 135.

מי כה' אלקינו המנבזהי לשבת המשפילי לראות בשמים ובארץ:  
אהללה את ה' כי היטב לו משור פר עשה משפט וצדקה: אודע לבני אדם  
גבורותיו וכבוד הדר מלכותו: משה שלח אנשים לחור את ארץ כנען ואמר  
אלהם ראו את הארץ מה היא ואת העם היושב עליה, החזק הוא הרפה  
המעט הוא אם רב, ומה הארץ הטובה היא אם רעה השמנה היא אם  
רוה היש בה עץ אם אין? את הכל לכבודי בראתיו יצרתיו אף עשיתיו:  
איש אלקים נתן מופת לאמר המזבח נקבע ונשפך הדשן אשר עליו: חושי הלך  
לקראת דוד קרוע וכתנתו ואדמה על ראשו:

### Aufgabe 136.

Joseph sprach zu seinen Brüdern: höret doch den Traum, den  
ich geträumet (gehabt) habe. Wir banden Garben<sup>1)</sup> in der  
Mitte des Feldes; und siehe, es stand auf meine Garbe (f.), und  
stand auch fest<sup>2)</sup>; und siehe, es umgaben<sup>3)</sup> eure Garben, und sie  
bückten sich vor (h) meiner Garbe. Sithro fragte seine Töchter:  
warum seid ihr heute so rasch gekommen. Die Weisheit ist tiefer,  
als die Gruft, länger als das Land, breiter als das Meer.  
Der König von Emori zog aus, Israel entgegen, in die Wüste (ה' א'  
ניסח). Die Knechte des Königs verkündeten dem Haman, daß Mordechai  
nicht nieder kniete (Fut.); um zu sehen, ob die Worte Mordechai's Bestand  
haben würden<sup>4)</sup>. Gott begnadige uns<sup>5)</sup> und segne uns, er lasse sein Antlitz leuchten gegen (אח) uns.

עבר<sup>4)</sup> im Futurum סבב<sup>3)</sup> im יצב<sup>2)</sup> ב'פן im אלם אלקים<sup>1)</sup>  
פעל im חנן<sup>1)</sup> עמד<sup>6)</sup> אלה<sup>5)</sup>

Aufgabe 137.

Der Born der Genesung,

oder

die Geschichte<sup>1)</sup> von Baruch.\*)

Ein Mann lebte<sup>2)</sup> im Lande Aram, in der Stadt Damaskus, Namens Baruch, und derselbe Mann war berühmt<sup>3)</sup> wegen seines Reichthums, und die Leute sagten von (by) ihm: wie seine Name<sup>4)</sup>, so ist er; Baruch ist sein Name, und Segen ist bei (dy) ihm. Denn er besaß die Schätze<sup>5)</sup> Indiens (אֲרָמִי) und Arabiens, (אֲרָבִי) und wohnte in einem herrlichen<sup>6)</sup> Palaste. Dessen Fußboden<sup>7)</sup> war glänzender Marmor, bedeckt mit köstlichem Teppich<sup>8)</sup>, und seines Reichthums war kein Ende. Dazn hatte Gott ihm ein edles Weib<sup>9)</sup> gegeben und sieben blühende<sup>10)</sup> Kinder.

<sup>1)</sup> I. M. 6, 9. Das. 42, 29. <sup>2)</sup> Hiob 1, 1. Sam. I, 1, 1. <sup>3)</sup> I. M. 34, 19. V. M. 26, 19. <sup>4)</sup> I. Sam. 25, 25. <sup>5)</sup> אֲרָמִי, אֲרָבִי, אֲרָבִי, אֲרָבִי. u. s. w. <sup>6)</sup> פֶּלֶא. <sup>7)</sup> עֶשֶׂת. 1: 6; <sup>8)</sup> Prov. 31, 22. <sup>9)</sup> Ruth 3, 11. <sup>10)</sup> I. M. 39, 6. I. Sam. 16, 12. Ps. 128, 3.

Aufgabe 138. (Fortsetzung).

Aber siehe, es war weder Friede noch Freude in seinem Herzen. Darum strebte er täglich, den Glanz seines Hauses zu mehren, und das Schöne mit dem Schönsten<sup>1)</sup> zu wechseln. Aber dennoch kam nicht Friede in sein Herz, er ward immer mißmuthiger<sup>2)</sup>, und der Schlaf entwich<sup>3)</sup> von seinen Augen. — Da sprach Baruch in seinem Herzen: Was soll mir das Leben? Es kann mir nichts Höheres und Besseres werden, als ich besitze von Jugend auf, und ich weiß nun, daß alles eitel ist unter der Sonne, und meine Seele hat Ekel<sup>4)</sup> an allem.

\*) Aus Krummachers Parabeln I. S. 184. Statt Unterfügung der Vocabeln ist der Hinweis auf ähnliche Stellen im Th'nach mir empfehlenswerther geschienen, da durch Nachschlagen und Vergleichen dem Schüler Freiheit in der Wahl des Ausdrucks und die Anleitung zu selbstständigem Arbeiten geboten ist.

So ging Baruch umher in schwermüthigen<sup>5)</sup> Gedanken und betrübte sein Weib und sein ganzes Haus, so daß man sagte: es plaget ihn ein böser Geist<sup>6)</sup>! Darum gedachte er seiner Tage ein Ende zu machen, daß er der Plage los<sup>7)</sup> würde. Da vernahm Baruch, daß in der Stadt Memphis (מִצְרַיִם) im Lande Mizraim, ein weiser Mann wohne, ein Prophet, dem Gott Weisheit in das Herz gegeben, also daß er zu rathen wisse in allen Dingen<sup>8)</sup>. Und Baruch beschloß<sup>9)</sup>, sich aufzumachen, und seines Rathes zu begehren.

<sup>1)</sup> III. M. 27, 10    <sup>2)</sup> I. R. 21, 5 (s. auch Aufg. 111 u. 112).    <sup>3)</sup> I. M. 31, 40.  
<sup>4)</sup> Hiob 10, 1. I. M. 27, 46.    <sup>5)</sup> I. Sam. 1, 15.    <sup>6)</sup> Das. 6.    <sup>7)</sup> Das. 16; 14. 15.  
<sup>8)</sup> Hiob 3, 17.    <sup>9)</sup> II. Sam. 16, 23.    <sup>10)</sup> I. M. 27, 41.    Ps. 4, 5.

### Aufgabe 139. (Fortsetzung).

Und Baruch rief dem treuesten seiner Diener, Namens Malchi, und sprach: Wohl an, rüste<sup>1)</sup> mir zwei Kameele, und belade eines derselben mit Gold, Silber und edelen Steinen und den köstlichen Gewürzen<sup>2)</sup> Arabiens! Und Malchi that, wie ihm sein Herr geboten hatte. Baruch aber segnete sein Weib und seine Kinder und machte sich auf, er und sein Diener, und sie zogen von dannen über das Gebirge durch die Wüste nach Mizraim.

Und sie zogen mit ihren Thieren sieben Tagereisen, und abermals sieben Tagereisen in der Wüste; aber sie erreichten<sup>3)</sup> das Land nicht. Denn der Engel des Ewigen hatte sie mit Blindheit geschlagen, daß sie des Weges fehlten und wußten weder links, noch rechts. Und es durstete sie und ihre Thiere gar sehr. Denn es war kein Quell noch Brunnen in der Wüste weit und breit<sup>4)</sup>, und sie sammelten Nachts den Thau in ihren Mänteln<sup>5)</sup> und saugten daran, ihre Lippen zu nezen<sup>6)</sup>.

<sup>1)</sup> עָשָׂה    <sup>2)</sup> I. M. 43, 11.    <sup>3)</sup> הָגִיעַ, מָצָא, s. auch Ps. 107, 30    <sup>4)</sup> I. R. 2, 36.    <sup>5)</sup> שָׂמְלָה, אָרְרָה.    <sup>6)</sup> Ezechiel 46, 14.

### Aufgabe 140. (Fortsetzung).

Da seufzte<sup>1)</sup> Baruch und sprach: Gabe (הָלֵךְ) ich nicht gerne alle Schätze, die das Kameel führt und ihrer (כְּאֵלֶּהָ) noch viel mehr

aus meinen Gewölben (מִנְחָנִי) in Damask um (עַ) einen Becher des (כֶּלֶחַ) des Wassers, das in meinen Gärten aus Marmor und Malsbaster (בְּרֶחַל) sprudelt<sup>2)</sup>, und alle meine köstlichen Weine in meiner Kellern<sup>3)</sup> für (חֶמְדָּה) ein Börnlein, das unsere Zunge laben<sup>4)</sup> möchte.

Also seufzte Baruch, und der Tag war sehr schwül, und die Hitze nahm überhand, und es durstete sie immer mehr, sodaß ihre Seele (נַפְשִׁי) (sing.) matt wurde<sup>5)</sup>. Da schlachteten sie eins der Kameele, aber es ward schier (לֹא) kein Wasser in ihm gefunden, woran sie sich laben möchten<sup>6)</sup>.

Da that Baruch seinen Mund auf und sprach zu Malchi: Ach (חַי) du mein treuer Diener und Gefährte, habe ich dich hierhergeführt, daß du meinetwegen sterbest? Meinem Hause daheim war ich eine Plage in meinem Unmuth, und dir nun, mein treuer Malchi, bin ich ein Engel des Verderbens in der Wüste! Und dennoch duldest<sup>7)</sup> du wie ein Lamm, es kommt keine Klage von deiner Lippe<sup>8)</sup>, und du mürrst<sup>9)</sup> nicht gegen deinen Verderber, der für deine Treue den Fluch über dich bringt! Ach, Malchi, wie soll ich dir vergelten? So redete Baruch.

<sup>1)</sup> II. M. 2, 23. <sup>2)</sup> Prov. 18, 4. <sup>3)</sup> I Chr. 27, 27. <sup>4)</sup> Jer. 31, 25. <sup>5)</sup> Jonah 4, 8. <sup>6)</sup> Hosea 4, 3. <sup>7)</sup> Apgl. 1, 11 <sup>8)</sup> Jer. 53, 7. <sup>9)</sup> II. M. 16, 2.

### Aufgabe 141. (Fortsetzung).

Aber Malchi antwortete und sprach: Wie (אֵיךְ) sollt' ich meinem Herrn nicht gern folgen<sup>1)</sup> bis in den Tod? Habe ich doch (אֵיךְ) deines Brodes gegessen und deines Weines getrunken bis auf diesen Tag. Habe ich der guten Tage genossen<sup>2)</sup>, wie sollt' ich mich denn des bösen weigern<sup>3)</sup>? Möchte<sup>4)</sup> der Herr dich nur aus der Noth erretten und meine Seele zum Lösegeld<sup>5)</sup> nehmen. Bin ich doch der einzelne Mann; aber um dich trauern ein Weib und sieben Kindlein. — Und als Malchi diese Worte geredet hatte, da vermochte er nicht ferner. Denn seine Seele wurde matt und er sank nieder auf die Erde.

Da brach Baruch das Herz, und er fiel auf sein Antlitz in seinem Jammer<sup>6)</sup> und weinte und sprach: Herr, Herr, Gott des

Himmels und der Erde, verderbe mich, denn ich bin nicht werth<sup>7)</sup> der Gnade, die du mir erzeiget hast, und die Last meiner Sünden ruht schwer auf meiner Seele<sup>8)</sup>! Darum verderbe mich, wie es meine Thaten werth sind<sup>9)</sup>.

Und nachdem Baruch diese Worte geredet hatte, verstummte er und weinte sehr.

<sup>7)</sup> Jer. 2, 2. <sup>8)</sup> יָבִיא. <sup>9)</sup> Job 2, 10. <sup>1)</sup> יָבִיא. <sup>5)</sup> Job 33, 24. Prov. 21, 18. <sup>6)</sup> יָבִיא. <sup>7)</sup> Job 25, 4. <sup>8)</sup> Ps. 38, 5. <sup>9)</sup> Ps. 28, 4.

### Aufgabe 142. (Fortsetzung).

Siehe, da kam ein Rauschen<sup>1)</sup> von fern her aus dem Felsen, gleich wie das Rauschen eines Börnleins<sup>2)</sup>. Und Baruch erhob sein Haupt und horchte; also erhob auch das Kameel sein Haupt und neigte das Ohr zu dem Rauschen (שָׁמַע) und nahte sich dem Felsen. Und Baruch sprach: Wird der Herr denn ein Wunder thun, und mitten in der Wüste den Felsen öffnen (פָּתַח), daß er uns vom Verderben errette?

Und Baruch eilte hinzu, und siehe, an dem Fuße des Felsen in der Tiefe quoll<sup>3)</sup> ein Börnlein mit klarem Wasser und strömte kühl<sup>4)</sup> und reichlich und seine Gestalt<sup>5)</sup> war lieblich anzusehen. Da fiel Baruch von neuem (רָשַׁע) auf sein Antlitz und weinte und rief: Ach, Herr, Gott, nun erkenne ich in Wahrheit, daß du barmherzig bist und von großer Güte, und daß du Wunder thust, obwohl ich deiner Barmherzigkeit nicht werth<sup>6)</sup> bin!

<sup>1)</sup> Ges. 1, 24. <sup>2)</sup> Ps. 74, 16. <sup>3)</sup> Jer. 35, 6. <sup>4)</sup> Prov. 25, 25. <sup>5)</sup> Ges. 1, 16, 28. <sup>6)</sup> I. M. 32, 11.

### Aufgabe 143. (Fortsetzung).

Und Baruch trank nicht von dem Börnlein, sondern brachte eilends<sup>1)</sup> eine Schale und füllte sie und lief hinüber zu seinem Diener Malchi und wusch ihm die Schläfe (רָחַף) und neckte seine Lippen. Da schlug Malchi die Augen auf und sah seinen Herrn an. Baruch aber fiel ihm um den Hals und weinte vor Freuden und rief: O, Malchi, du Freund meines Herzens, nicht mehr mein Diener! Ach,

(מלך) daß ich dich gefunden habe! — Siehe, der Engel des Herrn hat uns ein Börnlein gezeigt! Darum trink, und erquicke deine Seele<sup>1)</sup>, auf daß du lebest, und ich auch lebe!

Und nachdem Malchi getrunken hatte, ward seine Seele erquickt, und Baruch führte ihn zu dem Börnlein, und sie nahmen Speise von dem Kameele, die sie mitgebracht hatten, und setzten sich in der Kühlung (ק) des Börnleins und aßen und tranken und wurden satt. Also tränkten sie auch ihr Thier und ruhten aus von ihren Beschwerden (מלא), und ihre Seelen wurden erquickt und wurden getrost und gutes Muthes<sup>2)</sup>. Und sie blieben daselbst die Nacht bis an den andern Tag.

Als nun die Sonne aufging, sprach Malchi zu Baruch seinem Herrn: Siehe, die Sonne ist aufgegangen. Willst du, so<sup>3)</sup> füll ich die Schläuche, und wir ziehen vorwärts zu dem Propheten im Lande Mizraim gegen Abend. Wir mögen nicht ferne mehr sein. —

<sup>1)</sup> Abb. durch das Verbum ausgedrückt <sup>2)</sup> I. Sam. 14, 27. 29. I. M. 45, 27. Richter 15, 19. Kgl. 1, 11. <sup>3)</sup> Esth. 5, 9. <sup>4)</sup> ויִרְהַבְתִּיךָ.

#### Aufgabe 144. (Fortsetzung).

Da lächelte Baruch zu seinem Diener Malchi und faßte seine Hand und sprach: Mein Bruder Malchi, nicht also! Siehe, der Herr hat mir die Weisheit gegeben, die ich gesucht (שקט) habe; wozu bedürfte es des Propheten in Mizraim? Wohlán, wir wollen gegen Morgen ziehen, des Weges, den wir gekommen (הלך) sind.

Darauf füllten sie die Schläuche<sup>1)</sup> mit frischem Wasser und tränk- ten das Kameel und tranken selbst, und segneten den Quell, der sie vom Verderben<sup>2)</sup> gerettet hatte und zogen fröhlich ihre Straße.

Und als sie in der Heimath<sup>3)</sup> anlangten zu Damask, (דמשק) saß Thirza, das Weib Baruch's, vor den Thoren des Hauses sammt ihren sieben Kindern unter den Palmen, und sie erschrak, als sie ihren Mann Baruch sah und seinen Diener Malchi<sup>4)</sup>. Baruch aber herzte<sup>5)</sup> sein Weib und seine Kinder und weinte vor (ב) Freuden.

<sup>1)</sup> נאד <sup>2)</sup> מות <sup>3)</sup> עיר מולדת <sup>4)</sup> Der Hauptsatz: „sie erschrak“ folgt dem Nebensatz: „als sie sah“ <sup>5)</sup> חבק.

**Aufgabe 145. (Fortsetzung).**

Da erhob Thirza ihre Stimme und sprach: Gesegnet sei mir der weise Mann Mirzaim, der euch sobald wieder heim sendet, (רלז) und gesegnet sei mir Baruch, mein Geliebter! Denn siehe, dein Ansehen ist ein anderes, und dein Antlitz leuchtet mir<sup>1)</sup>, wie ein Engel des Friedens. Nenne<sup>2)</sup> mir doch den Mann Gottes, der den Frieden in deine Seele zurückgerufen (השיב) hat, daß ich ihn segne! — Da lächelte Baruch und sah sein Weib an und erzählte alles, wie es ihm und Malchi begegnet war von Anfang bis zu Ende. Darauf sprach er: Siehe, nicht ein Mensch und Prophet, sondern der Herr selbst hat mich unterwiesen<sup>3)</sup>. In der Wüste habe ich Demuth gelernt, und in dem Wasserbörnlein habe ich die Gnade des Allbarmherzigen und seine Güte erkannt und in meinem Diener einen Menschen und Freund gefunden! Und nun lehre ich erneut<sup>4)</sup> zu euch zurück, und es wohnt der Friede in meinem Herzen, der köstlicher ist, denn Gold und Silber, und den mir meine Güter nicht zu geben vermochten.<sup>5)</sup>

<sup>1)</sup> Ps. 119, 135. Richter 13, 6. <sup>2)</sup> הגיד <sup>3)</sup> Scharjah 14, 6. <sup>4)</sup> Ps. 51, 12. Sefefiel 36, 26. <sup>5)</sup> Prov. 3, 14, 15.

**Aufgabe 146. (Schluß).**

Also redete Baruch, und sein Wandel war freundlich und schlecht und recht<sup>1)</sup> bis an das Ende seiner Tage. Aber von seinen Schätzen<sup>2)</sup> that er wohl im ganzen Lande weit umher, und ward kein Armer gefunden, dem er nicht half in seiner Armuth. Da sagten die Armen, denen er half: Wohl mag er mit Recht Baruch genannt werden, denn er ist ein Gesegneter des Herrn, und von ihm selber kommt Segen.

Er aber sprach: Siehe, auch dieses hat mich das Börnlein gelehrt (הורח). Und als ein Jahr verschwunden war<sup>3)</sup>, zog er hin zu dem Quell mit Malchi seinem Freund und Weib und Kindern und weihte<sup>4)</sup> den Born und baute daneben eine Herberge<sup>5)</sup> für die Pilger<sup>6)</sup> der Wüste.

Und den Quell nannte er Beër-Refuah, das heißet Born der Genesung<sup>7)</sup>. Also heißet er bis auf den heutigen Tag.

<sup>1)</sup> Hiob 1, 1. <sup>2)</sup> נכסים. <sup>3)</sup> I. Sam. 1, 20. <sup>4)</sup> קדש, חנך. <sup>5)</sup> בית מלון. <sup>6)</sup> Richter 5, 6, 10, Prov. 9, 15. <sup>7)</sup> Jes. 12, 3.

Schema einer Tabelle

Uebersetzung	Bemerkung	Zahl	Geschlecht	Person
nach dem Hinausgehen (Ausgang)	ל. ו. בכל"ם	—	—	—
sie kamen	—	Plural	m. und w.	3
Und sie zogen	וַיֵּצֵאוּ הַהַפּוֹךְ	Pl.	m.	3
Und sie kamen	וַיָּבֹאוּ הַהַפּוֹךְ	Pl.	m.	3
Und sie sagerten	וַיִּנְחֲנוּ הַהַפּוֹךְ das וַיִּנְחֲנוּ erhält ein Pathach wegen des Rechtsbuchstaben	Pl.	m.	3
Und es sagerte	וַיִּנְחַן הַהַפּוֹךְ	Sing.	m.	3
er stieg hinauf	—	Sing.	m.	3
Da rief	וַיִּקְרָא הַהַפּוֹךְ	Sing.	m.	3
zu sagen, (wie folgt)	ל. ו. בכלם	—	—	—
Du sollst sagen	—	Sing.	m.	2
und du sollst vergegen- wärtigen (verklünden)	וַיִּזְכֹּר הַהַפּוֹךְ	Sing.	m.	2
ihr habt gesehen	—	Pl.	m.	2
ich habe gethan	—	Sing.	m. u. w.	1
und ich trug	וַיִּטֵּן הַהַפּוֹךְ	Sing.	m. u. w.	1
und ich brachte	וַיָּבִיאוּ הַהַפּוֹךְ	Sing.	m. u. w.	1
und du sollst umgrenzen	וַיִּגְדֹּף הַהַפּוֹךְ	Sing.	m.	2
hätet euch	—	Plur.	m.	2
und zu berühren	—	—	—	—

für schriftliche Analyse (II. B. M., S. 19. B. 1—4 u. 12).

Zeit	Kennzeichen	Form	Conjugation	Wurzel	Wort
Infinitiv	—	קל	פ"י. ו. ל"א	יצא	לְצֵאתָ
Präteritum	—	קל	ע"ו. ו. ל"א	בוא	בָּאוּ
Futurum	—	קל	פ"נ	נסע	וַיִּסְעוּ
Fut.	—	קל	ע"ו. ו. ל"א	בוא	וַיָּבֹאוּ
Fut.	—	קל	ל"ה	חנה	וַיִּנְחֲנוּ
Fut.	—	קל	ל"ה	חנה	וַיִּנְחַן
Prät.	—	קל	ל"ה	עלה	עָלָה
Fut.	—	קל	ל"א	קרא	וַיִּקְרָא
Inf.	—	קל	פ"א	אמר	לְאמֹר
Fut.	—	קל	פ"א	אמר	תֹּאמַר
Fut.	das וַיִּזְכֹּר nach ע' הפעל und d. Pathach unter איתן	הפעיל	פ"נ	נגד	וַיִּזְכֹּר
Prät.	—	קל	ל"ה	ראה	רָאיתֶם
Prät.	—	קל	ל"ה	עשה	עָשִׂיתִי
Fut.	—	קל	פ"נ. ו. ל"א	נשא	וַאֲשָׂא
Fut.	das eingeschaltete וַיָּבִיאוּ	הפעיל	ע"ו. ו. ל"א	בוא	וַאֲבִיאוּ
Prät.	das vorgelegte ה'	הפעיל	ש"למים	גבל	וַחֲגַבְלֶם
Imper.	das קמץ unter d. 1. Wzst. u. d. דגש darin	נפעל	ש"למים	שמר	הַשְּׁמְרוּ
Inf.	—	קל	פ"נ	נגע	וַיִּגַּע

*Ernst E. E.*

מתק שפתים

---

# Praktische Aufgaben

zum Gebrauche

beim Unterrichte in der hebräischen Sprache.

Von

J. M. Japhet,

Lehrer an der Unterrichtsanstalt der israel. Religionsgesellschaft zu Frankfurt a. M.

---

Erste Abtheilung.

---

Zweite Auflage.

Frankfurt am Main.  
Verlag von F. Kauffmann.  
1869.

Der Lippen Süßigkeit und anmuthsvolles Lehren  
Wird Weisheit, Wissenschaft und Frömmigkeit vermehren.  
Spr. Sal. 16, 21.

**STADT-BIBLIOTHEK**  
**FRANKFURT AM MAIN.**

Die Jugend zur selbstständigen Quellen-Kenntniß unseres religiösen Schriftthums zu führen, bildet einen so wesentlichen Theil der, den jüdischen Schulen zur Lösung gesetzten Aufgabe, dass ein jeder Versuch, den Weg zu diesem Ziele zu erleichtern, und den Schüler nach einer, seinen stufenmässigen Fortschritt berücksichtigenden, Methode mit der Sprache der heiligen Schriften vertraut zu machen, nur mit aufrichtigem Danke begrüsst werden kann.

Herr **Japhet** hat ein Aufgaben-Buch für schriftliche Arbeiten zur Förderung des hebräischen Sprach-Unterrichtes ausgearbeitet, welches die vollständige Zustimmung seiner Collegen gefunden, und das in Händen verständiger Lehrer sich als sehr nützlich bewähren wird.

Das zuerst erscheinende Heft ist für diejenige Elementarstufe berechnet, auf welcher dem Schüler bereits das erste Buch Moses in die Hand gegeben ist, und wird Herr **Japhet** über die Grundsätze seiner Arbeit, sowie über die Art des beabsichtigten Gebrauchs desselben, das Nöthige im Vorworte darlegen.

Möge diese verdienstliche Arbeit den erwünschten Eingang in unsere Schulen finden und zu einer immer grösseren Verbreitung einer gründlichen Kenntniß der heiligen Schriften in erfreulichster Weise beitragen.

Frankfurt a. M., im October 1861.

Rabbiner **Hirsch.**

## Druckfehler.

Seite 5 Zeile 3 von unten lies **הַנְּשִׂים** statt **הַנְּשִׂים**.

---

## Vorwort zur ersten Auflage.

---

Die Anforderungen, welche unsere Zeit an die Schule überhaupt, und an die jüdische Schule insbesondere stellt, haben sich im Vergleich mit dem, was man vor Jahrzehnten von ihr verlangte, in einem Masse gesteigert, dass auch der thätigste und umsichtigste Lehrer kaum im Stande ist, sie vollständig zu befriedigen. Denn indem das Gebiet des Wissenswerthen sich mit jedem Tag erweitert, und indem man mit Recht die Oberflächlichkeit und den geistlosen Mechanismus aus den Schulen zu verbannen bemüht ist, und dagegen auf Vollständigkeit, Gründlichkeit und möglichste Abrundung des Wissens dringt, fühlt man gleichzeitig — die hohe Bedeutung einer genauen Kenntniss unserer heiligen Urkunden würdigend — um so lebhafter, wie jene Anforderungen hinsichtlich des specifisch jüdischen Wissens bei unserer Jugend nicht zurückstehen dürfen, und dass letzteres mindestens ein eben so grosses Anrecht auf Ausführlichkeit und Klarheit der Darstellung besitze, wie das der profanen Lehrgegenstände. Die Schule der Gegenwart hat kein geringeres Ziel, als Erstrebung der Volkscultur — Fortschritt, wie auch immer aufgefasst, steht auf ihrer hoch empor gehaltenen Fahne, Wissenschaft heisst ihre Parole.

Wenn aber ihr unverkennbarer Einfluss schon früh alles reale Wissen durchdringt und die Jugend, wie es scheint, für die Civilisation eines grossen Bürgerthums erzieht, für seinen Vortheil brauchbar, für seine Segnungen empfänglich; so ist und bleibt es immer die Macht der Religion, die mit ihrem milden Hauche unsere geistigen Errungenschaften durch-

wehen muss, und, die Wissenschaft in ihren Dienst nehmend, das höhere Ziel der Gesittung, der erkannten Menschenwürde und der wahrhaften Humanität anstreben soll. Jener gerühmten Civilisation gibt sie, die Religion, erst den wahren Werth, den festen Grund, die rechte Weihe; sie ist der edlere Boden, in welchen jene ihre Wurzeln schlägt. Mit der Anerkennung ihrer Berechtigung hört die Alleinherrschaft eines kalten Nützlichkeitsprincips auf, welches leider das alleinige Ziel so vieler Bestrebungen ist.

Die Richtigkeit dieser Darstellung zugebend, werden wir auch die Unerlässlichkeit eines gründlichen Unterrichtes in der hebräischen Sprache anerkennen müssen; denn diese ist und bleibt doch nun einmal der einzig zuverlässige Schlüssel zum richtigen Verständniss des göttlichen Wortes. Sie übt auch mittelbar einen nicht genug erkannten Einfluss auf die Bildung und Veredlung des Menschen, aber auch — unbeschadet seiner kosmopolitischen Anschauung — weckt und nährt sie in dem Juden zugleich das jüdisch-nationale Bewusstsein durch das Verständniss seiner grossen, geschichtlichen Vergangenheit.

Ist es aber die Pflicht der jüdischen Schule, diesen Forderungen gegenüber nach allen Seiten hin gerecht zu werden, und dem Bürgerthum zu geben, was des Bürgers, und der Menschheit, was des Menschen ist, so ist es mehr, als je die Aufgabe des verständigen Lehrers, darüber nachzudenken, wie bei der Massenhaftigkeit der Lehrgegenstände das sociale Wissen seine vollständige Berücksichtigung finde, ohne dass der Unterricht im Hebräischen eine Beeinträchtigung erfahre. Und diese schwierige Aufgabe kann nach unserer Ansicht nur dadurch gelöst werden, wenn man, die didactische Regel unserer Weisen beherzigend, לעולם ישנה אדם את המידות קצרה, eine Vereinfachung der Lehrmethoden finden könnte. Was von unseren Gelehrten seit funfzig Jahren für die jüdische Schule geschehen, steht in keinem gar zu ungünstigen Verhältnisse zu dem, was man seitdem für die jüdische Wissenschaft gethan. Leider

sind die wenigsten Rabbinen zugleich Schulmänner; sie holen — und es ist dies keine geringe Calamität für den Lehrer — sie holen ihre pädagogischen Kenntnisse gewöhnlich da, wo sie solche eigentlich mitbringen sollten, bei den Schulinspektionen; und während sie, die unsern Gelehrtenstand ja repräsentiren, sich lieber mit höheren Wissenschaften beschäftigen, lassen sie ein Feld brach liegen, auf dessen Anbau das Judenthum doch einen so vorwiegenden Werth und Nachdruck legt. Noch immer steht der practische jüdische Lehrer rathlos, wenn er sich nach geeigneten Schulbüchern umsieht; viele Unberufene haben die Feder ergriffen, und sich zur Schrifstellerei gedrängt, — eine natürliche Folge dieses Uebelstandes. So wird der Mangel an guten Schulbüchern täglich um so fühlbarer, und Schulinspectoren, Seminarlehrer, Lehrerconferenzen, vor Allem aber die gerechten Klagen der Schullehrer selbst, werden diesen Mangel laut constatiren.

Wenn daher der Verfasser diesem Bedürfniss, wenigstens nach einer Seite hin, Rechnung tragen möchte, und mit diesem Werkchen vor die Oeffentlichkeit tritt, so dürfte er eine Rechtfertigung vor der pädagogischen Welt und vor sich selbst wohl darin finden, dass die in demselben beobachtete Methode nicht ein neuer Versuch, sondern das Ergebniss einer mehr, als sechs und zwanzigjährigen Erfahrung ist. Der Verfasser hat sie seit so vielen Jahren mit dem besten Erfolge angewandt, und ihre Einfachheit ist dem Lehrer Bürge, dass sie für den Schüler fasslich und dabei nicht zeitraubend ist. Ein Hilfsbuch für den Unterricht in der hebräischen Sprache, besitzt es den wesentlichen Vorzug, dass es eben keine Grammatik ist und nur wenig Theorie enthält, dagegen hinreichenden Stoff zur praktischen Einübung vieler wichtigen syntactischen Regeln und deren richtigen Anwendung, sowie hauptsächlich zur Befestigung in den Paradigmen, wodurch dem schnellen Vergessen der Formenlehre gewiss am sichersten vorgebeugt, und der Schüler zum selbstständigen Lesen angeleitet wird. Ich habe daher auch die Uebungen in methodischer, nicht in grammatisch

gebotener Ordnung und Eintheilung folgen lassen und den Stoff zu den ersten Uebungen meistens aus den ersten Kapiteln der Genesis entlehnt, um bei den Anfängern den Unterricht im Pentateuch zu unterstützen und zu erleichtern. Aus gleichem Grunde ist der ersten Abtheilung ein Vocabularium über das I. B. M. beigegeben, welches nach Haupt-, Eigenschafts-, Zeitwörtern und Partikeln eingetheilt ist, um dem Lehrer die Anlehnung an den deutschen Elementarunterricht zu ermöglichen. Dass ich die Wortfolge in den deutschen Sätzen nicht immer streng der hebräischen angepasst, und dass ferner unter den Zeitwörtern in den Aufgaben der ersten Abtheilung **הסרים** vorkommen, insofern sie von den **שלמים** nicht sehr abweichen, wird hoffentlich keiner weiteren Rechtfertigung bedürfen.

Ueber den Gebrauch dieses Schulbuches noch einige Andeutungen zu geben, halte ich nicht für überflüssig. Selbstverständlich hatte ich bei Abfassung desselben solche Kinder vor Augen, welche das technische Lesen bereits überwunden haben. Für solche Anfänger, also für Kinder von ungefähr sieben Jahren, sind, meiner Ansicht nach, drei Stunden wöchentlich erforderlich. Die Aufgaben nehme der Lehrer erst mündlich vor, ehe er sie schriftlich ausarbeiten lässt. Das Pensum sei nie zu gross; Aufgaben, wie No. 20 und 41, werden angemessen vertheilt.

Bei der Flexion des Hauptwortes (Aufgabe 19 ff.) habe ich länger verweilt, und erst Aufgabe 39 mit dem Zeitworte begonnen, weil ich voraussetze, dass dasselbe auch im Deutschen bereits behandelt worden, und die Begriffe des Particips, des Infinitivs, des Passivums etc. nicht mehr erklärt zu werden brauchen. Wo dieser Grund wegfällt, mag der Lehrer nach Ermessen einige Aufgaben überschlagen, und solche etwa bei Repetitionen nachholen. Förderlich für den Unterricht ist es endlich, wenn die Vocabeln zu den Aufgaben und diese selbst, sowie auch zur Vorbereitung auf den **חומש**-Unterricht für jede Stunde einige Wörter aus dem Vocabularium auswendig gelernt werden. Dies würde bei fleissigen Wiederholungen den Schüler

nach einigen Jahren in den Besitz eines bedeutenden Schatzes von Vocabeln bringen, der dem  $\text{הנהגות}$ -Unterrichte einen wesentlichen Vorschub leisten müsste.

In dieser Form und Behandlungsweise wird vorliegendes Schulbuch in Landschulen vollständig, in höhern Bürgerschulen und Gymnasien bis zu den oberen Classen ausreichen, wo allerdings eine wissenschaftlichere Behandlung dieses Gegenstandes eintreten muss. — Sollte dasselbe dazu beitragen, die leichtere Erlernung des Hebräischen zu fördern, und bei den Schülern das Vergnügen an dem Gegenstande zu erzeugen und zu erhöhen, dann ist des Verfassers aufrichtiger Wunsch erfüllt, und der Zweck des Buches erreicht.

Frankfurt a. M., im Schebat 5622 A. M.

B. M. B.

### Vorwort zur zweiten Auflage.

Die freundliche Aufnahme, welche dieses Schulbuch gefunden, hat es mir zur angenehmen Pflicht gemacht, dasselbe einer nochmaligen, sorgfältigen Revision zu unterwerfen, um es so für seinen Zweck immer brauchbarer und vollkommener herzustellen. Besonders sind die ersten 40 Aufgaben verbessert und vervollständigt worden, während die Anlage des Ganzen unverändert geblieben ist. Auch sind die Regeln aus der Leselehre am Schlusse des Werkchens erweitert, das Vocabularium correcter aufgestellt, und schliesst sich die verbesserte erste Abtheilung nunmehr der zweiten genauer an. Dankbar werde ich übrigens etwaige Wünsche und Winke sachverständiger Schulmänner entgegennehmen und, wenn möglich, sie in einer nächsten Auflage benutzen.

Frankfurt a. M., im Tamus 5629 A. M.

B. M. B.

# Inhalts-Verzeichniß.

	Aufgabe.
Der bestimmende Artikel	1 — 2
Das <b>וְיִי הַחֲבוּר</b>	3
Das persönliche Fürwort	4
Die Zahlform	5 — 9
Motion des Eigenschaftswortes	10 — 16
Das hinweisende Fürwort	17 — 18
Flexion des Hauptwortes	19 — 23
Der Status constructus	24 — 25
Der Comparativ	26 — 29
Flexion der Partikeln	30 — 32
Das Zahlwort	33 — 38
Das Zeitwort. <b>קל a) שְׁלָמִים</b>	39 — 56
Das <b>וְיִי הַהִפּוּךְ</b>	57 — 60
Das <b>הָא שְׁאֵלָה</b>	61 — 62
Das <b>הָא נוֹסֵף</b>	63
b) <b>נִפְעַל</b>	64 — 69
c) <b>פְּעַל</b>	70 — 75
d) <b>פַּעַל</b>	76 — 81
e) <b>הִפְעִיל</b>	82 — 87
f) <b>הִפְעִיל</b>	88 — 93
g) <b>הִתְפַּעֵל</b>	94 — 99
Wiederholung	100 — 105
Einige Regeln aus der Peselehere	106
Paradigmen	107 — 110
Vocabularium über das 1. B. M.	

In dem Verlage des Unterzeichneten sind nachfolgende Schulbücher zu haben:

- J. M. Japhet**, מתק שפתים, Praktische Aufgaben zum Gebrauche beim Unterrichte in der heb. Sprache. 1. Abth. 24 fr. 2. Abth. 30 fr.
- — — פי עוללים, hebräische Lesesibel. 6. Auflage, Rassel 1869. 7 fr.
- — — Schiré Jeschurun, Synagogen-Gesänge 1. Abtheilung fl. 1. 30 fr.  
2. " " 2. —
- Japhet u. Kra**, Methodisch geordnete Rechenexempel, 1. u. 2. Abth. à 24 fr.
- מצות השם** Die Ge- und Verbote nach der Reihenfolge der Perikopen (Parschath) zum Gebrauche für Schulen verbessert. fl. 1. 30 fr.
- חפלת ישראל** Israel. Andachtsbuch fl. 1. 21 fr. = 23 Sgr.
- Johlfon J.**, die 5 Bücher Moze, ins Deutsche übersetzt. fl. 1. 12 fr. = 20 Sgr.
- — die ersten Propheten, in's Deutsche übersetzt. fl. 1. 12 fr. = 20 Sgr.
- — חולדות אבות Biblische Geschichte in der Ursprache der heil. Schrift; nebst biblischen Denk- und Sittensprüchen 2c. 2c. 45 fr. = 13 Sgr.
- — יסודי הלשון Hebr. Sprachlehre f. Schulen. 36 fr. = 10 Sgr.
- — ערך מלים Biblisch-hebr. Wörterbuch, mit Angabe der entsprechenden Synonymen Nebst Anhang: Erklärung der in den rabbinischen Schriften üblichen Abbreviaturen 2c. 2c. fl. 1. 30 fr. = 26 Sgr.
- ח"נ"ד** mit hebr.-reindeutscher Uebersetzung. 4. Basel. fl. 2. 42 fr. = Nthr. 1. 16 Sgr.
- משניות** Mischna mit punctirtem Texte und hebr.-deutscher Uebersetzung von Dr. Jost. 6 Bände in 4. fl. 10. 30 fr. = Nthlr. 6.
- Bibelverse** in hebräischer u. deutscher Sprache zu Dr. M. Büdinger's Religionsbuch von M. Auerbach in Emmendingen. 2. Aufl. 18 fr. = 5 Sgr.
- חומש** mit hebr.-deutscher Uebersetzung. fl. 1. 30 fr.
- חומש** mit רש"י, Uebersetzung und ביאור von Mendelssohn, Sulzbach 5 Bände. fl. 4. 30 fr.
- ישרו** mit wörtl. deutscher Liniarübersetzung. 54 fr.
- משניות** פירש ברטנורה mit 8. 15 fr.
- " פירש ברטנורה mit 8. 18 fr.
- " פירש ברטנורה mit 8. 18 fr.
- Das heilige Land** nach seiner ehemaligen und jetzigen geographischen Beschaffenheit, von R. Joseph Schwarz aus Jerusalem, mit Lithographien und Karten. 1852. 2 Nthlr. = fl. 3. 36 fr.
- ספר הישר** Das Buch vom rechten Lebenswandel, mit hebr.-deutsch. Uebersetzung. 45 fr. = 13 Sgr.
- Hebräischer Theil. 24 fr.
- Deutscher Theil 24 fr.
- פרקי אבות** Sprüche der Väter, mit Erklärung von ר' יונה 24 fr. = 7 Sgr.
- מורה נבוכים** Zurechtweisung der Verirrten, von Maimonides.  
Zweiter Theil übersetzt von Stern. fl. 3.
- Dritter Theil übersetzt von Dr. Schejer. fl. 3. 30 fr. = Nthlr. 2.

- אדם **א' ת' א'**, mit Erklärung der Abbreviaturen, die schönste und Correc-  
teste Ausgabe. fl. 1. 45 fr. = Athlr. 1.
- היה נפש האדם וכחותיה Das psychologische System des Maimonides. Eine Einle-  
tungsschrift zu dessen More, von Dr. Scheyer. 36 fr. = 10 Egr.
- הוא מעלות הנבואה Commentarius hebraicus in commentationem Maimonides de  
prophetiae gradibus. Von demselben. 15 fr. = 4 Egr.
- הם כרית אברהם ober die Beschneidungsfeier und die dabei stattfindenden Gebete und  
Gesänge, nebst deutscher Uebersetzung und einer ausführlichen literatur-histori-  
schen Einleitung von Dr. B. S. Auerbach. fl. 1 = 17 Egr.
- חן כולל הגות ספרושים על ששה סדרי משנה יוצאים, משנה רבי נתן  
פני הכהן הגדול כאחיו החסיד שבכתונה נתן אדלר הכהן וצ"ל סדר  
נרעים erklärt von Dr. B. S. Auerbach. fl. 1 = 17 Egr.
- הם הנך נעים Erstes hebräisches Lesebüchlein für israel. Schulen von M. G. Drei-  
fuß. 2 fr.
- הם והמה מאמרים על החפירות, של כל שבתות השנה, רבבי חיים  
S. S. Schütz in Cleve. fl. 1, 45 fr.
- הם כולל שנים עשרה מאמרות צרופות וברורות מדברי חז"ל, אור החיים  
von S. S. Schütz. 24 fr.
- ה פקודי ה Die göttlichen Gesetze aus den zehn Geboten entwickelt und in ihrem  
Geiste aufgefaßt von G. Lisch. fl. 2
- הן ושון ויקר, Religiöse Reden bei freudigen Familienereignissen von Benedict  
Hause. fl. 1 = 17 Egr.
- הת בכות, Leichenreden von Benedict Hause. I. Theil, 36 fr. = 10 Egr.  
II. 42 fr. = 12 Egr.
- הם טעם וקנים, Eine Sammlung von größtentheils noch unedirten Schriften. fl. 1. 30 fr.
- הם כשמים, Metrische Uebersetzungen aus Bibel und Gebetbuch. fl. 1. 30 fr.
- הם Rebecca oder das jüdische Weib in ihrem religiösen Berufe von Abr. Eszl.  
fl. 1. 30 fr.

Die unterzeichnete Buchhandlung unterhält stets ein reichhaltiges Lager in neuen und alten hebräischen wissenschaftlichen Werken, in allen Arten liturgischer Schriften und rituellen Gegenständen. Dieselbe kauft und verkauft ganze hebräische Bibliotheken zu den möglichsten Preisen.

**J. Kauffmann**

hebräische Verlags-Sortiments-Antiquariats-Buchhandlung  
in Frankfurt am Main

## Aufgabe 1.

(Der bestimmende Artikel).

(S. Abtheilung II, § 10).

Der, die, das — הַ

Der, die, das — הַ

Der, die, das — הַ

a) Setze vor folgende Hauptwörter den Artikel — הַ

Person	נֶפֶשׁ	Seele	נִשְׁמָה	Feld	שָׂדֶה
Garten	גַּן	Leben	חַיִּים	Speise	מֵאֲכָל
Ziſterniß	חֶשֶׁךְ	Himmel	שָׁמַיִם	Erkenntniß	דַּעַת

b) Setze vor folgende Hauptwörter den Artikel — הַ

Nacht	אֵר	Erdreich	אֲדָמָה	Mensch	אָדָם
Abend	עֶרֶב	Ausdehnung	רְקִיעַ	Kraut	עֵשֶׂב
Vogel	עוֹף	Gewürm	רֶמֶשׂ	Wind (Geist)	רוּחַ

c) Setze vor folgende Hauptwörter den Artikel — הַ

Blut	עָלָה	Ferse	עֵקֵב	Staub	עָפָר
Milch	חֵלֶב	Trocknes	חֶרְבָּה	Gewalt	חֵמָם

### Aufgabe 2. (Fortsetzung).

Der Strom<sup>1)</sup>, der Kopf<sup>2)</sup> (das Haupt), das Gold<sup>3)</sup>, der Stein<sup>4)</sup>, der Name<sup>5)</sup>, die Rippe<sup>6)</sup>, das Fleisch<sup>7)</sup>, die Frau<sup>8)</sup>, der Knochen<sup>9)</sup> (das Gebein), der Mann<sup>10)</sup>, der Vater<sup>11)</sup>, die Mutter<sup>12)</sup>.

אִשָּׁה<sup>8)</sup> בָּשָׂר<sup>7)</sup> צֶלַע<sup>6)</sup> שֵׁם<sup>5)</sup> אֶבֶן<sup>4)</sup> וְהֵב<sup>3)</sup> רֶאֶשׁ<sup>2)</sup> נָהָר<sup>1)</sup>  
 אִם<sup>12)</sup> אָב<sup>11)</sup> אִישׁ<sup>10)</sup> עֵצִים<sup>9)</sup>.

### Aufgabe 3. (Verbindendes וְיין) החבור.

Schlange<sup>1)</sup> (=eine Schlange), die Schlange, und die Schlange.  
 Ein Auge<sup>2)</sup>, das Auge, und das Auge. Eine Speise, die Speise,  
 und die Speise. Eine Luft<sup>3)</sup>, die Luft, und die Luft. Ein Blatt,  
 das Blatt, und das Blatt. Eine Feige<sup>4)</sup>, die Feige, und die Feige.  
 Eine Schürze<sup>5)</sup>, die Schürze, und die Schürze.

חֲנוּרָה<sup>5)</sup> הָאֵנָה<sup>4)</sup> הַתְּאֵנָה<sup>3)</sup> עֵץ<sup>2)</sup> נָהָשׁ<sup>1)</sup>.

(Ebenso kann das החבור וְיין auch vor die Wörter der ersten und zweiten Aufgabe gesetzt werden).

### Aufgabe 4. (Persönliche Fürwörter).

Schreibe folgende Tabelle ab und lerne sie auswendig.

mich	אֲנִי	mir	לִי	ich	אֲנִי (אֲנֹכִי)	1. Prf.	
dich	אַתָּה	dir	לְךָ	du	אַתָּה	2. Prf.	m.
	אַתָּךְ		לְךָ		אַתָּ	2. Prf.	w.
ihn	אֵיתוֹ	ihm	לוֹ	er	הוּא	3. Prf.	m.
sie	אַתָּה	ihr	לְהֶם	sie	הֵיא	3. Prf.	w.
uns	אֲתָנוּ	uns	לָנוּ	wir	אֲנַחְנוּ	1. Prf.	
	אַתְּכֶם		לְכֶם		אַתֶּם	2. Prf.	m.
euch	אַתְּכֶם	euch	לְכֶם	ihr	אַתֶּן	2. Prf.	w.
	אַתְּכֶן		לְכֶן		הֵם	3. Prf.	m.
sie	אַתְּכֶם	ihnen	לְהֶם	sie	הֵן	3. Prf.	w.
	אַתְּכֶן		לְהֶן				

**Aufgabe 5.** Wörter mit männlicher Mehrheitendung, (ים -).

Bäume	עצים	Baum	עץ	Gärten	גנים	Garten	גן
Berge	הרים	Berg	הר	Sterne	כוכבים	Stern	כוכב
Ungeheuer	התנינים	Ungeheuer	תנין	Fische	דגים	Fisch	דג

**Aufgabe 6.** (Fortsetzung).

Ros<sup>1)</sup>, Rosse; das Ros, die Rosse. Lied<sup>2)</sup>, Lieder; das Lied, die Lieder. Baum<sup>3)</sup>, Bäume; der Baum, die Bäume. Dorn<sup>4)</sup>, Dornen; der Dorn, die Dornen. Held<sup>5)</sup>, Helden; der Held, die Helden. Volk<sup>6)</sup>, Völker; das Volk, die Völker. Der Engel<sup>7)</sup>, die Engel. Der Fremdling<sup>8)</sup>, die Fremdlinge.

יָד <sup>1)</sup> מְלָאךְ <sup>2)</sup> עַם <sup>3)</sup> גְּבוּר <sup>4)</sup> קוֹץ <sup>5)</sup> שִׁים <sup>6)</sup> שִׁיר <sup>7)</sup> סוֹס <sup>8)</sup>

**Aufgabe 7.** Wörter mit weiblicher Mehrheitendung (ות -).

Hörner	קַרְנֹת	Horn	קרן	Brünnen	בְּאֵרוֹת	Brünnen	בְּאֵר
Becher	כּוּסוֹת	Becher	כוס	Hände	כַּפּוֹת	Hand	כַּף
Länder	אֲרָצוֹת	Land	ארץ	Personen	נְפִשׁוֹת	Person	נְפִשׁ

**Aufgabe 8.** Wörter mit weiblicher Endung (ה -).

Schürzen	חֲגוּרוֹת	Schürze	חֲגוּרָה	Ruhe	פְּרֹחַת	Ruth	פְּרָה
Garben	אֱלָמוֹת	Garbe	אֱלָמָה	Hütten	סְכוּת	Hütte	סֻכָּה
Ruchen	עֲנוֹת	Ruchen	עֲנָה	Leiden	צָרוֹת	Noth	צָרָה

**Aufgabe 9. a)**

Fluth, die Fluth, und die Fluthen. Die Hütte, und die Hütten. Das Mädchen<sup>1)</sup> und die Jungfrauen<sup>2)</sup>. Die Länder und die Personen. Der Becher und der Ruchen. Die Noth und das Geschrei<sup>3)</sup>.

b)

Die Tauben<sup>4)</sup> und die rosse. Die Gärten und die Garben. Die Berge und die Länder. Die Rühe und die Fische. Die Sterne und die Leuchter. Die Knechte und die Mägde.

<sup>1)</sup> גערה <sup>2)</sup> בהולה <sup>3)</sup> צעקה <sup>4)</sup> יונה.

**Anmerkung 1.** Viele männlichen Substantive haben im Plural die Endung ות—;  
 z. B. אבות, אב (Vater); שמות, שם (Namen); עורות, עור (Haut); קול, קולות (Stimme); לילות, לילה (Nacht); בורות, בור (Grube).

**Anmerkung 2.** Viele weiblichen Substantive haben im Plural die Endung ים—;  
 z. B. נשים, אשה (Frau); אבנים, אבן (Stein); עיר, ערים (Stadt); דבורים, דבורה (Biene); יונה, יוננים (Tauben); פאנה, פאנים (Feige).

**Anmerkung 3.** Einige Substantive haben männliche und weibliche Endung im Plural z. B.

Geschlechter	דורות	דורים	Geschlecht	דור
Quellen	מעונות	מעינים	Quelle	מעין
Ströme	נהרות	נהרים	Strom	נהר
Knochen	עצמות	עצמים	Knochen	עצם
Jahre	שנות	שנים	Jahr	שנה <i>fama</i>
Zeiten	עמות	עתים	Zeit	עת

### Aufgabe 10. (Motion).

Perne folgende Tabelle auswendig:

M e h r h e i t.		E i n h e i t.	
weiblich.	männlich.	weiblich.	männlich.
מוכות	מוכים	מוכה gut	טוב
נוראות	נוראים	נוראה furchtbar	נורא
דקות	דקים	דקה dünn	דק
עבות	עבים	עבה dick	עב
רפות	רפים	רפה zart	ר

הַמִּימָוֶה	הַמִּימִים	הַמִּימָה	vollständig	הַמִּים
זְקֵנָה	זְקֵנִים	זְקֵנָה	alt	זְקֵן
יְחִידוֹת	יְחִידִים	יְחִידָה	einzig	יְחִיד
עֲנִיּוֹת	עֲנִיִּים	עֲנִיָּה	arm	עֲנִי
עֲשִׂירוֹת	עֲשִׂירִים	עֲשִׂירָה	reich	עֲשִׂיר

### Aufgabe 11.

Arbeite folgende Eigenschaftswörter tabellarisch aus nach dem Muster der 10. Aufgabe:

leer רֵק, viel רַב, lebendig חַי, klein קָטָן, groß גָּדוֹל  
 nahe קָרוֹב, fern רְחוֹק, rein טָהוֹר, unrein טָמֵא, schwer כָּבֵד

### Aufgabe 12.

(Das attributive Adjectiv steht mit dem Artikel).

*5293.  
Auss.  
Hof.*

Ein großer Mann<sup>1)</sup>. Der große Mann. Eine kluge<sup>2)</sup> Frau<sup>3)</sup>.  
 Die kluge Frau. Große Männer<sup>4)</sup>. Kluge Frauen<sup>5)</sup>. Der gute  
 Vater<sup>6)</sup>. Die gute Mutter<sup>7)</sup>. Die guten Väter, die guten Mütter.  
 Das reine Vieh<sup>8)</sup>. Das unreine Vieh. Eine lebende Seele<sup>9)</sup>. Ein  
 gutes Jahr. Das gute Jahr. Der kleine Fisch. Ein fernes Land.

<sup>1)</sup> איש, <sup>2)</sup> חכם, <sup>3)</sup> אשה, <sup>4)</sup> אנשים, <sup>5)</sup> נשים, <sup>6)</sup> אב, <sup>7)</sup> אם, <sup>8)</sup> בהמה, <sup>9)</sup> נפש.

### Aufgabe 13.

(Das prädicative Adjectiv steht ohne Artikel).

הָאִישׁ גָּדוֹל. הָאֲנָשִׁים גְּדוֹלוֹת. הָאֵב חָכֵם. הָאֵם טוֹבָה.  
 הַדָּג גָּדוֹל. הַכּוֹס מְלֵא.<sup>1)</sup> הַבּוֹר.<sup>2)</sup> רֵק.<sup>3)</sup> הָאִשָּׁה עֲשִׂירָה.  
 הָעִיר.<sup>4)</sup> קִטְנָה. הַנְּחֹשׁ עָרוֹם. הַהַרִים גְּבוּהִים:

<sup>1)</sup> voll, <sup>2)</sup> Grube, <sup>3)</sup> leer, <sup>4)</sup> Stadt.

Aufgabe 14.

Der Schnee<sup>1)</sup> (ist) weiß<sup>2)</sup>. Das Haar<sup>3)</sup> ist schwarz<sup>4)</sup>. Die Hand<sup>5)</sup> ist stark<sup>6)</sup>. Das Mädchen ist schön<sup>7)</sup>. Der Knabe<sup>8)</sup> ist jung<sup>9)</sup>. Die Armen<sup>10)</sup> sind hungrig<sup>11)</sup>.

1) שלג, 2) לבן, 3) שער, 4) שחור, 5) יד, 6) חזק, 7) יפה, 8) נער, 9) צעיר, 10) עני, 11) רעב.

גים

Aufgabe 15.

רפואה<sup>1)</sup> שלמה<sup>2)</sup>: גוה עצום<sup>3)</sup>: הדרך<sup>4)</sup> הישר<sup>5)</sup>: הדרך  
ישר: הדרך החזקה: הדרך חזקה: הבית גדול וקהלש: הבית  
הגדול והקדוש: עיר<sup>6)</sup> קרובה: העיר הקרובה: הערים  
הקרובות: צעקה<sup>7)</sup> גדולה ומרה<sup>8)</sup>: ארץ טובה ורחבה<sup>9)</sup>:  
הארצות טובות ורחבות: הנשמה טהורה: הנשמה הטהורה:  
הנשמות טהורות:

1) Heilung, Genesung, 2) vollkommen, 3) mächtig, 4) Weg, 5) gerade, 6) Stadt, 7) Geschrei, 8) bitter, 9) geräumig.

Aufgabe 16.

יפה

Ich bin ein reicher Mann. Du bist eine schöne Frau. Er ist ein treuer<sup>1)</sup> Hirt. Sie ist eine mizraitische<sup>2)</sup> Magd. Wir sind arme Knechte. Ihr seid Söhne dem Ewigen. Sie sind mächtige Könige. Mir ist (gehört) das Gold, und mir ist das Silber. Dir ist die Größe<sup>3)</sup> und dir ist die Stärke<sup>4)</sup>. Ihm ist die Erstgeburt<sup>5)</sup>. Ihr ist (sie hat) eine mizraitische Magd. Uns ist das Wasser. Euch ist die Knechtschaft<sup>6)</sup>. Nicht ihnen ist das Land.

1) נאמן, 2) מצרית, 3) גדלה, 4) גבורה, 5) בכורה, 6) עבודה.

Aufgabe 17.

Pl.		F.		M.
דiese	אלה	דiese	זאת	דieser
דieselben	ההם	דieselbe	הזאת	דieselbe

הַאֲוֹת מְנוּחָה: זֶה הַאֲוֹת: הַבְּרִית מְנוּחָה: זֹאת הַבְּרִית:  
 מְדַבְּרִים הַאֲלֵהָ: אֵלֶּה מְדַבְּרִים: טוֹבָה הָאֲרֶץ מְנוּחָה:  
 הַבְּנֵי הַאֲלֵהָ: זֶה הַסֵּפֶר. זֹאת הַתּוֹרָה: הַתּוֹרָה מְנוּחָה:  
 הַבְּנֵי הַחַם: הַמּוֹעֵד מְנוּחָה: הַנֶּפֶשׁ הַחַיָּה: הַמְּקוֹם  
 הַחַיָּה:

### Aufgabe 18. (Fortsetzung).

Sie (ist) die Frau. Dieselbe Frau. Dieses Wort. Dieses ist  
 das Wort. Diese Könige. Diese sind die Könige. Dieser Segen. Dies ist  
 der Segen. Hört<sup>1)</sup> doch<sup>2)</sup> diesen Traum, welchen ich geträumt habe<sup>3)</sup>.  
 Klein bin ich. Schön bist du. Ein großes Geschrei wurde gehört<sup>4)</sup> in  
 dem ganzen<sup>5)</sup> Lande. Dieser Knabe ist ein klüger Sohn.

תְּלִים m

1) שְׁמָעוּ 2) וְנָא 3) וְתִלְמַחֵי 4) וְנִשְׁמָעָה 5) בְּכֹל

### Aufgabe 19.

(Flexion des Hauptw. mit männl. Mehrheit=Endung).

A.

Mehrheit רבים		Einheit יחיד	
Verbindung.	Alleinstehend.	Verbindung.	Alleinstehend.
Roſſe סוסים	סוסים	Roß סוס	סוס
meine Roſſe	סוסים	mein Roß	סוס
deine Roſſe	סוסים	dein Roß	סוס
ſeine Roſſe	סוסים	ſein Roß	סוס
ihre Roſſe	סוסים	ihr Roß	סוס

Ges. p. 176  
 Lw. p. 370

unsere Koffe	סוּסֵינוּ	unser Roß	סוּסֵנוּ
euere Koffe	סוּסֵיכֶם סוּסֵיכֶן	euer Roß	סוּסֵיכֶם סוּסֵיכֶן
ihre Koffe	סוּסֵיהֶם סוּסֵיהֶן	ihr Roß	סוּסֵים סוּסֵין

B.

Mehrheit רבים		Einheit יחיד	
Verbindung.	Alleinstehend.	Verbindung.	Alleinstehend.
Kleider בגדי		Kleid בגד	
meine Kleider	בגדי	mein Kleid	בגדי
deine Kleider	בגדיך בגדיך	dein Kleid	בגדיך בגדיך
seine Kleider	בגדיו	sein Kleid	בגדו
ihre Kleider	בגדיה	ihr Kleid	בגדה
unsere Kleider	בגדינו	unser Kleid	בגדנו
euere Kleider	בגדיכם בגדיכן	euer Kleid	בגדיכם בגדיכן
ihre Kleider	בגדיהם בגדיהן	ihr Kleid	בגדם בגדן

Mehrheit רבים

Verbindung.    Alleinstehend.

Könige מְלָכִים מְלָכֵי

meine Könige מְלָכָי

deine Könige { מְלָכֶיךָ  
מְלָכֶיךָ

seine Könige מְלָכָיו

ihre Könige מְלָכֶיהָ

unsere Könige מְלָכֵינוּ

eure Könige { מְלַכְכֶם  
מְלַכְכֶם

ihre Könige { מְלַכֵיהֶם  
מְלַכֵיהֶם

Einheit יחיד

Verbindung.    Alleinstehend.

König מֶלֶךְ מְלֶכֶה

mein König מְלֶכֶה

dein König { מְלֶכֶה  
מְלֶכֶה

sein König מְלָכוֹ

ihr König מְלֶכֶהּ

unser König מְלַכֵנוּ

euer König { מְלַכְכֶם  
מְלַכְכֶם

ihr König { מְלַכֵם  
מְלַכֵם

Aufgabe 20.

Flectire nach A, folgende Hauptwörter:

Zeit זְמַן, Stern כּוֹכַב, Garten גַּן, Lieb שֵׁד

געזעצט פון  
F. König-tant.

Nach B.

Gelübde נֶדָר, das Innere קֶרֶב, Grab קֶבֶר, Buch סֵפֶר

Nach C.

Jüngling נַעַר, Stein אֶבֶן, Knecht עֶבֶד, Weg דֶּרֶךְ

Aufgabe 21.

Vervollständige folgende Tabellen:

A.

Mehrheit רבנים  
 Borhöfe . חצרים חצרי  
 meine Borhöfe . . . חצרי  
 u. f. w.  
 Worte דברים דברי  
 meine Worte . . . דברי  
 u. f. w.

Einheit יחיד  
 Borhof . חצר חצרי  
 mein Borhof . . . חצרי  
 u. f. w.  
 Wort . דבר דברי  
 mein Wort . . . דברי  
 u. f. w.

B.

Mehrheit רבים  
 Brüder . אחים אחי  
 meine Brüder . . . אחי  
 u. f. w.  
 Heiligthümer קדשים קדשי  
 meine Heiligthümer . . . קדשי  
 u. f. w.

Einheit יחיד  
 Bruder . . . אח אחי  
 mein Bruder . . . אחי  
 u. f. w.  
 Heiligthum קודש קודשי  
 mein Heiligthum . . . קודשי  
 u. f. w.

C.

Mehrheit רבים  
 Gesetze . חקים חקי  
 meine Gesetze . . . חקי  
 u. f. w.  
 Häuser בתים בתי  
 meine Häuser . . . בתי  
 u. f. w.

Einheit יחיד  
 Gesetz . . . חק חקי  
 mein Gesetz . . . חקי  
 u. f. w.  
 Haus . . . בית בתי  
 mein Haus . . . בתי  
 u. f. w.

\*) חצר hat männliche und auch weibliche Mehrheitendung.

### Aufgabe 22.

(Flexion des Hauptwortes mit weiblicher Mehrheits-Endung).

A.

Mehrheit רבים

Einheit יחיד

Brunnen בארות בארותי

Brunnen . . . באר באר

meine Brunnen בארותי

mein Brunnen בארי

deine Brunnen } בארותיך  
בארותיך

dein Brunnen } בארך  
בארך

seine Brunnen בארותיו

sein Brunnen בארו

ihre Brunnen בארותיה

ihr Brunnen בארתה

unsere Brunnen בארותינו

unser Brunnen בארנו

eure Brunnen } בארותיכם  
בארותיכן

euer Brunnen } בארכם  
בארכן

ihre Brunnen } בארותיהם  
בארותיהן

ihr Brunnen } בארתם  
בארתן

B.

Gebote מצות מצות

Gebot . . . מצות מצות

meine Gebote מצותי

mein Gebot מצותי

deine Gebote } מצותיך  
מצותיך

dein Gebot } מצותך  
מצותך

seine Gebote מצותיו

sein Gebot מצותו

ihre Gebote מצותיה

ihr Gebot מצותה

unsere Gebote מצותינו

unser Gebot מצותנו

euer Gebote	} מצות יכם מצות יכן	euer Gebot	} מצותכם מצותכן
ihre Gebote		} מצותיהם מצותיהן	

### Aufgabe 23.

1) Flectire nach dem Musterworte באר folgende in Aufgabe 7 vorkommenden Hauptwörter: פום, בף, קרן.

Desgl. folgende in Aufgabe 8 vorkommenden Wörter: אלקמה, מכף, פרה.

### Aufgabe 24.

Der סמיכות oder Status constructus (Verbindung) (S. II. §. 12).

קול העבד: קול עבדי: שם העיר: שם עירך: נפש  
 כל בשר<sup>1</sup>: עור בשרו: עץ הדעת: עיר מלבנו: רקיע<sup>2</sup>  
 השמים: מטר<sup>3</sup>: ארצכם: ספר הברית: רוב<sup>4</sup>: גבוריהם:  
 עבדי אחי: אחי עבדך: סוסי מלכו: דברי אחי: הרי  
 ארצנו: אבני מקומכם<sup>5</sup>: ערי גבולם<sup>6</sup>:  
 סבת שלום: צרת נפשי: אמרת<sup>7</sup>: צדקה<sup>8</sup>: ישועת  
 מלכו<sup>9</sup>: הבואת ארצה: משפחת אבינו: אחות<sup>10</sup>: עריכם:  
 צעקת ענייהם: קומת<sup>11</sup>: ארזו<sup>12</sup>:  
 משפחות האדמה: מחשבות לבי: הבואות שדיך:  
 תפלות עבדיו: חומות ארמנויה<sup>13</sup>: ברכות אבינו: שפחות  
 מלככם: ארצות אויביהם:

<sup>1</sup>) Fleisch, <sup>2</sup>) Ausdehnung, <sup>3</sup>) Regen, <sup>4</sup>) Menge, <sup>5</sup>) Ort, <sup>6</sup>) Gebiet, <sup>7</sup>) Rede, <sup>8</sup>) Gerechtigkeit, Tugend, <sup>9</sup>) König, <sup>10</sup>) Besitz, Besitztum, <sup>11</sup>) Höhe, <sup>12</sup>) Cedar, <sup>13</sup>) Pallast.

### Aufgabe 25. (Fortsetzung).

Das Zeichen des Bundes. Der Eingang des Zeltes<sup>1)</sup>. Die Aufrichtigkeit<sup>2)</sup> eures Herzens. Die Sterne des Himmels. Der Antheil deiner Knechte. Das Geschrei<sup>3)</sup> deiner Knechte. Der Name<sup>4)</sup> der Stadt. Die Unschuld<sup>5)</sup> unserer Hände<sup>6)</sup>. Der Vogel des Himmels. Die Flügel<sup>7)</sup> der Adler<sup>8)</sup>. Das Wild<sup>9)</sup> des Feldes. Das Wort deines Knechtes. Die Worte meines Herrn<sup>10)</sup>.

נִשְׂרָר<sup>1)</sup>, כְּנֹפֶה<sup>2)</sup>, יָד<sup>3)</sup>, נִקְיֹון<sup>4)</sup>, שֵׁם<sup>5)</sup>, וְעֵקֶה<sup>6)</sup>, תּוֹם<sup>7)</sup>, אֶחָל<sup>8)</sup>,  
 אֶרְוֹן<sup>9)</sup>, תְּהִה<sup>10)</sup>.

### Aufgabe 26. (Comparativ).

מן als, von (מ — מ —).

הַשָּׁמֶשׁ גְּדוֹלָה מִן הָאָרֶץ: הַשְּׂפָחָה טוֹבָה מִנְּבִרְתָּהּ:  
 הַזֹּהָב יָקָר מִן הַכֶּסֶף: דְּבָרָיו מְתוֹקִים<sup>2)</sup> מִדְּבַשׁ<sup>3)</sup>: הַתּוֹרָה  
 נְחֻמָּה<sup>4)</sup> מְזֻבָּב: מָה עוֹ מְאָרִי? טוֹב אֶרֶץ־אֲפִים<sup>5)</sup> מִנְּבוֹר<sup>6)</sup>  
 וּמִשָּׁל<sup>7)</sup> בְּרוּחוֹ<sup>8)</sup> מִלְּבַד<sup>9)</sup> עִיר: יֵשׁ אֶתְּב דְּבַק<sup>10)</sup> מֵאֶח:

1) Gebieterin, 2) süß, 3) Honig, 4) angenehm, 5) ein Langmüthiger, 6) Feld,  
 7) Beherrscher, 8) Gemüth, 9) Eroberer, 10) anhänglich.

### Aufgabe 27.

מן als, von

von uns (als wir) מִמֶּנּוּ

von mir (als ich) מִמֶּנִּי

von euch . . . . מִכֶּם

von dir . . . . מִמְּךָ

von ihnen . . . . מִכֶּן

von ihm . . . . מִמֶּנּוּ

von ihnen . . . . מֵהֶם

von ihr . . . . מִמֶּנָּה

von ihnen . . . . מֵהֶן

Aufgabe 28. (Fortsetzung).

כַּפֵּית הַשָּׂדֶה אֵין גְּדוּל מִמֶּנִּי: עֲבָדְכֶם יִקֶּן מִמֶּנִּי: צַדִּיק  
 אָחַז מִמֶּנִּי: הַכְּרֹל<sup>1)</sup> כָּבֵד אִכָּל<sup>2)</sup> הָעוֹפֶרֶת<sup>3)</sup> בְּבִדָה מִמֶּנִּי:  
 חֲאִשָּׁת הוּאֵת חֲכָמָה וְאִמִּי טוֹבָה מִמֶּנָּה: אֲנַחְנוּ חוֹקִים מִכֶּם  
 אִכָּל אֲחֵם צַעֲוִים<sup>4)</sup> מִמֶּנִּי: הָעַם הַזֶּה גְּדוּל וְרַם מִכֶּם:  
 הָאֲנָשִׁים הָאֵלֶּה רָשָׁעִים וְהַצַּדִּיקִים נִכְבָּדִים מֵהֶם:

1) Eisen, 2) aber, 3) Blei, 4) jung.

Aufgabe 29. (Fortsetzung).

Besser (ist) der Tag des Todes<sup>1)</sup>, als der Tag der Geburt<sup>2)</sup>,  
 Besser ist der Rath<sup>3)</sup> der Alten, als der Rath der Kinder. Sein  
 Bergehen ist größer, als die Sünde Sodom's. Dieses Volk mächtiger<sup>4)</sup>  
 ist es, als ich. Diese Boten sind mehr<sup>5)</sup> und geehrter, als  
 diese Leichter<sup>6)</sup> (sind) unsere Verfolger<sup>7)</sup>, als die Adler des Himmels.  
 Die Weisheit<sup>8)</sup> ist kostbarer<sup>9)</sup>, als Perlen<sup>10)</sup>. Saul war jung<sup>11)</sup>  
 und schön<sup>12)</sup>, und kein Mann von den Söhnen Israels war schöner,  
 als er; von seiner Schulter<sup>13)</sup> und darüber höher, als alles Volk.  
 מוֹת<sup>1)</sup> לִידָה<sup>2)</sup> עֵצָה<sup>3)</sup> עֲצוּם<sup>4)</sup> רַב<sup>5)</sup> קָל<sup>6)</sup> רוּרָה<sup>7)</sup> חֲבִימָה<sup>8)</sup>  
 יָקָר<sup>9)</sup> פְּנִינִים<sup>10)</sup> צַעִיר<sup>11)</sup> יָפֵה<sup>12)</sup> שָׁכָם<sup>13)</sup>.

Aufgabe 30.

A. Flectire folgende, nur im Plural vorkommenden Substantive:  
 Gesicht פָּנִים, Leben הַיּוֹם, Barmherzigkeit רַחֲמִים, Alter יְקוּנִים,  
 Jugend נְעוּרִים.

B. Flectire folgende, im Dualis vorkommenden Substantive:  
 Hand יָד, Hände יָדַיִם, Ohr אָזן, Ohren אָזְנוֹת, Fuß רֶגֶל,  
 Füße רַגְלָיִם, Auge עַיִן, Augen עֵינָיִם, Flügel כַּנָּף, Flügel כַּנְּפַיִם.

Aufgabe 31. (Flexion der Partikeln).

A. Mit Einheit-Endung.

entgegen	לְקִרְאָהּ	siehe	הִנֵּה
mir entgegen	לְקִרְאָתִי	siehe ich	הִנֵּנִי
dir entgegen	לְקִרְאָתְךָ	siehe du	הִנֵּךְ
	לְקִרְאָתְךָ		הִנֵּךְ
ihm entgegen	לְקִרְאָתוֹ	siehe er	הִנּוֹ (הִנְנּוֹ)
ihnen entgegen	לְקִרְאָתָהּ	siehe sie	הִנֵּהּ (הִנְנֶהּ)
uns entgegen	לְקִרְאָתֵנוּ	siehe wir	הִנֵּנּוּ
euch entgegen	לְקִרְאָתְכֶם	siehe ihr	הִנְכֶם
	לְקִרְאָתְכֶם		הִנְכֶם
ihnen entgegen	לְקִרְאָתָם	siehe sie	הִנָּם
	לְקִרְאָתָם		הִנָּם

B. Mit Mehrheit-Endung.

vor	לְפָנַי	auf (über)	עַל
vor mir	לְפָנַי	auf mir	עָלַי
vor dir	לְפָנֶיךָ	auf dir	עָלֶיךָ
	לְפָנֶיךָ		עָלֶיךָ
vor ihm	לְפָנָיו	auf ihm	עָלָיו
vor ihr	לְפָנֶיהָ	auf ihr	עָלֶיהָ

vor uns	לְפָנֵינוּ	auf uns	עָלֵינוּ
vor euch	{ לְפָנֵיכֶם לְפָנֵיכֶן	auf euch	{ עָלֵיכֶם עָלֵיכֶן
vor ihnen	{ לְפָנֵיהֶם לְפָנֵיהֶן	auf ihnen	{ עָלֵיהֶם עָלֵיהֶן

### Aufgabe 32.

Flectire nach A. mit אַת, bei עִם, wegen בְּעִבּוּר, durch, um willen בְּגִלּוּל, neben אֶצֶל, nicht אִין, wie כְּמוֹ (in, durch — בְּ).

Flectire nach B. zu אֵל, nach אַחֲרֵי, unter תַּחַת.

### Aufgabe 33. (Grundzahlen).

	Weiblich.		Männlich.	
	נְסֻמָּה	נְפָרָה	נְסֻמָּה	נְפָרָה
(א) eins	אַחַת (ס' פְּאַחַת)	אַחַת	אַחַד	אַחַד
(ב) zwei	שְׁתֵּי	שְׁתַּיִם	שְׁנַיִ	שְׁנַיִם
(ג) drei	שְׁלֹשׁ	שְׁלֹשׁ	שְׁלֹשֶׁת	שְׁלֹשָׁה
(ד) vier	אַרְבַּע	אַרְבַּע	אַרְבַּעַת	אַרְבַּעָה
(ה) fünf	חֲמִשׁ	חֲמִשׁ	חֲמִשֶׁת	חֲמִשָּׁה
(ו) sechs	שֵׁשׁ	שֵׁשׁ	שֵׁשֶׁת	שֵׁשָׁה
(ז) sieben	שִׁבְעַ	שִׁבְעַ	שִׁבְעַת	שִׁבְעָה
(ח) acht	שְׁמֹנֶה	שְׁמֹנֶה	שְׁמֹנֶת	שְׁמֹנָה
(ט) neun	תְּשַׁע	תְּשַׁע	תְּשַׁעַת	תְּשַׁעָה
(י) zehn	עֲשָׂרַ	עֲשָׂרַ	עֲשָׂרַת	עֲשָׂרָה

### Aufgabe 34. (Fortsetzung).

Weiblich

Männlich

	אחת עשרה	אחד עשר
(יא) elf	עשרתי עשרה	עשתי עשר
(יב) zwölf	שתיים (שתי) עשרה	שנים (שני) עשר
(יג) dreizehn	שלוש עשרה	שלושה עשר
(יד) fünfzehn	חמש עשרה	חמשה עשר

u. f. w.

עשרים-zwanzig (כ), שלושים-dreißig (ל), ארבעים-vierzig (מ),  
 חמשים-fünfzig (נ), ששים-sechszig (ס), שבעים-  
 siebenzig (ע), ארבעים-neunzig (צ), מאה-hundert (ק), מאתיים-  
 zwei hundred (ר), שלוש מאות-drei hundred (ש), ארבע מאות-  
 vier hundred (ת), אלף-tausend (א), אלפים-zwei tausend (ב), שלשת  
 אלפים-drei tausend (ג).

### Aufgabe 35.

שני מאות הנדולים: שש שנים: ארבעה מלכים:  
 שמנת ימים: שתי בנוחיה: שבע פכשות האלה: ארבע  
 מאות שקל: ברכה אחת: שלשה עדרי צאן: השמש והירח  
 ואחד עשר פוכבים: שני ילדיה: שלש שנים: זה שנתים  
 רעב בארץ ועוד חמש שנים אין תרישי<sup>1)</sup> וקציר<sup>2)</sup>: משה שם<sup>3)</sup>  
 על העם שרי אלפים ושתי מאות שרי חמשים ושתי עשרות:

<sup>1)</sup> Pflügen, <sup>2)</sup> Erndte, <sup>3)</sup> setzte.

Aufgabe 36.

Und dem Laban (waren) zwei Töchter. Sieben andere Jahre. Zwei Ziegenböckchen. Drei Neben<sup>1)</sup>, drei Tage sind sie. — Sieben Kühe, schönen Ansehens<sup>2)</sup> und fetten<sup>3)</sup> Fleisches. Deine zwölf Knechte — Brüder sind wir, die Söhne eines Mannes. Besser sind die Zwei, als der Eine.

בְּרִיאָה<sup>1)</sup> מְרֵאָה<sup>2)</sup> שְׁרֵיב<sup>3)</sup>

Aufgabe 37. (בֵּן und בַּת vor einem Zahlwort: alt).

לְאִישׁ הָיָה שְׁלֹשָׁה בָּנִים וְאַרְבַּע בָּנוֹת: שְׁלֹשׁ מְאוֹת אֲמָה  
 אֲוֶרֶךְ מִתְּכַרְח: נִחַ בֵּן שֵׁשׁ מְאוֹת שָׁנָה וְהַמְּבּוּל הָיָה עַל  
 הָאָרֶץ: שְׁנֵי צְמִידִים עַל יְדֵיהֶם עֲשָׂרָה וְהָב מִשְׁקָלָם: עֲשָׂרִים  
 שָׁנָה אָנֹכִי עֹמֵד: הִיא בַת הַשָּׁעִים שָׁנָה: כְּבָשִׂים בְּנֵי שָׁנָה:

Aufgabe 38.

Vier hundert Mann (waren) bei Esau. Joseph ist siebenzehn Jahre (f.) alt. Alle Personen vom (?) Hause Jacobs waren siebenzig. Alle Tage Chanochs waren fünf und sechzig Jahre und dreihundert Jahre. Hundert und sieben und zwanzig Provinzen<sup>1)</sup> waren dem Achaschwerosch. Dem Isai (יִשָּׁי) waren acht Söhne. Vier Könige führten<sup>2)</sup> Krieg mit (אִתּוֹ) fünfen.

עֲשׂוֹי מְרִיבָה<sup>1)</sup>



ihr werdet hüten	{	השמרו השמרנה	ihr habt gehütet	{	שמרתם שמרתן
sie werden hüten	{	ישמרו השמרנה	sie haben gehütet . . .	{	שמרו
Imperativ (Befehl) צוויי			Infinitiv (Grundwort) מקור		
hüte . . . . .	{	שמור שמרי	hüten . . . . .	{	שמור שמור (בשמור לשמור בשמור)
hütet . . . . .	{	שמרו שמרנה		{	(בכלים)

### Aufgabe 40:

#### Vorgefetzte und angehängte Buchstaben.

Imperativ  
Einheit

Futurum  
Einheit

Präteritum  
Einheit.

—	—	ה	1
{	{	ה	2
—	—	ה	3 m.
—	—	ה	3 f.

Mehrheit

Mehrheit

Mehrheit

—	—	נה	1
{	{	נה	2
—	—	נה	3

## Aufgabe 41.

Conjugire nach dem Musterworte **שָׁמַר** die Zeitwörter:

richten **שָׁפַט**, verkaufen **מָכַר**, gedenken **זָכַר**, bedenken **פָּקַד**, schreiben **כָּתַב**, lernen **לָמַד**, verfolgen **רָדַף**, herrschen **מָשַׁל**.

Ferner die Zeitwörter mit Rehlbuchstaben:

verlassen **עָזַב**, schreien **צָעַק**, schicken **שָׁלַח**. (S. die Paradigmen).

## Aufgabe 42. (בינוני)

אָחִי שָׁמַר אֶת הַצֵּאֵן: אֲחֹתִי שָׁמְרָה אֶת צֵאֲנָנוּ: הוּא  
 עָבַר<sup>1)</sup> לְפָנֵיהֶם: אֲחֹתִי לְבָשָׁת<sup>2)</sup> בְּגָדִים לְבָנִים: אֲהֶם מְכָרִים  
 אֶת בֵּית אֲבִיכֶם: הַצַּדִּיק אָהַב נְשׁוּלֹם וְרוֹדֵף צֶדֶק וְדוֹבֵר<sup>3)</sup>  
 אֱמֶת בְּלִבּוֹ: פְּרַעַה חָלַם חֲלוֹם וְהִנֵּה עֹמֵד עַל הַיְאֹר: עַל  
 הַמֶּלֶךְ אֲהֶם מְרֹדִים: יוֹסֵף מָשַׁל בְּכָל אֶרֶץ מִצְרַיִם: נְשָׁלַשׁ  
 נְשִׁים אֲבִלוֹת עַל שְׁלֹחַן אֶחָד: מְרֹדְבֵי דָרָשׁ<sup>4)</sup> טוֹב לְעַמּוֹ וְדוֹבֵר  
 שְׁלוֹם לְכָל וְרַעוּ: כָּל הַנְּחָלִים<sup>5)</sup> הַלְּכִים אֶל הַיָּם: חָסַד ה'  
 לְשֹׁמְרֵי בְרִיתוֹ:

1) vorangehen, 2) ankleiden, 3) sprechen, 4) suchen, 5) Bach, Fluß.

## Aufgabe 43. (Fortsetzung).

Der Ewige unterstützt<sup>1)</sup> die Fallenden<sup>2)</sup> und heilt<sup>3)</sup> die Kranken<sup>4)</sup>.  
 Du gehst<sup>5)</sup> heute über (אָת) den Garten. Die Frevler verlassen die  
 Pfade<sup>6)</sup> der Redlichkeit<sup>7)</sup>. Der König sitzt auf dem Throne seines  
 Reiches, und Esther steht im Vorhof. Der Ewige gedenkt die Missethat  
 der Väter den (עַל) Söhnen. Die Heiden vergießen Blut wie  
 Wasser, und Niemand begräbt die Todten<sup>8)</sup>. Eure Feinde fallen vor  
 euch, und Niemand verfolgt sie. Drei Heerden<sup>9)</sup> lagern an (עַל) dem  
 Brunnen. Sie reiten auf den Pferden. Ich schicke einen Boten vor  
 dir her. Der Weise hört auf (לְ) Rath.

1) סָמַךְ, 2) נָפַל, 3) רָפָא, 4) pl. חוֹלִים, 5) הִלֵּךְ, 6) אֲרָחָה (mit weiblicher  
 Mehrheit-Endung), 7) יִשָּׁר, 8) מָת, 9) עֵרֶר.

Aufgabe 44. (עבר).

יַעֲקֹב שָׁלַח מַלְאָכִים לִפְנֵיו: לֶחֶם וּבֶשֶׂר אֶכְלֹתִי וְגַם  
 שָׂבַעְתִּי: לֹא זָכַר שָׂר הַמַּשְׁקִים אֶת יוֹסֵף: שָׂרָה אָמְרָה אֵל  
 הַמַּלְאָךְ לֹא צַחֲקָתִי וְהַמַּלְאָךְ אָמַר אֵל שָׂרָה לֹא כִי צַחֲקָתִי:  
 וְקָנָה אִמּוֹנוֹ: יוֹסֵף אָמַר אֵל אֶחָיו לֹא אִתֶּם שָׁלַחְתֶּם אֹתִי הִנֵּה):  
 וְיֹשְׁבֵי הָעָרִים לֹא רָדְפוּ אַחֲרַי בְּנֵי יַעֲקֹב: אֲנַחְנוּ יֹשְׁבִים בְּעָרִים  
 אֲשֶׁר לְקַדְנֹי): עֲבָדִים מְשֻׁלוּ בָנוּ: יְדִינוּ לֹא שָׁפְכוּ דָם: דְּבַקְתִּי  
 בְּחֹרֶתְךָ וְדָרְךָ אִמּוֹנָה בְּחַרְתִּי<sup>1)</sup> וּבְמִצְוֹתֶיךָ חָפְצָתִי<sup>2)</sup>:

1) hierher 2) erobern, 3) wählen, 4) verlangen, Gefallen haben.

Aufgabe 45. (Fortsetzung).

Mein Freund<sup>1)</sup> hat mir geschickt dieses Buch. Jacob hat gehört die Worte der Kinder Labans. Der Feind hat erobert<sup>2)</sup> diese Stadt. Pharao hat gezürnt<sup>3)</sup> über seine Knechte. Ihr habet vergossen unschuldiges<sup>4)</sup> Blut. Ich habe meines Bundes gedacht. (אח) Sie sind gegangen in seinen Wegen. — Mein Freund wohnte<sup>5)</sup> in den Städten des Landes. Diese Männer dienten zwölf Jahre dem (אח) Könige. Die Knaben haben gegessen, und die Alten haben gelernt. Wir haben des Fisches gedacht, welchen wir gegessen haben umsonst<sup>6)</sup>. Die Sonne hat uns geschienen<sup>7)</sup>.

1) ידיד 2) לכד 3) קצף 4) בקי 5) ישב 6) חנם 7) זרח.

Aufgabe 46. (ערוך).

אָמַר אֶת חַבִּית וְאֵת הַנֶּזֶן: לֹא תַחֲמַד<sup>1)</sup> בֵּית רַעֲךָ: בֵּית  
 חֹזֶקת אִמְלֶךְ עֲלֵיכֶם: לָךְ הַכְרַע<sup>2)</sup> כָּל בְּרֶךְ: גִּדְעוֹן אָמַר אֵל  
 אִישׁ יִשְׂרָאֵל לֹא אִמְשַׁל אֲנִי בְכֶם וְלֹא יִמְשַׁל בְּנֵי בְכֶם ה'  
 יִמְשַׁל בְּכֶם: צְדִיקִים יִפְרָחוּ<sup>3)</sup> בְּגִפְּוֹן: יָמִין וְשִׁמְאֵל תִּפְרָצִי<sup>4)</sup>:

מִה הַצֶּעַק אֵלַי? אִסְלַח<sup>5</sup>) לְעֵוְנִים וּלְחַטָּאתָם לֹא אֶזְכֹּר: הַלְלוּם  
 לֹא יִקְרְבוּ אֶל הַמִּזְבֵּחַ: לֹא יִחַדְלוּ<sup>6</sup>) אֲבִיוֹן מִקְרֵב הָאָרֶץ: הַזְרְעִים  
 בְּדַמְעָה<sup>7</sup>) בְּרִנָּה<sup>8</sup>) יִקְצְרוּ<sup>9</sup>):

<sup>1</sup>) begehren, <sup>2</sup>) knien, <sup>3</sup>) blühen, <sup>4</sup>) ausbreiten, <sup>5</sup>) verzeihen, <sup>6</sup>) aufhören,  
<sup>7</sup>) Thräne, <sup>8</sup>) Jubel, <sup>9</sup>) ärndten.

#### Aufgabe 47. (Fortsetzung).

Er wird schicken seinen Engel vor dir. Der König wird über uns regieren. Der Feind sprach: ich werde verfolgen. Sie werden sich freuen deines (בְּ) Reiches<sup>1</sup>). Du wirst schreiben die Worte dieser Lehre. Wir werden unsere Bücher verkaufen. Was du sagen wirst<sup>2</sup>), werden meine Ohren hören. Er wird gedenken auf ewig seines Bundes. In der Zeit ihrer Noth werden sie schreien zu dir. Wer mit (אִה) Weisen umgeht, wird weise werden.

<sup>1</sup>) מְלָכוֹת, <sup>2</sup>) תֹּאמַר.

#### Aufgabe 48. (צוּרִי).

זְכֹר (זְכֹר) אֶת יוֹם הַשַּׁבָּת: שִׁבְרֵךְ זְרוּעַ רָשָׁע: בְּטַחֲוִי בִי:  
 חֲרָגוּ כָּל זִקְרָה: שְׁאַל אֲבִיךָ: שְׁמָעוּ נָא דְבָרַי: שְׁמַעְנָה בְּנוֹתַי:  
 שִׁפְכֵי בַּמַּיִם לְבָדָה: בְּרַחֲמוּ לָנוּ בְרִית: בְּנֵי שְׁמוֹר אֲמָרַי וּמַצּוֹתַי  
 הַצֵּפֵן אֶתְךָ:

#### Aufgabe 49. (Fortsetzung).

Fliehe nach deinem Orte. Schreibet euch dieses Lied. Gedenket der Lehre Mosche's, meines Knechtes. Verfolge diese Männer. Höret Söhne auf (ב) die Stimme eures Vaters. Bewahre<sup>1</sup>) deine Zunge vor Bösem.

<sup>1</sup>) נִצַּר.

**Aufgabe 50. (מקור)**  
 שָׁמַע מִזְבַּח טוֹב: בְּנוֹת אֲנָשִׁי הָעִיר וְצֹאֹת לְטָאֵב יָמִים:  
 נָגְשׁוּ לְשֹׁבֵר הַדָּלָת: יוֹם הַשַּׁבָּת גָּדוֹל וְקָדוֹשׁ לְשַׁבְתָּבוּ: מִצְוָה:  
 עָלֵינוּ לְלַמֵּד וְלִשְׁמֹר אֶת כָּל דְּבָרֵי הַתּוֹרָה: בּוֹרָא עוֹלָם עָשָׂה  
 אֶת הַשָּׁמַשׁ וְאֶת הַיָּרֵחַ לְמִשְׁלַל בַּיּוֹם וּבַלַּיְלָה:

**Aufgabe 51. (Fortsetzung).**

Er versteht<sup>1)</sup> zu schreiben die Worte dieser Lehre: Das Volk hat sich erbarmt<sup>2)</sup> über das kleine Vieh und über das Rindvieh, um sie zu opfern. Es ist besser, auf Gott zu vertrauen<sup>3)</sup>, als zu vertrauen auf den Menschen. Mich haben sie verachtet<sup>4)</sup>, nicht zu regieren über sie. Er hat gesehen, wie blühen<sup>5)</sup> (im Blühen) Freveler wie Kraut. Nähert<sup>6)</sup> euch, ihr Völker, zu hören auf meine Stimme. Der Herr gibt seinem Knechte Brod, satt zu werden<sup>7)</sup>. Die Tochter Pharaos's ging zu baden<sup>8)</sup>, an den Fluß.

1) רָחַץ 2) שָׁבַע 3) קָרַב 4) מָאֵם 5) בָּטַח 6) קָמַל 7) יָדַע 8)

**Aufgabe 52. (בינוני פֿעול)**

תְּלוּחֹת הָיוּ כְּחוֹבִים מִשְׁנֵי עֲבָרֵיהֶם: הַשֵּׁפֶט נָקַם דָּם  
 הַעֲבָדִים הַשְּׂפוּדִים: הָעֵשֶׂר שְׁמוֹר לְבַעְלֵיוֹ: שִׁפְכְּתוּ יַיִן אֶל כָּל־  
 פְּתוּחִים: הַמִּצְוָה הַזֹּאת כְּתוּבָה בַּסֵּפֶר אֲשֶׁר מְכַרְתָּ לִּי: פִּרְעָה  
 לָקַח עִמּוֹ יָשׁ מֵאוֹת רֶבֶב בַּחוּר:

1) Seite.

**Aufgabe 53. (בנונים mit מקור)**

הַשָּׁמַשׁ נָתַן חֶרֶב בְּיַדְכֶם לְהַרְגֵנוּ: חֲמַלְאָךְ פִּסְחָה: עַל פְּתֵי  
 בְּנֵי יִשְׂרָאֵל בְּנִגְפוֹ<sup>1)</sup> אֶת מִצְרַיִם: אֲנִי עָשָׂה כְּאֲשֶׁר אָמַרְתָּ לְבִלְתִּי

הַפִּי אֶת הָעִיר: לָכֵן הִלַּךְ אֶל עֶבֶד אַבְרָהָם כְּשָׁמְעוֹ אֶת־דְּבָרֵי  
 אַחֻזָּו: אָבִי גָמַן לִי בֵן לְעֶבְדָּהּ וּלְשֹׁמְרָהּ: בְּנִסְעָם מִקָּדֶם  
 מִצְאוּ בִקְעָה: בְּעֶבְרֵי אֶת הַנַּחַל הַשְּׁמָעוּ אֶת קוֹלִי: יוֹסֵף בֶּן  
 שְׁלֹשִׁים שָׁנָה בְּעַמּוּדוֹ לִפְנֵי פָרְעָה: עַל גַּחְרוֹת בְּכָל יְשָׁבְנוּ  
 בְּזַכְרָנוּ אֶת צִיּוֹן:

<sup>1)</sup> überschreiten, <sup>2)</sup> schlagen.

Aufgabe 54. (Zur Uebung und Wiederholung).

הָעִיר יְרוּשָׁלַיִם רְחוֹקָה מְאֹד מֵאֶרֶץ מוֹלְדֹתַי: אָנֹכִי אִישׁ  
 חָלֵק: חֲפָרַיִם<sup>1)</sup> אֶת הַבְּאֵר הַזֹּאת: טוֹב נָשָׂם מְשָׁמֵן טוֹב: הָרָעַב  
 כָּבֵד בְּאֶרֶץ: הָאִשָּׁה הַטּוֹבָה הַזֹּאת לְקַחְתִּי: אֵינֶנִּי נוֹחֵן לְכֶם  
 תָּבוֹן<sup>2)</sup>: הֵם לֹא יָדְעוּ בִי שִׁמְעַע יוֹסֵף: צַדִּיק יִמָּצֵא הוּא בְּעֵינַי  
 הָאָדָם וְחִתְּלָחוּ<sup>3)</sup> עִמּוּדָה לְעַד: לֹא תִשְׁמָעוּ אֵלַיִנוּ: רִבְקָה  
 הִלְכָה לְשֹׂאֵב מַיִם: אֲנַחְנוּ בְרִיתִים<sup>4)</sup> בְּרִית אֶתְכֶם: שׁוֹרֶף  
 טָבוֹם<sup>5)</sup> לְעֵינֶיךָ: שָׁמְרוּ שְׁפִחוֹתַי: יִשְׁלַח מַלְאָכֹו לְפָנֶיךָ  
 לְשַׁמְרֶךָ בְּדֶרֶךְ אֲשֶׁר אָתָּה הוֹלֵךְ: אֲנִשֶׁר תִּמָּצֵא אֹתִי מִכָּל  
 אֲשֶׁר לָךְ גָּנוֹב הוּא:

<sup>1)</sup> graben, <sup>2)</sup> Stroh, <sup>3)</sup> Ruhm, <sup>4)</sup> schließen, <sup>5)</sup> schlachten.

Aufgabe 55. (Fortsetzung).

Die Sonne ist sehr entfernt von der Erde. Ich bin ein kluger Knabe; du bist ein kluges Mädchen. Wir sind kluge Knaben; Ihr seid kluge Mädchen. Aus den Völkern habe ich euch genommen. Deine Schafe<sup>1)</sup> sind gegeben deinen Feinden. Esaw war ein Mann,

welcher verstand<sup>2)</sup> die Jagd<sup>3)</sup>. Das Haus des Gerechten wird bestehen. Höret die Worte des Bundes. Gesegnet (e) seid ihr mir. —

<sup>1)</sup> צִיר, <sup>2)</sup> יָדַע, <sup>3)</sup> כָּבַשׁ.

### Aufgabe 56. (Fortsetzung).

Wir haben Geld genommen aus deiner vollen, geöffneten Hand. Höret auf meine Befehle, ihm mit euerm ganzen Herzen zu dienen. Gestohlene Wasser werden süß schmecken. Was ist süßer, als Honig? Auf morgen bin ich geladen<sup>1)</sup> von (h) ihr. Zerbrich<sup>2)</sup> den Arm des Frevlers. Hüte die Thora, denn in deinem Liegen wird sie dich (על) hüten. Schicket von euch einen Mann. Es mögen sich nicht freuen<sup>3)</sup> meine Feinde über (h) mich. Mit unsern Ohren haben wir vernommen<sup>4)</sup> deinen Ruhm. Thoren werden Erkenntniß<sup>5)</sup> hassen. Der Gerechte, wie die Palme wird er blühen.

<sup>1)</sup> דָּעַת, <sup>2)</sup> שָׁמַע, <sup>3)</sup> יִשְׂבַּר, <sup>4)</sup> קָרָא, <sup>5)</sup> שָׂמַח.

### Aufgabe 57. (וְיִוֵּן הַתְּפוּדָה).

שֵׁשׁ שָׁנִים תִּזְרַע אֶת אֲרֻצְךָ וְאַסְפֹּת אֶת תְּבוּאֹתֶיהָ<sup>1)</sup>: יוֹסֵף  
אָמַר לְשָׂר הָאֲפִים מִחֹר אֶתָּה מֵת וְאָכַל הָעוֹף אֶת בְּשָׂרְךָ:  
אִם תִּשְׁמָעוּ אֵל מִצְוֹתַי וְזָכַרְתִּי אֶת בְּרִיתִי אִתְּכֶם: אָמַר לְעַמִּי  
פְּקֻדְתִּי אִתְּכֶם וְשָׁמָעוּ לְקוֹלִי: וְשִׁמְרֹתֶם אֶת תְּדַבַּר תְּוֹה:  
נִמְכַר אֶת יוֹסֵף וְאָמְרָנוּ תִּיהָ רָעָה אֲכַלָּה אֹתוֹ: אִשְׁתַּת חֵיל<sup>2)</sup>  
גַּמְלַת טוֹב וּפְרִשָׁה בַּפֶּה לְעֵנִי:

<sup>1)</sup> Ertrag, <sup>2)</sup> ein wackeres Weib.

### Aufgabe 58. (Fortsetzung).

Wenn Ihr nicht auf meine Gebote höret, so werdet ihr zu Grunde<sup>1)</sup> (verloren) gehen von dem guten Lande. Wenn du dem Hungrigen brechen<sup>2)</sup> wirst dein Brod, (so) wird deine Tugend (צַדִּיק)

vor dir hergehen. Ich habe gehört euer Seufzen<sup>3)</sup>, und ich werde euch erlösen<sup>4)</sup>, und ich werde euch mir zum Volke nehmen. Wir haben gesprochen zu unserm Vater: wenn ist (יש) unser Bruder bei uns, so werden wir hinabgehen. Fliehe zu meinem Bruder Laban und bleibe bei ihm. Wenn ein Armer zu mir schreien wird, so werde ich hören, denn gnädig<sup>5)</sup> bin ich.

<sup>1)</sup> חננין, <sup>2)</sup> גָּאֵל, <sup>3)</sup> נִאָקָה, <sup>4)</sup> פָּרַם, <sup>5)</sup> אָבֹד, zu Grunde gehen.

### Aufgabe 59. (Fortsetzung).

שָׁמְעָהּ אֶת נִאָקַת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָזְכַּר אֶת בְּרִיתִי: מִשָּׁח  
 יֵצֵא מֵעַם פְּרָעֹה, וַיִּפְרָשׁ<sup>1)</sup> בְּפִי אֵל הַשָּׁמַיִם וַיַּחְדְּלוּ<sup>2)</sup> הַקּוֹלוֹת  
 וְהַבָּרָד: כִּי אֲשֶׁר יֵצְאוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל מִמִּצְרַיִם וַיִּרְדְּפוּ שְׂנֵאִיהֶם  
 אַחֲרֵיהֶם: הָאָרֶץ פָּתְחָה אֶת פִּיהָ וַתִּבְלַע<sup>3)</sup> אֶת קָרַח וְאֶת קָלֵב  
 אֲשֶׁר רָאוּ: שִׁבְעַ שְׂבָלִים<sup>4)</sup> וַדְּקוֹת צִמְחוּת אַחֲרֵי שְׂבָלִים טוֹבוֹת:  
 וַתִּבְלַעְנָה שִׁבְעַ הַשְּׂבָלִים הַדְּקוֹת אֶת שִׁבְעַ הַשְּׂבָלִים הַטּוֹבוֹת:  
 יַעַן אֲשֶׁר לֹא שָׂאֲלָתָ עֶשְׂרִי וְכַבּוֹד וַתִּשְׂאֵל לָךְ חֲכָמָה, הַחֲכָמָה  
 נְהוּנָה לָךְ וְגַם עֶשְׂרִי וְכַבּוֹד:

<sup>1)</sup> ausbreiten, <sup>2)</sup> aufhören, <sup>3)</sup> verschlingen, <sup>4)</sup> Mehre.

### Aufgabe 60. (Fortsetzung).

Moscheh ging seinem Schwiegervater entgegen, und sie fragten Einer den (אָס) Andern nach (dem) Wohlbefinden<sup>1)</sup>. David und seine Knechte kamen herab der Abigail entgegen, da begegnete<sup>2)</sup> sie ihnen (אָס). Laban war gegangen, seine Schafe zu scheeren<sup>3)</sup>, da stahl Rachel die Terafim<sup>4)</sup>. Der Schenk<sup>5)</sup> und der Bäcker<sup>6)</sup> sündigten<sup>7)</sup> gegen ihren Herrn, und er zürnte<sup>8)</sup> gegen sie. Isebel sprach zu Achab: ich gebe dir den Weinberg<sup>9)</sup> des Naboth; und sie schrieb Briefe<sup>10)</sup> und schickte sie den Ältesten. Die Mizraiten hatten uns (עַל) aufgelegt<sup>11)</sup> schwere



את דבריו: ארדפה איבי: נכרעה<sup>2</sup>: ונברכת לפני עשנו:  
 מברה בכרתה<sup>3</sup>: לי: שמרה נפשי: קרבה אל נפשי  
 גאלה<sup>4</sup>: נשלחה אנשים לפנינו: אפתחה פי בהפלה:  
 וברה לי לטובה:

<sup>1</sup>) Wunder, <sup>2</sup>) kñien, <sup>3</sup>) Erstgeburt, <sup>4</sup>) erlösen.

2) נפעל. Erste leidende Form.

Aufgabe 64.

Präsens (Gegenwart)	Particip (Mittelwort) בינוני
ich werde gehütet	גֵּהוּטֶה
du wirst gehütet	גֵּהוּטֶה (e)
er wird gehütet	גֵּהוּטֶה (e)
sie wird gehütet	גֵּהוּטֶה (e)
wir werden geh.	גֵּהוּטֶה (e)
ihr werdet geh.	גֵּהוּטֶה (e)
sie werden gehütet	גֵּהוּטֶה (e)

(2. Particip fehlt.)

Futurum עתיד		Präteritum עבר	
ich werde gehütet werden	אֲשָׁמַר	ich bin gehütet worden	נִשְׁמַרְתִּי
du wirst gehütet werden	תִּשְׁמַר תִּשְׁמְרִי	du bist gehütet worden	נִשְׁמַרְתָּ נִשְׁמַרְתְּ
er wird gehütet werden	יִשְׁמַר	er ist gehütet worden	נִשְׁמַר
sie wird gehütet werden	תִּשְׁמַר	sie ist gehütet worden	נִשְׁמְרָה
wir werden gehütet werden	נִשְׁמַר	wir sind gehütet worden	נִשְׁמַרְנוּ
ihr werdet geh. werden	תִּשְׁמְרוּ תִּשְׁמְרֶנָּה	ihr seid gehütet worden	נִשְׁמַרְתֶּם נִשְׁמַרְתֶּן
sie werden geh. werden	יִשְׁמְרוּ יִשְׁמְרֶנָּה	sie sind gehütet worden	נִשְׁמְרוּ

### Imperativ צווי

werdet gehütet	} תִּשְׁמְרוּ תִּשְׁמְרֶנָּה	werde gehütet!	} אֲשָׁמַר אֲשָׁמְרִי
(hütet euch!)		(hüte dich!)	

### Infinitiv מקור

gehütet werden (בכל"ם) אֲשָׁמַר

Anmerkung 1. Charakterzeichen des נפעל sind im כינוני und עבר das vorgesezte נון; im עתיד, צווי und מקור das דגש im ersten Wurzelbuchstaben und das ך unter demselben.

Anmerkung 2. Der נפעל hat auch oft, im Imperativ/stets, reflexive Bedeutung.

Anmerkung 3. Die erste Person sing. hat statt כגול zuweisen היריק 3. B. אֲשָׁבַע, אֲדַרֵּשׁ, אֲדַבְּרָה, אֲמַלֵּט, אֲמַקְמָה, אֲמַלֵּט. — Ebenso die Verba פ"י (s. II. S. 21) וְאוֹחַר, אוֹשַׁע, אוֹדַע, אוֹרֵשׁ, אוֹלַד.

Aufgabe 65.

Conjugire folgende Zeitwörter im נפעל:

Bedacht werden הפקד, verkauft werden המכר, gehört werden השמע, kämpfen, streiten הלחם, verlassen werden העזב, ausgerottet werden הקרת, (beschworen werden) schwören השבע.

Aufgabe 66. (über sämtliche Zeiten).

שפך דם אדם דמו ישפך: והינה דמו נדרש<sup>1</sup>: כל הארץ לא תורע: צדיק מצרה נחלץ<sup>2</sup>: לא תנפכו<sup>3</sup> לפני איביכם: רחל ולאח אמרו אל יעקב הלא נבריות<sup>4</sup> נחשבנו<sup>5</sup> לאבנו: לעבד נמכר יוסף: באשר ראה הזן כי לא פרע מרדכי לפניו וימלא (הזן) חמה: בשפתי נבון<sup>6</sup> תמצא חכמה: אדם ואשתו אכלו מעץ הזן ותפקתנה עיני שניהם: התורה לא תשכח מפיו ורענו:

<sup>1</sup>) forschen, fordern, <sup>2</sup>) retten, <sup>3</sup>) plagen, besiegen, <sup>4</sup>) fremd, <sup>5</sup>) rechnen, achten, <sup>6</sup>) Verständiger.

Aufgabe 67. (Fortsetzung).

Silber wurde nicht geachtet in den Tagen Salomo's. Deine Feinde werden ausgerottet<sup>1</sup>) werden. Dieses Buch ist geschrieben worden im Namen des Königs. Mein Mund soll voll (erfüllt) werden von deinem Ruhme<sup>2</sup>). Vor deinem Gesichte werde ich mich verbergen<sup>3</sup>). Abraham sprach zu Lot: trenne dich doch von (מעל) mir. Der Heilige wird durch Gerechtigkeit<sup>4</sup>) geheiligt. Der Faule<sup>5</sup>) spricht: Ein Löwe ist draußen<sup>6</sup>), in der Mitte der Straßen<sup>7</sup>) werde ich ermordet werden.

Nach dem Getrenntwerden Joseph's von seinem Vater, blieb<sup>8</sup>) Benjamin. (er) allein<sup>9</sup>) übrig von seiner Mutter. Seine Worte wer-

den nicht (אין) gehört. Hüte dich, daß du nicht einen Bund schließt mit (ל) den Bewohnern des Landes. Auf (ע) deine Vernunft<sup>10)</sup> stütze<sup>11)</sup> dich nicht.

השאר<sup>1)</sup> החוב<sup>2)</sup> בחוץ<sup>3)</sup> עצל<sup>4)</sup> צדקה<sup>5)</sup> סחר<sup>6)</sup> תהלה<sup>7)</sup> פרת<sup>8)</sup> .  
 übrig bleiben, <sup>9)</sup> לבר, <sup>10)</sup> בינה, <sup>11)</sup> שען.

Aufgabe 68. (Fortsetzung).

דעת מכסף נבחר<sup>1)</sup>: ערום אנכי ואחבא: הצאן ובקר  
 ישחט<sup>2)</sup>: מרים תסגר שבעת ימים מחוץ למחנה<sup>3)</sup>: על פי  
 הנזרל תחלק נחלה<sup>4)</sup>: בקרבי<sup>5)</sup> אקדש ועל פני כל העם  
 אכבד<sup>6)</sup>: אם יפנע<sup>7)</sup> לבכם וזכרתי להם ברית ראשנים: ועם  
 צדיקים יכתבו: ביום המלחמה ונלחם האויב בנו: בימי פלג  
 נפלגה<sup>8)</sup> הארץ: שאול ויהונתן הנאהבים והנעימים בתייהם  
 ובמותם לא נפרדו: הקבצו ושמעו בני יעקב: משה אמר  
 לפרעה הצפרדעים<sup>9)</sup> יפרחו ממה ומבחיך רק ביאר השארנה:  
 לא תשבעו בשמי לשקר: ובה טוב רוח נשברה: לא ישפך  
 דם נקי:

<sup>1)</sup> erwählen, <sup>2)</sup> schlachten, <sup>3)</sup> Lager, <sup>4)</sup> Erbtheil, <sup>5)</sup> Nahestehender, <sup>6)</sup> ehren,  
<sup>7)</sup> demüthigen, <sup>8)</sup> theilen, <sup>9)</sup> Frosch.

Aufgabe 69. (Fortsetzung).

Seines Namens werde ferner nicht gedacht. David entfloß, und er wurde gerettet<sup>1)</sup>. Könige haben gegen uns gestritten; der Ewige wird für (ל) uns streiten. Zu Knechten und Mägden sind wir verkauft worden. Deine Nachkommen<sup>2)</sup> werden nicht gezählt werden vor Menge<sup>3)</sup>. Du wirst begraben werden in einem guten Alter<sup>4)</sup>. Die Juden<sup>5)</sup> versammelten sich in ihren Städten. (Vor) dir wird sich jedes Knie beugen<sup>6)</sup>, jede Zunge schwören. In den Tagen der Hungersnoth

wird vergessen werden die ganze Sättigung. Die Stimme der Turteltaube<sup>7)</sup> ist gehört worden in unserm Lande. Es soll nicht vergoffen werden das Blut eines Unschuldigen. In eine große Bösartigkeit<sup>8)</sup> wird gestossen<sup>9)</sup> werden. Jacob sprach zu Esau: Schwöre mir! da schwor er ihm, und er verkaufte seine Erstgeburt<sup>10)</sup> dem Jacob.

שוֹפָר<sup>8)</sup> הַזֹּר<sup>7)</sup> יִכְרַע<sup>6)</sup> וַיִּהְיֶה לְבָרָא<sup>5)</sup> שִׁיבָה<sup>4)</sup> רוּב<sup>3)</sup> יָרַע<sup>2)</sup> מִלֵּם לִי<sup>1)</sup>  
 בְּכֶרֶה<sup>10)</sup> תִּקַּע<sup>9)</sup>

3) פעל. Zweite thätige Form.

Aufgabe 70.

Präsens.

1. Particip פועל בינוני

ich bewahre . . . אני משמר  
 אני משמרה

bewahrend } משמר  
 משמרה משמרת

du bewahrst . . . אתה משמר  
 את משמרה

bewahrend (e) . . . } משמרים  
 משמרות

er bewahrt . . . הוא משמר

2. Particip פעול בינוני

sie bewahrt . . . היא משמרה

wir bewahren } אנחנו משמרים  
 אנחנו משמרות

bewahrt . . . } משמר  
 משמרה

ihr bewahrt . . . אתם משמרים  
 אתן משמרות

bewahrt (e) } משמרים  
 משמרות

sie bewahren . . . הם משמרים  
 הן משמרות

Futurum עתיד		Präteritum עבר	
ich werde bewahren	אֶשְׁמֵר	ich habe bewahrt	שָׁמַרְתִּי
du wirst bewahren	תִּשְׁמָר	du hast bewahrt	שָׁמַרְתָּ
er wird bewahren . . . .	יִשְׁמַר	er hat bewahrt . . . .	שָׁמַר
sie wird bewahren . . . .	תִּשְׁמָר	sie hat bewahrt . . . .	שָׁמְרָה
wir werden bewahren . .	נִשְׁמָר	wir haben bewahrt . . .	שָׁמַרְנוּ
ihr werdet bewahren	תִּשְׁמְרוּ	ihr habet bewahrt . .	שָׁמַרְתֶּם
	תִּשְׁמַרְנָה		שָׁמַרְתֶּן
sie werden bewahren	יִשְׁמְרוּ	sie haben bewahrt . . .	שָׁמְרוּ
	תִּשְׁמַרְנָה		
Imperativ ציווי			
Bewahret . . . . .	שְׁמְרוּ	bewahre . . . . .	שָׁמַר
	שְׁמַרְנָה		שָׁמְרוּ

Infinitiv מקור

שָׁמַר (בכלם)

**Anmerkung 1.** Die charakteristischen Zeichen des פֶּעַל sind a) das וָשׁ im zweiten Wurzelbuchstaben. Das וָשׁ fällt jedoch oft aus, wenn der zweite Wurzelbuchstabe ein שׁוֹאָ hat; z. B. שְׁלַחַו (Ps. 74, 7), שְׁלַחַו (Ezechiel 17, 7) וְהַאֲלַצְרוּ (Richter 16, 16), עוֹרִים (durchgehends); besonders in den Fällen, wenn der 3. Wurzelbuchstabe ein אֵ ist: (wie וּקְנָאוּ, וּמְלָאוּ, מְשֻׁנְאוּ, נְשָׂאוּ), und bei manchen Zeitwörtern der 8. Conjugation (s. II. § 33), wenn sie nach den שְׁלֵמִים gehen (wie וּקְלָלוּ, הִלְלוּ).

b) Das **שוא** unter den der Zukunft vorgelegten Buchstaben (**ארתן**) und unter dem im **בינוני** vorgelegten (**מם**).

Anmerkung 2. Wenn der zweite Wurzelbuchstabe ein Rehlbuchstabe ist, welcher kein **דגש** annimmt, so wird der vorhergehende kurze Vocal in dem entsprechenden langen verwandelt.

Ausnahmen finden wir bei den Wörtern: **אחר, להט, פהו, טהר, בער, שחה, רחם, נאץ**.

Anmerkung 3. Die Bedeutung des **פעל** ist entweder und hauptsächlich Verstärkung und Wiederholung (**שמור שמור, קבר קבר, רדה רדה**); oder er drückt ein Hinwegnehmen aus (z. B. entsteinigen **סקל**, entaschen **דשן**, entschweifen **ננב**, entherzen, das Herz rauhen **לכב**, entündigen **חמא**, entwurzeln **שרש**, lästern, den Segen hinwegnehmen **ברך**); oder er gibt dem Zeitwort causative Kraft (z. B. **ישן, גדל, חוק, ישר, מלא**).

### Aufgabe 71.

Conjugate im **פעל**:

Seden **דבר**, trösten **נחם**, erbarmen **רחם**, zerschmettern **שבר**, ziehen lassen **שלח**, segnen **ברך**, versöhnen **כפר**, lehren **למד**.

### Aufgabe 72. (über sämtliche Zeiten).

אחת שאלתי אתה אבקש: דברתי ולא שמעתם: יעקב  
 הלך לקראת לבן ויחבק לו וינשק לו: שלם<sup>1</sup> לעליון נדרוה:  
 לא חבבשו ולא תשקרו: אלישע הלך אחרי אליהו וישרת  
 אתו: אברהם חבש את חמורו ויפקע עצי עולה: יסר בנה  
 כי יש תקוה: מכבדי אבד: יצחק שאל את יעקב מה זה  
 מתרה למצא בני: דוד מנגן<sup>2</sup> בידו לפני המלך: ספרו נא לי  
 את החלום אשר חלמתם: אקבץ את שארית צאני: נקדמה<sup>3</sup>

פָּנָיו בְּחֹדֶרֶת; חֲטָאִים תְּרַדֶּה תְּעַר; דּוֹר לְדוֹר יִשְׁבַּח מְעֻשֵׂיָהּ;  
 לְמַנְחָמִים לֹא מִצְאָתָהּ; שְׁנֵי רִשְׁעִים שִׁבְרָתָהּ; הַפְּלִשְׁתִּים אָמְרוּ  
 קִרְאוּ לְשִׁמְשׁוֹן וְיִשְׁחַק<sup>1)</sup> לָנוּ; עַד אֲמוּנִים לֹא יִבְזֹב<sup>2)</sup>; לְמִדְתִּי  
 אֲחַכֶּם חֲקִים; עַד אָנָּה מֵאַנְתֶּם<sup>3)</sup> לְשִׁמְרֵי מִצְוֹתַי וְחֹרְתַי; מִלְּמִי  
 אֶת נַפְשִׁךָ וְאֶת נַפְשׁ בְּנֶךְ; אִתָּהּ תִּבְעֵר<sup>4)</sup> הַדָּם הַנִּקְרֵי מִקְרָבֶךָ;  
 הֵן גִּרְשָׁתָה אֶתִּי הַיּוֹם מִפְּנֵיךָ; אֹמְרָה שִׁמְךָ עֲלוּיִן כִּי בִידֶךָ כַּח  
 וּבְיֹדֶיךָ וּבִידֶךָ לְגִדְלֵךְ וּלְחֹק לְכָל:

<sup>1)</sup> bezahlen, <sup>2)</sup> die Saiten schlagen, spielen, <sup>3)</sup> vor Jemand kommen, <sup>4)</sup> lustig machen, <sup>5)</sup> täuschen, lügen, <sup>6)</sup> weigern, <sup>7)</sup> hinwegschaffen.

### Aufgabe-73. (Fortsetzung).

Joseph sprach zu dem Manne: Meine Brüder suche ich. — Du wirst, den Gerechten, segnen. Kinder (בָּנִים) habe ich erzogen<sup>1)</sup> und sie haben gefrevelt<sup>2)</sup> wider (ב) mich. Die Götzen<sup>3)</sup> der Heiden sind Silber und Gold; sie haben einen Mund und können nicht reden, ihre Füße können nicht wandeln<sup>4)</sup>. Der Erbauer Jerusalems — die Verstoßenen<sup>5)</sup> Israels wird er sammeln<sup>6)</sup>. Er heißt (ל) die zerbrochenen Herzens (sind) und lindert<sup>7)</sup> (ל) ihre Schmerzen<sup>8)</sup>. Ehre Deinen Vater und Deine Mutter. Gile, rette dich in diese Stadt. Joseph tröstete seine Brüder, und er redete zu (על) ihrem Herzen. Der Ewige segnete den siebenten Tag und heiligte ihn. Jeden Baum des Feldes zerschmetterte der Hagel. Saul sprach zu seiner Tochter Michal: Warum hast du geöffnet (im קל) die Thür und hast ziehen lassen meinen Feind, und er reitete sich. Ein weiser Sohn wird den Vater erfreuen.

עֲצַבְתָּ<sup>1)</sup> חֲפֵשׂ<sup>2)</sup> כָּבֵם<sup>3)</sup> נִדְחִי<sup>4)</sup> תִּלְקַד<sup>5)</sup> עֲצִבִים<sup>6)</sup> פִּשְׁעֵי<sup>7)</sup> גִּדְלֵךְ<sup>8)</sup>

### Aufgabe-74. (Fortsetzung).

שְׁמוּעָה טוֹבָה תִּדְשֵׁן<sup>1)</sup> עֵצִים; לְעַג<sup>2)</sup> לְרֵשׁ חֲרָה<sup>3)</sup> עֲשֵׂהוּ;  
 לֹא חֲטָאוּ אֶת נַפְשׁוֹתֵיכֶם; הַמְצָרִים חֹקִי עַל הָעַם לְמַהר  
 לְשַׁלְּחֵם מִן הָאָרֶץ; נַחֲמוּ נַחֲמוּ עַמִּי; שְׁמַע-עֲצָה וּקְבַל-מוֹסֵר;

חֶסֶד וְאֵמֶת יִקְדְּמוּ פְּנֵיךָ: נִשְׁבַּעְתִּי וְאִקְיָמָה<sup>4</sup> לְשׁוֹמֵר מִשְׁפָּטַי  
צְדָקָה: יְהוֹשִׁעַ שְׁלַח מַלְאָכִים לְרַגְלִי<sup>5</sup> אֵת יְרִיחוֹ: שְׂאוֹל הַלֵּךְ  
לְבַקֵּשׁ אֵת דָּוִד וְאֲנַשְׂיוּ: חֲלָצָה אֵת גַּפְשׁוֹ מִמּוֹת וְלֹא שִׁמְחָה  
אִבְּיוֹ לוֹ: הַשְׁמֹר לָךְ פֶּן תִּדְבַּר עִם יַעֲקֹב: שִׁקֵּר הַסּוֹס לְחִשׁוּעָה  
וְכִרְב חִילּוֹ לֹא יִמְלִט: אֲשֶׁר בְּאֲזִינָיו שָׁמַעְנוּ וְאִבּוֹתֵינוּ סִפְרוּ  
לָנוּ אֲנַחְנוּ מִסִּפְרִים לְדוֹר אַחֲרוֹן לֹא נִבְחַד<sup>6</sup> מִבְּנֵינוּ: עֲבַד  
אֲדָמָהוּ יִשְׁבַּע לֶחֶם וּמִרְדָּף רִיקִים חֶסֶד לֵב: בְּרַחֵם אָב עַל  
בָּנִים בֶּן תִּרְחַם עָלֵינוּ: מַחוּץ תִּשְׁבַּל<sup>7</sup> חָרֵב וּמִחֲדָרִים אֵימָה:  
אֲבָרְתֶם הַלֵּךְ עִם הַמַּלְאָכִים לְשִׁלְחָם: לָמָּה שְׁלַמְתֶּם רָעָה פִּתְחַת  
טוֹבָה: דָּוִד מְרִיָּד<sup>8</sup> וּמִשְׁחַק לִפְנֵי אֲרוֹן הַכְּבֹדִית: מִשָּׂה שִׁבַּר  
אֵת הַלְּחֹת פִּתְחַת הַהָר: אֵת בְּנֵיךָ לֹא אֲרַחֵם: נִאֲצוּ הָאֲנָשִׁים  
הָאֵלֶּה אֵת קְדוֹשׁ יִשְׂרָאֵל: הִרְחוּם יִכְפַּר עוֹן: לֵב טָהוֹר בְּרָא  
לִי וְרוּחַ נָכוֹן חֲדַשׁ בְּקִרְבִּי:

<sup>1</sup>) fett machen, <sup>2</sup>) spotten, <sup>3</sup>) lästern, <sup>4</sup>) halten, <sup>5</sup>) kundschaften, <sup>6</sup>) vorenthalten,  
<sup>7</sup>) kinderlos machen, <sup>8</sup>) tanzen.

### Aufgabe 75. (Fortsetzung).

Aller Augen werden harren (שָׁבַר) auf (אֵל) Dich. Ein wackeres<sup>1</sup>)  
Weib ist die Zierde ihres Mannes (בַּעַל). Ihre Hand (כַּף) reicht (פָּרַשׁ)  
sie dem Armen, und ihre Hände (יָד) streckt sie aus dem Dürftigen.  
Pharao sprach: ich werde Israel nicht ziehen lassen. Der Wein wird  
erfreuen des Menschen (אֲנוּשׁ) Herz. Du bist ein wackerer Mann und  
wirfst Gutes verkünden. Kleine Füchse<sup>2</sup>) verderben<sup>3</sup>) (die) Weinberge.  
Ich werde den Feind verfolgen und Beute<sup>4</sup>) theilen. An diesem Tage  
wird er über euch versöhnen, euch zu reinigen von allen euren Sünden.  
Der Sohn verehrt den Vater, und der Knecht seinen Herrn. Höre  
mein Sohn auf (אָזְנֶךָ) die Gesetze und Rechte, welche ich euch lehre.  
Die Sünder (werden) eilen, Blut zu vergießen, und fern von mir ist

ein Tröster. Erzählet<sup>5)</sup> unter den Heiden seine Ehre. Heilige mir jeden Erstgeborenen. Ueber die Jünglinge dieses Volkes freut sich nicht der Ewige; und (אנ) seiner Waisen und Wittwen erbarmt er sich nicht. Es zerschmetterte der Ewige die Cedern<sup>6)</sup> des Libanons. Jacob sprach zu seinen Söhnen: Ihr habt mich kinderlos gemacht, Mein Gelübde werde ich bezahlen. Lobe<sup>7)</sup> Jerusalem (f.) den Herrn; denn er hat befestigt die Niegel<sup>8)</sup> deiner Thore, er hat gesegnet deine Söhne in deiner Mitte.

בריתם<sup>9)</sup> שבה<sup>7)</sup> ארון<sup>6)</sup> ספר<sup>5)</sup> שלל<sup>4)</sup> חבל<sup>3)</sup> שועל<sup>2)</sup> תהיל<sup>1)</sup>

4) פעל. Zweite leidende Form.

Aufgabe 76.

Präsens.

Particip בִּינוּנִי

ich werde bewahrt	{ אֲנִי שׁוֹמֵר אֲנִי שׁוֹמְרָה	bewahrt . . . . .	{ שׁוֹמֵר שׁוֹמְרָה
-------------------	------------------------------------	-------------------	------------------------

du wirst bewahrt	{ אַתָּה שׁוֹמֵר אַתְּ שׁוֹמְרָה	bewahrt (e) . . . . .	{ שׁוֹמְרִים שׁוֹמְרוֹת
------------------	-------------------------------------	-----------------------	----------------------------

er wird bewahrt . . . הוא שׁוֹמֵר

sie wird bewahrt . . . היא שׁוֹמְרָה

wir werden bew.	{ אֲנַחְנוּ שׁוֹמְרִים אֲנַחְנוּ שׁוֹמְרוֹת	(2. Particip fehlt.)
-----------------	--	----------------------

ihr werdet bew.	{ אַתֶּם שׁוֹמְרִים אַתֶּן שׁוֹמְרוֹת
-----------------	--

sie werden bewahrt	{ הֵם שׁוֹמְרִים הֵן שׁוֹמְרוֹת
--------------------	------------------------------------

Futurum עתידה Präteritum עבר

ich werde bewahrt werden אשמר

ich bin bewahrt worden שמרהי

du wirst bewahrt werden { תשמר  
השמר

du bist bewahrt worden { שמרה  
שמרה

er wird bewahrt werden ישמר

er ist bewahrt worden שמר

sie wird bewahrt werden תשמרה

sie ist bewahrt worden שמרה

wir werden bew. werden נשמר

wir sind bewahrt worden שמרנו

ihr werdet bew. werden { תשמרו  
השמרנה

ihr seid bewahrt worden { שמרהם  
שמרתן

sie werden bew. werden { ישמרו  
השמרנה

sie sind bewahrt worden שמרו

Infinitiv מקור

Imperativ צווי

bewahrt werden . . . שמר

(fehlt.)

Anmerkung 1. Die Kennzeichen des פעל sind denen des פעל gleich. Der פעל hat dunklere Vokale.

Anmerkung 2. Der פעל bezeichnet dasselbe wie der פעל; nur mit dem Unterschiede, daß er passive Bedeutung hat.

Aufgabe 77.

Conjugire die Zeitwörter in § 71 auch im פעל. Desgleichen das Zeitwort גרש, (Mittelwort: גרש, Vergangenheit: גרשהי, Zukunft: אנרש).

Aufgabe 78. (über sämtliche Seiten)

בָּלֶק אָמַר לְכַלְעִים יְדַעְתִּי כִּי אַתָּה אֲשֶׁר תִּכְרֹךְ מִכֹּרֶךְ:  
 בַּחֲסֵד וְאַמֶּת דִּבַּר עֵינַי: עָרֵי הַנָּגֶב סָגְרוּ וְאִין פָּתַח: עִם  
 הַיְהוּדִים מִפְּוֹר<sup>1</sup> וּמִפְּוֹר<sup>2</sup>. בֵּין הָעַמִּים: בְּמַעְרַח הַמִּכְפֶּלֶת קָבַר  
 אֲבֵהֶם וְשָׂרָה אִשְׁתּוֹ: בְּבִקְרַת שְׁלֹחוֹ הָאֲנָשִׁים מִבֵּית יוֹסֵף: הִלְכוּ  
 בְּעוֹהוֹם וְשָׁפַךְ דָּמָם בְּעַפְרָה: בְּנֵי יִשְׂרָאֵל נִרְשָׁו מִמִּצְרַיִם: הָאָדָם  
 לָקַח מִן הָאָדָמָה: הַעוֹב<sup>3</sup> פִּשְׁעוֹ יִרְחַם: בְּפִיִּם לֹא רַחֲמָה:  
 מְדוּעַ בָּא הַמִּשְׁנָע<sup>4</sup> הַזֶּה אֵלֶיךָ: רָשָׁע מִבְּקֵשׁ רָע וּמֵרֹאֵךְ  
 אֲכֹרֵר<sup>5</sup> יִשְׁלַח בּוֹ:

<sup>1</sup>) zerstreuen, <sup>2</sup>) trennen, sondern, <sup>3</sup>) verlassen, <sup>4</sup>) waschen, <sup>5</sup>) wahnsinnig sein,  
<sup>6</sup>) unbarmherzig, verderbenbringend.

Aufgabe 79. (Fortsetzung).

Ахасъверосъ hatte erfahren<sup>1</sup>), daß zwei von seinen Knechten  
 gesucht<sup>2</sup>) hatten, Hand an (ב) ihn anzulegen<sup>3</sup>); da wurde die Sache  
 untersucht<sup>2</sup>) und (wahr) gefunden. Deine Sünde wird gesühnt wer-  
 den. Siehe, hier ist das Geld, welches dir genommen worden ist.  
 Hebel hörte, daß Naboth (נבוֹת) gesteinigt<sup>4</sup>) worden war. Die  
 Feste<sup>5</sup>) des Ewigen sind geheiligt (פעל).

מועד<sup>1</sup> בקש<sup>2</sup> ידעו<sup>3</sup> ידעו<sup>4</sup> ידעו<sup>5</sup>

Aufgabe 80. (Fortsetzung).

חֹה נִקְרָאָה אִשָּׁה כִּי מֵאִישׁ לָקַחָהּ: סָגְרוּ דְלָתַיִם בְּשׁוּק<sup>1</sup>):  
 טָרַף טוֹרֵף יוֹסֵף: הַמְּלָכִים יֵשְׁבוּ אִישׁ עַל כִּסְאוֹ מִלְבָּשִׁים בְּגָדִים  
 בְּגָרִין<sup>2</sup> הָאֲנָשִׁים הָאֵלֶּה נְבוֹרִים מִלְמַדֵי מִלְחָמָה הֵם: תַּעַם הַזֶּה  
 רַבָּתָה בְּמוֹץ<sup>3</sup> לִפְנֵי רוּחַ: בְּטַח בַּהּ יִשְׁנֶב<sup>4</sup>): תִּישַׁלֵּם פָּתַח טוֹבָה

רָעָה: טוֹב עֵץ הָיָא יְבוּרָה: גָּנוּב גָּנַבְתִּי מֵאֶרֶץ הָעִבְרִים:  
שְׁלִישִׁי<sup>1)</sup> פְּרָעָה סָבְעָה בִּים סוּף: בְּךָ יִרְחַם יְהוָה:

1) Strafe, 2) Me, 3) Spreu, 4) schützen, 5) Hauptkente.

### Aufgabe 81. (Fortsetzung).

Und das (ז) Land wird nicht gesühnt werden wegen (ז) des Blutes, welches daritt vergossen<sup>1)</sup> wurde. Die Priester standen angekleidet mit den Kleidern des Priesterthums. Auch der Gerechte wird auf Erden bezahlt (bestraft). Herrliches<sup>2)</sup> wird von (ב) dir geredet. Die Missethat Israels wird gesucht (werden,) und nicht gefunden<sup>3)</sup> werden.

1) im פעל, 2) נכבדות, 3) נפעל

הפעיל 5) Dritte thätige Form.

### Aufgabe 82.

Präsens (Gegenwart).

אֲנִי מִשְׁמֵר  
ich lasse hüten } אֲנִי מִשְׁמֵר

אַתָּה מִשְׁמֵר  
du lässest hüten } אַתָּה מִשְׁמֵר

הוּא מִשְׁמֵר  
er läßt hüten

הִיא מִשְׁמֵר  
sie läßt hüten

אַנְחֵנוּ מִשְׁמֵרִים  
wir lassen h. } אַנְחֵנוּ מִשְׁמֵרֹת

1. Particip (Mittelwort)

בִּינוּנֵי פִּעֵל  
hüten } מְשֻׁמֵר  
lassend } מְשֻׁמְרָה  
machend } מְשֻׁמְרֹת

מְשֻׁמְרִים }  
מְשֻׁמְרוֹת }  
hüten lassend (e)

2. Particip . . . בִּינוּנֵי פִּעֵל

מְשֻׁמֵר }  
מְשֻׁמְרָה }  
zu hüten veranlaßt } מְשֻׁמְרִים

מְשֻׁמְרוֹת }  
zu hüten veranlaßt (e)

ibz lasset hüten	הם משמירין	אתה משמיר
	הן משמרות	אתה משמיר

sie lassen hüten	הם משמירין	
	הן משמרות	

**Futurum (Zukunft)**      **Präter. (Vergangenheit)**

צמיר      עבר

ich werde hüten lassen	אשמיר	ich habe hüten lassen	השמרת
------------------------	-------	-----------------------	-------

du wirst hüten lassen	פשמיר	du hast hüten lassen	השמרת
	פשמירי		השמרת

er wird hüten lassen	שמיר	er hat hüten lassen	השמיר
----------------------	------	---------------------	-------

sie wird hüten lassen	פשמיר	sie hat hüten lassen	השמירה
-----------------------	-------	----------------------	--------

wir werden hüten lassen	נשמיר	wir haben hüten lassen	השמרנו
-------------------------	-------	------------------------	--------

ihr werdet hüten lassen	פשמירו	ihr habt hüten lassen	השמרתם
	פשמרתה		השמרתו

sie werden hüten lassen	שמירו	sie haben hüten lassen	השמירו
	פשמרתה		

**Imperativ צווי**

lasset hüten	השמירו	lasse hüten	השמיר (השמר)
	השמרתה		השמיר

**Infinitiv מקור**

השמיר (קר) ככלים      hüten lassen, machen

Anmerkung 1. Der Charakter des הפעיל ist das vorgelegte הָא in der Vergangenheit, das vorgelegte, vocalisirte מָא in dem ביננני und das eingeschaltete י vor dem letzten Wurzelbuchstaben der meisten Personen. Statt des י steht oft abgekürzt —

Anmerkung 2. Der הפעיל gibt dem, im קל intransitive Bedeutung habenden Zeitworte eine transitive (vgl. עמד העמיד); die transitiven werden doppelt transitiv (Accusativ der Person und der Sache). (לבוש, הלביש) — Wörter die vorzugsweise im הפעיל gebräuchlich sind, haben die Bedeutung des קל z. B. השליך, השקיר.

### Aufgabe 83.

#### Conjugire im הפעיל:

Schweigen ההחיש, beschwören השבע, erweitern הרחיב, ausröthen הכרית, erwähnen lassen הזכיר, hören lassen השמיע, verbergen הסתיר:

### Aufgabe 84. (über sämmtliche Zeiten).

הֲרָקִיעַ מְבַדִּיל בֵּין מַיִם לְמַיִם: לָבֹן דְּלֶקֶת<sup>1</sup> אַחֲרַי וְעָקֵב וַיִּדְבֶּק אֹתוֹ בַּחֵר הַנִּגְלָעָד: תּוֹרָה הִיא עֵץ חַיִּים לְמַחְזִיקִים<sup>2</sup> בָּהּ: רָשָׁע יִבְאִישׁ<sup>3</sup> וַיַּחְפִּיר<sup>4</sup>: מֶלֶךְ נִגְוָה הוֹעִיק וְאָמַר בְּנִגְוָה אָדָם וּבִהְמוֹתָ אֵל יִטְעֲמוּ מְאוֹמָהּ: בְּאִשֶׁר חָדַל הַמָּטָר וְהִבְרַד וַיִּכְבַּד פְּרַעֲהָ אֶת לְבוֹן הָיוֹא וְעַבְדָּיו: שְׂאוּל אָמַר לְדָוִד הַשִּׁבְעָה לִּי אִם תִּכְרִית אֶת זֵרְעֵי אַחֲרַי וְאִם תִּשְׁמֹד אֶת שְׁמוֹ מִבֵּית אָבִי וַיִּשְׁבַּע דָּוִד לְשְׂאוּל: פְּרַעֲהָ הִלְבִּישׁ אֶת יוֹסֵף בְּגָדֵי שֵׁשׁ וַיִּרְבֵּב אֹתוֹ בְּמִרְפַּבַּת הַמִּשְׁנָה אֲשֶׁר לוֹ: שְׂמוּאֵל אָמַר אֵל כָּל

ישראל הנדה שמעתי בקולכם ואמליך עליכם מלך: הסתר  
 פנה מחטאי: המצרים העבירו את בני ישראל בפרך<sup>1)</sup>: מלך  
 במשפט יעמיד ארץ: אהב יין ושמן לא יעשיר: אעלים עיני  
 מכם: גם אויל מחריש חכם יחשב:

1) nachsetzen, 2) ergreifen, 3) beleidigen, 4) beschämen, 5) Strenge.

Aufgabe 85. (Fortsetzung).

Moscheh sonderte ab drei Frei-Städte<sup>1)</sup>. Die Engel streckten ihre Hand aus und ergriffen den Lot und seine Frau und seine beiden Töchter. Simson zerstörte<sup>2)</sup> das Land der Philistäer. Mordechai sprach zu Esther: Wenn du schweigen wirst in dieser Zeit, Freiheit<sup>3)</sup> und Rettung wird erstehen von anderm Orte. Das Antlitz des Ewigen ist wider (2) die Uebelthäter<sup>4)</sup>, auszurotten von der Erde ihr Andenken. Die Herren von Schechem versammelten<sup>5)</sup> sich, und sie setzten den Abimelech als (5) König ein. Verbirg dein Antlitz nicht vor (2) mir. Der Herr spaltete<sup>6)</sup> das Schilfmeer in Stücke<sup>7)</sup> und führte<sup>8)</sup> Israel hindurch. Die Hand der Emsigen<sup>9)</sup> macht reich. Die Brüder Josephs zogen ihn aus und warfen ihn in die Grube. Die Brüder Josephs waren aus der Stadt gegangen, sie hatten sich nicht (weit) entfernt, als Joseph sprach zu dem, welcher über sein Haus (gesetzt) war: Verfolge die Männer! Mein Sohn, auf (5) meine Worte merke. Jonathan hatte nicht gehört, indem sein Vater das Volk beschworen. Die Engel sprachen zu Lot: wir verderben diesen Ort: Der Ewige schaut herab von der Höhe<sup>10)</sup> seines Heiligthums (seiner heiligen Höhe).

גור<sup>1)</sup> גור<sup>2)</sup> האספה<sup>3)</sup> עשיר רע<sup>4)</sup> רוח<sup>5)</sup> יחזקאל<sup>6)</sup> עיר מקלט<sup>7)</sup>  
 אלקי ישראל אהבם מעדת ישראל להקריב אתכם אליו ונקרב

Aufgabe 86. (Fortsetzung).

משה אמר אל קרח ואל כל עדתו המעט בני הכהן  
 אלקי ישראל אהבם מעדת ישראל להקריב אתכם אליו ונקרב

אֶתְךָ וְאֶת כָּל אַחֵיךָ וּבְקִשְׁתֶּם גַּם בְּהוֹנָה: בְּכָל מְקוֹם אֲשֶׁר  
 אֹפִיר־אֵת שְׁמִי אֲבָרַךְ אֶתְךָ: אִם אַת מְצוֹנֵי תִשְׁמְרוּ וְאִבְלַתֶּם  
 לַחֲמֶכֶם לְשִׁבְעַ וּשְׂכַבְתֶּם וְאִין מִחֲרִיד<sup>1)</sup>: מִה' גַּם חֲשֵׁךְ לֹא  
 יַחֲשִׂיךְ: לוֹ עַמִּי שִׁמְעֵ לִי יִשְׂרָאֵל בְּדַרְכֵי יְהִלְכוּ בְּמַעַט אִיבִיחֶם  
 אֲכַנִּיעַ<sup>2)</sup> וְאֲכַרִּיעַ<sup>3)</sup> קַמְוִיחֶם תַּחֲתֶם: כְּאֲשֶׁר לָקְטוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
 אֶת הַמָּן לֹא הִחְסִיר הַמַּמְעִיט: הַחֲלִיפוּ שְׂמֵלֵיכֶם: יְהוֹשִׁיבֵעַ  
 בֵּת יוֹרֵם גְּנֻבָה אֶת יוֹאֵשׁ בֶּן אַחֲוִיָּה וַיִּסְתִּירוּ אֹתוֹ מִפְּנֵי עַתְלֵיהוּ:  
 הַקְטִירוּ קִטְרֹת עַל מוֹבְחֵי: שְׁמַעַת רַנְחֵי<sup>4)</sup> הַקְשִׁיבָה תַּפְלְחֵי:  
 לֹא יִרְעִיב ה' נַפְשׁ צְדִיק: הַשְׁמִיעוּ קוֹל תְּהַלְחוּ: אֲבוֹתֵיכֶם  
 הַקְצִיפוּ אֹתִי עַל מִי מוֹרִיבָה: מְצַדִּיק רִשְׁעַ וּמִרְשִׁיעַ צְדִיק תוֹעֵבָה  
 ה' שְׁנִיחֶם: בְּרַבַּת ה' הִיא תַעֲשִׂיר:

<sup>1)</sup> erschrecken, <sup>2)</sup> demüthigen, <sup>3)</sup> beugen, hüten, machen, <sup>4)</sup> Schreien.

Aufgabe 87. (Fortsetzung).

Meiner Sünden muß ich erwähnen. Du sollst keinen Bund schließen mit (b) den Frevlern, sondern du sollst sie verbannen<sup>1)</sup>. Esther sprach zu Achaschwerosch: Wenn zu Sklaven und zu Sklavinnen wir verkauft worden wären, hätte ich geschwiegen. Ich weiß, daß ihr nach meinem Tode ausarten werdet, den Ewigen zu erzürnen<sup>2)</sup> mit dem Werke eurer Hände. Der Ewige hat überliefert<sup>3)</sup> in die Hände des Feindes die Mauern<sup>4)</sup> unserer Paläste<sup>5)</sup>. Du hast dein Antlitz vor (n) mir verborgen. Hat ließ seine sieben Söhne vor Samuel vorüberziehen. Die Philistäer stellten den Simson zwischen die Säulen. Ich werde nicht gerecht sprechen<sup>6)</sup> den Frevler. Versammelt<sup>6)</sup> zu mir alle Ältesten eurer Stämme. Dieses Haus habe ich geheiligt. Du öffnest deine Hand und füllst (?) alles



man wird dich hüt. lassen } השמר  
man hat dich hüten lassen } השמר

man wird ihn hüten lassen } השמר  
man hat ihn hüten lassen } השמר

man wird sie hüten lassen } השמר  
man hat sie hüten lassen } השמר

man wird uns hüten lassen } השמר  
man hat uns hüten lassen } השמר

man wird euch h. lassen } השמר  
man hat euch h. lassen } השמר

man wird sie h. lassen } השמר  
man hat sie hüten lassen } השמר

Imperativ צווי (fehlt.)

Infinitiv מקור

zu hüten veranlaßt werden (בכל'ם) השמר השמר

...

Anmerkung 1. Kennzeichen des הפעיל ist das vorgesetzte ה oder ה in allen Zeitformen außer der Zukunft. Die der Zukunft vorgesetzten Buchstaben איתן erhalten den Vocal ö oder

Anmerkung 2. Der הפעיל ist meistens das Passivum des הפעיל.

...

Aufgabe 89

Conjugate im הפעיל.

Geworfen, hingestreckt werden השלך, verbannt werden הגירם, als König eingesetzt werden המלך, ausgerottet, unterbrochen werden הקברה:

Aufgabe 90. (über sämtliche Zeiten).

בַּחֹדֶשׁ הַרְבִּיעִי בַּחֲשֵׁמֶת לַחֹדֶשׁ הַכִּמְעָה הַעִיר יְרוּשָׁלַם׃  
 וְכֵן לְאַתְוָם וְתָרָם הָאֵשׁ הָיָה בַחֹשׁ בַּעֲמִיתוֹ בַּפְּקָחוֹן אֲשֶׁר  
 הִפְקֵהוּ אֹתוֹ קָרְבוֹ אֶהְיֶה וּבָנָיו אֲשֶׁר נִקְרְבוּ לָדֹ כְּלִיל  
 הַקְטֹרֶת׃ עַל זִשְׁבֻּר׃ בַּח עַמֵּי הַשְׁבֵּרִת׃ הַבְּרוּשֹׁם׃ הַרְעֵל׃  
 הָאוֹיֵב יַגְדֵּל וַיִּלְחַם בַּמִּלְחָמָה וְהַיְוֹשֵׁלךְ מִכּוֹן׃ מִקְדָּשֶׁךְ הַכְּרָה  
 מִנְחָה׃ וְנִסְךְ׃ מִבְּיַת הַיְוֹשֵׁל׃ מִן אֲחִישֻׁרִישׁ הַמִּלְחָמָה עַל  
 מַלְכוּת בְּשָׂדִים׃

1) erobert, durchbrochen werden, 2) anvertrautes Gut, 3) aufbewahrt werden, 4) gänzlich, 5) geräuchert werden, 6) Bruch, Untergang, 7) verwundet, gebrochen sein, 8) Cypresse, 9) erschüttert (vergiftet) werden, 10) Wohnstätte, 11) Viehlopfers, 12) Trancklopfers.

Aufgabe 91. (Fortsetzung).

Kein Fuß wird gehen durch die (עבר ב) verheerten 1) Städte. Wer weiß, worauf die Grundfesten 2) der Erde eingesenkt 3) sind. Es wird gelegt werden 4) unter die Berstöcken 5) Pharao und sein ganzer Troß 6). Die Vorübergehenden fanden den Leichnam 7) des Mannes hingestreckt auf die Erde.

1) נִפְלְתָה, 2) הַמּוֹז, 3) עָרַל, 4) הַשְּׂכָב, 5) הַטְּבַע, 6) אֶדְוֶן, 7) הַחֵרֶב

Aufgabe 92. (Fortsetzung).

הָעַם הַזֶּה בָּרָא בְּלֹא אֵם הַחֲבָאוּ׃ עֲבָדֵי נָבָל אָמְרוּ  
 אֵל אֲמֹנֵתִי אֲנִישֵׁי דָוָד טוֹבִים לָנוּ מְאֹד לֹא הִכְלָמְנוּ וְלֹא  
 פָּקְדְנוּ׃ מֵאוֹמֵהוּ׃ הַשְּׂעִיר יַעֲמֵד חַי לִפְנֵי הוֹ לְכַפֵּר עָלָיו  
 לְשֵׁלַח אֹתוֹ הַמְדַבְּרָה׃ יְרוּשָׁלַם הוּא הַעִיר הַפְּקֵההּ׃ כִּי

עֶשֶׂק<sup>4</sup> בְּקִרְבָּה: הַשְּׂבָכָה<sup>5</sup> אֶת הָעַרְלִים<sup>6</sup>: עֲלֶיךָ הַשְּׁלֵכְתִי<sup>7</sup>  
 מִנְעוּרִי:

<sup>1</sup>) Gefängniß, Gefangenhaus, <sup>2</sup>) vermiffen, <sup>3</sup>) bestraft werden, <sup>4</sup>) Gewalt,  
<sup>5</sup>) Imperativ (mit הָא נִזְכָּה), <sup>6</sup>) Verftochte, <sup>7</sup>) geworfen, anvertraut werden.

### Aufgabe 93. (Fortfetzung).

Nahet, ihr Nationen, zu hören, und ihr Völker<sup>1</sup>) merket auf<sup>2</sup>), denn Zorn<sup>3</sup>) ist dem Ewigen über die Nationen; er wird verbannen ihre Heere<sup>4</sup>) und ihre Erfchlagenen<sup>5</sup>) werden hingestreckt werden. Mit den Steinen des Feldes (ist) dein Bund, und das Wild des Feldes wird dir befreundet<sup>6</sup>) fein.

<sup>1</sup>) הַשְּׁלֵם, <sup>2</sup>) חָלַל, <sup>3</sup>) צָבָא, <sup>4</sup>) קָצָף, <sup>5</sup>) הַקָּשָׁב, <sup>6</sup>) לֵאמֹם.

### 7) הַתְּפַעֵל. Reflexive Form.\*)

### Aufgabe 94.

Präsenz.

Particip בִּינּוּנִי

אֲנִי מוֹשֵׁפֵמֶר }  
 ich bewahre mich } אֲנִי מוֹשֵׁפְמֶרָה

אַתָּה מוֹשֵׁפֵמֶר }  
 du bewahrst dich } אַתָּה מוֹשֵׁפְמֶרָה

הוּא מוֹשֵׁפֵמֶר }  
 er bewahrt sich } הוּא מוֹשֵׁפְמֶרָה

הִיא מוֹשֵׁפֵמֶר }  
 sie bewahrt sich } הִיא מוֹשֵׁפְמֶרָה

מוֹשֵׁפֵמֶר }  
 sich be- } מוֹשֵׁפְמֶרָה  
 wahrenb } מוֹשֵׁפְמֶרָה

\*) Den הַתְּפַעֵל lerne der Schüler aus der angeführten Tabelle (Seite 60) vorher die שְׁלֵמִים, bevor er die abweichende Form von שִׁמְרֵם kennen lernt.

**Präsens.**

**Particip** בִּינְוֵי

wir bew. uns { אֲנַחְנוּ מְשַׁמְּרִים  
אֲנַחְנוּ מְשַׁמְּרוֹת

ihr bew. euch { אַתֶּם מְשַׁמְּרִים  
אַתֶּן מְשַׁמְּרוֹת

sie bewahren sich { הֵם מְשַׁמְּרִים  
הֵן מְשַׁמְּרוֹת

sich bewahrend(e) { מְשַׁמְּרִים  
מְשַׁמְּרוֹת

**Futurum** עֲתִיד

**Präteritum** עֶבֶר

ich werde mich bewahren אֲשַׁמְּרָא

ich habe mich bewahrt הִשְׁמַרְתִּי

du wirst dich bewahren { אֲשַׁמְּרָא  
אֲשַׁמְּרִי

du hast dich bewahrt { הִשְׁמַרְתָּ  
הִשְׁמַרְתִּי

er wird sich bewahren יִשְׁמַר

er hat sich bewahrt הִשְׁמַר

sie wird sich bewahren תִּשְׁמַר

sie hat sich bewahrt הִשְׁמַרָה

wir werden uns bewahren נִשְׁמַר

wir haben uns bewahrt הִשְׁמַרְנוּ

ihr werdet euch bew. { תִּשְׁמַרוּ  
תִּשְׁמַרְנָה

ihr habet euch bew. { הִשְׁמַרְתֶּם  
הִשְׁמַרְתֶּן

sie werden sich bew. { יִשְׁמְרוּ  
תִּשְׁמַרְנָה

sie haben sich bewahrt הִשְׁמַרְוּ

**Imperativ** צִוֵּי

Bewahret euch { הִשְׁמַרְוּ  
הִשְׁמַרְנָה

bewahre dich { הִשְׁמַר  
הִשְׁמַרִי

## Infinitiv מקור

הַשְׁמֵר (בכל"ם) sich bewahren

Anmerkung 1. Kennzeichen des הַשְׁמֵר sind:

1) Die vorgesetzte Sylbe הַת im Präteritum, Imperativ und Infinitiv; מַת im בינוני, und in dem Futurum das mit den Buchstaben אִתָּן verbundene תּ.

2) Das וּגַשׁ im zweiten Wurzelbuchstaben, wie im הַשְׁמֵר.

Anmerkung 2. Die Bedeutung ist vorzugsweise reflexiv.

### Aufgabe 95.

Conjugire: sich stark zeigen, sich Muth nehmen הִתְחַזֵּק, wandeln הִתְחַלֵּךְ, sich verschwägern הִתְחַפֵּן, sich rühmen הִתְפַּאֵר.

### Aufgabe 96. (über sämtliche Zeiten).

אֲבוֹתֵיכֶם הִתְחַלְּכוּ לִפְנֵי: בַּיּוֹם הַשְּׁמִינִי יַעֲמִיד הַכֵּהֶן  
הַמִּטְהַר אֶת הָאִישׁ הַמִּטְהָר<sup>1</sup>) פָּתַח הָאֱהֵל: בְּאֶרֶץ אֲבִיכֶם  
תִּפְחָדוּ יוֹמָם וְלַיְלָה וְהִתְמַכְרְתֶם שָׁם לְאֲבִיכֶם לְעֲבָדִים  
וְלִשְׁפָחוֹת: יִתְבָּרְכוּ בְּוַרְעָה כָּל גּוֹיֵי הָאָרֶץ: יוֹאֵב אָמַר אֶל  
אֲבִישׁי אַחִיו חֹזֵק וְנִתְחַזַּק בְּעַד עַמּוֹנוּ: הַזֹּפִים אָמְרוּ לְשֹׂאֵל  
הֲלֹא רֹדֵד מִסְתַּתֵּר<sup>2</sup>) עַמּוֹנוּ: בְּנֵי יַעֲקֹב שָׁמְעוּ כִּי לָקַח שְׂכָם  
בֶּן חַמּוֹר אֶת דִּינָה אַחֹתָם וַיִּתְעַצְבוּ הָאֲנָשִׁים מְאֹד: בְּנֵי יִשְׂרָאֵל  
לֹא הִשְׁמִידוּ אֶת הָעַמִּים וַיִּתְעַרְבוּ<sup>3</sup>) בְּגוֹיִם וַיִּלְמְדוּ מַעֲשֵׂיהֶם:  
יֵשׁ מִתְעַשֵּׂר<sup>4</sup>) וְאֵין כֹּל: גָּאֵל ה' אֶת יַעֲקֹב וּבִישְׂרָאֵל יִתְפַּאֵר:

עָבְדֵי יוֹאֵשׁ הַתְּקַשְׁרוֹ<sup>5</sup>) עָלוּ וַיִּתְּרוּ אֹתוֹ: לֹא תִחַסְתָּן בְּגוֹיִם:  
הַכֹּתְנִים יִתְקַדְּשׁוּ: אֵל הַתְּעִלִם מִתְּחַנְתִּי:

1) Für **מְתַהַר**, 2) Wurzelwort: **סָתַר**, verborgen sein, 3) sich vermischen,  
4) sich reich stellen, 5) sich verbinden, verschwören, 6) ausgießen, aushauchen, 7) ver-  
schmachten, 8) Erschlagener.

### Aufgabe 97. (Fortsetzung).

Die Rundscharfer<sup>1)</sup> zeigten sich stark und nahmen von der Frucht des Landes. Kann die Art<sup>2)</sup> sich rühmen gegen (על) den, der damit spaltet<sup>3)</sup>? Heiligt euch, ihr und eure Brüder. Die ganze Mannscharft Israel verbarg<sup>4)</sup> sich im Gebirge Ephraim. Pharao sprach: wir wollen mit List beikommen<sup>5)</sup> diesem Volke. Aharon sprach zum Volke: legét ab<sup>6)</sup> die goldenen Ringe<sup>7)</sup>, welche sind in den Ohren eurerer Frauen, eurerer Söhne und eurerer Töchter; und sie entledigten<sup>8)</sup> sich derselben (אֶת). Jakob sprach zu seinem Hause: reinigt euch und wechselt<sup>9)</sup> euere Kleider. Verschwägert euch mit (אֶת) uns. Deinem (מִ) Fleische entziehe<sup>10)</sup> dich nicht. —

1) מְרַגֵּל, 2) בְּרִיחַ, 3) חָצַב, 4) הִתְחַבֵּא (im Plural), 5) הִתְחַבֵּם (הָא נוסף),  
6) הִתְעַלֵּם, 7) הִתְחַלְּףוּ, 8) הִתְנַצְּלוּ, 9) הִתְעַלְּמוּ, 10) הִתְפַּרַק.

### Aufgabe 98. (Fortsetzung).

אָדָם וַחַוָּה שָׁלְחוּ מִגֵּן עֵדֶן, וַיִּשְׁכְּנוּ ה' מִקְדָּם אֶת הַכְּרוֹבִים  
וְאֵת לַהֵט הַחֶרֶב הַמִּתְחַפֶּכֶת לְשֹׁמֵר אֶת הַרְדֵּי עֵץ הַחַיִּים:  
יוֹאֵשׁ הַתְּקַשְׁרוֹ שָׁשׁ שָׁנִים: יְהוֹשֻׁעַ שָׁלַח שְׁלֹשׁ אַנְשִׁים וַיִּתְחַלְּבוּ  
בְּאֶרֶץ וַיִּתְחַלְּקוּ אֹתָהּ לְשִׁבְעַת חֲלָקִים: בְּהַתְעַטְּפָהּ<sup>1)</sup> עָלַי רוּחוֹ  
אֲשַׁפֵּן לְפָנָיו שְׂדֵי<sup>2)</sup>: אִישׁ מִלְחָמוֹת עַל אֹיְבָיו וַיִּתְנַבֵּר<sup>3)</sup>: רָשָׁעִים  
בְּחִשְׁבָה וַיִּתְחַלְּבוּ: כָּל נֹעַע בְּחָלָל וַיִּתְחַטְּא בַיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי: יִפְתַּח

בְּרַח מִפְּנֵי אֶחָיו וַיִּתְלַקְטוּ<sup>4)</sup> אֵלָיו אֲנָשִׁים רַקִּים: אִם תִּקְרָא  
 לַשָּׁבֶת עֲנֵג<sup>5)</sup> אִזּוּ תִהְעַנֵּג<sup>6)</sup> עַל ה':

<sup>1)</sup> sich umhüllen, verbunkeln, <sup>2)</sup> Gebet, <sup>3)</sup> überwinden, <sup>4)</sup> sammeln, <sup>5)</sup> Genuß, Ergößen, <sup>6)</sup> genießen, ergößen.

### Aufgabe 99. (Fortsetzung).

Abfalom zog über den Jordan zu kämpfen wider seinen Vater, und er wurde geschlagen<sup>1)</sup>; und als trauerte David über seinen Tod, (und) da stahl sich<sup>2)</sup> das Volk hinweg. Adam und Hawa hörten die Stimme des Ewigen umherwandelnd im Garten; da verbargen sich Adam und seine Frau. David hörte, daß seine Diener sich zuflüsteren<sup>3)</sup>. Wenn meine Seele sich umhüllt, gedenke ich des Ewigen. Die Philistäer hatten gehört, daß sich versammelt<sup>4)</sup> hatte Israel, da stritten sie wider dieselben. Der Ewige sprach zu Josua: heilige das Volk und sprich (und du sollst sprechen): heiligt euch auf morgen, und vertilget<sup>5)</sup> das Banngut<sup>6)</sup> aus euerer Mitte; und sie heiligten sich.

הָרַם<sup>6)</sup>, הַשְׁמַד<sup>5)</sup>, יִתְקַבֵּץ<sup>4)</sup>, יִתְלַחַשׁ<sup>3)</sup>, יִהְיֶנְנָב<sup>2)</sup>, נִגַּף<sup>1)</sup>.

### Aufgabe 100. (Wiederholung sämtlicher Formen).

אִם חֲבֵמָה חֲבֵמָה לָךְ: הַשְׁחַד יַעֲוֶר<sup>1)</sup> עֵינֵי חֲכָמִים וַיִּסְלַף<sup>2)</sup>  
 דְּבָרֵי צַדִּיקִים: פְּקַעַת אֶת יַם סוּף לְפָנָי אֲבוֹתֵינוּ וַיַּעֲבְרוּ בַחֹף  
 הַיָּם בַּיַּבֵּשׁוּת: אֶת רוֹדְפֵיהֶם הִשְׁלַכְתָּ בַמַּצּוֹרֹת<sup>3)</sup> כְּמוֹ אֲבֹן בְּמַיִם  
 עֵזִים<sup>4)</sup>: יָלַב יַדַע מָרַח<sup>5)</sup> נִפְשׁוֹ וּבִשְׂמֹחָתוֹ לֹא יִתְעַרֵּב זָר: אֲנָשֵׁי  
 נִגְוָה קָרְאוּ צוֹם<sup>6)</sup> וַיִּלְבְּשׁוּ שָׂקִים מִגְדוּלָם וְעַד קִטְמָנָם: כִּי תִקְרַב  
 אֶל עִיר לְהִלָּחֵם עָלֶיהָ לֹא תִשְׁחִית אֶת עֵצָהּ לְנִדְחָ<sup>7)</sup> עָלָיו  
 גְּרוֹן<sup>8)</sup>:

<sup>1)</sup> Blenden, <sup>2)</sup> verdrehen, <sup>3)</sup> untiefen, <sup>4)</sup> mächtig, reißend, <sup>5)</sup> Kummer, <sup>6)</sup> Fasten, <sup>7)</sup> schwingen, <sup>8)</sup> Art.

Aufgabe 101. (Fortsetzung).

אֶל־יֵשַׁע הִלֵּךְ אֶל בֵּית הָאִשָּׁה הַשּׁוֹנְמוֹת וְהִנֵּה בְּנָה מֵת  
 מִשָּׁכַב עַל מִטָּהוּ וַיִּסְגֹּר הַדָּלֶת בְּעַד שְׁנֵיהֶם וַיִּתְפַּלֵּל אֶל ד':  
 גִּדְעוֹן יִרְד אֶל מַחְנֵה פְּלִשְׁתִּים וַיִּשְׁמַע וְהִנֵּה אִישׁ מִסֹּפֶר לְרַעְהוּ  
 חִלּוֹם: חָלַמְתִּי וְהִנֵּה צְלִיל<sup>1)</sup> לֶחֶם שְׁעוּרִים מִהַתַּפָּךְ בְּמַחְנֵה  
 מִדִּין: הַגִּנֵּב שָׁלֵם וְשָׁלֵם וְאִם אֵין לוֹ וְנִמְכַר בְּגִנְיָתוֹ: אוֹי לָךְ  
 כִּי לָקַחוּ בְּנִיךָ בַּשָּׂבִי וּבְנוֹתֶיךָ בַּשְּׂבִיחַ: הַקְדוּשׁ נִקְדַּשׁ בַּצְּדָקָה:  
 כְּגִבוֹתַי מִזֶּרַח מִמְּעַרְב הִרְחִיק מִמֶּנּוּ אֶת פְּשָׁעֵינוּ:

<sup>1)</sup> Knistern.

Aufgabe 102. (Fortsetzung).

Wer mit (אם) Weisen umgeht, wird weise werden. Nehabeam verließ den Rath der Greise und erschwerte<sup>1)</sup> die Last des Volkes. Es werden euere Worte geprüft<sup>2)</sup> werden, ob Wahrheit mit euch ist. Zum Sklaven wurde Joseph verkauft. Unsere Voreltern wanderten<sup>3)</sup> von Volk zu Volk und von Reich<sup>4)</sup> zu Reich. Wie Wasser bin ich ausgegossen worden, und es haben sich getrennt meine Glieder<sup>5)</sup>; trocken ist meine Kraft, und meine Zunge angeklebt<sup>6)</sup>. Seine Priester werde ich kleiden mit Heil<sup>7)</sup>, und seine Feinde werde ich kleiden mit Scham<sup>8)</sup>. Entziehe<sup>9)</sup> dein Ohr nicht meinem Flehen<sup>10)</sup>. Wird erzählt werden im Grabe deine Gnade? Pharao weigerte sich<sup>11)</sup>, das Volk ziehen zu lassen. Achan sprach: Ich habe von der Beute genommen zweihundert Scheffel; und siehe, sie sind verborgen in der Erde. Wie ein Vater sich über Kinder erbarmt, erbarmt sich der Ewige über seine Verehrer<sup>12)</sup>.

דָּבַק<sup>6)</sup>, יַעֲצֵם<sup>5)</sup>, מִמְּלִכָה<sup>4)</sup>, הִתְהַלֵּךְ<sup>3)</sup>, נִפְעַל im בָּחַן<sup>2)</sup>, הִכְבֵּד<sup>1)</sup>  
 יִרָא<sup>12)</sup>, מָאֵן<sup>11)</sup>, שְׁוָעָה<sup>10)</sup>, הִעֲלֵם<sup>9)</sup>, בִּשְׁת<sup>8)</sup>, יֵשַׁע<sup>7)</sup>, (בִּפְּ. v. הַפְּעִיל)

Aufgabe 103. (Fortsetzung).

שָׁמְעוּ מוֹסֵר<sup>1</sup>) וַחֲכָמוֹ: נִפְשׁ בְּרָכָה<sup>2</sup>) תִּדְשָׁן<sup>3</sup>): נִבְשָׁלִים<sup>4</sup>)  
 אֲזָרוּ חֵיל: צְדָקַת תְּמִים תִּנְיָשָׁר<sup>5</sup>) וְדָרְפוֹ: בְּנֵי נֶגֶר יִתְפַּחְשׁוּ<sup>6</sup>)  
 לִי: בְּאִשָּׁר תִּקְבְּרִי נָשָׁם אֶקְבֵּר אֶמְרָה רוּחַ אֵל נִעְמִי: אִם לֹא  
 תִשְׁמְעוּ לִי וְהִשְׁלַחְתִּי בְכֶם אֶת חַיַּת הַשָּׂדֶה וְשָׂלַח אֶתְכֶם  
 וְהִכְרִיתָה אֶת בְּהֵמַתְכֶם וְהִמְעִיטָה אֶתְכֶם: יוֹסֵף אָמַר גַּחֲשׁ<sup>7</sup>)  
 וַגַּחֲשׁ אִישׁ אֲשֶׁר כָּמֹנִי: זָבַח וּמִנְחָה לֹא חָפְצָתִי: תִּמְשְׁכִילִים<sup>8</sup>)  
 מִתְהַיְרָו<sup>9</sup>) בְּזֹהַר תִּרְקִיעַ וּמִצְדִּיקֵי הַרְבִּים כִּפְּזֹכְכִים לְעוֹלָם וָעֶד:

<sup>1</sup>) Zucht, <sup>2</sup>) Wohlwollen (Segen), <sup>3</sup>) fett werden, gedeihen, <sup>4</sup>) zum Fallen gebracht, wankend, <sup>5</sup>) gerade machen, ebenen, <sup>6</sup>) schmeicheln (sich verläugnen), <sup>7</sup>) ahnen, zaubern, <sup>8</sup>) befehlen, klug machen, <sup>9</sup>) glänzen.

Aufgabe 104. (Fortsetzung).

דִּבֶּר כִּי שָׁמַע עֲבָדְךָ: פִּרְעָה מֵאֵין<sup>1</sup>) לְשַׁלַּח אֶת הָעַם:  
 גִּצְח<sup>2</sup>) יִשְׂרָאֵל לֹא יִשְׁקֶר: הוּא מִשְׁלֵם גְּמוּל לְכָל אֹיְבֵי נַפְשָׁנוּ:  
 זָרַע רִשְׁעִים נִכְרַת: בְּרִשְׁתָּ<sup>3</sup>) זוֹ טָמְנוּ גַלְפָּדָה רַגְלָם: הָאֲדוֹן  
 מְשַׁבַּח וּמְפָאֵר בְּלִשׁוֹן עֲבָדָיו: מוֹסֵר ה' בְּנֵי אֵל הַתְּמָאִם: ה'  
 עַל אֹיְבָיו יִתְנַבֵּר: בּוֹ כָּטַח לְבִי וַיַּעֲזֹרְתִי: ה' יִלְחֶם לָכֶם וְאַתֶּם  
 תִּתְחַרְיִשׁוּן: נִפְצוֹת<sup>4</sup>) יִהְיֶה יִקְבְּץ: אִם יִקְבֹּשׂ עוֹן יִשְׂרָאֵל וְאֵינְנוּ  
 כִּי אֶסְלַח לְאִשָּׁר אֲשִׁאִיר:

<sup>1</sup>) sich weigern, <sup>2</sup>) Glanz, Sieg, <sup>3</sup>) Netz, <sup>4</sup>) Zerstreute.

Aufgabe 105. (Fortsetzung).

Zion, kleide an die Kleider deines Ruhmes! Meine Knie haben gewankt vor Fasten<sup>1</sup>). Mein Vater züchtigte euch mit Ruthen<sup>2</sup>), und ich werde euch züchtigen mit Scorpionen<sup>3</sup>). Stolze<sup>4</sup>) Augen er-

niedrigst (הַפְּעִיל) du. Vom Aufgang der Sonne (m.) bis zu ihrem Untergang ist mein Name groß unter den Völkern, und an jedem Orte wird geräuchert (פָּ"ב im הַפְּעִיל) meinem Namen. Das Gute wollen wir annehmen<sup>5)</sup>, und das Böse wollen wir nicht annehmen. Und nun betrübt<sup>6)</sup> euch nicht, daß ihr mich hierher verkauft habt, sprach Joseph zu seinen Brüdern: Sinkende<sup>7)</sup> Kniee kräftigt<sup>8)</sup> du: Schließet einen Bund mit (ל) uns. Schreibet euch (auf) dieses Lied. Joseph küßte alle (ל) seine Brüder, und nachher redeten seine Brüder mit ihm. Wie hoch der Himmel über der Erde ist, so häuft sich<sup>9)</sup> seine Gnade auf seine Verehrer. Der Ewige hat dir gegeben große Städte (f.) volle Häuser, ausgehauene Cisternen<sup>10)</sup>, die du nicht ausgehauen<sup>11)</sup> hast, Weinberge und Delbäume, die du nicht gepflanzt hast. Es mögen nicht beschämt werden durch mich diejenigen, welche dich suchen.

<sup>1)</sup> צוֹם, <sup>2)</sup> שָׁמַיִם, <sup>3)</sup> עֶקְרָב, <sup>4)</sup> רָם, <sup>5)</sup> קָבַל, <sup>6)</sup> נִפְעַל im עָצַב, <sup>7)</sup> בָּרַע, <sup>8)</sup> אָמַץ, <sup>9)</sup> קָל im גָּבַר, <sup>10)</sup> בּוֹר, <sup>11)</sup> חָצַב:

Aufgabe 106.

Vorbegriffe und Regeln aus der Leselehre.

Die hebräische Sprache hat folgende 22 Buchstaben:

א (אָלף), ב ב (בֵּית), ג (גִּימֶל), ד (דָּלֶת), ה (הָא), ו (וָו),  
 ז (זַיִן), ח (חֵת), ט (טֵת), י (יּוֹד), כ כ (כַּף), ל (לָמֶד), מ (מֶם),  
 נ (נּוֹן), ס (סָמֶךְ), ע (עֵין), פ פ (פֶּא פֵּא), צ (צַדִּי), ק (קוּף),  
 ר (רֵישׁ), ש ש (שֵׁין שִׁין), ת ת (תּוֹ תּוֹ).

Schlussbuchstaben: ך ם ן ף ץ

Die Buchstaben werden nach den Organen, mit welchen sie ausgesprochen werden, eingetheilt, wie folgt:

- 1) Kehlbuchstaben, (אותיות הגרון) א ה ח ע ר
- 2) Gaumenbuchstaben, (אותיות החיך) ג י כ ק
- 3) Zungenbuchstaben, (אותיות הלשון) ד ט ל נ ת
- 4) Zahnbuchstaben, (אותיות השנים) ז ס ש (ר) ץ
- 5) Lippenbuchstaben, (אותיות השפתיים) ב ו מ ף

Ein Punkt in der Mitte eines Buchstaben heißt דגש (Dagesch).

Das דגש ist entweder דגש קל (Dagesch lene) oder דגש חזק (Dagesch forte).

Das דגש חזק verdoppelt den Consonanten (Buchstaben).

Ein Punkt im ה (am Ende eines Wortes) heißt מפיק.

Das שׁוא ist entweder ein שׁוא נע (Schewa mobile) am Anfange einer Sylbe, oder שׁוא נח (Schewa quiescens) am Ende derselben.

Die Buchstaben בגד כפה erhalten am Anfange eines Wortes, und nach einem שׁוא נע auch in der Mitte desselben, ein דגש קל, (außer wenn das vorhergehende Wort mit einem der Buchstaben א ה ו י endigt).

Alle Buchstaben können ein דגש חזק erhalten, außer den Rehl-  
buchstaben (א ה ח ע ר).

Die Buchstaben א ה ח ע ר können weder דגש חזק noch דגש  
קל erhalten.

Ein Buchstabe ohne דגש wird רפה genannt.

Es gibt lange und kurze Vocale (התנועות גדולות),  
(התנועות קטנות).

Die langen Vocale sind:

קמץ (◌) צרה (◌) חירק (◌) חולם (◌) שורק (◌)

Die kurzen Vocale sind:

פתח (◌) סגול (◌) חירק קטן (◌) קמץ חטף (◌) מלאפום (◌)

נח נראה ist ein in der Aussprache hörbarer Buchstabe mit  
ישלח, מן. ו. שוא נח

נח נסתר sind die in der Aussprache nicht hörbaren Buchstaben  
ברא, מי. א ה ו י an Ende eines Wortes, ו. שוא נח

Eine הברה פשוטה (einfache Sylbe) wird gebildet durch einen  
Vocal in Verbindung mit einem נסתר.

הברה מרובבת (zusammengesetzte Sylbe) wird gebildet durch einen  
Vocal in Verbindung mit einem נראה.

חטף פתח, חטף קמץ, חטף סגול heißen:

מלעיל ist ein Wort, dessen vorletzte Sylbe betont wird.

מלרע, wenn die letzte Sylbe betont wird.

על-פני ist ein Querstrich zwischen zwei Wörtern ו. שוא

נשפטו, האדם ist ein senkrechter Strich neben einem Vocal ו. שוא

Anhang.

Paradigmen.

Aufgabe 107. Tabelle über die

Zeiten	1. thätige Form קל	1. leidende Form נפעל	2. thätige Form פעל
בינוני	פעל פעלה (פקרה) ע.	נפעל נפעלה (קרה) ע.	מפעל מפעלה (קרה) ע.
פעל	פעלים פקרות ע.	נפעלים נפערות ע.	מפעלים מפערות ע.
בינוני	פקוד פקרה	שחית.	מפקד מפערה
שעול	פקודים פקודות		מפקדים מפערות
עבר	פקרהי	נפקרהי	מפקרהי
	פקרהם	נפקרהם	מפקרהם
	פקרה	נפקרה	מפקרה
	פקרנו	נפקרנו	מפקרנו
	פקרהם	נפקרהם	מפקרהם
	פקרו	נפקרו	מפקרו
עתיד	אפקד	אנפקד	אמפקד
	תפקד תפקדי	תנפקד תנפקדי	תמפקד תמפקדי
	יפקד	ינפקד	ימפקד
	תפקד	תנפקד	תמפקד
	נפקד	ננפקד	נמפקד
	תפקדו תפקדנה	תנפקדו תנפקדנה	תמפקדו תמפקדנה
	יפקדו יפקדנה	ינפקדו ינפקדנה	ימפקדו ימפקדנה
צווי	פקד פקדי	תפקד תפקדי	תפקד תפקדי
	פקדו פקדנה	תפקדו תפקדנה	תפקדו תפקדנה
מקור	פקד	תפקד	תפקד

Die sieben Formen der שלמים

2. Leib. Form פעל	3. thätige Form הפעיל	3. Leib. Form הפעל	Reflex. Form הפעל
פעל פעלה (קרה) ע.	מפעיל מפעלה (קרה) ע.	הפעל הפעלה ע.	תפעל תפעלה ע.
פעלים פקרות ע.	מפעילים קירות ע.	קרים קרות ע.	תפעלים פקרות ע.
שחית.	מפקד קרה	שחית.	שחית.
	מפקדים מפערות		
פקרהי	המפקרהי	המקרהי	התמקרהי
פקרהם	המקרהם	המקרהם	התמקרהם
פקרה	המקרה	המקרה	התמקרה
פקרנו	המקרנו	המקרנו	התמקרנו
פקרהם	המקרהם	המקרהם	התמקרהם
פקרו	המקירו	המקירו	התמקירו
אפקד	אמקיר	אמקד	אמקד
תפקד תפקדי	תמקיר תמקירי	תמקד תמקדי	תתמקד תתמקדי
יפקד	ימקיר	ימקד	ימקד
תפקד	תמקיר	תמקד	תתמקד
נפקד	נמקיר	נמקד	נמקד
תפקדו תפקדנה	תמקירו תמקירנה	תמקדו תמקדנה	תתמקדו תתמקדנה
יפקדו יפקדנה	ימקירו ימקירנה	ימקדו ימקדנה	ימקדו ימקדנה
שחית.	תפקד תמקירי	שחית.	שחית.
	תמקירו תמקירנה		
פקד	תמקיר	תמקד (קד)	תתמקד

Aufgabe 108. Erste Tabelle über Zeitwörter mit

Zeiten	קל	נפעל	פעל
בינוני פעל	Regelmäßig.	נעִבֹרֶזְכָּה נעִבְרִים כֹּחַ	Regelmäßig.
בינוני פעיל	עֹוֵב עֹוֵבָה עֹוֵבִים עֹוֹבוֹת	Fehlt	Regelmäßig.
עבר	עֹוֵבִי עֹוֵבָה עֹוֵבָה עֹוֵב עֹוֵבָה עֹוֵבִי עֹוֵבִים עֹוֵבִים עֹוֵבִי	נעִבְרִי נעִבְרָה נעִבְרָה נעִבֵּר נעִבְרָה נעִבְרִי נעִבְרִים עֹוֵבִים נעִבְרִי	Regelmäßig.
עתיד	אעֹוֵב תעֹוֵב תעֹוֵבִי יעֹוֵב תעֹוֵב געֹוֵב תעֹוֵבוּ תעֹוֵבְנָה יעֹוֵבוּ תעֹוֵבְנָה	אעֹוֵב תעֹוֵב תעֹוֵבִי יעֹוֵב תעֹוֵב געֹוֵב תעֹוֵבוּ וְזָבְנָה יעֹוֵבוּ תעֹוֵבְנָה	Regelmäßig.
צווי	עֹוֵב עֹוֵבִי עֹוֵבוּ עֹוֵבְנָה	העֹוֵב העֹוֵבִי העֹוֵבוּ העֹוֵבְנָה	Regelmäßig.
תקור	עֹוֵב עֹוֵב	העֹוֵב	Regelmäßig.

Rehlbuchstaben: a) am Anfange des Wurzelwortes.

פעל	הפעיל	הפעל	התפעל
Regelmäßig	מַעֲבִיר מַעֲבִירָה מַעֲבִירִים מַעֲבִירוֹת	Regelmäßig.	Regelmäßig.
Fehlt	מַעֲמֵד מַעֲמֵדָה מַעֲמֵדִים מַעֲמֵדוֹת	Fehlt	Fehlt.
Regelmäßig.	העֲבִירִי העֲבִירָה העֲבִירָה העֲבִיר העֲבִירָה העֲבִירוּ העֲבִירוּם העֲבִירוּן העֲבִירוּ	העֲבִירִי העֲבִירָה העֲבִירָה העֲבִיר העֲבִירָה העֲבִירוּ העֲבִירוּם הִעֲבִירוּן העֲבִירוּ	Regelmäßig.
Regelmäßig.	אעֲבִיר תעֲבִיר תעֲבִירִי יעֲבִיר תעֲבִיר געֲבִיר תעֲבִירוּ תעֲבִירוּן יעֲבִירוּ תעֲבִירוּן	אעֲבִיר תעֲבִיר תעֲבִירִי יעֲבִיר תעֲבִיר געֲבִיר תעֲבִירוּ תעֲבִירוּן יעֲבִירוּ תעֲבִירוּן	Regelmäßig.
Fehlt	העֲבִירוּ העֲבִירוּ העֲבִירוּ תעֲבִירוּן	Fehlt	Regelmäßig.
Regelmäßig	תעֲבִיר	תעֲבִיר	Regelmäßig.

Aufgabe 109. Zweite Tabelle über Zeitwörter mit

Seiten	קל	נפעל	פעל
ב' פעל	לעג לעגה לעגים לעגות	Regelmäßig	מברך מברכה מברכים מברכות
ב' פעול	Regelmäßig	Fehlt	מברך מברכה מברכים מברכות
עבר	לעגתי לעגת לעגה לעג לעגה לעגנו לעגתם לעגתן לעגו	גשעגתי גשעגת גשעגה גשעג גשעגה גשעגו גשעגתם גשעגתן גשעגו	ברכתו ברכת ברכת ברך ברכת ברכנו ברכתם ברכתן ברכו
עתיד	אלעג תלעג תלעגי ילעג תלעג גלעג תלעגו תלעגנה ילעגו תלעגנה	אשעג תשעג תשעגי ישעג תשעג גשעג תשעגו תשעגנה ישעגו תשעגנה	אברך תברך תברכי יברך תברך גברך תברכו תברכנה יברכו תברכנה
צווי	קרב קרבי קרכו קרכה	השענו השעני השענו השענה	גרוך גרבי (גרבי) קרכו קרכה
קוקור	Regelmäßig	Regelmäßig	ברך

Rechtsbuchstaben: b) in der Mitte des Wurzelwortes.

פעל	הפעיל	הפעל	התפעל
ברך ברכה ברכים ברכות	Regelmäßig	Regelmäßig	מתברך מתברכה מתברכים מתברכות
Fehlt	Regelmäßig	Fehlt	Fehlt
ברכתי ברכת ברכת ברך ברכת ברכנו ברכתם ברכתן ברכו	Regelmäßig	Regelmäßig	התברכתי התברכת התברכת התברך התברכה התברכנו התברכתם התברכתן התברכו
אברך תברך תברכי יברך תברך גברך תברכו תברכנה יברכו תברכנה	Regelmäßig	Regelmäßig	אתברך תתברך תתברכי יתברך תתברך גתברך תתברכו תתברכנה יתברכו תתברכנה
Fehlt	Regelmäßig	Fehlt	התברך התברכי התברכו התברכנה
ברך	Regelmäßig	Regelmäßig	התברך

Aufgabe 110. Dritte Tabelle über Zeitwörter mit

Zeiten	קל	נפעל	פעל
ב' פעל	שמע שמעה (שמעה) שמעים שמעות	Regelmäßig	משמע משמעה משמעים משמעות
ב' פעול	שמוע שמועה שמועים שמועות	Fehlt	Regelmäßig
עבר	שמעתי שמעה שמעה	נשמעתי נשמעה נשמעה	שמעתי שמעה-שמעה שמע
	u. f. w.	u. f. w.	u. f. w.
עתיד	אשמע השמע השמעי ישמע השמע נשמע השמעו השמענה ישמעו השמענה	אשמע השמע השמעי ישמע השמע נשמע השמעו השמענה ישמעו השמענה	אשמע השמע השמעי ישמע השמע נשמע השמעו השמענה ישמעו השמענה
צוי	שמע שמעי שמעו שמענה	השמע השמעי השמעו השמענה	שמע שמעי שמעו שמענה
מקור	שמע שמע	נשמע השמע	שמע שמע

Rehlsbuchstaben: c) am Ende des Wurzelwortes.

פעל	הפעיל	הפעל	ההפעל
Regelmäßig.	משמיע משמיעה משמיעים משמיעות	Regelmäßig.	משמיעה ה' דים עוח (מתלקח)
Fehlt.	Regelmäßig.	Fehlt	Fehlt.
שמעתי	השמעתי	השמעתי	ההשמעתי (התלקחתי)
שמעה שמעה	השמעה השמעה השמיע	השמעה השמעה	ההשמעה השמעה ההשמע
u. f. w.	u. f. w.	u. f. w.	u. f. w.
Regelmäßig.	אשמיע השמיע השמיעי ישמיע השמיע נשמיע השמיעו השמענה ישמיעו השמענה	Regelmäßig.	אשהפיע (אתנגח) השהפיע השהפיעי לשהפיע השהפיע נשהפיע השהפיעו השהפענה לשהפיעו השהפענה
Fehlt.	השמע השמיעי השמיעו השמענה	Fehlt.	ההשמע השמיעי ההשמעו השהפענה
שמע	השמע השמיע	השמע	ההשמע (השתבח)

לשון חז"ל	לשון תנ"ך	לשון חז"ל	לשון תנ"ך
<b>Vocabularium</b>			
über			
<b>das erste Buch Moses.</b>			
<b>הואר השם</b> Eigenschaftswörter.	<b>פעלים</b> Zeitwörter.	<b>שמות</b> Hauptwörter.	
gut טוב	erschaffen ברא	Anfang ראשית	
groß גדול	sein היה	Himmel שמים	
jung, klein קטון	schweben רחף	Erde ארץ	
lebendig חי	sprechen אמר	Finsterniß חשך	
<b>מלים</b> Partikeln.	sehen ראה	Abgrund, Fluth תהום	
benn, daß, wenn כי	unterscheiden הבדל	Fläche, Angesicht פנים	
ein אחד	nennen קרא	(Born) Geist, Wind רוח	
mitten הוד	thun, machen עשה	Wasser מים	
zwischen בין	sich versammeln, zusammenlaufen תקור	Licht אור	
austatt, unter תחת	herbortrießen lassen הוציא	יום לילה, Nacht	
über, auf על	Samen hervorbringen הוציא	Morgen בקר, Abend ערב	
<b>הואר השם</b> Hauptwörter.	leuchten האיר	Ausdehnung רקיע	
kraut עשב	setzen, geben נתן	Makom מקום	
Saat, Samen זרע	herrschen משל	Trodeneß יבשה	
Solz, Baum עץ	sich regen שרץ	Bersammlung מקוה	
		Sprossen דשא	

## Eigenschaftswörter.

männlich זָכָר

weiblich נְקֵבָה

köstlich נְחֻמָּה

böse רַע

## Partikeln.

also, so בֵּן

zweiter שְׁנֵי

welcher אֲשֶׁר

dritter שְׁלִישִׁי

viertes רְבִיעִי

fünfter חֲמִישִׁי

## Hauptwörter.

Geburt,   
Entstehung הוֹלְדוֹת

Baum עֵץ

Dunst אָד

Staub עָפָר

Angeſicht אַפִּים

Athem, Seele נְשָׁמָה

Garten גַּן

Morgenseite קֶדֶם

Anſehen מְרֹאָה

Speiſe מְאָכֵל

Leben חַיִּים

## Zeitwörter.

fliegen עוֹפֵף

auftreten, kriechen רָמַשׁ

ſegnen בֵּרַךְ

fruchtbar ſein פָּרָה

viel werden,   
ſich vermehren   
anfüllen רָבָה

hervorbringen הוֹצִיא

herausgehen יָצָא

herrſchen רָדָה

bezwingen כָּבַשׁ

eſſen אָכַל

vollenden כָּלָה

feiern, aufhören שָׁבַח

heiligen קִדַּשׁ

wachſen צָמַח

regnen laſſen הִמְטִיר

bearbeiten עָבַד

aufſteigen עָלָה

tränken הִשְׁקָה

biſſen יָצַר

blaſen נָפַח

pflanzen נָטַע

legen, ſetzen שָׂם

geſtiſten הִמְדָּה

## Hauptwörter.

Frucht פְּרִי

Art מִין

Leuchter מְאוֹר

Zeichen אוֹת

Feſtzeit מוֹעֵד

Jahr שָׁנָה

Herrſchaft מְמֹשָׁלֵת

Stern כּוֹכָב

reges Thier שְׂרָץ

Weſen, Seele נְפֹשׁ

Vogel עוֹף

Ungeheuer תַּנִּין

Flügel כַּנָּף

Vieh בְּהֵמָה

Gewürm רֶמֶשׁ

Wild, Thier חַיָּה

Erdboden אֲדָמָה

Bild צֶלֶם

Menſch אָדָם

Aehnlichkeit דְּמוּת

Fiß דְּגָה

Grünes יָרֵק

Heer צְבָא

Werk מְלָאכָה

**Eigenschaftswörter.**

ערום }  
nackt } עירום  
verflucht ארוך  
listig, klug ערום

**Partikeln.**

sehr מאד  
sechster ששי  
siebter שביעי  
noch nicht, bevor מרם  
dort שם  
vier ארבעה  
allein לבד  
gegenüber, in Gegenwart נגד

**Hauptwörter.**

Sohn בן  
Verlangen תשוקה  
Stimme קול  
Blatt עלה  
Feige תאנה  
Schürze חגרה  
Dorn קוצ  
דרדר

**Zeitwörter.**

sich trennen הפרד  
umgeben סבב  
gehen הלך  
nehmen לקח  
liegen lassen, einsetzen הניח  
hüten שמר  
befehlen צוה  
sterben מות  
bringen הביא  
kommen בוא  
werfen הפיל  
fallen נפל  
schlafen ישן  
schließen סגר  
bauen בנה  
verlassen עזב  
anhangen דבק  
sich schämen התבשש  
berühren נגע  
erkennen, wissen ידע  
öffnen פקח  
betrachten השביל  
anreizen השיא  
setzen שית

**Hauptwörter.**

Erkenntniß דעת  
Strom נהר  
Gipfel, Haupt ראש  
Name שם  
Gold זהב  
Stein אבן  
Beistand, Hülfе עזר  
Schlaf תרדמה  
Rippe צלע  
Fleisch בשר  
Mal פעם  
Wein, Knochen עצם  
Mann איש  
Vater אב  
Mutter אם  
Frauen נשים Frau אשה  
Schlange נחש  
Auge, Quelle עין  
Luft, das Streben תאנה  
Bauch בחון  
Feindschaft איבה  
Ferse עקב  
Leiden ועצבון  
Schmerz עצב

## Eigenschaftswörter.

unfät נע

flüchtig נד

gerecht צדיק

vollständig, tabellos תמים

## Partikeln.

von ferne מנגד

dieses, dieser זאת

zwei שנים

auch אף

auch גם

mit עם

## Hauptwörter.

Flöte, Geige עוגב

Kupfer נחשת

Eisen ברזל

Schwester אחות

Rede אמרה

Bunde פצע

Beule חבורה

Buch ספר

Tochter בת

That, Werk מעשה

## Zeitwörter.

vertunden שוף

vermehrten הרבה

gebären ילד

gehörchen, hören שמע

nähen, flechten תפר

wandeln התהלך

sich verbergen התחבא

fürchten ירא

sagen הגיד

zurückkehren שוב

anziehen לבש

ankleiden הלביש

strecken, schicken שלח

vertreiben גרש

ruhen שכן

sich umbrechen התהפך

kaufen, erwerben, besitzen קנה

Mutter werden הרה

vermehrten יסף

sich wenden שעה

verbrüefsen, brennen קרה

weiden רעה

etwas gut machen היטיב

bringen, tragen נשא

## Hauptwörter.

Schweiß זעה

Brod לחם

Rock כהנת

Fell, Haut עור

Klinge להט

Schwert חרב

Bruder אח

Geschenk, Gabe מנחה

Erstgeborner בכור

Schaafe צאן

Fett חלב

Hirt רעה

Eingang פתח

Sünde חטאת

Hüter שומר

Blut דם

Mund פה

Hand יד

Kraft כח

Sünde עון

Stadt עיר

Zeit אהל

Viehstand, Besitz מקנה

Hirse כנור

**Eigenschaftswörter.**

rein טהור  
 hoch גבוה  
 abgerissen מרף  
 angenehm נוח

**Partikeln.**

nicht, ohne בלתי  
 vor מפני  
 so איה  
 wegen בעבור  
 siehe הן, הנה  
 nun עתה

**Hauptwörter.**

Regen גשם  
 Vogel צפור  
 Berg הר  
 Trockenes חרבה  
 Fenster חלון  
 Raube ערב  
 Abtrocknung יבשות  
 Taube יונה  
 Ruheort מנחת  
 Ballen, (hohle Hand) בף

**Zeitwörter.**

aufstehen קום  
 tödten הרג  
 ruhen רביץ  
 schreiben צעק  
 öffnen פצה  
 sich verbergen הסתר  
 finden מצא  
 sich rächen נקם  
 schlagen הבה  
 wohnen, sitzen, sich niederlassen, sich setzen ישב  
 ergreifen, fassen, halten הפש  
 Lärmen לשש  
 zer schneiden חרש  
 horchen האון  
 anfangen החל  
 leben חיה  
 trösten נחם  
 suchen ארר  
 viel werden רוב  
 wählen בחר  
 richten דון  
 irren שגג  
 bereuen התנחם  
 sich betrüben התעצב, העצב

**Hauptwörter.**

Riesen גפלים  
 Held גבור  
 die Bosheit, das Böse רעה  
 Geschöpf, Gebilde יצור  
 Gedanke מחשבה  
 Günst, Gun, Herz לב  
 Geschlecht דור  
 Gewalt, Unrecht חזם  
 Ende קץ, Weg דרך  
 Kasten תבה  
 Kammer, Nest קן  
 Elle אמה, Bed, בפר  
 Länge ארך  
 Breite רחב  
 Höhe קומה  
 Beleuchtung צהר  
 Mittag צהרים  
 Seite צד  
 Fluth, Vernichtung מבול  
 Bund ברית  
 Wesen יקום  
 Monat חדש  
 Quell מעין  
 Schleuse, Fenster ארבה

## Eigenschaftswörter.

kinderlos עקרה

schwer כבד

schön יפה

höchst, hoch עליון

## Partikeln.

daß nicht, vielleicht פן

ewig לעלם

warum למה

wenn אם

wo אי

ich אנכי

## Hauptwörter.

ein besonderes Land, Insel אי

Volk גוי

Zunge לשון

Jagd, Wild ציד

Reich, Herrschaft ממלכת

Wohnplatz מושב

Lippe, Sprache, Rand שפה

Ebene בקעה

Thurm מגדל

Kind ולד

## Zeitwörter.

auslöschen, vertilgen מחה

verderbt werden השחת

verderben השחית

überziehen, bedecken כפר

verschwinden, vergehen נוע

errichten הקים

am Leben erhalten החיה

ein sammeln אסף

spalten בקע

öffnen פתח

hoch werden רום

stark werden גבר

bedecken כסה

übrig bleiben השאר

gedenken זכר

vorübergehen עבר

sich legen (שוכך) שכב

verstopfen סכר

zurückgehalten werden הכלא

weniger werden חסר

ruhen נוח

abnehmen, leicht werden קלל

warten היחל

trocken sein יבש

## Hauptwörter.

Fuß רגל

Zeit עת

Olive ניט

Familie משפחה

Altar מזבח

Ganzopfer עלה

Geruch ריח

Wohlgefallen, Befriedigung נוח

Jugend נערים

Erndte קציר

Kälte קר

Hitze חם

Sommer קיץ

Winter חורף

Furcht מורא

Schreck חת

Bogen קשת

Wolfe ענן

Weinberg כרם

Blöße ערוה

Gewand שמלה

Schulter שכם

Wein יין

Knecht עבד

**Eigenschaftswörter.**

kindlos ערירי  
 unversehrt, ganz, voll שלם  
 egyptisch מצרי  
 fremd נכרי  
 dreifach משלש

**Partikeln.**

du אתה  
 was מה  
 von מן  
 heute היום  
 alles כל  
 darum לכן

**Hauptwörter.**

Thal עמק  
 Salz מלח  
 Wüste מדבר  
 Brunnen באר  
 Lehm חמר  
 Flüchtling פליט  
 Bundesgenosse בעל ברית  
 Geübter חניף  
 Eingeborner יליד  
 Priester כהן

**Zeitwörter.**

riechen ריח, ריח  
 fluchen קלל  
 fordern דרש  
 vergiffen שפף  
 vernichtet werden הברת  
 bewölken ענן  
 sich ausbreiten נפץ  
 trinken שחה  
 trunken werden שכר  
 sich aufdecken התגלה  
 erwachen יקץ  
 empfänglich machen הפתה  
 zerstreut werden הפוץ  
 theilen פלג  
 ziehen נסע  
 zerstreuen פוץ  
 herabsteigen ירד  
 unerreichtbar sein הברצר  
 erfinden יום  
 aufhören, unterlassen חדל  
 verwirren בלל  
 zeigen הראה  
 erwerben רכש  
 weiter rücken העתק

**Hauptwörter.**

Schwiegertochter בלה  
 Segen ברכה  
 Vermögen רכוש  
 Pain אלון  
 Sünden נגב  
 Hungersnoth רעב  
 Haus בית  
 Kind בקר  
 Esel חמור  
 Magd שפחה  
 Eselin אתון  
 Kameel גמל  
 Plage נגע  
 Silber כסף  
 Zug מסע  
 Streit ריב  
 Streit מריבה  
 Links שמאל  
 Rechts ימין  
 Kreis כפר  
 Norden צפון  
 Westen ים  
 König מלך  
 Krieg מלחמה

**Eigenchaftswörter.**

unbeschritten ערל

stehend נצב

zart רך

alt זקן

mächtig עצום

**Partikeln.**

siebenfach שבָּעֵתַיִם

siebzig שבָּעִים

sieben שבָּעָה

noch עוד

anderer אַחֵר

nachdem אַחֲרַי

**Hauptwörter.**

Fremdling גֵר

Eltern אֲבוֹת

Frieden שְׁלוֹם

Alter שִׁבְיָה

tiefe Finsterniß עֲלֻטָה

Ofen תּוֹר

Rauch עָשָׁן

Flamme, Fackel לְפִיד

Theil בְּזָר

**Zeitwörter.**

sich aufhalten גִּיר

nahe sein קָרַב

loben הִלֵּל

plagen נִגַּע

sich rechts wenden הִימִין

sich links wenden הַשְּׂמָאל

Zelt bauen u. abbrechen, אָהַל

Zelt rücken

können יָכוֹל

zählen מָנָה

sich vereinigen חָבַר

sich empören מָרַד

ordnen עָרַף

fliehen נָס

gefangen nehmen שָׁבָה

ausstünnen, alles hin- הָרִיק

ausstreuen lassen

verfolgen רָדַף

theilen חָלַק

preisgeben, überliefern מָגַן

aufheben הָרִים

reich sein עָשָׂר

erben יָרַשׁ

schauen הִבֵּט

glauben, vertrauen הִאֲמִין

denken, rechnen, sinnen חָשַׁב

**Hauptwörter.**

Widersacher, Feind צָר

Behnte מַעֲשֵׂר

Faden חוּט

Band שָׂרוּף

Sehne גַּעֲלֵחַ

Knabe, Junge נַעַר

Theil חֶלֶק

Erscheinung מַחֲזָה

Wand מָגֵן

Lohn שָׂכָר

Besitz, Verlassenschaft מְשֻׁק

Eingeweide מַעִים

Tugend, Pflicht, Treue צְדָקָה

Kalb עֵגֶלָה

Biege עָו

Widder אֵיל

Turteltaube תּוֹר

junge Taube גֹּזֵל

Mitte תְּוֹךְ

Stück בְּחֵר

Raubvogel עֵיט

Leichnam פְּגֵר

Angst אִימָה

Finsterniß חֲשֵׁכָה

**Eigenchaftswörter.**

**Zeitwörter.**

**Hauptwörter.**

nahe קרוב  
 einzig יחיד  
 todt מת  
 unschuldig, rein נקי

zerstückeln בחר  
 wehen נשב  
 verheuchen השב  
 peinigen ענה  
 begraben קבר

Herrin גברת  
 Schooß חיק  
 Engel מלאך  
 Elend עני  
 wildes Thier פרא

**Partikeln.**

**Bund errichten** כרת ברית

das Schauen ראי

nicht אין  
 von jeher מעולם  
 nur רק  
 von innen מבית  
 von außen מחוץ  
 von oben מלמעלה

zurückhalten עצר  
 geringfügig werden קלה  
 richten שפט  
 fliehen ברח  
 reden דבר  
 erscheinen הראה  
 , beschneiden נמל

Wenige המון  
 Aufenthalt מגורים  
 Besitz אחזה  
 Vorhaut ערלה  
 Kauf מקנה  
 Fürst נשיא  
 ein Stück Brod פת

**Hauptwörter.**

vernichten ברת

ein Maaß סאה

Richter שפט  
 Asche אפר  
 Thor שער  
 Straße רחוב  
 Gastmahl משתה  
 ungeäuertes Brod מצה  
 Ende קצה  
 Thüre דלת  
 Schatten צל  
 Dach, Balken קורה

zerstören הפר  
 heiß sein חום  
 laufen רוץ  
 sich bücken השתחנה  
 waschen רחץ  
 sich anlehnen השען  
 erquicken סעד  
 eilen מהר  
 kneten ליש  
 alt werden בלה

Mehl קמח  
 feines Mehl סלת  
 Kuchen עגה  
 Butter חמאה  
 Milch חלב  
 Weg, Weise אדה  
 Freude, Lust ערנה  
 Recht משפט  
 Geschrei זעקה  
 Verderben, Vernichtung בלה

## Eigenschaftswörter.

## Zeitwörter.

## Hauptwörter.

יָבֵשׁ fatt שְׁבַע  
 רַב groß, alt, viel  
 צָעִיר jung, klein  
 אֲדָמָה röthlich

## Partikeln.

עַצְמוֹ derfelbe  
 הִמָּה fie  
 בְּעַד um  
 לְפָנַי vor  
 מִקְצֵה am Ende  
 אַחֲרָנִית rückwärts

## Hauptwörter.

זְקֵנִים Alter  
 חֲמַת, חֲמָה Schlang  
 קֶשֶׁת Bogenſchütze  
 שֵׁר Herr, Fürſt  
 בֵּן (Enkel) Sohn  
 נֶכֶד (Urenkel) Enkel  
 כְּבִשָׁה Schaaf  
 עֵדָה Zeugniß, Zeugin  
 אֶשֶׁל (Hain) Baum  
 מִאֲכֵלֶת Meffer

יָשָׁן ſachen  
 הַפְּלֵא wunderbar ſein  
 כִּחַשׁ leugnen  
 הִשְׁקִיף ſchauen  
 שָׁלַח entlaſſen  
 כָּבֵד ſchwer ſein  
 פָּנָה ſich wenden  
 נִגַּשׁ ſich nähern, hintreten  
 קָפָה vernichten  
 הוֹאִיל anfangen  
 סוּר weichen  
 סוּר אֶל einkehren  
 לִין übernächten  
 הִשְׁכֵּם früh aufſtehen  
 פָּצַר bringen  
 אָפָה backen  
 הִסּוּב ſich mit etwas herumſtellen  
 הִרְעָה böß handeln  
 שָׁבַר zerbrechen  
 לָאָה müde werden  
 צָחַק ſpotten, ſcherzen  
 עָלָה hinauf gehen, herauf kommen  
 הִאִיץ drängen  
 הִחְמַמְהָה zögerlich

סְנוּרִים Blindheit  
 חֲתָן Schwiegerſohn  
 שָׁחַר Morgen  
 חֲמֵלָה Schonung  
 חֶסֶד Liebe, Guld  
 מִצְעָר eine Kleinigkeit  
 גְּפָרִית Schwefel  
 אֵשׁ Feuer  
 צִמָּח Gewächs  
 נְצִיב Säule  
 קִישׁוּר Dampf  
 כִּבְשֵׁן Kalkofen  
 הִפְכָּה Umkehrung, Verwüſtung  
 מְעָרָה Höhle  
 חֲלוּם Traum  
 בַּעַל Herr; Ehemann  
 חֲלוּם Tadelloſigkeit, Unſchuld  
 נְקִיּוֹן Reinheit  
 נְבִיא Prophet  
 חַטָּאָה Sünde  
 יִרְאָה Furcht  
 כְּסוּת Gewand, Decke  
 אָמָה Magd  
 רָחֵם Mitterſchmerz

**Eigenschaftswörter.**

müde, matt עיף

roth אדם

haaricht שעיר

glatt חלק

**Partikeln.**

da, wo du kommst, באכה  
auf dem Wege nach

wohlan הבה

doch גא

wegen, damit למען

in Veranlassung בגלל

wegen על דבר

**Hauptwörter.**

Stroh הבן

Futter מספוא

Ehre, Wahrheit אמת

Alter זקנה

Schwur אלה

Mädchen עלמה

Born, Nase אף

Geräth כלי

Kleid בגד

Rosibarkeit מגדן

**Zeitwörter.**

ergreifen התזיק

retten מלט

sich retten המלט

groß machen הגדיל

achten, berückfichtigen נשא פנים

umkehren, verderben הפך

ehelichen בעול

nahe kommen קרוב

zurückhalten חשוך

sündigen חטא

zurückgeben השב

beten התפלל

herum irren תעה

sich, jemand gegenüber stellen, -mit ihm rechten הובח

heilen רפא

bedenken פקד

Mutter werden הרה

auseinander setzen, deutlich machen מלל

säugen הניק

heranwachsen, groß werden גדל

entwöhnen גמל

bös sein ירע

werfen השלך

weinen בכה

**Hauptwörter.**

Didicht סבה

Horn קרן

Sand חול

Rebweib, Nebenfrau פילגש

Bewohner תושב

Grab קבר

Auswahl מבחר

Verdoppelung מכפלה

Ohr אן

Schefel, ein Gewicht שקל

Kaufmann סחר

Grenze גבל

Hüfte ירך

Geburt, Geburtsort מולדת

Eid שבועה

Gut טוב

Herr אדון

Krug כד

Tränkrinne שקת

Tränkerinnen שקחות

Nastring גום

ein halber Schefel בקע

Gewicht משקל

Armband צמיד

**Eigenschaftswörter.**

köstlich חמוד

bitter מר

furchtbar נורא

älteste בקירה

**Partikeln.**

bis עד

anfangs התחלה

zusammen יחדיו

entgegen לקראת

fern von mir בלערי

nach אחר

**Hauptwörter.**

Feindschaft, שטנה

Hinderung

Freund, Genosse מרע

Kränkung מזרה

Gehänge הלי

schmackhafte Speisen מטעמים

Böckchen גדי

Fluch קללה

Blätte חלקה

Salz צנאר

Thau טל

**Zeitwörter.**

schwören השבע

falsch werden, untreu werden שקר

vorstellen, zur Rede stellen הוכיה

rauben גול

stellen הצב

graben חפר

prüfen נסה

sieben אהב

satteln, binden חבש

spalten בקע

binden עקד

schlachten שחט

fassen אחז

klagen ספד

antworten ענה

zurückhalten בלה

ansprechen, treffen פנע

wägen שקל

einwilligen אבה

sich hüten השמר

rein, fein (bleiben) הנקה

knieen lassen הברך

schöpfen שאב

treffen lassen, fügen הקרת

**Hauptwörter.**

Amme מנקה

Feind, Hasser שנא

Mädchen נערה

Schleier צעיף

Geschenk מִתְּנָה

Hof חצר

Schloß טירה

Schooß בטן

Nation אמה

Nation לאום

Zwillinge הוֹמִים

Mantel אדרת

Haar שער

Rochend, Gericht נויד

Erstgeburt בכורה

Rinsen עדשים

Amt, Auftrag משמרת

Gebot מצוה

Gesetz תקה

Lehre תורה

Maasß שער

Dienererschaft, Arbeiterbau עבדה

Bach, Thal נחל

Handel עשק

Eigenhaftswörter.

gehaßt שנוא  
punkirt נקד  
gesteckt מלוא  
brandroth חום

Partikeln.

draußen חוץ  
so כה  
bis jetzt, bis hierher עד הנה  
woher אי מנה  
wohin אנה  
hierher הלם

Hauptwörter.

**XXX** Kämpfe נפתולים  
Glück גוד  
Heil אשר  
Weizen חטים  
Blumen דודאים  
Geschenk, Theil נקר  
Schande חרפה  
Schrift (Eintritt), Fuß רגל  
Schaf=Voch תיש  
Stab מקל

Zeitwörter.

neigen הטה  
schließen גמא  
ausleeren ערה  
staunen השתאה  
schweigen החריש  
beglücken הצליח  
sich neigen הקוד  
führen נחה  
räumten פנה  
öffnen פתח  
verzögern, aufhalten אחר  
fragen שאל  
reiten רכב  
beten, sinnen שוח  
erzählen ספר  
zeugen הוליד  
stehen עמד  
sich drängen התרוצץ  
mächtig sein אמן  
töthen הניד  
schluden לעט  
verkaufen מכר  
verachten בזוה  
lange dauern ארך

Hauptwörter.

Fettigkeit משמן  
Fülle רב  
Getreide דגן  
Most תירוש  
Herr גביר  
Schreck חרדה  
Betrug מרמה  
Segen ברכה  
Foch עול  
Trauer אכל  
Wuth חמה  
Versammlung קהל  
um den Kopf herum מראשות  
Leiter סלם  
Schlaf שנה  
Denkmal מצבה  
Del שמן  
Gelübde נדר  
Heerde עדר  
Kunde, Nachricht שמע  
Mehlkorn משכרת  
Woche שבוע  
Arbeit, Dienst עבודה  
Knie ברך

**Eigenschaftswörter.**

30 33 Fußgestreift עקור  
weiß לבן  
übrig נותר  
frisch לח

**Partikeln.**

30, 34 wenn doch לו  
in Wahrheit, aber אבל  
wenig מעט  
in Wahrheit אמנם  
in der Mitte בקרב  
Entweihung (fern) חללה

**Hauptwörter.**

Opfer, Mahl נבח  
Lager מחנה  
Rettung פליטה  
Ruh פרה  
Stier פר  
Füllen } עיר  
          } עיר  
Raum רוח  
Fund מצא  
Uebergang מעבר

**Zeitwörter.**

beneiden קנא  
mächtig sein עצם  
lagern חנה  
verstopfen סתם  
streiten ריב

26, 28 Bündel suchen התעשק

erweitern הרחיב

graben פרה

dunkel werden פכה

jagen צוד

betasten מוש

betrügen תעהע

erkennen הכיר

näher bringen הגיש

küssen נשק

erschrecken חרד

schreien צעק

hintergehen עקב

bei Seite legen, zurücklegen אצל  
27, 36

stützen סמך

klagen ריד

abwerfen פרק

hassen שטם

vergeffen שכח

**Hauptwörter.**

Weißbuche לבנה  
Nußbaum לו  
Kastanie ערמון  
Abthälung פצלה  
Entlösung מחשוקה  
Rinnen רתמים

Bracht, Ehre כבוד

Male מנים

Böcke עתדים

Erbsheil, Erbe נחלה

Kauf, Erwerb קנין

Terasim, Götzen תרפים

Freude שמחה

Gesang, Lied שיר

Sattelflissen פר

Verbrechen פשע

Schaafe רחל

Hitze, Dürre חרב

Frost קרח

Furcht פחד

Bemühung, Erwerb יגיע

Zeuge עד

46 Haufen גל

Nächster, Freund רע

**Eigenschaftswörter.**

30,

gebunden, stark, fest מקשר

schwach, verhüllt עמף

31, 10 gesprengt ברד

**Partikeln.**

weiter הלאה

hier פה

wegen על אודת

von fern מרחוק

außer בלתי

es ist יש

**Hauptwörter.**

Gewinn בצע

Ziegen-Voch עעיר

Sack שק

Leiden מתנים

Grust שאל

Hofbedienter סרים

noch מבה

Gefängniß סדר

Gefangener אסיר

Mundschent משקה

**Zeitwörter.**

Kindberaubt werden שכל

Geist haben קוץ

träumen חלום

sich ausbreiten פריץ

gießen יצק

geloben נדר

verzehrten עשר

wälzen גלל

umarmen חבק

betrügen רמה

sich anschließen הלך

danken, bekennen הודה

(still stehen), aufhören עמוד

~~XXX~~ versagen מנע

ringen, kämpfen הפתל

glücklich preisen אשר

dingen, miethen שכר

schenken, theiligen ובר

sich bei Jemand aufhalten זבל

ahnen נחש

bestimmen נקב

wegschaffen הקס

stehlen גנב

schälen פצל

**Hauptwörter.**

32, 33 Sehne גיד

das Weichen, die Schwäche נשה

Hütte סכה

Theil חלקה

Noth צרה

Eiche אלון

Schreck חמה

Leiden חלצים

Gehopfer נסך

Strecke כברה

Hebamme מילדת

Trauer און

Begräbniß קברה

Auführer, Karst אלוף

Maulthiere ימים

Nachrede דבה

Seide פם

Garbe אלמה

Mond ירח

Grube בור

Karawane אורחה

Gewürz נכאת

Balsam צרי

Lotus לזם

**Eigenchaftswörter.**

~~XXXI~~ zerrissen מרפה  
 39 fürchtend ירא  
 letzter אחרון  
 leer רק

**Partikeln.**

ringsum סביב  
 vielleicht אלי  
 gegen Abend ערב  
 jener הַזֶּה  
 30, 31 gegen, in Betreff לְנֶכַח  
 außer מלבד

**Zeitwörter.**

weichen נָדַד  
 sammeln לָקַט  
 schauen צָפָה  
 aufwerfen, werfen יָרָה  
 sich aufhalten, zurückbleiben אָחַד  
 Angst sein צָרָד  
 theilen חָצָה  
 gering sein קָטַן  
 wohlthun הֵיטֵב  
 treffen פָּגַשׁ

**Zeitwörter.**

absondern הִפְרִיד  
 30, 32 sich erheben יָחַם }  
 חָמָה }  
 binden קָשַׁר

schwache Junge werfen, spätkäufig sein הִעֲמִיתָ

~~XXXI~~ spotten, necken הִתְלַח

wechselln הִחֲלִיף  
 9 retten, aussondern הִצֵּל  
 salben מָשַׁח  
 führen נָהַג  
 scheeren גָּזַח  
 eine Richtung nehmen שִׁים פְּנִים

erreichen הִרְבֵּק  
 einholen הִשִּׁג  
 befestigen, einstecken הִקַּע  
 lassen נָטַשׁ  
 thöricht handeln הִסְכִּיל  
 sich sehnen הִכְסֵּף  
 erkennen הִכִּיר  
 suchen הִפֵּשׁ  
 nachjagen דָּלַק  
 fehlgebären שָׁבַל  
 zu verschulden haben חָטָא  
 suchen, fordern; verlangen בָּקַשׁ

**Hauptwörter.**

Bäcker אֶפֶה  
 Gast מְשַׁמֵּר  
 Deutung פְּתָרוֹן  
 Weinstock גִּפְסוֹ  
 Blüthe נֵץ  
 Traube אֶשְׁכַּל  
 Beere עֲנַב  
 Becher כּוּס  
 Stelle, Fußgestell בֵּן  
 Korb סַל  
 Geflochtenes, Durchlöchertes חֲרוֹי  
 Fluß יָאֵד  
 Wiese אַחַז  
 Mehre (שבֵּלִים) שְׁבֵלָה  
 Palm קָנָה  
 Ostwind קָרִים  
 Zeichenkundige חֲרָטָיִם  
 Sünde חַטָּא  
 Schlechtigkeit רַע  
 Sättigung שָׂבַע  
 Beamter פְּקִיד  
 Getreide בָּר  
 Bewahrung פְּקָרוֹן  
 Thron כִּסֵּא

**Eigenschaftswörter.**

gesund **בריא**

dünn **דק**

ausgebroschen **שדוף**

weise **חכם**

**Partikeln.**

warum **מדוע**

nur **אך**

denn, also **אפוא**

wahrscheinlich **אכן**

woher **מאין**

— umsonst **הנם**

**Hauptwörter.**

Fleischmahl **טבה**

verborgener Schatz **מקמון**

Zimmer **חדר**

Abscheu **תועבה**

Jugend **צעירה**

Theil, Portion **משאה**

(Theile) Mal **ידות**

Becher **גביע**

das Weinen **בכי**

Nahrung, Erhaltung **מחיה**

**Zeitwörter.**

32, 21 sühnen **בפר**

ringen **האבק**

weichen **קעה**

herrschen **ערה**

aufgehen **זרח**

32 hinten **צלע**

begünstigen **חנן**

wohlwollen, wollen **רצה**

säugen **עיל**

antreiben **דפק**

erhalten, führen **נהל**

sich reinigen **התמזהר, הטהרה**

vergraben **טמן**

sich offenbaren **הגלה**

gießen **נסך**

etwas schwer  
thun **הקשה, קשה**

regieren **מלה**

Farben binden **אלם**

verweisen, ansprechen **גער**

antworten **השיב דבר**

arglistig sein, sich  
berathschlagen **התנבל**

werfen **השליך**

ausziehen **הפשיט**

ziehen **משך**

**Hauptwörter.**

Ring **טבעת**

Byssus **שש**

Kette **רביד**

Wagen **מרכבת**

der zweite Rang, der  
Minister **משנה**

volle Hand **קמץ**

Hebe **שריג**

Zahl **מספר**

Mühseligkeit **עמל**

Kleinverkauf **שקר**

Unglück **אסון**

Herrscher **שליט**

Hunger **רעבון**

Dolmetscher **מליץ**

Mundvorrath **צדה**

Herberge **מלון**

Sack, Beutel **אמתחת**

Bündel **צרוז**

Kummer **גזון**

Gesang, Lob, Ruhm **זמרה**

Bistacien **בטנים**

Mandeln **שקדים**

Mündung, Oeffnung **פה**

Irrthum **משגה**

## Eigenschaftswörter.

hebräisch עברי

arm ה'ל

mager רק

dürr צנום

## Partikeln.

~~XXXI~~ gestern תמול

vorgestern שלשום

gestern (Abend) אמש

wenn nicht לולי

## Zeitwörter.

wiederholen השנה

den fünften Theil erheben חמש

sammeln קבץ

häufen צבר

vergessen גשה

vergessen lassen, bezahlen lassen נוש

hungern רעב

stark sein חזק

brechen, im Einzelnen kaufen und verkaufen שבר

sich einander ansehen התראת

im Einzelnen verkaufen השביר

sich fremd stellen התנכר

## Zeitwörter.

zerreißen קרע

eintauchen טבל

zerreißen טרף

trauern התאבל

sich weigern מאן

glücklich machen, gelingen lassen הצליח

bedienen שרת

einsetzen, bestellen הפקיד

binden, fesseln אסר

zürnen קצף

beauftragen פקד

betrübt sein זעף

deuten פתר

blühen פרח

reifen lassen הבשיל

ausdrücken שחט

hängen תלה

Jemand mit-rechnen גשא ראש

verschlingen בלע

schlagen, klopfen, unruhig sein הפעם

in Erwähnung bringen הזכיר

Jemand eisen lassen הרויץ

schneeren גלח

wechseln חלף

## Hauptwörter.

Pflügen חריש

ein Bleiben שארית

Bieh בעיר

Wagen עגלה

ein Anzug zum Wechseln חליפה

Kinder טף

ein Theil מקצה

Weide מרעה

das Beste מיטב

tapferer, tüchtiger Mann איש חיל

Leib, Körper גוף

Bestimmtes, Gesetz חק

Ertrag תבואה

ein Fünftel חמישית

Fünftel חמש

Bett מטה

Alter זקן

Theil שכם

Ende אחרית

Vermögen, Macht און

Erhabenheit, Würde שאת

Stärke עז

Lager } משקב

יצוע

**Eigenschaftswörter.**

fest, begründet נָכוֹן

verständlich נְכוּן

schwer, hart קָשָׁה

rechtchaffen כֵּן

**Partikeln.**

31, 52 leer רִיקָם

aber אִלֶּם

zuerst ראשֹׁנָה

neben, bei אֶצְלַי

innerhalb בְּעוֹר

am Ende מִקֵּץ

**Zeitwörter.**

sich zu erkennen geben הִתְוַדַּע

bestürzt sein הִבְהִיל

sich betrüben הִעֲצֵב

versorgen כִּלְכֵּל

verarmen הִרְשָׁה

beladen טָעַן

schonen הוֹסֵם

unruhig sein, zittern רָגַז

zweifeln, weichen פּוֹג

(schwach) werden, ermüden לָהָה

**Zeitwörter.**

auskundschaften רָגַל

prüfen בָּחַן

beglaubigt werden הֶאֱמֵן

flehen הִתְחַנֵּן

verstehen, hören שָׁמַע

sich abwenden הִסָּב

treffen קָרָה

Handel treiben, bereisen סָחַר

ausleeren הָרִיק

finderlos machen שָׁבַל

warnen הָעֵר

bürgen עָרַב

schlachten טָבַח

bereiten הִכֵּן

sich wälzen הִתְגַּלְגַּל

sich werfen, herfallen הִתְנַפֵּל

rege werden פָּמַר

an sich halten הִתְאַסַּק

staunen הָמַמָּה

leuchten אֹרַר

sich entfernen הִרְחַק

bezahlen שָׁלַם

aufladen עָמַם

sich rechtfertigen הִצְטַדַּק

**Hauptwörter.**

Werkzeug מְכָרָה

Rath סֹד

Muthwille, Wille רָצוֹן

Wuth עֲבָרָה

Nacken עֲרָף

Junges (junger Löwe) גִּיר

Löwe אַרְיָה

Raub טָרַף

Löwin לְבִיאָה

Stab, Scepter שִׁבְטָה

Gesetzgeber מְחַקֵּק

Versammlung, Ueberwindung יְקֻהָה

Rebe שִׁרְיָה

Kleid לְבָשׁ

Bahn שֶׁן

Rüste חוּף

Schiff אֲנִיָּה

Hinter - Rückseite יִרְבָּה

Knochen גֵּרֶם

Geräthreihen מְשֻׁפְּתִים

Ruhe מְנַחָה

Abgabe, Tribut מַם

Otter שְׂפִיפָן

Wolf זֶאֵב

**Eigenchaftswörter.**

schuldbelastet **אָשָׁם**

ganz geröthet **חֻכְלִיל**

lieblich **נָעִם**

**Partikeln.**

nach Inhalt, nach Verhältnis **עַל פִּי**

hör auf mich! **כִּי**

sowohl, als auch **גַּם גַּם**

wie viel **כַּמּוֹה**

**Zeitwörter.**

hulbigen **הִזְרִיחַ**

auffsteigen, sich erheben **עָלָה**

knien **כָּרַע**

Jemand zum Aufstehen bringen **הִקִּים**

waschen **כָּבַם**

Last tragen **סָבַל**

beißen **נִשְׁךְ**

hoffen **קָוָה**

streifen **גִּיר**

sich schreiten **צָעַד**

bitter behandeln **מָרַר**

übermannen **רָכַב**

gelenkig sein **פָּזַז**

bestehen, helfen **עָוַר**

**Zeitwörter.**

lebendig werden, aufstehen **חִיָּה**

lehren, unterweisen, zeigen **הִזְרִיחַ**

anspannen **אָסַר**

zu Ende gehen **הִתֵּם**

verhehlen **כָּחַר**

zu Ende sein **הִוֵּם**

wüste werden **הִשּׁוּם**

sich festsetzen **הִתְחַזַּק**

krank sein **חָלָה**

sich stark machen **הִתְחַזַּק**

schwer sein **כָּבֵד**

urtheilen, meinen **פָּלַל**

mit Verstand handeln **שָׂכַל**

sich vermehren **רָגַה**

stützen **תָּמַךְ**

sich weigern **מָאָן**

sich versammeln **הִתְאַסַּף**

erübrigen, mehr erhalten, Vorzug bekommen **הִתְרַבַּץ**

entweichen **חָלַל**

sich vereinigen **יָחַד**

lähmen **עָקַר**

hart sein **קָשָׁה**

vertheilen **חָלַק**

**Hauptwörter.**

Raub **עַד**

Beute **שָׁלַל**

Arzt **רַפָּא**

das Weinen **בִּכִית**

Wagen **רֶכֶב**

Reiter **פָּרָשׁ**

Tenne, Scheuer **גֶּרֶן**

Dorn **אֶמְדָּר**

Klage **מִסְפָּד**

Hülfe **יְשׁוּעָה**

Schaar, Truppe **בָּרוּךְ**

Rösthaken, Lederbissen **מַעֲרָנִים**

Stimme **אִילָה**

Rede **אֶמְרָה**

Schönheit **שִׁפְרָה**

Mauer **שׁוּר**

Bügel **חֵץ**

Arm **זַרְעוֹ**

der Starke, der Träger **אֶבִיר**

**Zeitwörter.**

knüpfen, binden **קָשַׁר**

sich zu erkennen geben **הִתְנַדַּע**

bestürzt sein **הִבְהִיל**

## Eigenschaftswörter.

-fett שָׁמֵן  
fruchtreich פֶּרֶת  
stark אִיתָן

## Partikeln.

rücklings אַחֲרָי  
o, doch אֲבָא

## Zeitwörter.

einbalsamiren הִנְטַ  
erzeigen, vergelten נָמַל  
zurückbringen,  
erwidern הָשֵׁב

## Partikeln.

gebt הָבוּ  
hier ist הֵא

## Hauptwörter.

Brüste שְׂרִימ  
Hügel גִּבְעָה  
Scheitel קְדָקוֹד  
Geweihet, Enthaltfamer נְוִיר  
Eltern הַרִימ  
Onkel, drittes Geschlecht שְׁלִשִׁים